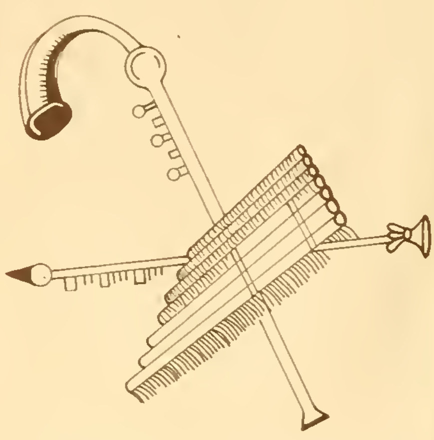



Georges Bizet

CARMEN

Oper in 4 Akten

von

Georges Bizet

Klavierauszug mit Text vom Komponisten

neu revidiert

von

GUSTAV F. KOGEL.

Eigentum des Verlegers.

PARIS,
Choudens, Editeur de Musique.

In die Edition Peters aufgenommen.

Heute begreift man es kaum, daß Bizets „Carmen“, die Oper, die sich im Siegeslauf die ganze musikalische Welt erobern sollte, bei ihrer Erstaufführung in der Pariser Opéra comique, am 3. März 1875, trotz einer Glanzleistung der Galli-Marié in der Titelrolle und einer Inszenierung, die nicht das Geringste zu wünschen übrig ließ, nur eine kühle Aufnahme fand, auch bei den Wiederholungen nicht glücklicher war und schließlich nach fünfzig Vorstellungen wegen mangelnden Interesses definitiv vom Repertoire abgesetzt wurde. Nachdem aber einmal Paris gesprochen hatte, war das Schicksal der Oper zugleich für das ganze übrige Frankreich entschieden, denn hier ist für den Künstler und für das Publikum überhaupt nur ein Erfolg maßgebend, der Pariser. Der Meister sollte die Sensation, die sein Werk im Ausland machte, nicht mehr erleben. Er starb drei Monate nach der Aufführung in der Nacht vom zweiten auf den dritten Juni — der dritte Juni war sein Hochzeitstag — im noch nicht vollendeten 37sten Lebensjahre.

Es war das Neue, was die Pariser gegen Carmen stimmte. Eine Komödie mit blutigem Ausgang und einer so fragwürdigen Titelheldin, das war in der Tat dem Publikum der Komischen Oper noch nicht geboten worden. Man begriff es gar nicht, daß zwei so bühnengewandte Librettisten, wie H. Meilhac und L. Halévy, solch einen Stoff hatten auf die Bühne bringen können.*) Dazu eine Musik, die nur gelegentlich einmal der Muse, die sonst hier das Szepter schwang, ein Kompliment machte, eine Musik, die viel zu aktiv in die Handlung eingriff und sich nicht darauf beschränkte, nur Begleitung zu sein, sondern Anspruch erhob, auch an sich gehört zu werden.

Das Ausland war hinsichtlich des Textes weniger skrupulös; es übersah über der allgemeinen Lebenswahrheit des Inhaltes das Bedenkliche des Stoffes. War denn nicht die Geschichte von dem Soldaten, der um einer unseligen Leidenschaft willen von Stufe zu Stufe sinkt, um schließlich zum Verbrecher zu werden, ein Drama aus dem Leben, das unter anderen begleitenden Nebenumständen täglich passieren konnte? Verglich man aber das Libretto mit der gleichnamigen Novelle P. Merimées, die der Oper als Vorlage gedient hatte, so mußte anerkannt werden, daß die Librettisten mit feinem Takt die Gefahren des heiklen Themas umgangen — die Carmenfigur Merimées wäre auf der Bühne unmöglich gewesen — und mit großem Geschick aus dem spröden, doch mehr nur psychologisch interessanten Stoff ein fesselndes, hochdramatisches Bühnenstück geschaffen hatten. Über Bizets Musik gab es keine Meinungsverschiedenheit. Man erblickte in ihr mit Recht das Werk eines Meisters, der es nicht nur heilig ernst mit seiner Kunst nahm, sondern auch seinen Stoff zu gestalten wußte.

---

*) Die auf den Bühnen übliche deutsche Übersetzung, die auch unserem Klavierauszug zu Grunde liegt, stammt von D. Louis her, Pseudonym für Julius Hopp † 1886.

Carmen stellt den Höhepunkt der künstlerischen Entwickelung Bizets dar und liefert den unzweideutigen Beweis für das eminent dramatische Talent des Meisters. Seine Musik ist nicht durchweg originell, fließt aber frisch und lebendig und entzückt durch die wunderbare Grazie des Ausdrucks und jenes feine Instrumentalkolorit, das Herz und Sinn unmittelbar gefangen nimmt. Überhaupt versteht es Bizet, den Hörer sofort in die Situation hineinzuzwingen und gleich beim ersten Anfang die volle Grundstimmung, die eine seiner Figuren erwecken soll, zu treffen. Hierbei ist dem Orchester, mit dessen intimsten Geheimnissen er von Grund aus vertraut ist, eine aktivere Rolle zugedacht. Nicht auf Kosten der Singstimmen. Nur erhebt Bizet den instrumentalen Part aus bloß dienendem Accompagnement zu selbständiger, charakterisierender Bedeutung und läßt ihn regen Anteil an der dramatischen Entwickelung nehmen. Diese mehr symphonische Haltung des Orchesters brachte ihn in den Verdacht, ein Wagnerianer zu sein, für das damalige Paris Grund genug, ihn zu verdammen. Abgesehen von einigen orchestralen Klangeffekten und wenigen Harmoniefolgen ist aber in Wirklichkeit von Wagnerschen Einflüssen in Carmen nichts zu spüren. Die Glätte der Form, das Maßhalten in den angewandten Mitteln, vor allem aber die scharfe Charakteristik der Hauptpersonen weisen viel eher auf Mozart hin, während das musikalische Empfinden, so französisch es auch an sich ist, manche Schumann verwandte Saite anklingen läßt.

Erst nachdem die ganze musikalische Welt von den Erfolgen Carmens widerhallte, besann sich auch die Direktion der Opéra comique auf das Meisterwerk. Als es dann am 21. April 1883 an derselben Stelle wieder erschien, fand es auch hier ein begeistertes Publikum.

Rudolf Schwartz.

PERSONEN.

Don José, Sergeant		*Tenor.*
Escamillo, Stierfechter		*Bariton.*
Remendado	Schmuggler	*Tenor.*
Dancairo	Schmuggler	*Tenor.*
Zuniga, Leutnant		*Baß.*
Moralès, Sergeant		*Bariton.*
Carmen, ein Zigeunermädchen		*Mezzo-Sopran.*
Micaëla, ein Bauernmädchen		*Sopran.*
Frasquita	Zigeunermädchen	*Sopran.*
Mercédès	Zigeunermädchen	*Sopran.*

Soldaten, Stierfechter, Schmuggler, Zigarettenarbeiterinnen, Straßenjungen, Bürger, Zigeuner und Zigeunerinnen, Volk.

Ort der Handlung: In und bei Sevilla in Spanien.

Zeit: 1820.

Bei der ersten Aufführung in der Pariser Opéra comique war Carmen nach Angabe der Partitur folgendermaßen besetzt:

Don José	M.M.	*Lhérie.*
Escamillo	—	*Bouhy.*
Le Remendado	—	*Barnolt.*
Le Dancaïre	—	*Potel.*
Zuniga	—	*Dufriche.*
Moralès	—	*Duvernoy.*
Carmen	Mme	*Galli-Marié.*
Micaëla	Melle	*Chapuy.*
Frasquita	—	*Ducasse.*
Mercédès	—	*Chevalier.*

Inhalt.

No. 1. Einleitung . . . . Seite 3

Akt I.

No. 2. Szene und Chor *(Soldaten, Moralès, Micaëla)*: Diese Menge, im Gedränge! . . . . „ 7
No. 3. Chor der Straßenjungen: Schnell herbeigestürmt wie's Wetter . . . . „ 19
No. 3a. Recitativ *(Zuniga, Don José)*: Ist nicht dort die Fabrik . . . . „ 26
No. 4. Chor der Zigarettenarbeiterinnen: Eilen wir herbei . . . . „ 28
Sehet, wie Raucheswolken ziehn . . . . . . „ 30
No. 5. Habanera *(Carmen und Chor)*: Ja, die Liebe hat bunte Flügel . . . . „ 36
No. 6. Szene *(Chor)*: Carmen, sieh, wir alle folgen dir . . . . „ 45
No. 6a. Recitativ *(Don José, Micaëla)*: Ha! das heiß ich doch Unverschämtheit! „ 47
No. 7. Duett *(Don José, Micaëla)*: Wie? du kommst von der Mutter? . . . . „ 49
No. 7a. Recitativ *(Don José, Micaëla)*: Bleibe da, während hier . . . . „ 59
No. 8. Chor *(Zuniga, Zigarettenarbeiterinnen)*: Was ist dort geschehen? . . . . „ 61
No. 9. Lied und Recitativ *(Don José, Zuniga, Carmen, Chor)*: Mein Offizier, ein Streit entspann sich droben . . . . „ 70
No. 10. Seguidilla und Duett *(Carmen, Don José)*: Draußen am Wall von Sevilla . . . „ 75
No. 11. Finale *(Zuniga, Carmen)*: Hier der Befehl! Nun geht . . . . „ 82

Zwischenspiel . . . . „ 85

Akt II.

No. 12. Zigeunerlied *(Carmen, Frasquita, Mercédès)*: Was ist Zigeuners höchste Lust? . . „ 87
No. 12a. Recitativ *(Die Vorigen, Zuniga)*: Ihr Herren, Pastia sagt — . . . . . „ 96
No. 13. Chor: Ein Hoch, ein Hoch dem Torero! . . . . „ 98
No. 14. Strophenlied *(Escamillo und Chor)*: Euren Toast kann ich wohl erwidern . . . . „ 101
No. 14a. Recitativ *(Escamillo, Carmen, Zuniga)*: Du Schöne, o sprich, sag deinen Namen . . . . „ 112
No. 14b. Escamillos Abgang *(Orchester)* . . . . „ 114
No. 14c. Recitativ *(Frasquita)*: Kommt herein, sagt, was gibt's Neues? . . . . „ 115
No. 15. Quintett *(Frasquita, Mercédès, Carmen, Remendado, Dancairo)*: Ich hab ein Geschäft vorzuschlagen . . . . „ 116
No. 15a. Recitativ *(Die Vorigen)*: Sag, wen erwartest du? . . . . „ 136
No. 16. Lied *(Don José* [hinter der Szene], *die Vorigen)*: He, holla! Halt! wer da? . . . . „ 137
No. 16a. Recitativ *(Carmen, Don José)*: Bist du endlich da? . . . . „ 139
No. 17. Duett *(Carmen, Don José)*: Tanzen will ich zu eurer Ehr . . . . „ 141
No. 18. Finale *(Die Vorigen, Zuniga etc.)*: Holla! Carmen! Holla! . . . . „ 158

Zwischenspiel . . . . „ 170

Akt III.

No. 19. Sextett und Chor: Nur mutig die Schlucht hinab, ihr Kameraden . . . . . . „ 172
No. 19a. Recitativ *(Dancairo, Carmen, Don José)*: Ihr ruhet hier ein Stündchen aus „ 184
No. 20. Terzett *(Frasquita, Mercédès, Carmen)*: Mische! Hebe! Weissagen wir! . . . . . „ 187
No. 20a. Recitativ *(Die Vorigen, Dancairo)*: Was gibt's? . . . . „ 199
No. 21. Ensemble: Ach, die Zöllner sind nur Sünder . . . . „ 201
No. 22. Recitativ und Arie *(Micaëla)*: Hier, in der Felsenschlucht . . . . „ 212
Ich sprach, daß ich furchtlos mich fühle . . . . „ 213
No. 22a. Recitativ *(Micaëla, Escamillo, Don José)*: Doch täusch ich mich nicht? „ 218
No. 23. Duett *(Escamillo, Don José)*: Ich bin Escamillo . . . . „ 219
No. 24. Finale *(Carmen und Ensemble)*: Halt ein! halt ein, José! . . . . „ 225

Zwischenspiel . . . . „ 236

Akt IV.

No. 25. Chor: Nur zwei Cuartos . . . . „ 239
No. 26. Marsch und Chor: Ha sie naht! Es ist die Quadrilla! . . . . „ 245
No. 27. Duett und Schlußchor *(Carmen, Don José)*: Du bist's? Ich bin's! . . . . „ 262

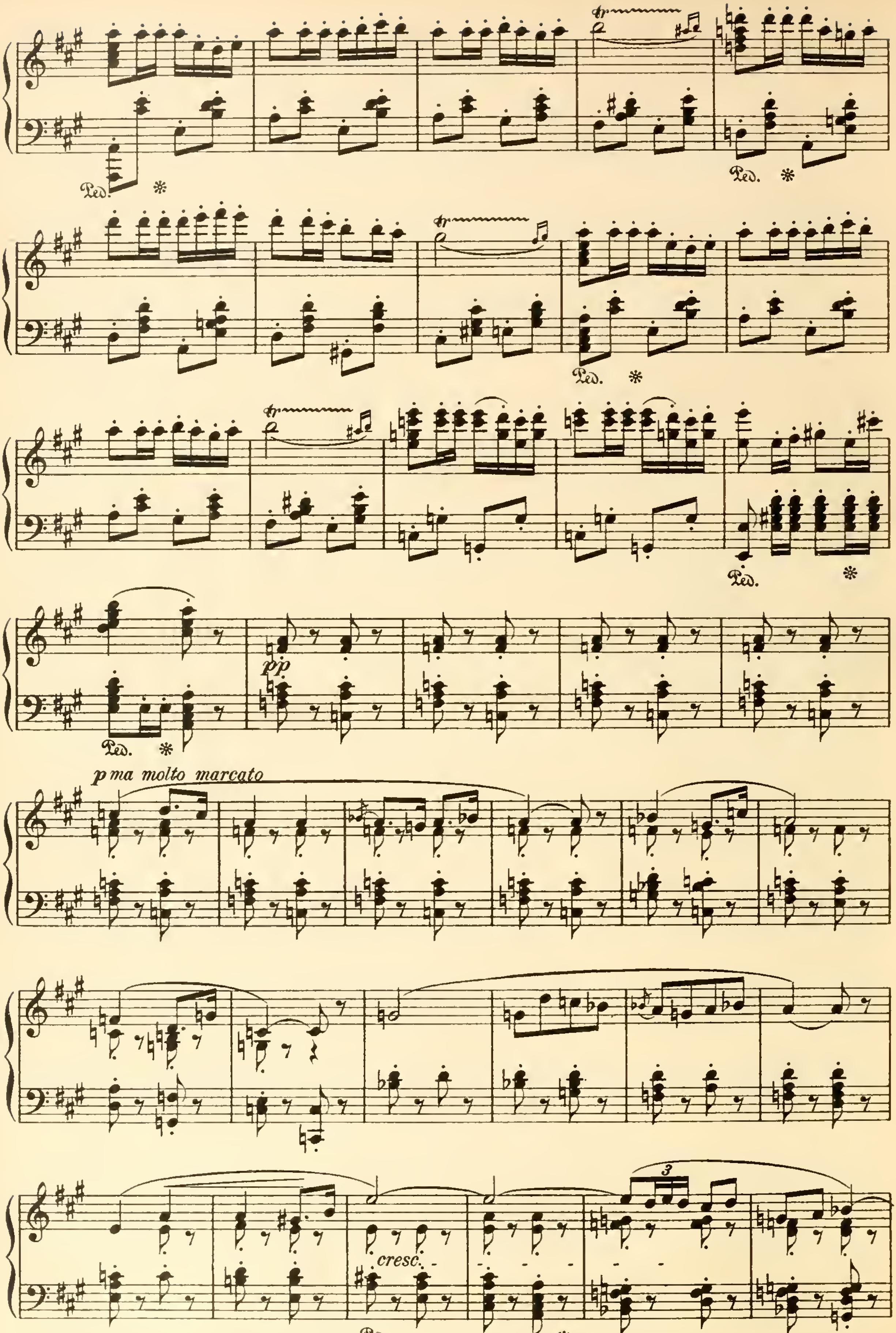
Carmen.

G. Bizet.

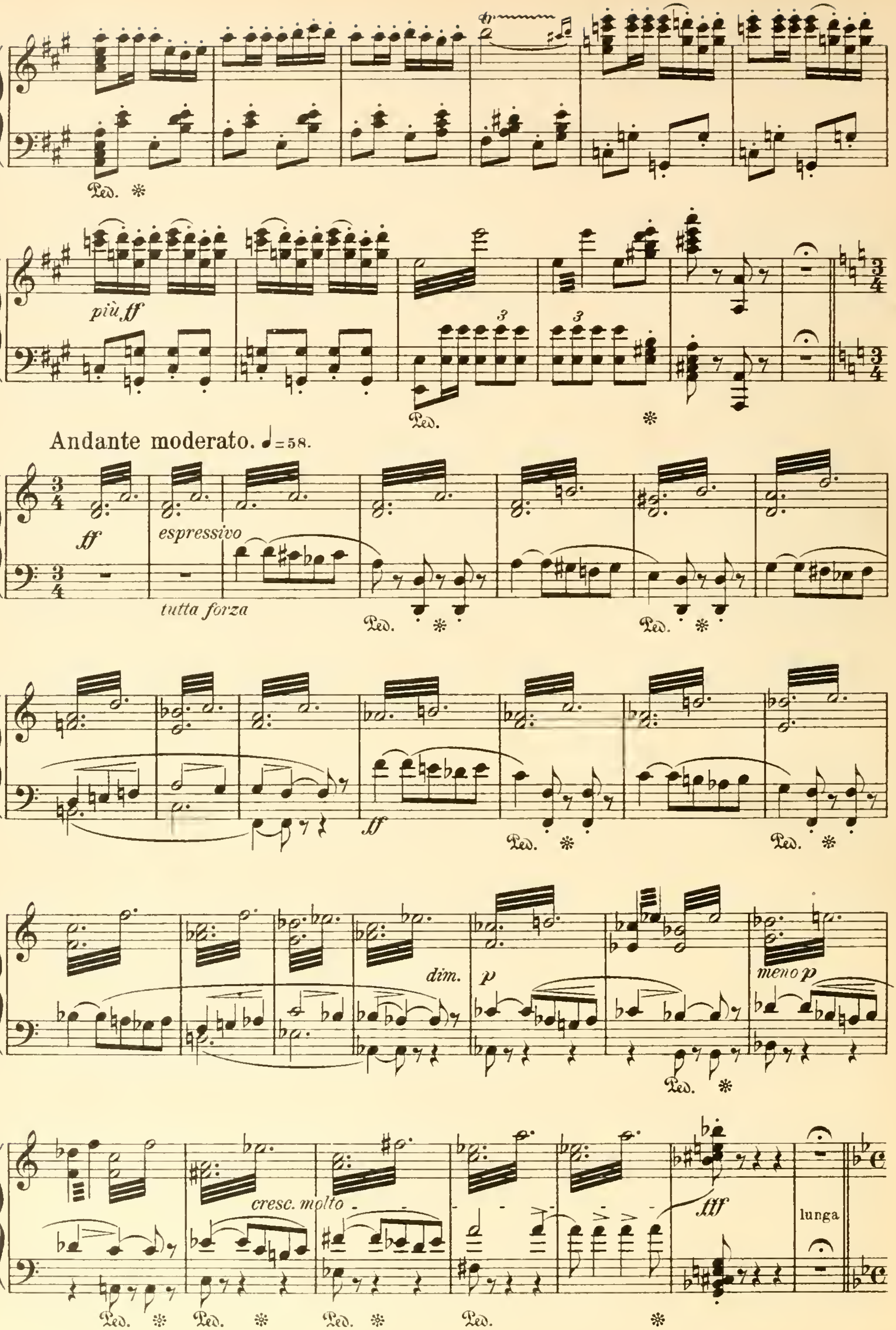
Nº 1. Einleitung.

Allegro giocoso. ♩= 116.




Ped.
pp
p ma molto marcato
cresc.


dim.
legg.
p
ff
espress.
p
cresc. molto
Ped.
ff
Ped.
Ped.


Ped.
più ff
Andante moderato. ♩=58.
ff
espressivo
tutta forza
dim.
p
meno p
cresc. molto
fff
lunga

Akt I.

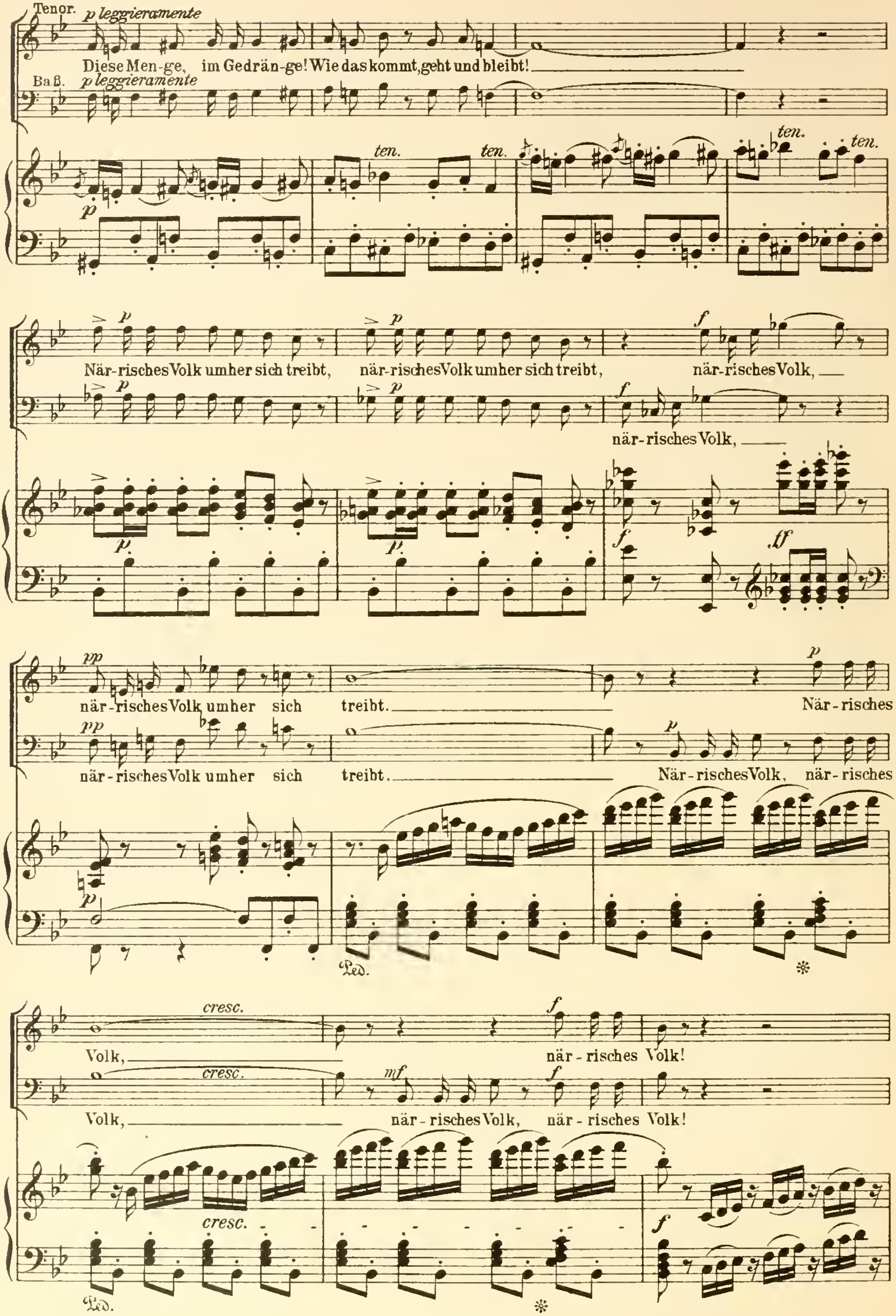
Ein Platz in Sevilla.

Rechts der Eingang zur Tabakfabrik; – im Hintergrunde eine gangbare Brücke: – links das Gebäude der Hauptwache; Morales und die Soldaten in Gruppen vor demselben. Spaziergänger gehen auf und ab.

Nº 2. Scene und Chor.



Chor der Dragoner.



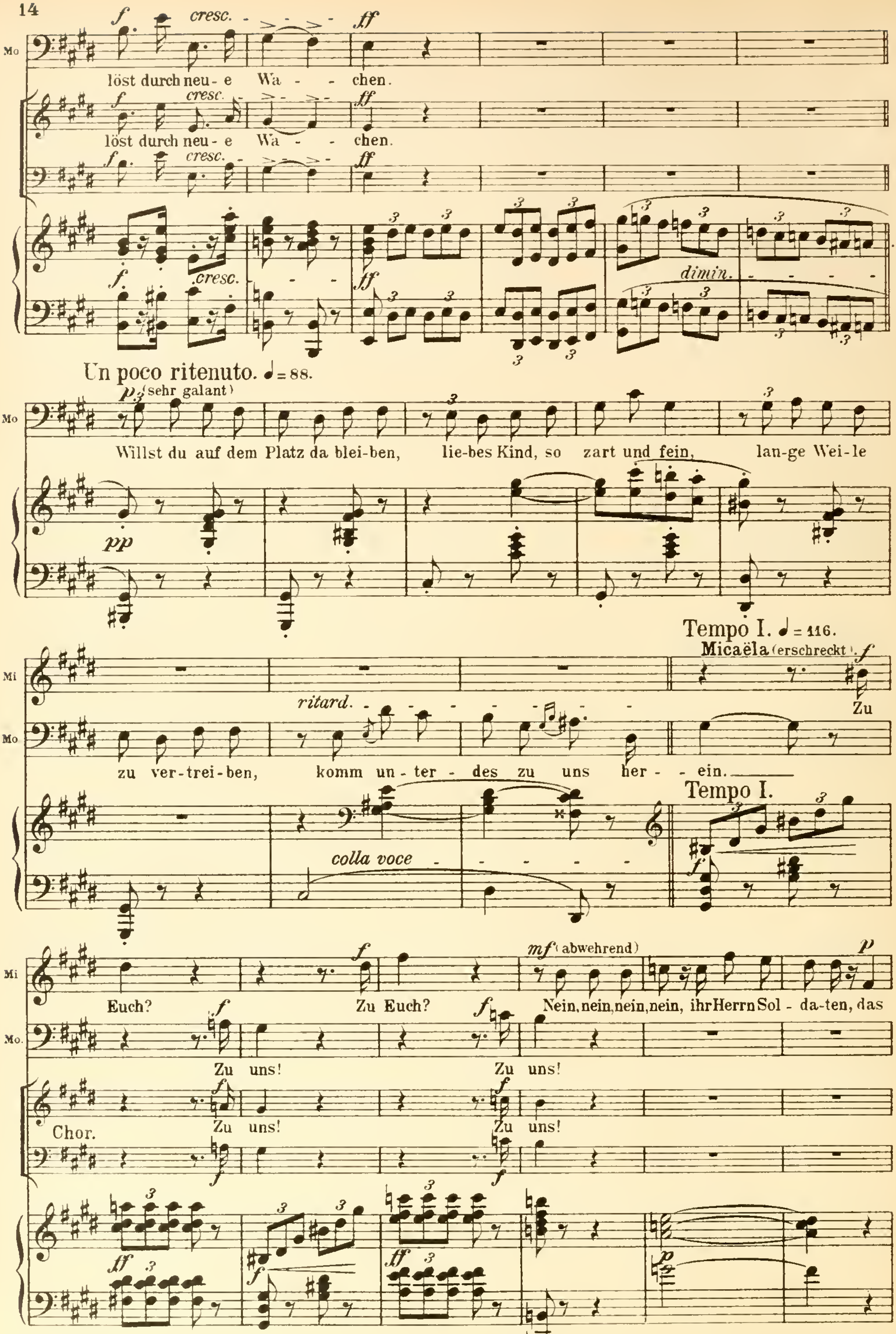

Moralès (nachlässig).
Mo.
p
Mü-ßig hier vor der Wa-che Hal-le, daß die Zeit geht hin,
pp
p
raucht man und schwatzt und mustert al-le, die vo-rü - ber - ziehn.
f
pp
p
Diese Men - ge, im Gedrän - ge! Wie das kommt, geht und bleibt.
Chor.
Diese Men - ge, im Gedrän - ge,
ten.
wie das kommt, geht und bleibt,
när - risches Volk umher sich treibt,
när - risches Volk umher sich treibt,

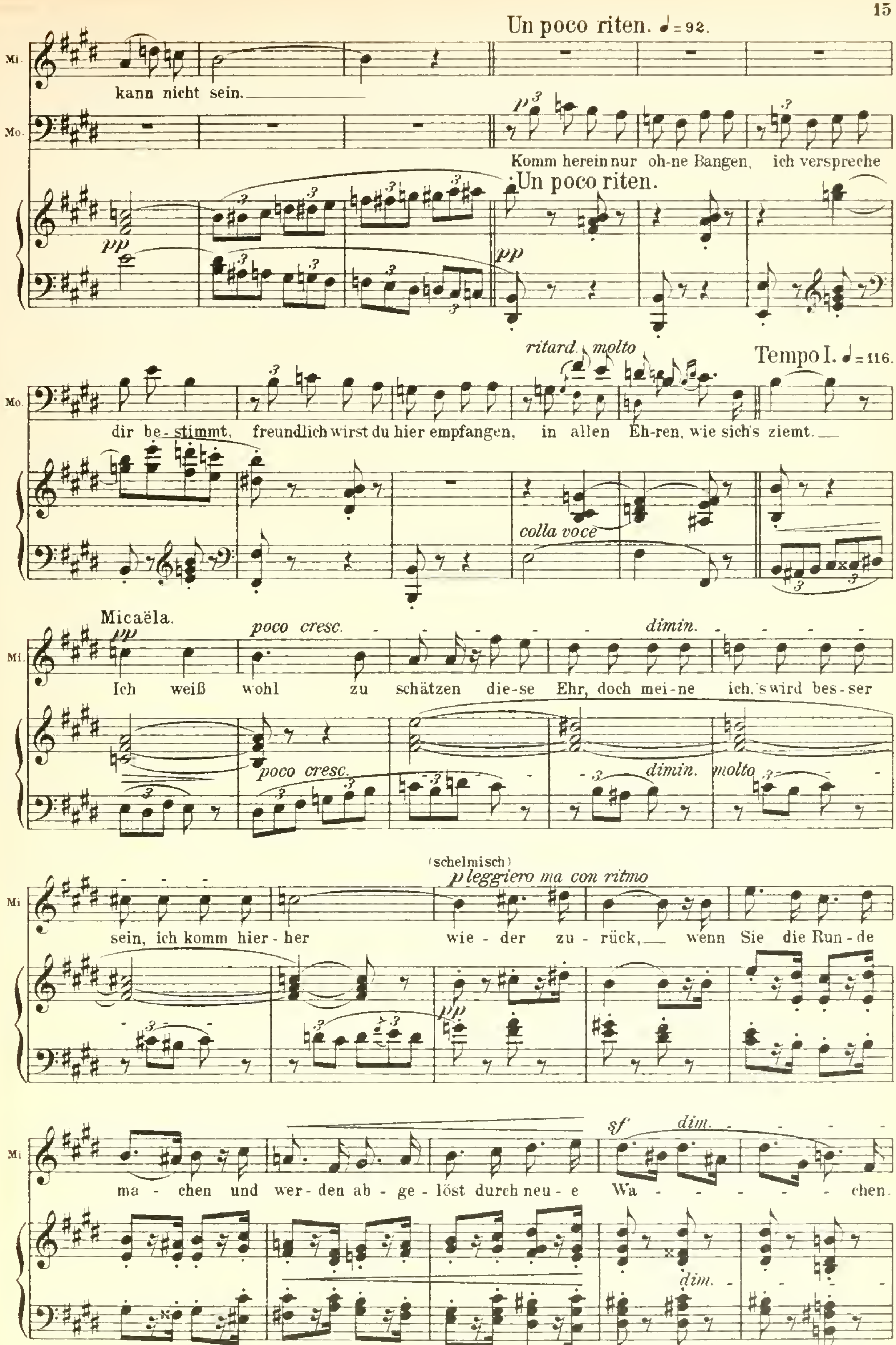

Moralès.
Mo.
dim.
När-risches Volk,
när-risches Volk,
när-risches Volk umher sich treibt.
när-risches Volk,
när-risches Volk umher sich treibt.
pp
ff
cresc.
när-risches Volk,
När-risches Volk,
När-risches Volk, när-risches Volk,
när-risches Volk, när-risches
när-risches
Andantino quasi Allegretto.
(Micaëla tritt auf und sieht sich schüchtern um.)
Volk!
Volk!
Volk!
Andantino quasi Allegretto.
Animato un poco. ♩= 116.
pp legg.


Morales.
p
Mo.
Doch seht, da kommt mit ban-gem
Za - - gen ein Mäd - chen zu uns, irr ich nicht;
sie blickt um-
sempre pp
her, — scheint zu zö - gern und zu fra - - gen.
cresc.
Chor.
Ihr bei-zu-stehn ist uns-re
Pflicht!
f
cresc.
(galant)
Was suchst du, hübsche Klei -
pp


Micaëla (bescheiden).
Mi.
Mo.
ne?
Ich? ich such ei-nen Ser-geant.
(pomphaft)
Sieh ihn hier_ in mir!_
Nein, Ihr seid der nicht, den ich mei-ne, Don Jo-sé_ so wird er ge-nannt.
legg.
Don Jo-
sé? Er ist uns wohl be-kannt.
(freudig)
Gewiß? So find ich ihn hier? Sie ver-zei-hen!
(artig)
Sergeant ist er ganz
(betrübt)
Nicht hier! Ich dachte ja.___
recht, doch nicht in unsern Rei-hen.
Mein hol-des

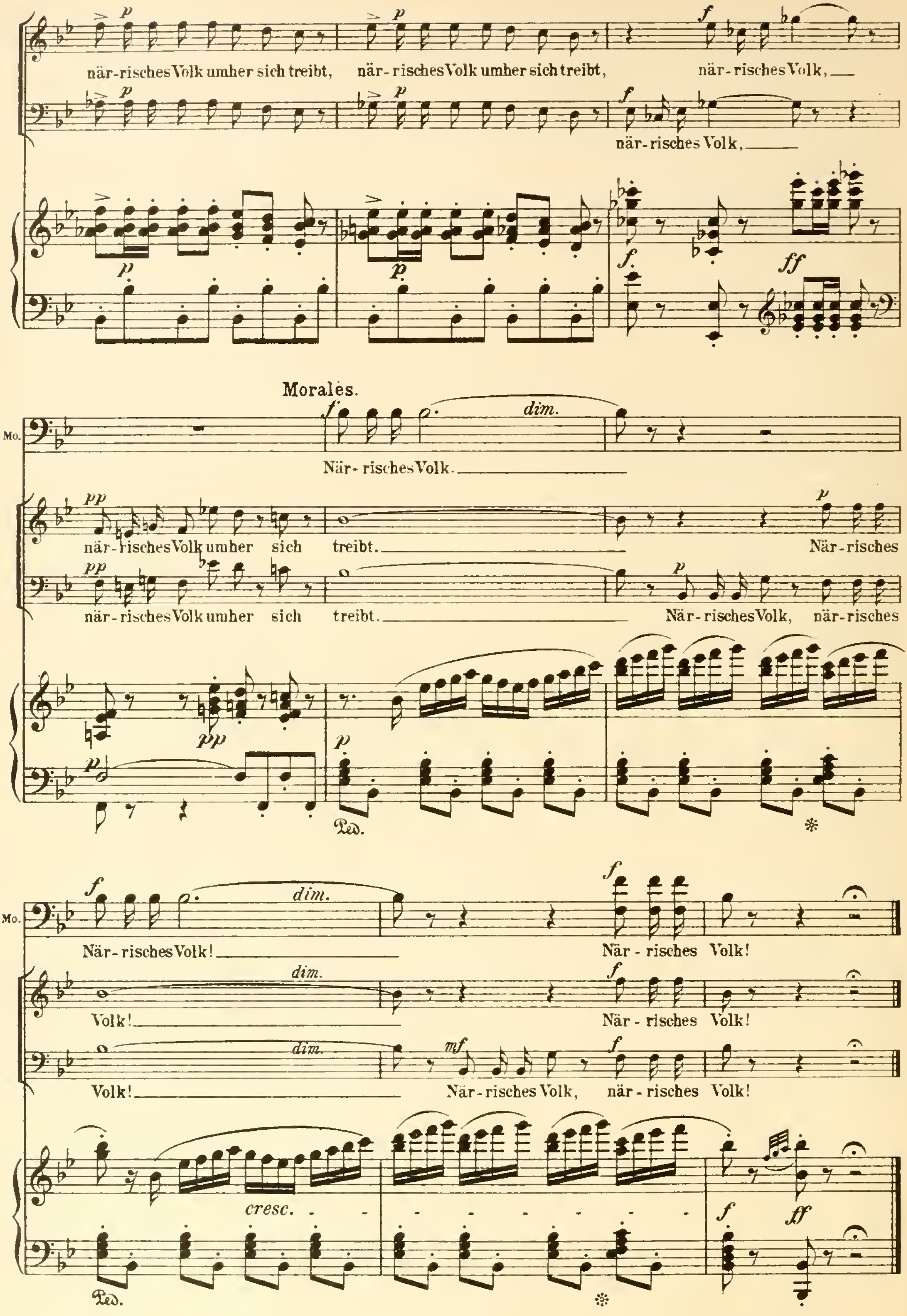

Mo
cresc.
dim.
Mäd - chen, mein hol - des Mäd - chen, er ist nicht da, doch warte hier und sei nicht
bang, er kommt hierher, 's dauert nicht lang.
Stesso movimento. ♩=116.
pp leggiero ma con ritmo
Er kommt hier-her, wenn
pp
wir die Run-de ma - chen und wer-den ab - ge-löst durch neu - e Wa - - - - - - chen.
sf
p
Er kommt hier - her, wenn wir die Run - de ma - chen und wer - den ab - ge -
Tenor.
Chor.
Baß.
wenn wir


Mo
f cresc. ff
löst durch neu - e Wa - - chen.
f cresc. ff
löst durch neu - e Wa - - chen.
f cresc. ff
f cresc. ff dimin.
Un poco ritenuto. ♩= 88.
p (sehr galant)
Willst du auf dem Platz da blei-ben, lie-bes Kind, so zart und fein, lan-ge Wei-le
pp
Tempo I. ♩= 116.
Micaëla (erschreckt) f
Mi
ritard.
zu ver-trei-ben, komm un-ter - des zu uns her - ein.
Zu
Tempo I.
colla voce
f
mf (abwehrend) p
Euch? Zu Euch? Nein, nein, nein, nein, ihr Herrn Sol - da-ten, das
Mo.
Zu uns! Zu uns!
Chor.
Zu uns! Zu uns!
ff ff f p


Un poco riten. ♩= 92.
Mi.
kann nicht sein.
Mo.
pp
Komm herein nur oh-ne Bangen, ich verspreche
Un poco riten.
pp
pp
ritard. molto
Tempo I. ♩= 116.
Mo.
dir be-stimmt, freundlich wirst du hier empfangen, in allen Eh-ren, wie sich's ziemt.
colla voce
Micaëla.
pp
poco cresc.
dimin.
Mi.
Ich weiß wohl zu schätzen die-se Ehr, doch mei-ne ich,'s wird bes-ser
poco cresc.
dimin.
molto
(schelmisch)
p leggiero ma con ritmo
Mi
sein, ich komm hier-her wie-der zu-rück, wenn Sie die Run-de
pp
sf
dim.
Mi
ma-chen und wer-den ab-ge-löst durch neu-e Wa-chen.
dim.

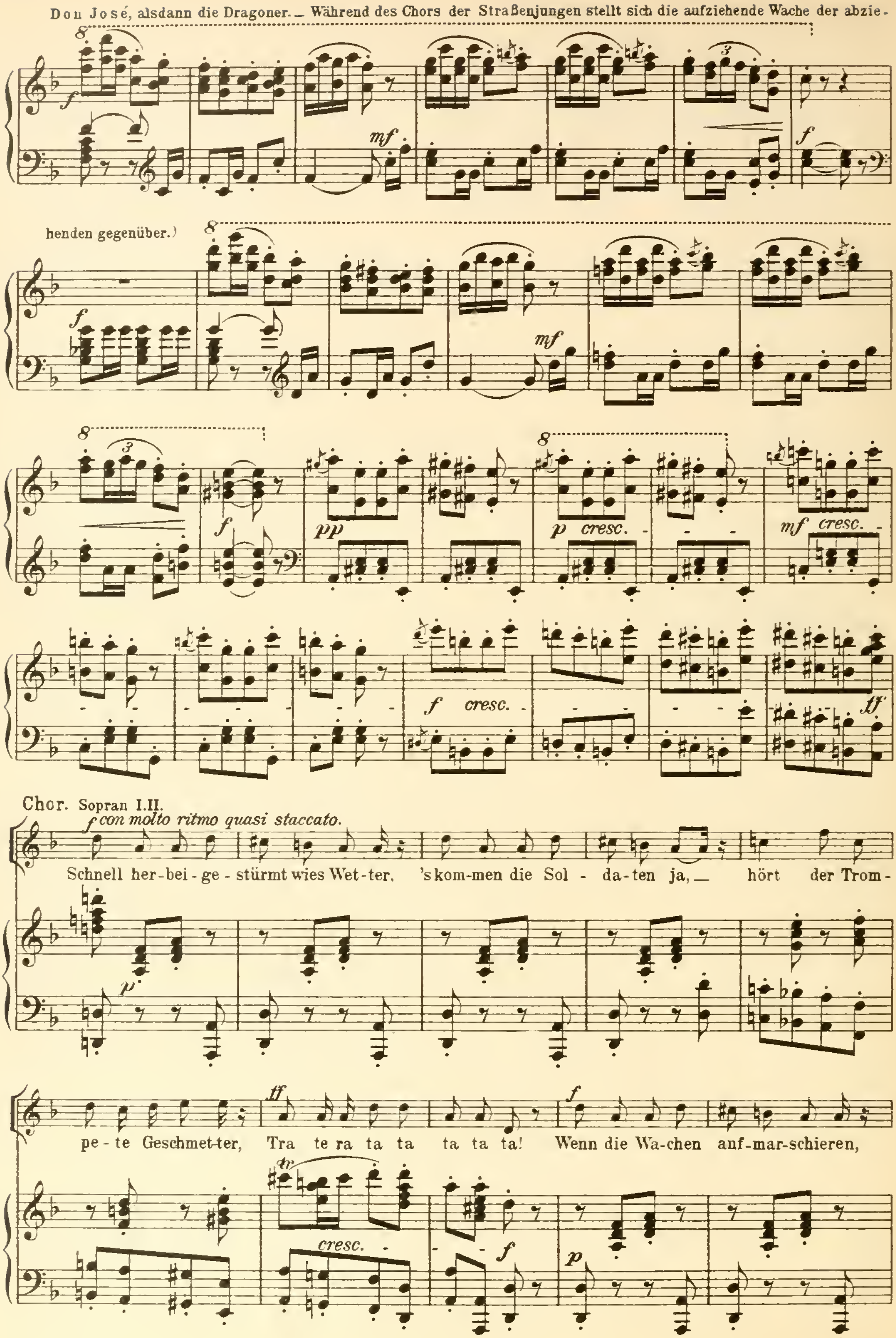

Mi.
p
cresc.
f
Ich komm zu-rück, wenn Sie die Run-de ma-chen und wer-den ab-ge-löst durch neu-e Wa-
Moralès.
Blei-be doch hier, bis wir die Run-de ma-chen und wer-den ab-ge-löst durch neu-e Wa-
Chor.
Blei-be doch hier, bis wir die Run-de ma-chen und wer-den ab-ge-löst durch neu-e Wa-
hier, bis
pp
Un poco più presto. ♩=126.
(sich losmachend)
chen. Nein, nein, nein, nein, das kann nicht sein! Nein,
(sie zurückhaltend)
Mo
chen. Bleibe doch da! Bleibe doch da! Bleibe doch da,
chen. Bleibe doch da! Bleibe doch da,
Un poco più presto. ♩=126.
ff
cre - scen - do
nein! Auf Wie-der-sehn, ihr Herrn Sol-da-ten, das kann nicht
blei-be doch da, auf, blei-be doch da, blei-be doch da!
blei-be doch da, auf, blei-be doch da, blei-be doch da!
cresc.
ff


Mi
(sie entflieht)
sein!
dimin. molto
Tempo I. Allegretto. ♩= 100.
Moralès.
Mo.
Seht hin sie ei - len; wir müssen
wei - len. Freun - de, kommt, laßt uns wieder sehn nach Leu - ten, die vo - rü - ber -
dimin.
gehn.
Tenor.
Chor.
Baß.
Diese Men - ge, im Gedrän - ge, wie das kommt, geht und bleibt.
ten.


när-rischesVolk umher sich treibt, när-rischesVolk umher sich treibt, när-rischesVolk,
när-risches Volk,
Moralès.
dim.
Mo.
När-rischesVolk.
när-rischesVolk umher sich treibt. När-risches
när-rischesVolk umher sich treibt. När-rischesVolk, när-risches
När-rischesVolk! När-risches Volk!
Volk! När-risches Volk!
Volk! När-rischesVolk, när-risches Volk!
cresc.

Nº 3. Chor der Straßenjungen.



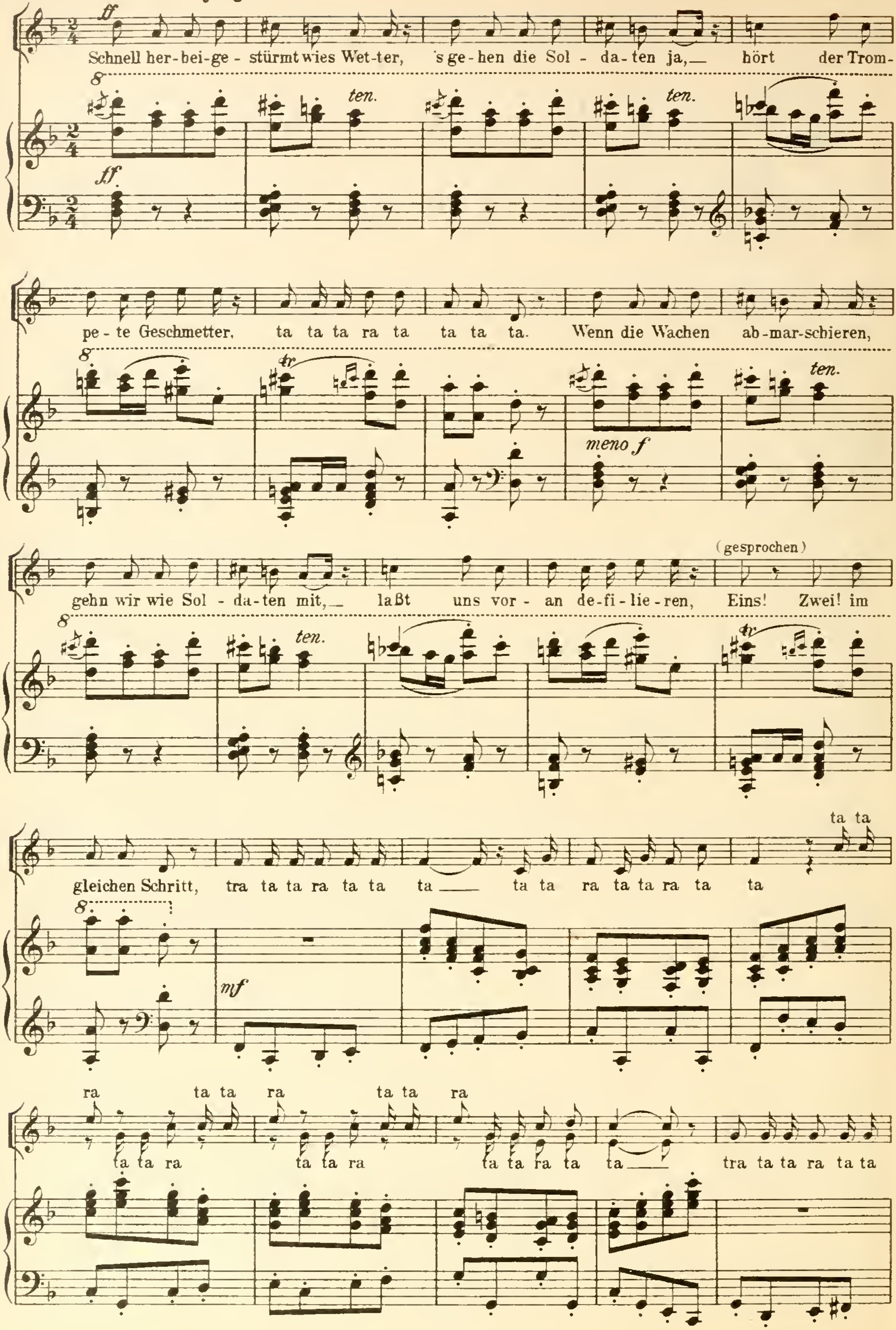

Don José, alsdann die Dragoner. — Während des Chors der Straßenjungen stellt sich die aufziehende Wache der abzie-
henden gegenüber.)
f
mf
f
f
mf
f
pp
p cresc.
mf cresc.
f cresc.
ff
Chor. Sopran I.II.
f con molto ritmo quasi staccato.
Schnell her-bei-ge-stürmt wies Wet-ter, 's kom-men die Sol-da-ten ja, — hört der Trom-
p
pe-te Geschmet-ter, Tra te ra ta ta ta ta ta! Wenn die Wa-chen auf-mar-schieren,
ff
f
cresc.
f
p


(gesprochen)
gehn wir wie Sol - da-ten mit, laßt uns vor - an de-fi-lie-ren, Eins! Zwei! im
cresc.
glei-chen Schritt, Brust her-aus, den Kopf nach o - ben, und die Ar - me zie-het an:
mf
f
pp
Rasch! nun die Fü-ße ge-ho-ben, so marschiern wir Mann für Mann! Schnell her-bei-ge -
stürmt wies Wet-ter. 's kom-men die Sol - da-ten ja. hört der Trom - pe - te Geschmetter,
cresc. molto
tra-ta-te-ra-ta ta ta ra! tra ta ta ra ta ta ta ta ta ra ta ta ra ta ta
ta ta
ff
mf
pp


ra tata ra tata ra
ta ta ra ta ta ra ta ta ra ta ta — tra ta ta ra ta ta ta — ta ta
meno p
sf
ta ta ra ta ta ra ta ta ra
ra ta ta ra ta ta ta ta ra ta ta ra ta ta ra ta
mf
f
ta. — Wenn die Wachen auf-marschieren, gehn wir wie Sol - da-ten mit, laßt voran uns
p
mf
(gesprochen)
de - fi - lie-ren, Eins! Zwei! im gleichen Schritt. Brust heraus, den Kopf nach o - ben, und die Ar-me
p
cresc. molto
zie-het an; Rasch! die Fü-ße auf-ge-ho-ben, so marschiern wir Mann für Mann, wir sind da,
ff

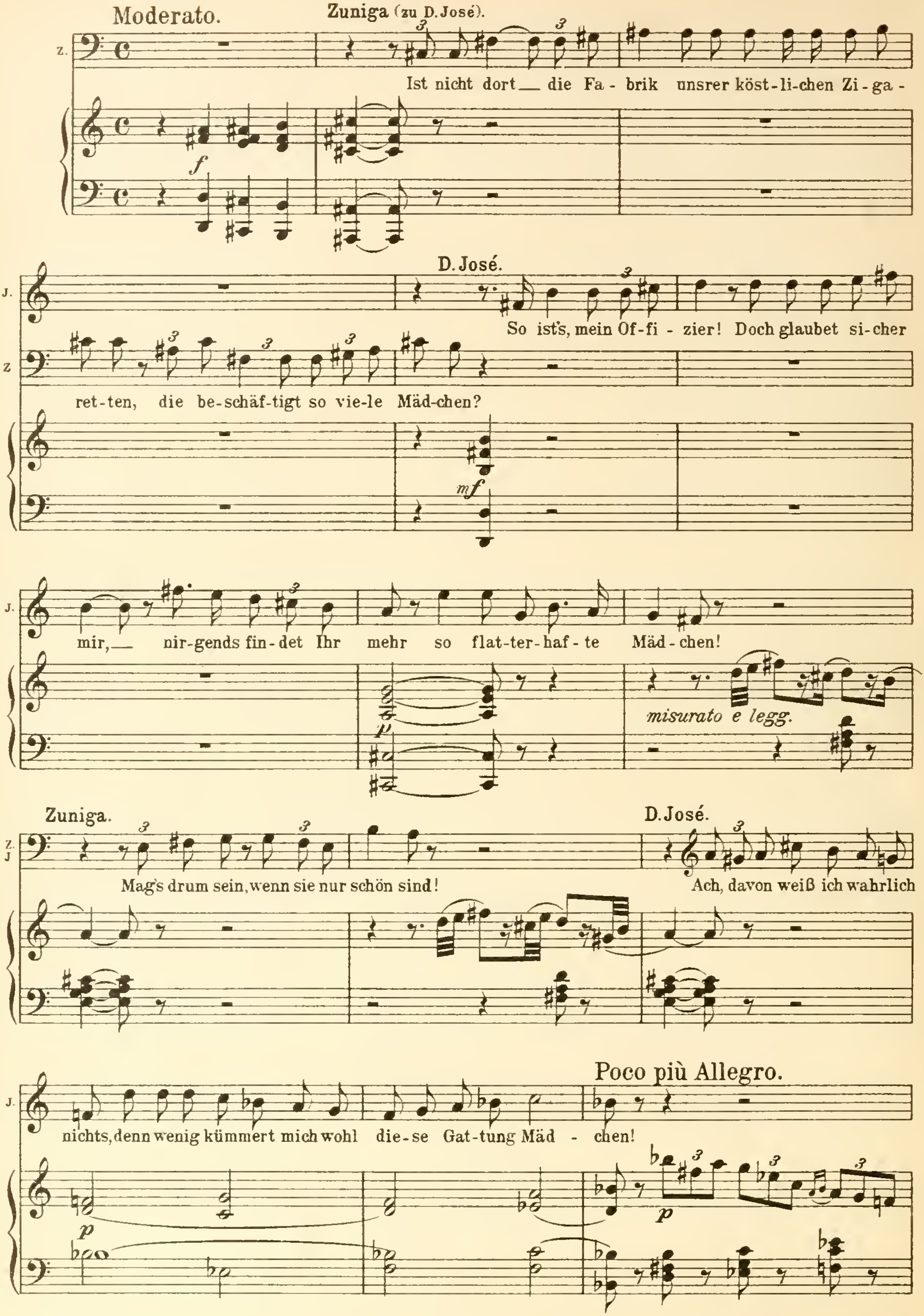

wir sind da! Tra ta ta ra ta ta ra ta ta ra ta ta, tra-te-ra - - ta.
fff
Rezitativ.
Moralès (zu D. José).
(a tempo)
Mo.
Ein junges Mäd-chen, voll Lieb-reiz in ihrem ganzen We - sen, frag-te uns nach
f
pp
Dir!
Blaues Kleid-chen, und blon-de Zöp - fe.
Don José.
J.
Das war sie, Mi-ca-ë - la!
Tempo I. Allegro. ♩ = 112.
(Die abziehende Wache
Trompete
bricht auf. Die Straßenjungen nehmen, wie bei der aufziehenden Wache, ihren Platz wieder hinter dem Trompeter und Pfeifer.)

Chor der Straßenjungen.



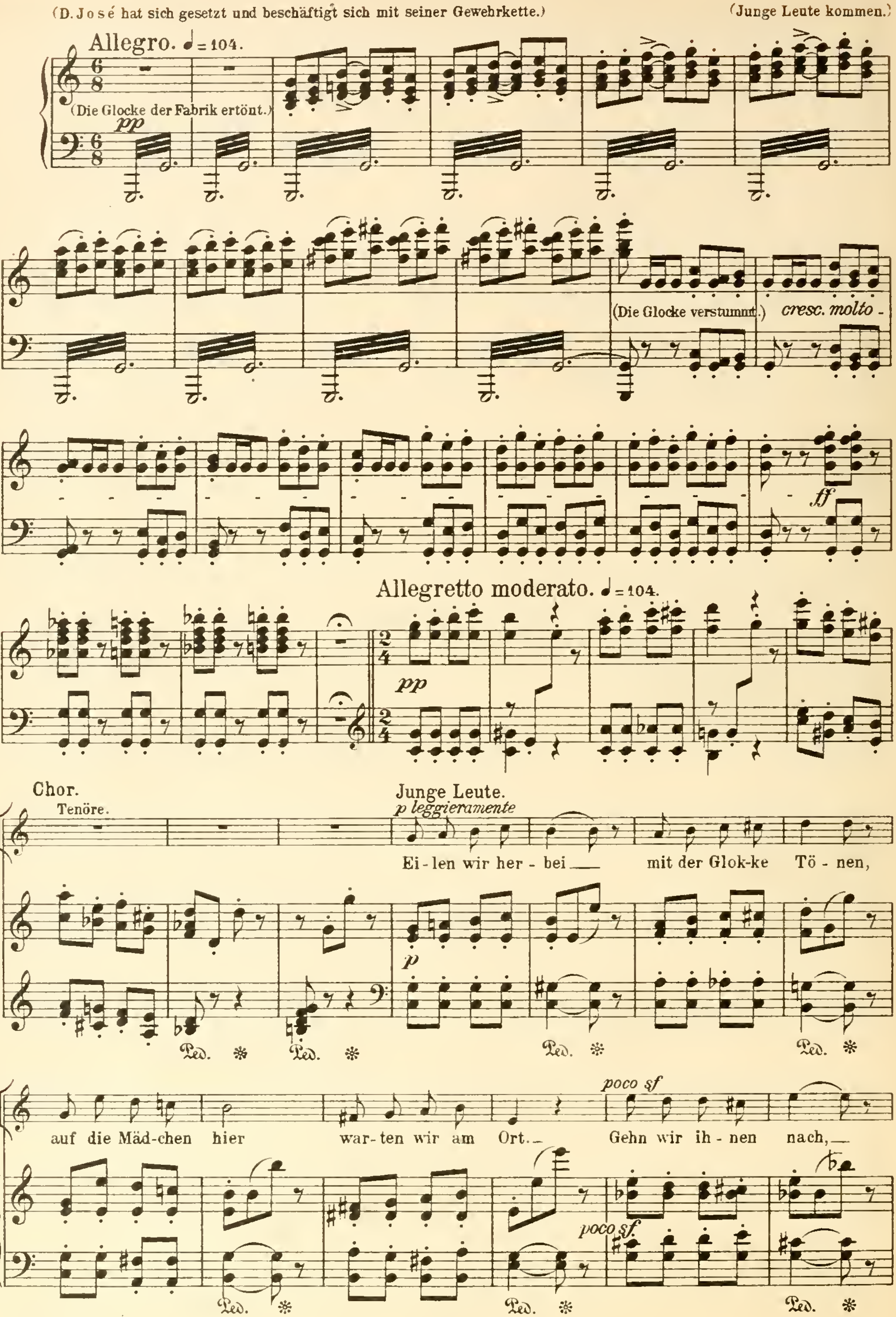

ta ta ra ta ta ra ta ta
ra ___ ta ta ra ta ta ra ta ta ta ta ra ta ta ra
dimin.
ra ta ta ra ta ta. ___
ta ta ra ta ta. ___
p
sempre dimin.
(Die Menge verliert sich nach und nach. Die Soldaten gehen in die Wachtstube.— Zuniga und D. José bleiben allein zurück.)
pp
ppp che possibile
ppp

№ 3ª Rezitativ.




Zuniga.
Was dich be-küm-mert, Freund, ich weiß es wohl! 's ist ein junges, rei - zendes
Mäd-chen, Mi-ca-ë - la, so nennt sie sich; blaues Kleidchen, und blonde
Zöp-fe. Nun, Freundchen, gesteh, hab ich recht?
D. José.
Ich ge-ste - he, 's ist wahr, ich gesteh, daß ich sie
lie - - - - be! Doch wie ge-ru-fen kom-men von
dort die Mäd-chen der Fa - brik, sehet selbst, und ur-teilt, ob sie Euch ge - fal - len!
Ped.
p
f

Nº 4. Chor der Zigarettenarbeiterinnen.




diesen braunen Schö-nen, flüstern ih-nen zu manches sü-ße Wort, flüstern ih-nen
dimin.
Più lento.
Molto più lento.
lunga
zu manches sü-ße Wort! Flüstern ihnen zu manches süße Wort.
Andantino. ♩. = 60.
Bässe.
Bürger.
Seht sie
(Die Fabrikmädchen kommen, die Zigarette im Munde, langsam auf die Bühne.)
da! wie keck oh-ne Scheu die-se Ko-
ket-ten kommen la-chend, rauchen da-bei ih-re Zi-ga-


ret - - - - - - ten!
sf
p espress. dimin.
Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *
pp
(à 3/8)
Ped. * Ped. *
Sopran I.
Chor der Zigarettenarbeiterinnen.
Sopran II.
p
Se - het, wie Rauches - wol-ken ziehn in die Lüf-te, in die Lüf-te kräu-selnd da - hin und ver - brei - ten hol - de Düf - te.
Se - het, wie Rauches-wolken ziehn in die Lüf-te, in die Lüf-te kräu-selnd da - hin und ver - brei - ten hol - de Düf - te.
pp
poco cresc.
dim.
Ped. *


p
Sanft be - täu - - - bet, schlürft den Rauch mit den Lip-pen, mit den
p
Schlürft den be - täu - ben - den Rauch mit den Lip-pen,
pp
Lip-pen und wie im Hauch laßt uns sü - - ße Won - - ne
mit den Lip - pen und wie im Hauch laßt uns sü - - ße Won - - ne
poco cresc.
dim.
nip - - - pen.
pp molto staccato
Ist so ein Mann Lie-be zu schwö-ren be-reit,
nip - - - pen.
mf
das ist Hauch.
pp
Sagt er, daß uns ist sein Le - ben geweiht.
Ein treues Herz in der Brust
Leicht, wie Rauch
ist nur Hauch.


pp
sempre pp
sf
o sü-ßer Schmerz. Liebeslust, das ist ein Hauch, so leicht wie Rauch,
mf
pp
leicht wie Rauch, das ist ein Hauch, so leicht wie Rauch, ja!
dim.
ja! Seht, wie Rau-ches - wol - ken ziehn da -
Seht, wie Rau-ches - wol - ken ziehn, seht wie Rau - ches - wol - ken
marcato
cresc.
f
hin durch die Lüf-te, durch die Lüf-te; ach! ach!
ziehn durch die Lüf - te, durch die Lüf - te; ach!
dimin.
sie ver - brei - ten die lieb - li - chen Düf - te und ziehn sanft sich kräuselnd da -
sie ver - brei - ten die lieb - li - chen Düf - te und ziehn sanft sich kräuselnd da -

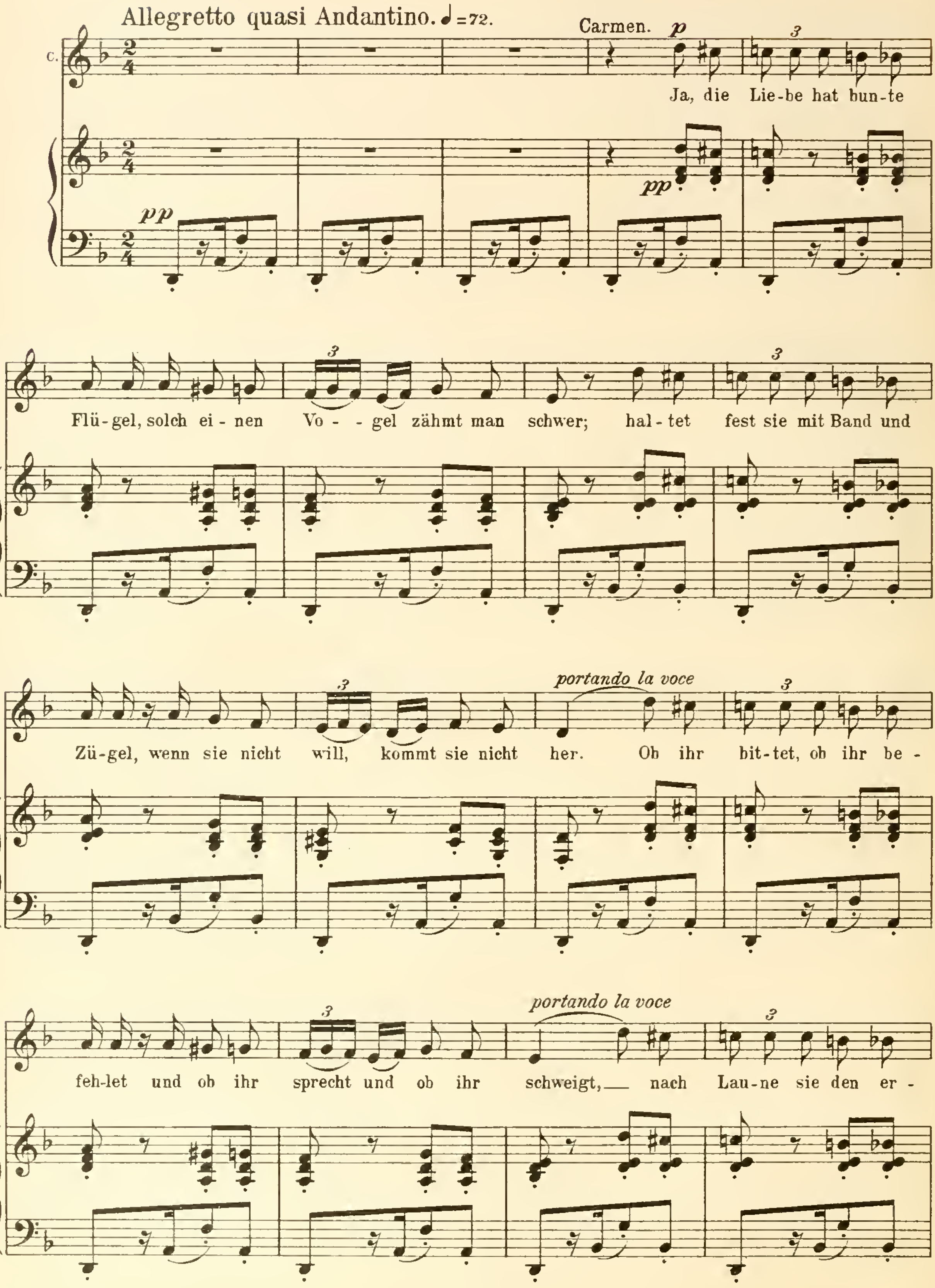

p
hin.
Duft - - ger Rauch
p
hin.
Duft - - ger Rauch
p
dimin.
pp
smorz.
pp
leicht wie Hauch.
smorz.
leicht wie Hauch.
dimin.
ppp
smorz.
Allegretto molto. ♩. = 108.
Allegretto molto. ♩. = 108.
pppp
f
Chor.
Bässe.
mf
Doch wir sehen nicht Car - men in ih-rer Mitte.
p



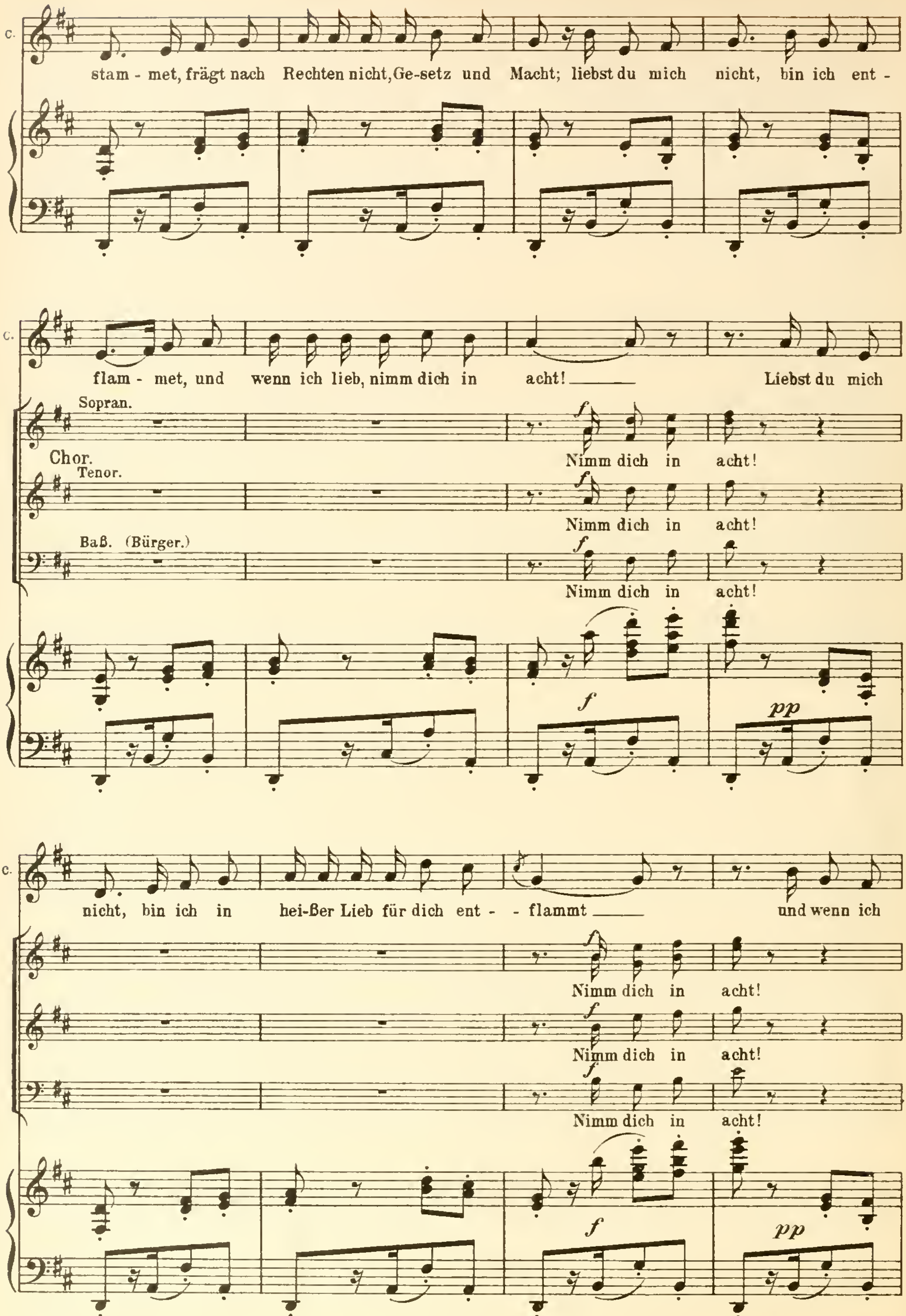
Allegro moderato. ♩. = 92.
(Carmen tritt auf.)
Tenöre.
Ah, sie kommt!
Bässe.
Ah, sie kommt!
cresc.
Sopran I. II.
Chor.
Tenor.
Baß.
Carmen naht mit flüch-ti-gem Schritte.
Carmen naht mit flüch-ti-gem Schritte.
Carmen naht mit flüch-ti-gem Schritte.
Tenöre.
(zu Carmen.)
Car-men, sieh, wir folgen am Fu-ße dir,
♩. = 100.


Car - men, ach, sei ar-tig, gib Ant-wort hier, und nenn uns den
Tag, wo dein Sinn endlich bricht und wo dein sprö - des Herz uns von Lie - be
sf dimin. p pp
Carmen (lustig). quasi recitativo (sie wirft schnell einen Blick auf D. José.) a tempo
mf
Wann ich Lie-be euch schenk? fürwahr, das weiß ich nicht, wohl
spricht.
a Tempo and no
colla voce
colla voce
a tempo
p
nie - mals viel-leicht, 's kann mor - gen schon sein
Tempo I.
pp
(resolut)
eins weiß ich ge - wiß: Heu-te? nein!!
mf

Nº 5. Habanera (mit Chor).



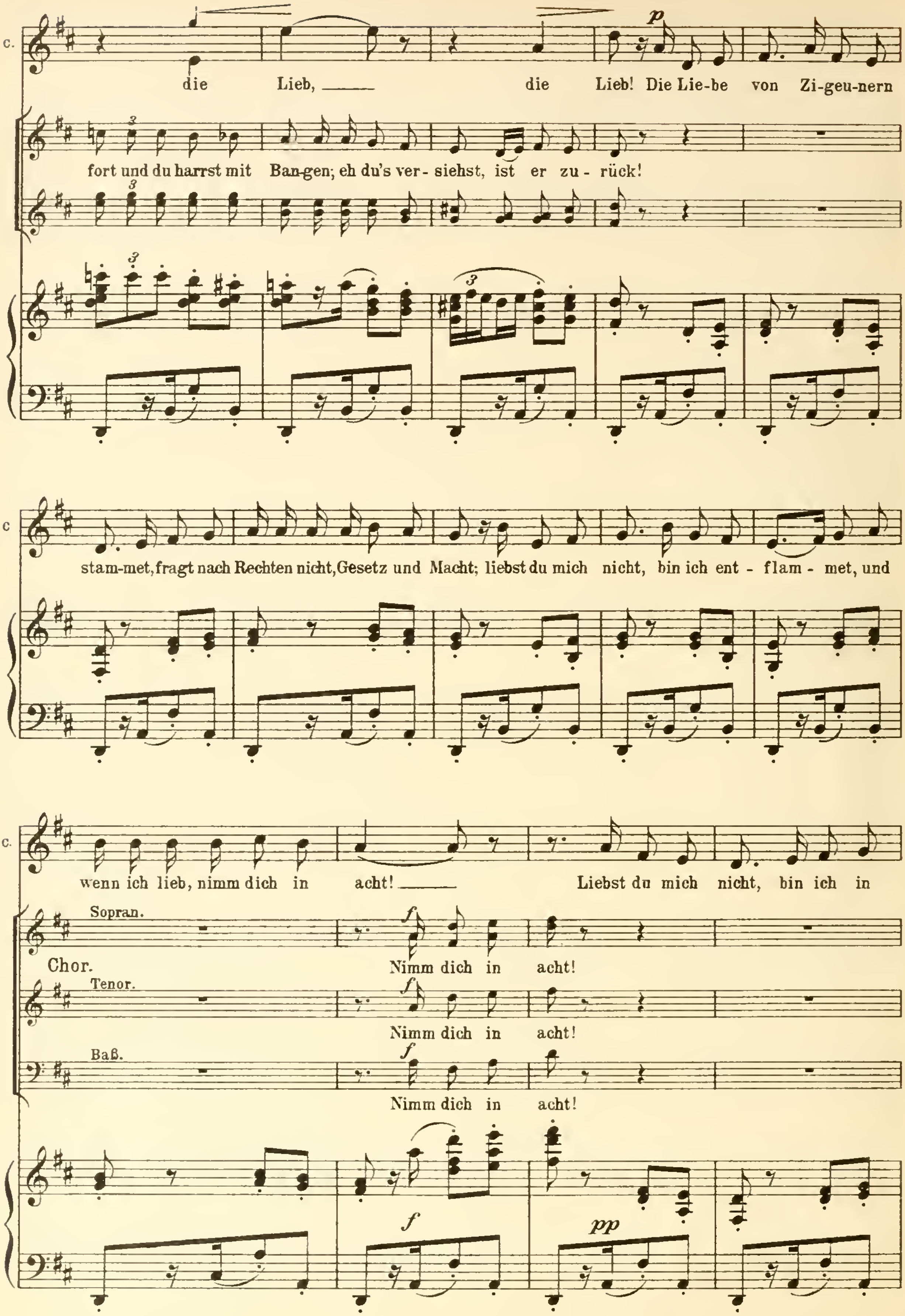

espress.
C.
wählet und hef - tig liebt der stumm sich zeigt. Die
Sopran (Zigarettenarbeiterinnen.)
pp legg.
Chor.
Ja, die Lie - be hat bun - te
Tenor. (Junge Leute.)
pp legg.
pp
Lieb, die Lieb, die
Flü - gel, solch ei - nen Vo - gel zähmt man schwer; hal - tet fest sie mit Band und
Lieb, die Lieb! Die Lie - be von Zi - geu - nern
p
Zü - gel, wenn sie nicht will, kommt sie nicht her.


C.
stam - met, frägt nach Rechten nicht, Ge-setz und Macht; liebst du mich nicht, bin ich ent -
flam - met, und wenn ich lieb, nimm dich in acht!
Liebst du mich
Sopran.
Chor.
Tenor.
Baß. (Bürger.)
Nimm dich in acht!
nicht, bin ich in hei-ßer Lieb für dich ent - - flammt
und wenn ich
f
pp

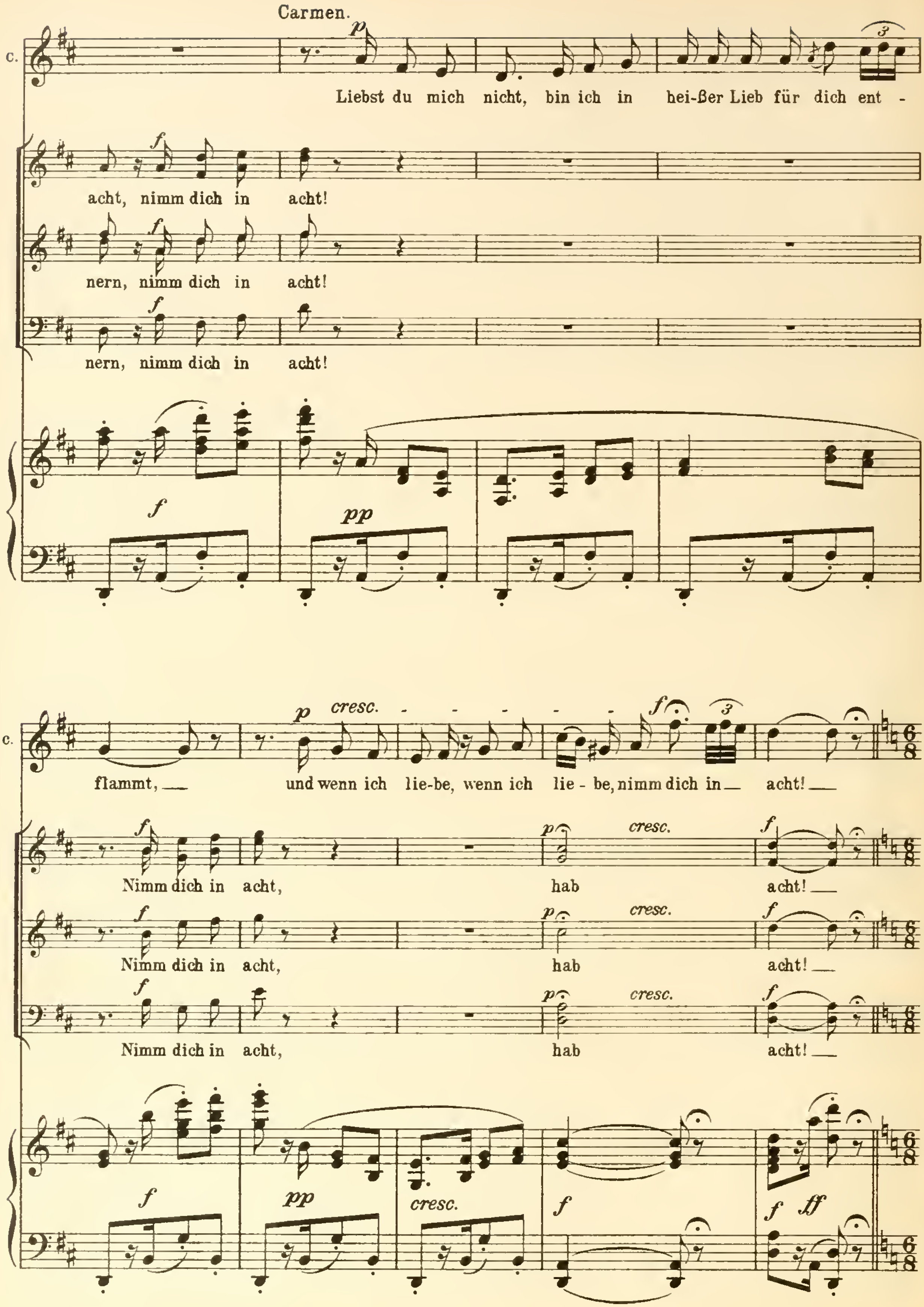

cresc.
c.
lie - be, wenn ich lie - be nimm dich in acht!
mf
Die Lie - be von Zi - geu - nern
p
Ja,
Ja.
cresc.
mf
stam - met, frägt nach Rechten nicht, Ge - setz und Macht; liebst du sie nicht, ist sie ent -
die Lie - be stammt von
die Lie - be stammt von
Carmen.
p
c
Liebst du mich
f
flam - met und wenn sie liebt, nimm dich in acht, nimm dich in acht!
Zi - geu - nern, nimm dich in acht!
Zi - geu - nern, nimm dich in acht!
pp


cresc.
C.
nicht, bin ich in hei-ßer Lieb für dich ent - flammt
und wenn ich lie-be, wenn ich
Nimm dich in acht!
Nimm dich in acht!
Nimm dich in acht!
f
pp
cresc.
lie - be, nimm dich in acht!
hab
acht!
hab
acht!
hab
acht!
p
cresc.
ff
dimin.
Carmen.
Glaubst den Vo-gel du schon ge - fan-gen, ein Flü-gel - schlag, ein Au-gen -
pp


c.
blick, er ist fort und du harrst mit Bangen, eh du's ver - siehst, ist er zu -
rück. Weit im Krei - se, siehst du ihn ziehen, bald ist er fern, bald ist er
nah. Halt ihn fest und er wird ent - fliehen, weichst du ihm aus, flugs ist er
da! Die Lieb, die Lieb,
Sopran. pp legg.
Chor. Glaubst den Vo-gel du schon ge - fan-gen, ein Flü-gel - schlag, ein Au-gen - blick, er ist
Tenor. pp legg.
pp


c.
die Lieb, die Lieb! Die Lie-be von Zi-geu-nern
fort und du harrst mit Ban-gen; eh du's ver- siehst, ist er zu - rück!
c
stam-met, fragt nach Rechten nicht, Gesetz und Macht; liebst du mich nicht, bin ich ent - flam - met, und
c.
wenn ich lieb, nimm dich in acht!
Liebst du mich nicht, bin ich in
Sopran.
Chor.
Nimm dich in acht!
Tenor.
Nimm dich in acht!
Baß.
Nimm dich in acht!
p
f
pp


cresc.
heißer Lieb für dich ent - flammt, und wenn ich lie-be, wenn ich lie-be, nimm dich in
Nimm dich in acht!
Nimm dich in acht!
Nimm dich in acht!
pp
cresc.
mf
acht!
Die Lie - be von Zi - geu - nern stam - met, frägt nach Rechten nicht, Ge - setz und
Ja, die Lie - be
Ja, die Lie - be
Macht; liebst du sie nicht, ist sie ent - flam - met, und wenn sie liebt, nimm dich in
stammt von Zi - geu -
stammt von Zi - gen -


Carmen.
C.
Liebst du mich nicht, bin ich in hei-ßer Lieb für dich ent -
acht, nimm dich in acht!
nern, nimm dich in acht!
nern, nimm dich in acht!
flammt, und wenn ich lie-be, wenn ich lie - be, nimm dich in acht!
Nimm dich in acht, hab acht!
Nimm dich in acht, hab acht!
Nimm dich in acht, hab acht!
cresc.

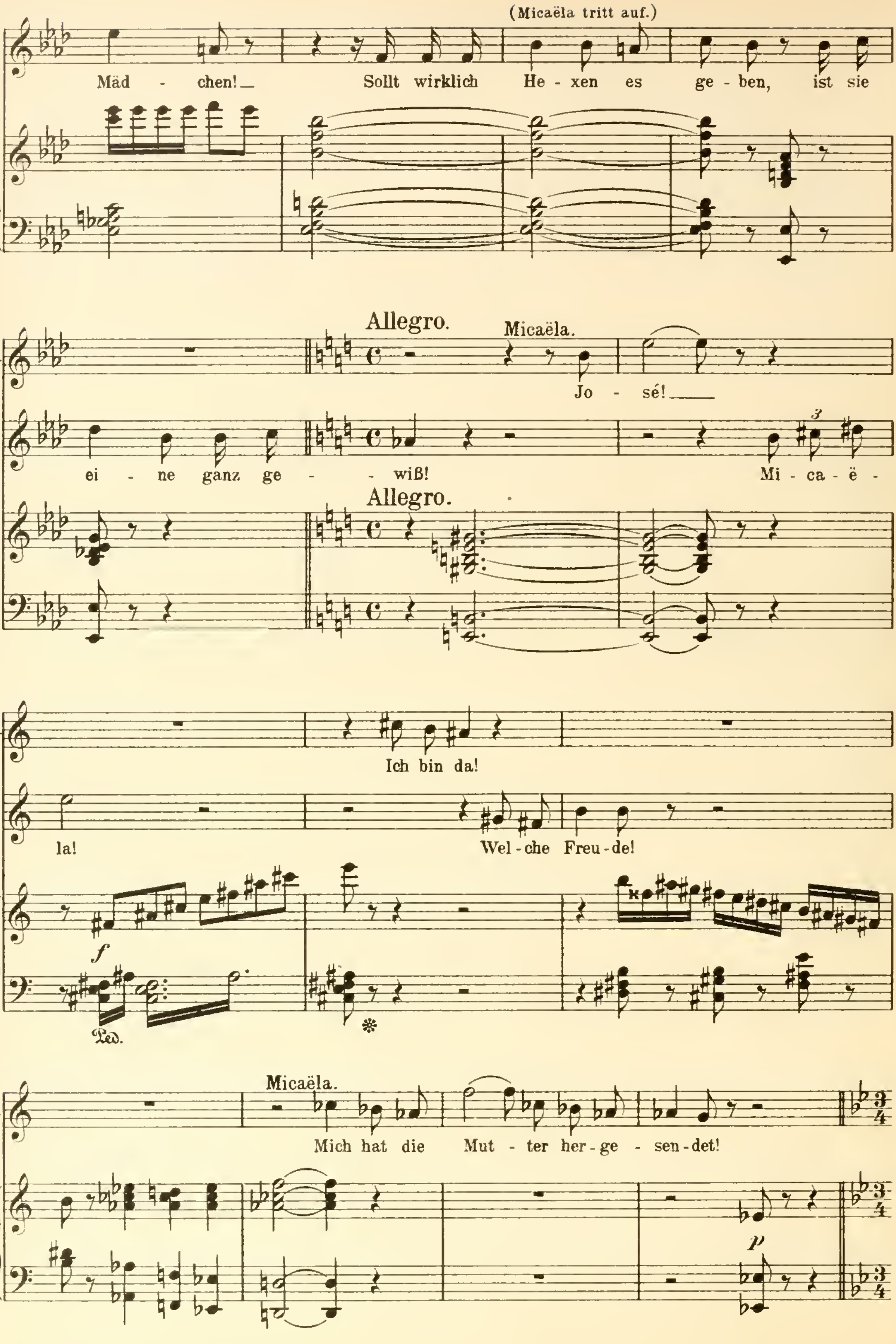
Nº 6. Scene.


Allegro moderato. ♩. = 100.
Sopran I. II. Zigarettenarbeiterinnen.)
Chor. Tenor. (Junge Leute.) (zu Carmen)
Car-men, sieh wir al-le fol-gen dir;
Allegro moderato.
mf
p
Car-men! ach, sei ar-tig, gib Antwort hier, wann dein Sinn endlich
cresc.
bricht und dein Herz von Lie-be uns spricht?
Andante moderato. ♩ = 58.
Carmen (nähert sich D. José und spricht:) Gevatter, was
f
dim.
espressivo
machst du denn da? D. José: Ich? _ eine Kette, um meine Gewehrnadel daran zu befestigen!
Carmen: Eine Kette?_Eine Rosenkette? Eine Liebeskette! O, du süßer Kettenschmied!
pp


Allegretto. (♩= 80) poco più mosso come al № 5.
(sie wirft ihm ein Sträußchen zu und entflieht.)
Soprane (unter sich lachend; zu D. José.)
p legg.
Die Lie - be von Zi - geu - nern stam - met, frägt nach Rechten nicht Gesetz und Macht; liebst du sie nicht, sie ist ent - flam - met, und wenn sie liebt, nimm dich in acht!
f dimin. molto
pp
f
cresc.
Andantino, quasi Allegretto. ♩= 104.
(Die Glocke der Fabrik ertönt zum 2ten Male; alle verlassen den Platz. Die Soldaten begeben sich auf ihre Posten. Don José bleibt allein; er hebt das Sträußchen auf.)
espress.
dim.
p
sempre dimin.
pp

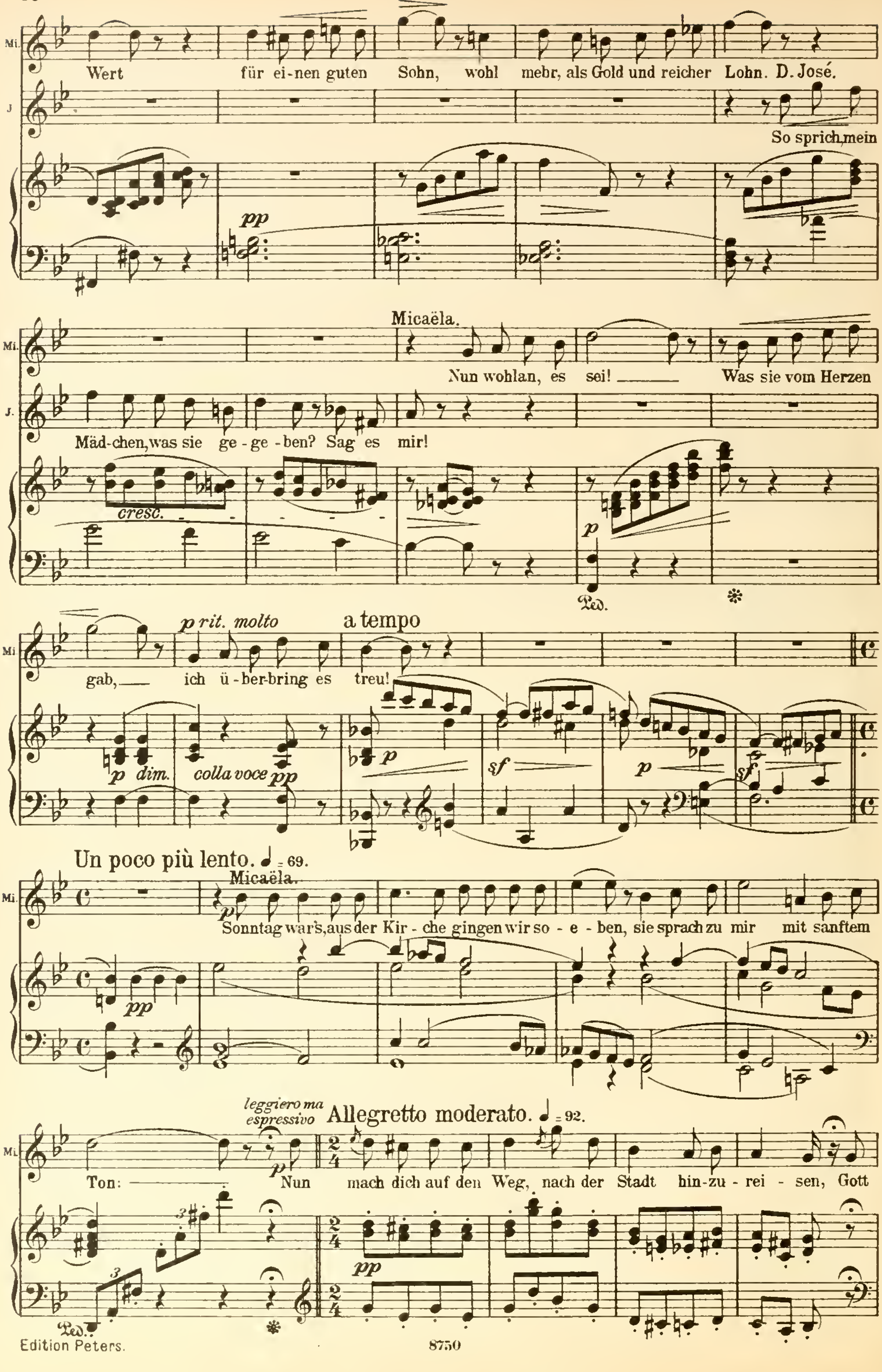
Nº 6ª Rezitativ.




(Micaëla tritt auf.)
J
Mäd - chen! Sollt wirklich He - xen es ge - ben, ist sie
Allegro.
Micaëla.
Mi
Jo - sé!
J.
ei - ne ganz ge - wiß! Mi - ca - ë -
Allegro.
Mi
Ich bin da!
J
la! Wel - che Freu - de!
f
Ped.
Micaëla.
Mi.
Mich hat die Mut - ter her - ge - sen - det!
p

Nº 7. Duett.

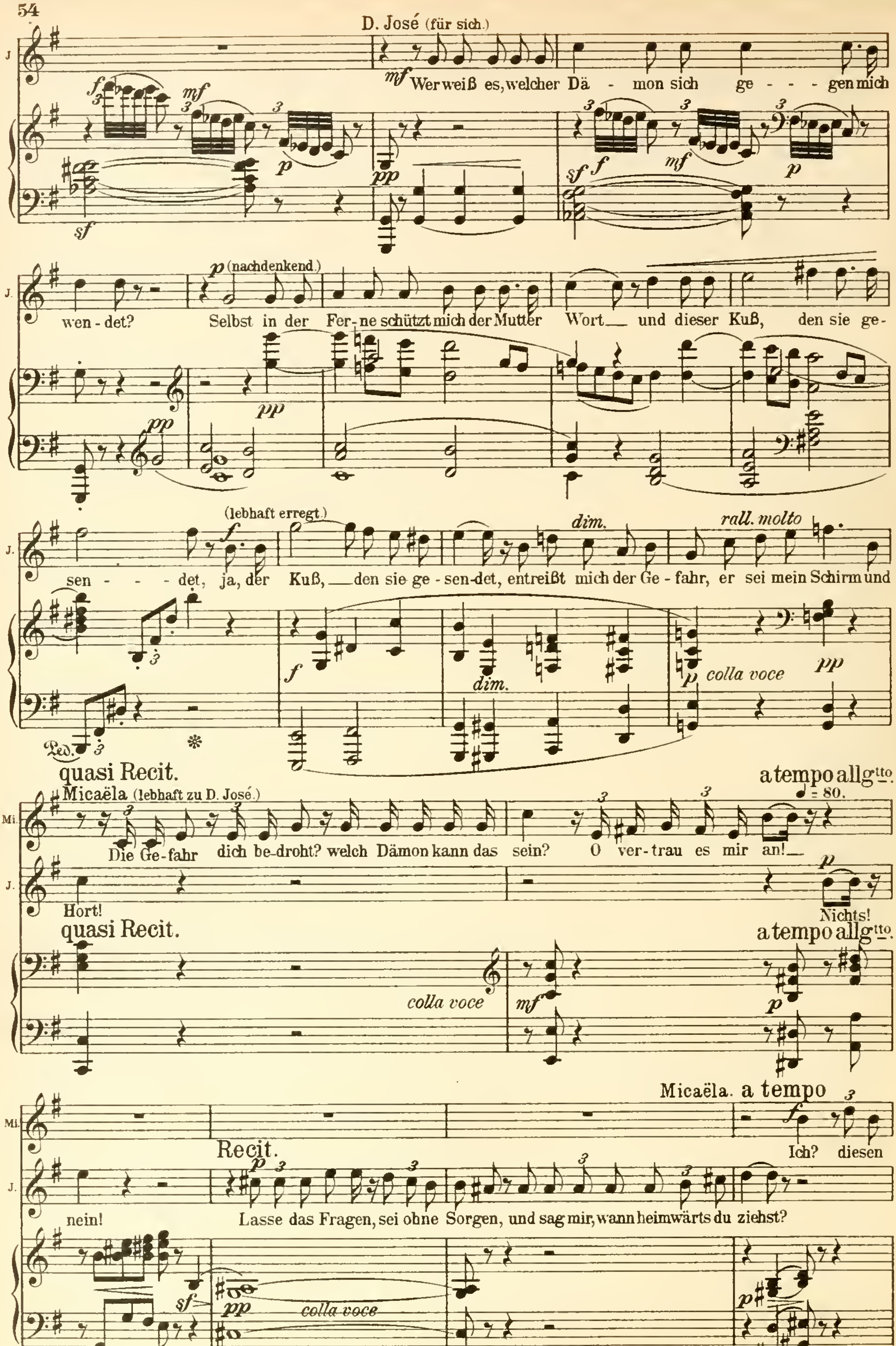

Andantino, quasi Allegretto. ♩ = 96.
Micaëla (schlicht.) p
Don José (bewegt.)
Wie? du kommst von der Mut - ter? Ach, die Teu - re, die Gu - te.
Als
Andantino, quasi Allegretto.
p
Bo - tin komm ich her und bring mit frohem Mu - te dieses Schreiben.
(freudig)
Wie, ein Schreiben?
Und noch dies Stückchen
pp
Gold, um auf - zu - bessern deinen knappen Sold. Und noch, ... und
Was noch?
pp
rit.
a tempo
noch, wie soll ich's sa - gen, und noch hat mir die Mutter et-was auf-ge - tra - gen, von hohem
colla voce
pp


Mi.
J.
Wert für ei-nen guten Sohn, wohl mehr, als Gold und reicher Lohn. D. José.
So sprich, mein
pp
Micaëla.
Mäd-chen, was sie ge-ge-ben? Sag es mir!
Nun wohlan, es sei! Was sie vom Herzen
cresc.
p
Ped.
gab, ich ü-ber-bring es treu!
p rit. molto
a tempo
p dim.
colla voce
pp
p
sf
Un poco più lento. ♩= 69.
Micaëla.
Sonntag war's, aus der Kir-che gingen wir so-e-ben, sie sprach zu mir mit sanftem
Ton: Nun mach dich auf den Weg, nach der Stadt hin-zu-rei-sen, Gott
leggiero ma espressivo
Allegretto moderato. ♩= 92.
Ped.

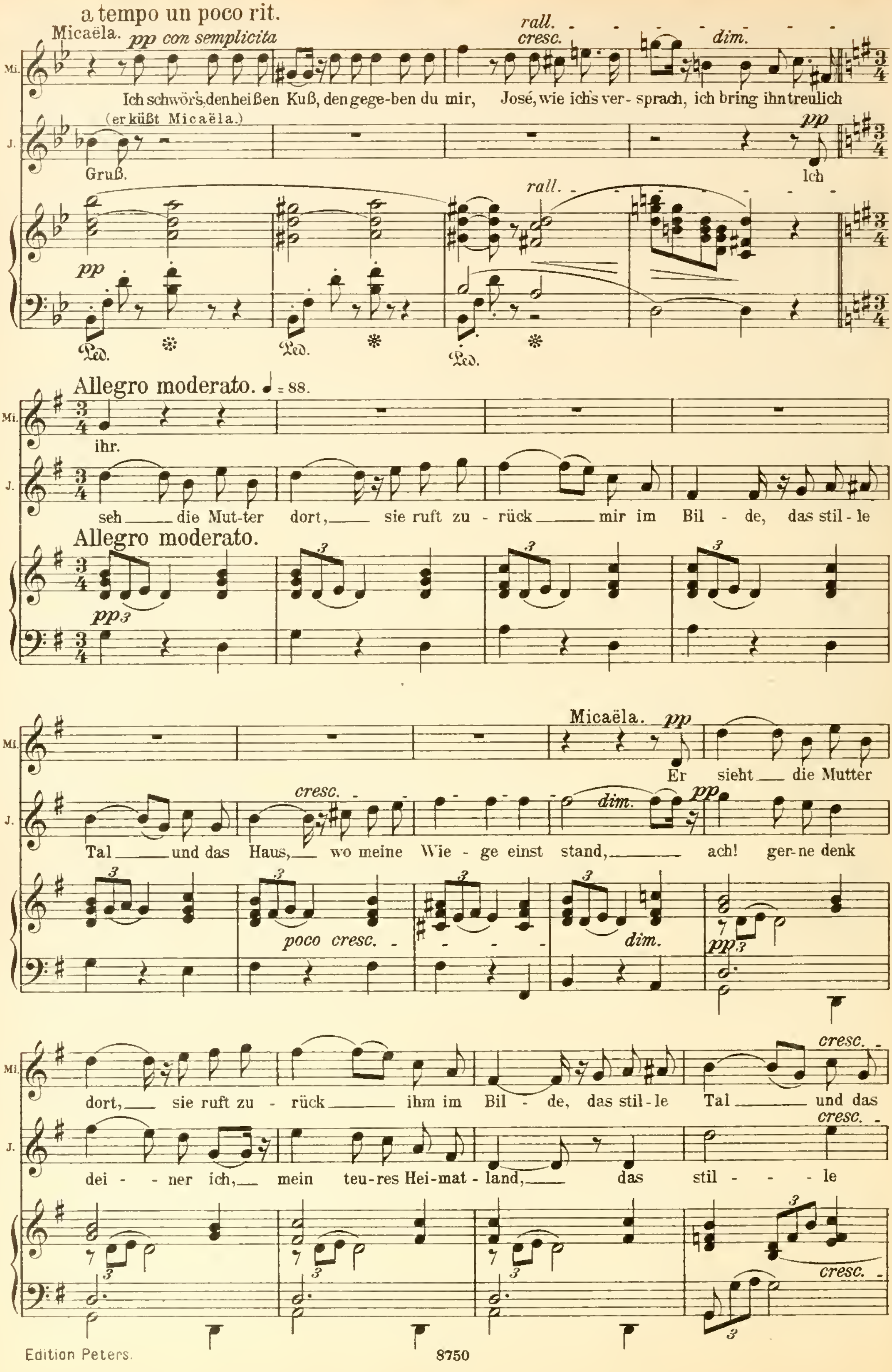

poco cresc.
mf
sei mit dir, mein Kind, er wird den Pfad dir wei - sen, er füh - ret si - cher
pp
p
cresc.
f
dim.
rit.
dich zu Jo - sé, mei-nem Sohn, er füh-ret si-cher dich zu Jo - sé, mei-nem
cresc.
sf
p dim.
colla voce
pp
L'istesso tempo.
p espress.
Sohn. Sag dem teuren Kind mei-ner Schmer - zen, Mutter-lie-be währt ew-ge
Zeit, daß sie sein Bildnis trägt im Her - zen, was er ge - tan, sie gern ver-
zeiht. Le - be wohl, sprach mit feuch - tem Blik - ke sie zu mir, und den hei - ßen


Mi.
Kuß, den ich auf deine Lip-pen drük - ke, bring ihn dar als der Mutter
portando la voce
pp rit.
dim.
poco sf
dim. molto
pp colla voce
a tempo. un poco animato. ♩= 100.
Gruß. D. José (sehr bewegt.) Für den Sohn gab sie mir;
J.
Ei-nen Kuß mei - ner Mut - ter? Ei - nen Kuß mei - ner
cresc.
a tempo. un poco animato.
cresc.
p rall.
für den Sohn gab sie mir; und wie ich ihn emp-fing geb ich ihn treulich dir!
a tempo (sie umarmt D. José.)
Mut - ter?
colla voce
a tempo espress.
D. José (sehr ergriffen.)
Allegro moderato. ♩= 88.
Ich seh die Mutter dort, sie ruft zu-
cresc.
rall.
dim. molto
rück mir im Bil - de das stil - le Tal und das Haus, wo meine Wie - ge einst
poco cresc.

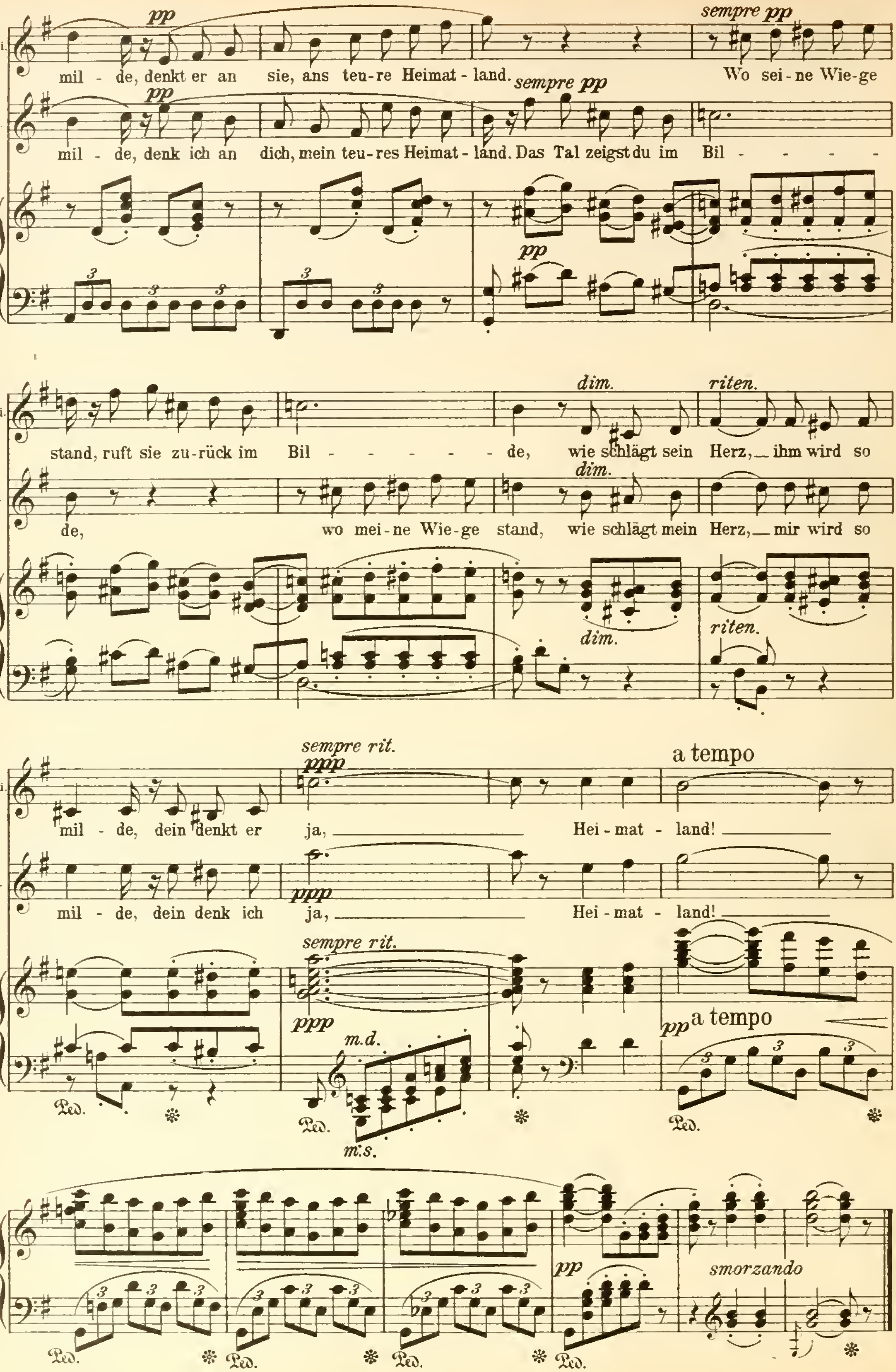

Micaëla.
Er sieht die Mutter dort, sie ruft zu - rück ihm im Bil - de das stil-le
stand, ach! ger-ne denk dei - ner ich, mein teu-res Heimat - land, du
Tal und das Haus, sein teu-res Hei - - - mat - land. Wie schlägt sein Herz so
stil - - les Tal, wo mei-ne Wie-ge stand. Es schlägt mein Herz so
stark und doch wird ihm so mil - de. er sieht die Mutter
stark und doch wird mir so mil - de, ich seh die Mutter
dort, wo sei - ne Wie-ge stand, ruft sie zu-rück im Bil - - - - de.
dort, wo mei - ne Wie-ge stand, ruft sie zu-rück im Bil - - - - de.
Un poco più lento.


D. José (für sich.)
mf Wer weiß es, welcher Dä - mon sich ge - - - gen mich wen - det?
p (nachdenkend.)
Selbst in der Fer - ne schützt mich der Mutter Wort und dieser Kuß, den sie ge - sen - - - det,
(lebhaft erregt.)
ja, der Kuß, den sie ge - sen - det, entreißt mich der Ge - fahr, er sei mein Schirm und
dim.
rall. molto
colla voce
quasi Recit.
Micaëla (lebhaft zu D. José.)
Die Ge - fahr dich be - droht? welch Dämon kann das sein? O ver - trau es mir an!
Hort!
Nichts!
a tempo allgtto.
♩ = 80.
Micaëla. a tempo
Ich? diesen
Recit.
nein! Lasse das Fragen, sei ohne Sorgen, und sag mir, wann heimwärts du ziehst?
colla voce


Mi.
A - bend, und bin bei der Mut-ter schon mor - - gen.
D. José.
(lebhaft)
Bei meiner Mut-ter? O sag,
L'istesso tempo.
p espress.
wenn du sie siehst: Daß ich sie lieb aus vol-lem Her - - zen, mein Da - sein nur ihr ist ge-
p dim.
pp
weiht; mög es lin - - dern der Trennung Schmer - zen, daß sie liebt und ver-
zeiht. Daß ich treu dir ins Au - ge blik - - ke, sag es ihr, und den hei - ßen
cresc.
Kuß, den ich auf deine Lip-pen drük - - ke, bring ihn dar, als des Sohnes
portando la voce
dim.
pp rit.
poco sf
dim. molto
pp colla voce

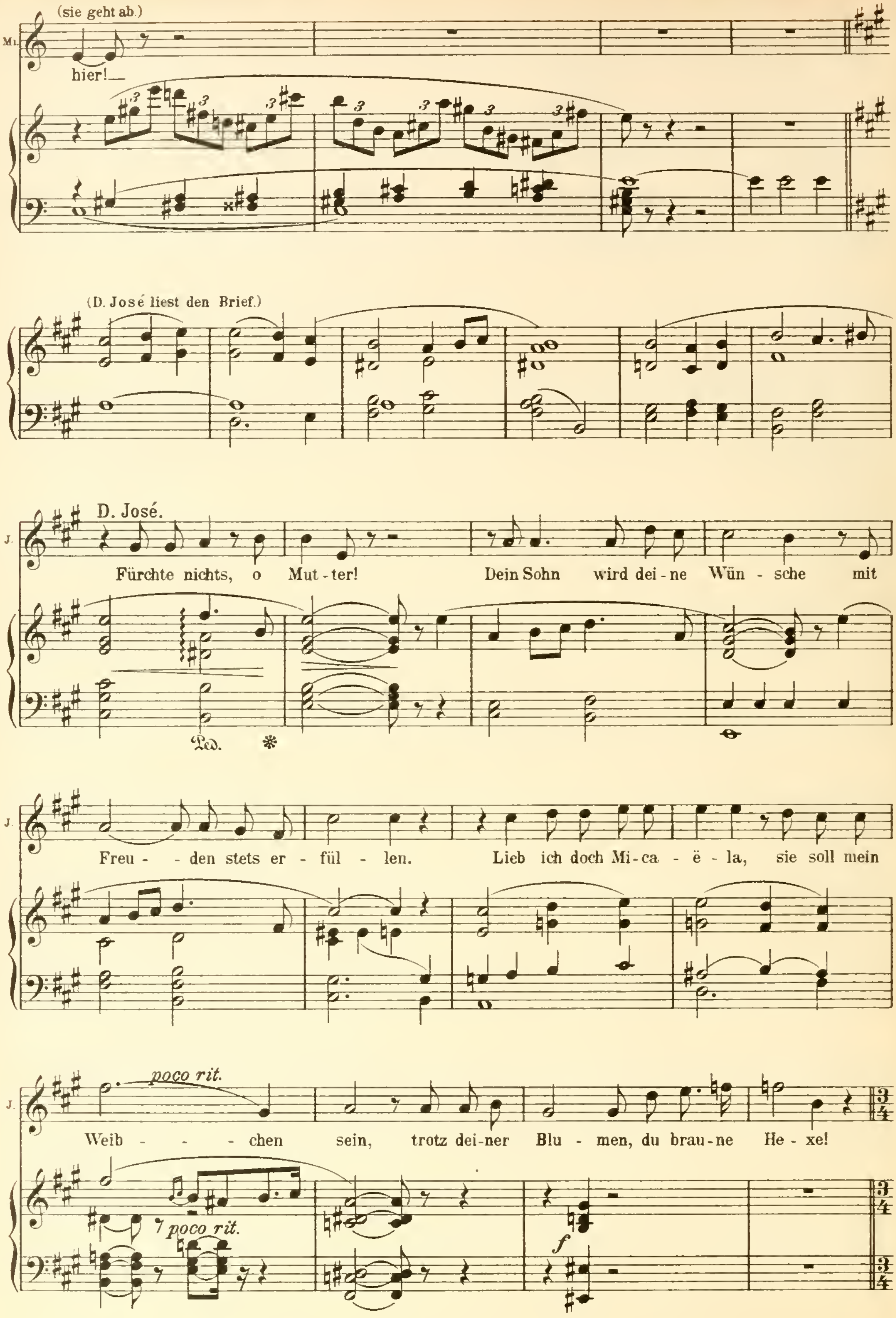

a tempo un poco rit.
Micaëla. pp con semplicita
rall.
cresc.
dim.
Ich schwör's, den heißen Kuß, den gege-ben du mir, José, wie ich's ver- sprach, ich bring ihn treulich
(er küßt Micaëla.)
Gruß.
pp
Ich
rall.
pp
Allegro moderato. ♩= 88.
ihr.
seh die Mut-ter dort, sie ruft zu - rück mir im Bil - de, das stil - le
Allegro moderato.
pp
Micaëla. pp
Er sieht die Mutter
cresc.
dim.
pp
Tal und das Haus, wo meine Wie - ge einst stand, ach! ger-ne denk
poco cresc.
dim.
pp
dort, sie ruft zu - rück ihm im Bil - de, das stil-le Tal und das
cresc.
dei - ner ich, mein teu-res Hei-mat - land, das stil - le
cresc.


Mi
Haus, sein teu-res Hei - - - mat - - land. Wie schlägt sein Herz so stark ___ und
J
Tal, wo meine Wie-ge stand. ___ Es schlägt mein Herz ___ so stark ___ und
cresc. molto
Mi.
doch ___ wird ihm so mil - de. ___ er sieht die Mutter dort, wo sei-ne Wiege
J.
doch ___ wird mir so mil - de, ___ ich seh die Mutter dort, wo mei-ne Wiege
dim.
Mi.
stand, ruft sie zu-rück im Bil - - - de. Die Mut-ter ruft ___ zu-rück im
J.
stand, ruf sie zu-rück im Bil - - - de. Die Mut-ter ruft ___ zu-rück im
♩= 92
Mi.
Bil - de das stil-le Tal, wo sei-ne Wie-ge stand; ___ ihm schlägt das Herz und doch wird ihm
J.
Bil - de das stil-le Tal, wo mei-ne Wie-ge stand; ___ mir schlägt das Herz und doch wird mir


Mi.
J.
pp
sempre pp
mil - de, denkt er an sie, ans teu-re Heimat - land. Wo sei - ne Wie-ge
mil - de, denk ich an dich, mein teu-res Heimat - land. Das Tal zeigst du im Bil - - - -
stand, ruft sie zu-rück im Bil - - - - - de, wie schlägt sein Herz, ihm wird so
de, wo mei - ne Wie-ge stand, wie schlägt mein Herz, mir wird so
dim.
riten.
mil - de, dein denkt er ja, Hei - mat - land!
mil - de, dein denk ich ja, Hei - mat - land!
sempre rit.
ppp
a tempo
m.d.
m.s.
smorzando

Nº 7ª. Rezitativ.



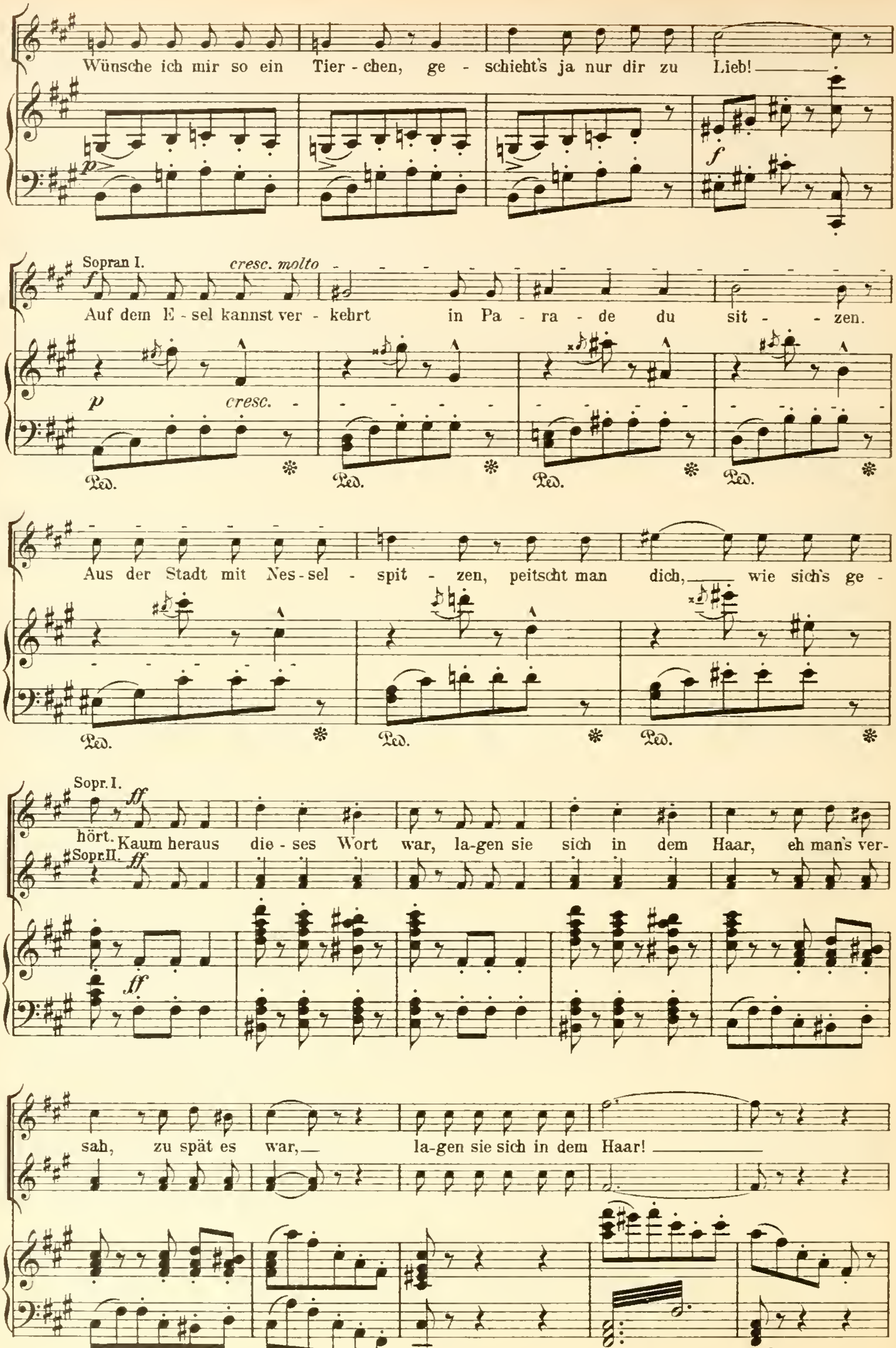

(sie geht ab.)
Mi.
hier!
(D. José liest den Brief.)
D. José.
J.
Fürchte nichts, o Mutter! Dein Sohn wird deine Wünsche mit
Freu - den stets er - fül - len. Lieb ich doch Mi-ca - ë - la, sie soll mein
poco rit.
Weib - - - chen sein, trotz dei-ner Blu - men, du brau-ne He - xe!
Ped.
f

Nº 8. Chor.

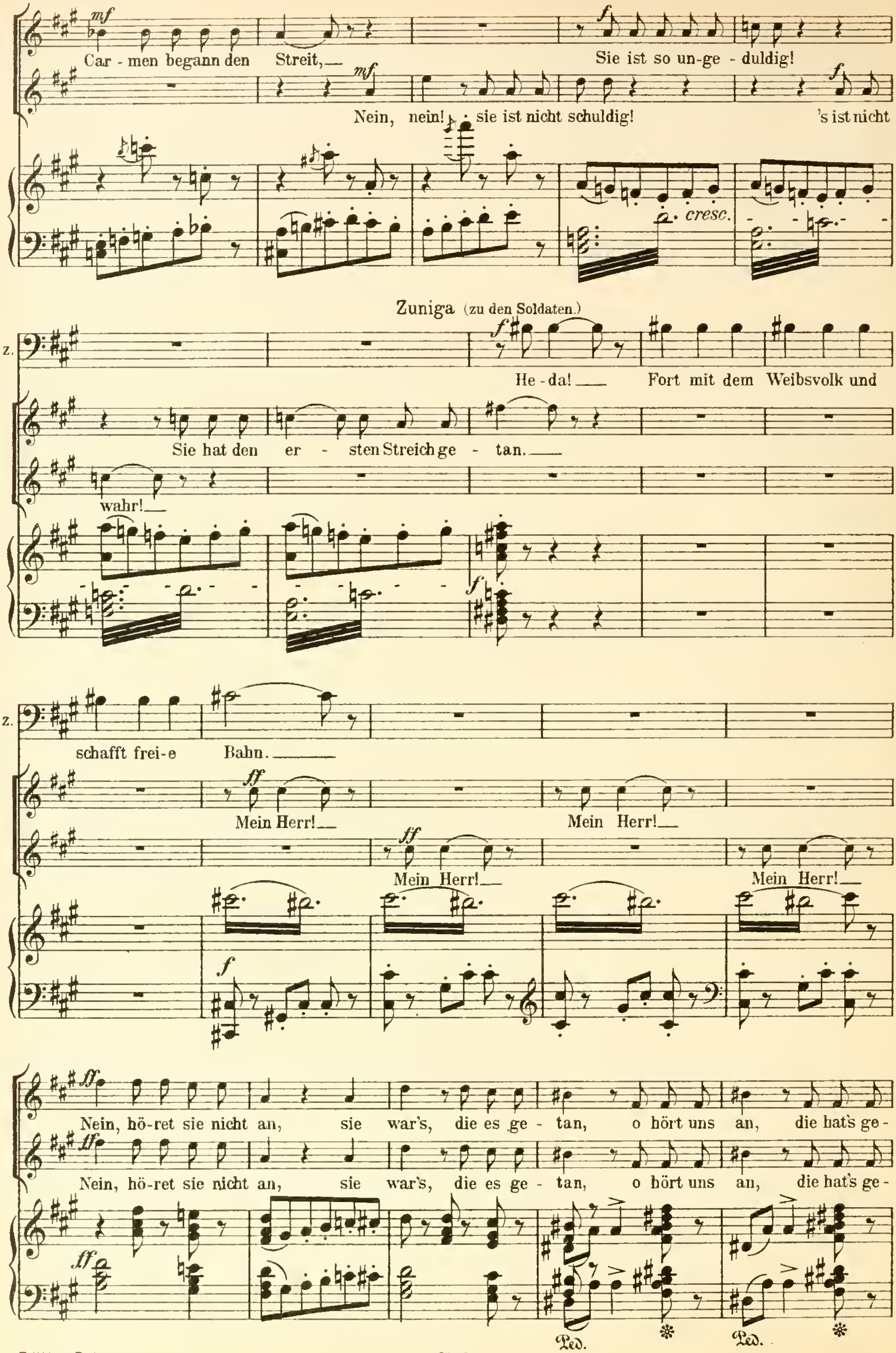

Allegro vivo. ♩.=76.
f (Geschrei hinter der Scene.)
sempre f
Zuniga. (aus der Wachtstube tretend.)
Z.
Was ist dort ge-sche-hen?
cresc.
ff
Ped.
Chor der Zigarettenarbeiterinnen. (aus der Fabrik stürzend.)
Sopr. I.
Kommt zu Hülf! Kommt zu Hülf! hört ihr das Ge-schrei?
Sopr. II.
Kommt zu Hülf!
mf
Car-men begann den Streit!
Kommt zu Hülf! Ei-let schnell her-bei!
Nein,
p


cresc.
Car - men be - gann den Streit!
cresc.
nein, — sie ist nicht schul - dig! Nein, nein, — sie ist nicht
cresc.
f
Sie war es, sie ist so un - ge - duldig, sie hat den er - sten Streich ge - tan.
ff (zu Zuniga)
schul - dig, 's ist nicht wahr! Nein, höret sie nicht
f
ff (zu Zuniga)
Nein, höret sie nicht an, sie war's, die es ge - tan! O hört uns an, sie hat's ge-
an, nein, höret sie nicht an! O hört uns an, o hört uns an,
ff
Ped.
tan, o hört uns an, sie hat's ge - tan, nein, nein, sie hat's ge -
die hat's ge - tan, o hört uns an, Carmen hat's nicht ge - tan,
Ped.


tan, Herr Sol - dat, hört uns an!
Herr Sol - dat, hört uns an!
mf (Zuniga auf ihre Seite ziehend.)
Mercédès beim Wickeln sprach: mir ist zu -
fpp
Sopr. II.
wi - der das Lau - - fen, möch-te ei-nen E-sel kau - - fen, rei-ten bis hierher ge-
cresc.
f
mf
Sopran I.
mf (Dasselbe Spiel.)
mach: Carmen, wie es schon ihr Brauch, hob an mit spöt - ti - schen Mie - - nen:
pp
cresc.
Wo-zu soll ein E-sel die - - - nen? 's ging mit ei-nem Be-sen auch.
Sopran II.
Mer-cé-dès nichts schuldig blieb, ihr Mund - werk geht, wie am Schnür - chen:
p


Wünsche ich mir so ein Tier-chen, ge-schieht's ja nur dir zu Lieb!
p
f
Sopran I.
cresc. molto
f
Auf dem E-sel kannst ver-kehrt in Pa-ra-de du sit-zen.
p
cresc.
Ped.
Aus der Stadt mit Nes-sel-spit-zen, peitscht man dich, wie sich's ge-
Sopr. I.
ff
hört. Kaum heraus die-ses Wort war, la-gen sie sich in dem Haar, eh man's ver-
Sopr. II.
ff
sah, zu spät es war, la-gen sie sich in dem Haar!


Zuniga (ungeduldig.)
senza rigore
a tempo
Z.
Zum Teu - - fel mit dem Schrein und Plau - - - - dern! Zum Teu -
p
colla voce
pp
p
- fel mit dem Schrein und Plau - - - - dern!
(zu D. José.)
Hin-ein, Jo - sé, und
pp
p
nehmt mit Euch zwei Mann, se-het nach, was es gibt und schafft Ruh oh-ne Zan - - -
pp
(D. José geht mit zwei Soldaten in die Tabakfabrik.)
dern.
Sopran I.
p
Car - men begann den Streit.
Sopran II.
p
Nein, nein! sie ist nicht schuldig!
pp


mf
Car - men begann den Streit, —
f
Sie ist so un-ge - duldig!
mf
Nein, nein! sie ist nicht schuldig!
f
's ist nicht
cresc.
Zuniga (zu den Soldaten.)
f
He - da! — Fort mit dem Weibsvolk und
Z.
Sie hat den er - sten Streich ge - tan. —
wahr! —
f
schafft frei-e Bahn. —
ff
Mein Herr! —
Mein Herr! —
ff
Mein Herr! —
Mein Herr! —
f
ff
Nein, hö-ret sie nicht an, sie war's, die es ge - tan, o hört uns an, die hat's ge -
ff
Nein, hö-ret sie nicht an, sie war's, die es ge - tan, o hört uns an, die hat's ge -
ff
Ped. * Ped. *


tan, o hört uns an, die hat's ge - tan, nein, nein sie hat's ge - tan, Herr Sol -
tan, o hört uns an, die hat's ge - tan, Carmen hat's nicht ge - tan, Herr Sol -
Ped.
dat, hört uns an. Car - men den Streit fing an, sie führt' den blu - ti - gen
dat, hört uns an.
f
p
Streich!
f
Mer - cé - dès hat's ge - tan! sie ging ent - ge - gen ihr gleich.
f
p
cresc. molto
Carmen hat's ge-tan, Carmen hat's ge-tan, ja!
cresc. molto
Mercé-des fing an, Mercé-dès fing an, nein,
p
cresc. molto
Ped.


ff
ja! ja! ja! ja! ja! ja! Sie hat zu-erst
nein, nein, nein, nein, nein! Sie hat zu-erst
Ped.
den Streich ge-tan, sie hat zu-erst den Streich ge-tan,
den Streich ge-tan, sie hat zu-erst den Streich ge-tan,
Car-men zuerst fing an, Car-men zuerst fing an, sie war's,
Mer-cé-dès hat's ge-tan, Mer-cé-dès hat's ge-tan, sie
(Die Soldaten räumen den Platz.)
sie war's, sie war's, sie hat's ge-tan!
war's, sie war's, sie hat's ge-tan!

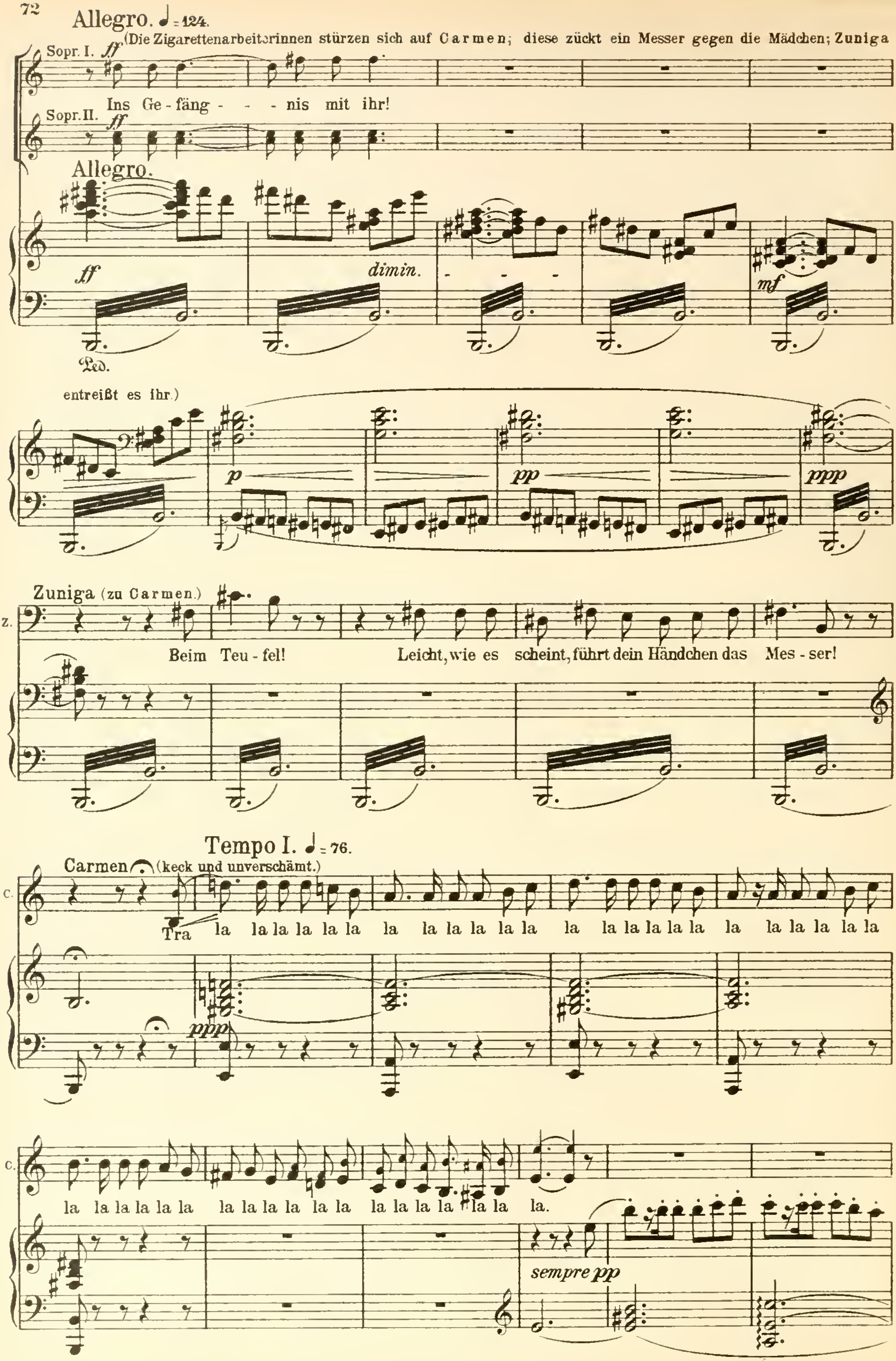


Ped.
dim.
(Carmen von D. José geführt, erscheint am Eingang der Fabrik;
espress.
p
zwei Soldaten folgen.)
dim.
pp
ppp

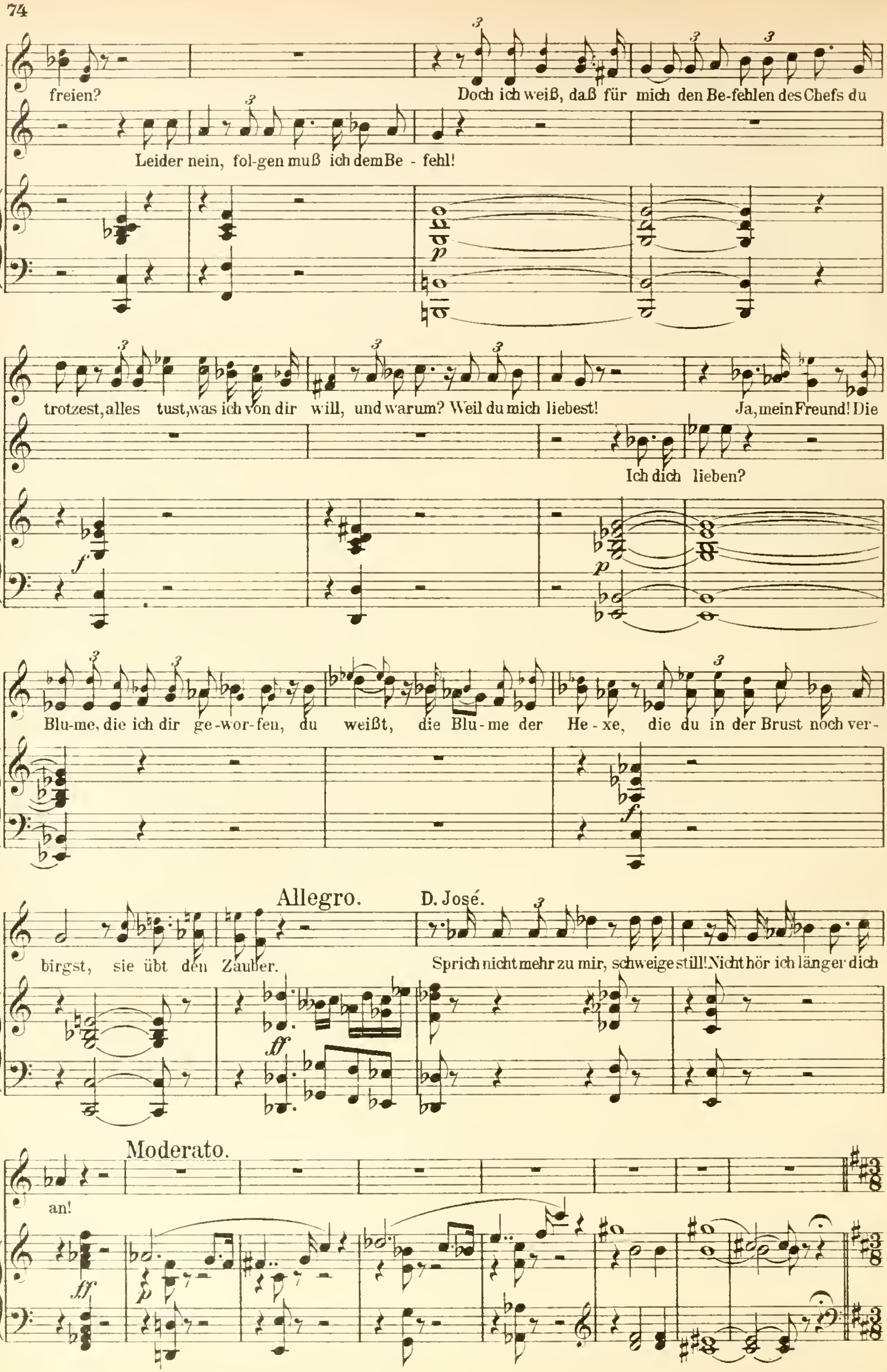
Nº 9. Lied und Rezitativ.




Feu - er!
Zuniga. Rezit.
Keine Lie - der will hören ich! Gib Antwort auf
pp
Carmen (indem sie Zuniga trotzig ansieht.)
meno p
Tra la la la la la la la! Das Ge - heim - nis ist
mei - ne Fra - ge so - gleich!
a tempo
ppp
mein und ich hü - te es wohl. Tra la la la la la la la! Ja, ich lieb ihn, im
To - de noch ist er mir teu - - - - er.
Rezit.
Zuniga (zu Carmen.)
Willst las - sen das Sin - gen du nicht, nun, so magst im Ge - fängnis du sin - gen nach Lust!

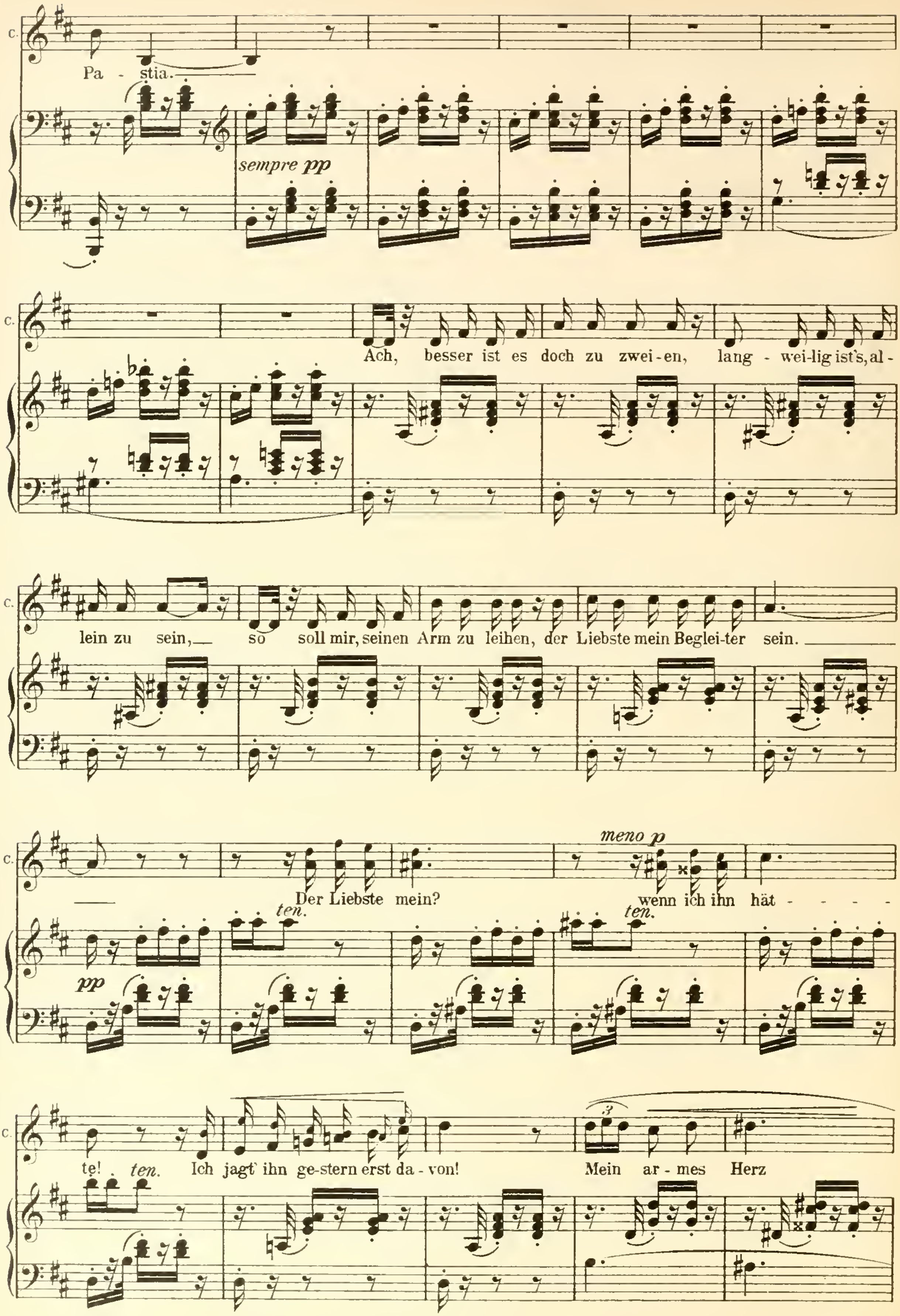

Allegro. ♩= 124.
(Die Zigarettenarbeiterinnen stürzen sich auf Carmen; diese zückt ein Messer gegen die Mädchen; Zuniga
Sopr. I.
ff
Ins Ge - fäng - - - nis mit ihr!
Sopr. II.
ff
Allegro.
ff
dimin.
mf
Ped.
entreißt es ihr.)
p
pp
ppp
Zuniga (zu Carmen.)
Z.
Beim Teu - fel! Leicht, wie es scheint, führt dein Händchen das Mes - ser!
Tempo I. ♩= 76.
Carmen (keck und unverschämt.)
C.
Tra la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la
ppp
C.
la la la la la la la la la la la la la la la la la la la.
sempre pp
Ped.


Zuniga.
Z.
's ist doch scha - de! um diese Klei - ne!
Ped. ※
Rei - - - zend das Schmollen ihr läßt! Doch gilt es
ppp
Ped. ※
hier, Ernst ihr zu zei - gen. Bindet ihr die Hän - de fest!
(D. José bindet
Carmen die Hände auf den Rücken. Zuniga geht in die Hauptwache.)
ppp
smorz.
Rezit.
Carmen (zu José.)
C.
Wo führst du mich hin?
D. José.
J
Nach dem Befehl folgst du mir ins Gefängnis!
Und kannst du mich nicht be -
f


C.
J.
freien?
Leider nein, fol-gen muß ich dem Be - fehl!
Doch ich weiß, daß für mich den Be-fehlen des Chefs du
trotzest, alles tust, was ich von dir will, und warum? Weil du mich liebest!
Ja, mein Freund! Die
Ich dich lieben?
Blu-me, die ich dir ge-wor-fen, du weißt, die Blu-me der He-xe, die du in der Brust noch ver-
birgst, sie übt den Zauber.
Allegro.
D. José.
Sprich nicht mehr zu mir, schweige still! Nicht hör ich länger dich
an!
Moderato.

Nº 10. Seguidilla und Duett.

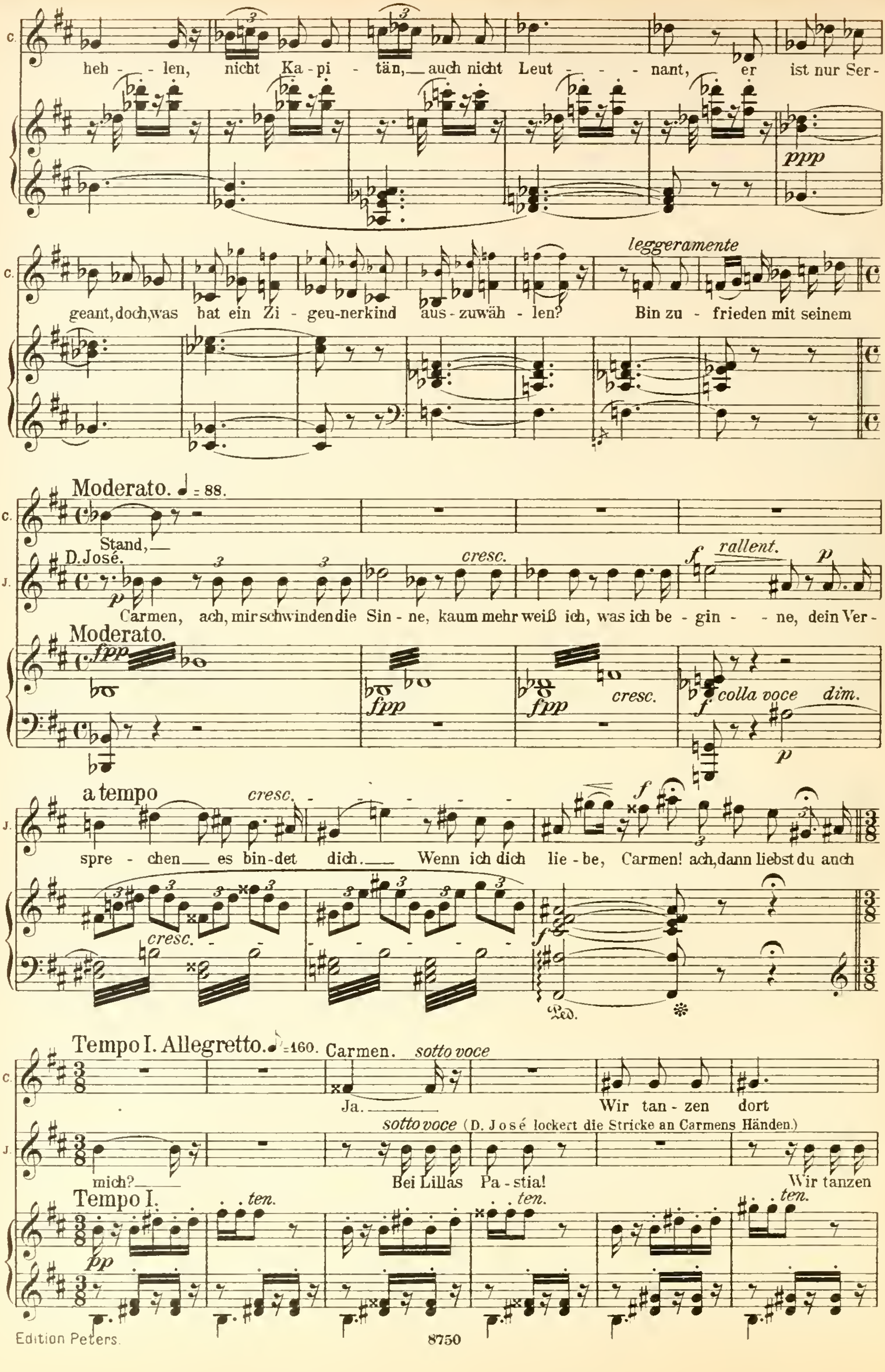



C.
Pa - stia.
sempre pp
Ach, besser ist es doch zu zwei-en, lang - wei-lig ist's, al -
lein zu sein, so soll mir, seinen Arm zu leihen, der Liebste mein Beglei-ter sein.
meno p
Der Liebste mein? wenn ich ihn hät -
ten.
pp
te! ten. Ich jagt' ihn ge-stern erst da - von! Mein ar - mes Herz
3


c.
ist oh - ne Zwei - - fel, frei, wie der Vo - - - gel in der
Luft! Ich zähl die Liebsten dutzendwei - se, kei-ner ge-fällt mir si - cherlich!
pp
rallentando
a tempo
pp
So schließt die Woche im Ge-lei - se, und wer mich mag, den lie-be ich. Wer kommt mir
colla voce
denn lie - bend ent - ge - gen, wer fin - det wohl
das rech - te Wort? 's ist nicht Zeit das zu ü - ber - le - gen, mit dem Liebsten muß schnell ich


pp
fort! Drau - ßen am Wall von Se - vil - - - -
ppp
la woh - net mein Freund Lil - las Pa - stia, dort tan - ze ich
die Se - gui - dil - la und trink Man - za - nil - la!
f risoluto
In der Schenke
bei dem Freunde Lil-las Pa - - - stia.
f
Moderato, quasi recitativo.
a tempo ♩ = 84.
Carmen (einfach und natürlich.)
p
Ich sprach ja nicht mit
D. José.
f
Jetzt schweig_ ich hab das Sprechen dir ver - bo - ten ü - ber - haupt!
pp colla voce
fp
f


Un poco rit.
dir, ich sing für mich nur e-ben, ich sing für mich nur e-ben. da-bei denk ich das
p dim.
a tempo
poco rit.
Tempo I. ♪ = 160.
Denken, mein ich, ist wohl er - laubt. Ich denk an den Mann, lieb und
colla voce
ppp
wert. An den Of - fi - zier, den ich lieb, mehr als mein
Moderato. ♩ = 88. cresc.
dim. e rall.
Le - ben und dem mein Herz, und dem mein Herz für ew-ge Zeit ge -
pp
cresc.
sfp
colla voce
Andantino. ♪ = 132.
hört.
Mein Of - fi - zier ist, ich kann's nicht ver -
D. José (bewegt.)
Car - men!
Andantino.
ppp


C.
heh - len, nicht Ka - pi - tän, auch nicht Leut - - nant, er ist nur Ser -
ppp
geant, doch, was hat ein Zi - geu-nerkind aus - zuwäh - len?
leggeramente
Bin zu - frieden mit seinem
Moderato. ♩= 88.
Stand,
D. José.
J.
Carmen, ach, mir schwinden die Sin - ne, kaum mehr weiß ich, was ich be - gin - - ne, dein Ver -
cresc.
rallent.
Moderato.
fpp
cresc.
colla voce
dim.
a tempo
spre - chen es bin-det dich. Wenn ich dich lie - be, Carmen! ach, dann liebst du auch
Tempo I. Allegretto. ♪= 160.
Carmen.
sotto voce
Ja.
Wir tan - zen dort
sotto voce (D. José lockert die Stricke an Carmens Händen.)
mich?
Bei Lillas Pa - stia!
Wir tanzen
Tempo I.
ten.
pp



attacca subito Nº 11.

Nº 11. Finale.


Allegro vivo. 𝅗𝅥. = 69.
(Zuniga kommt aus der Hauptwache.)
pp leggierissimo
Zuniga (zu D. José.)
Z.
mf
Hier der Be - fehl! Nun geht und hal - tet gu-te
pp
Wa - - - che!
pp
C.
Carmen (leise zu D. José.)
Un - ter - wegs geb ich dir ei - nen
Stoß mit der ganzen Kraft, und du läs - sest mich los.

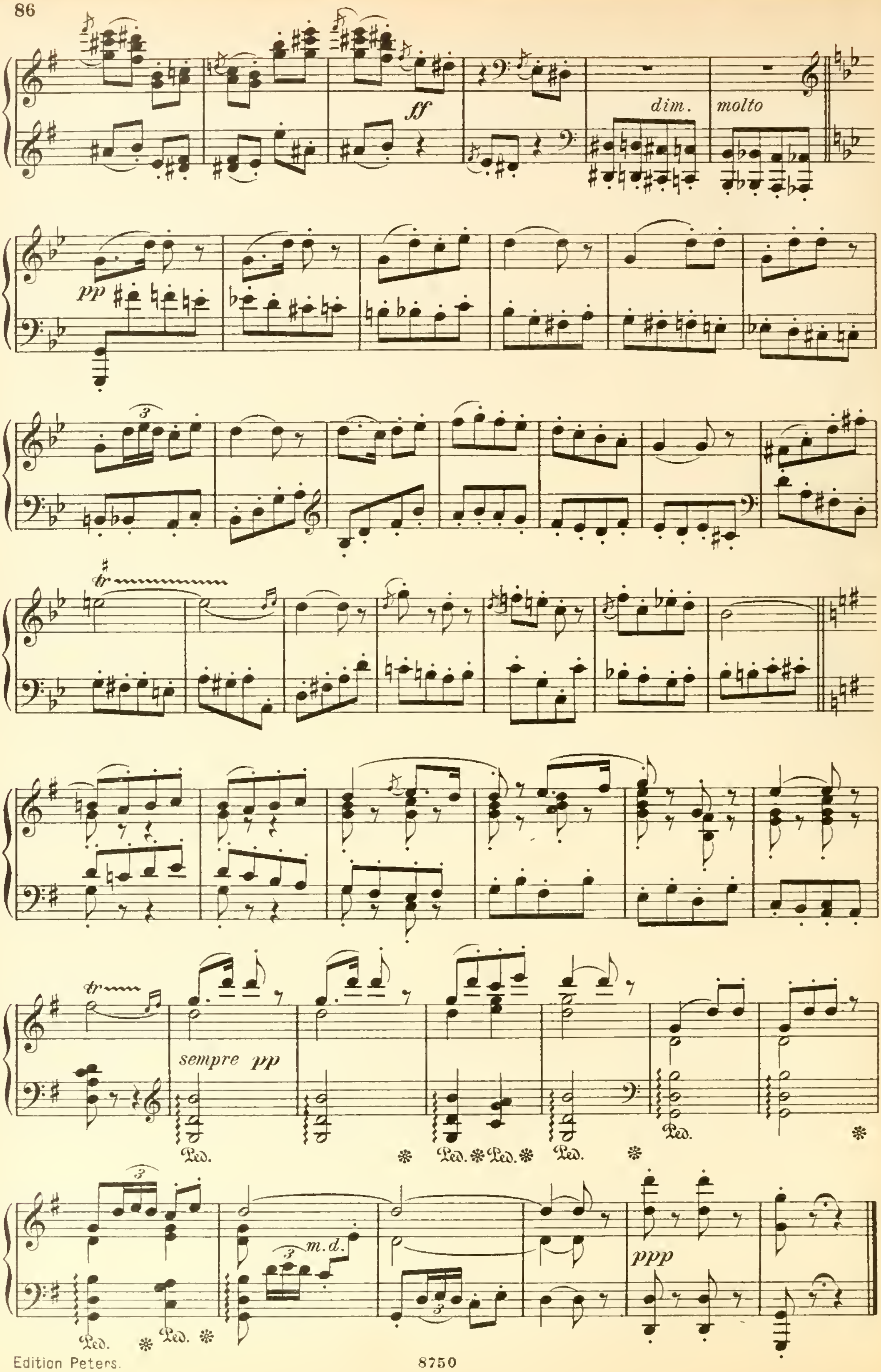

C.
Strauchle dann, fal-le hin, das and-re ist mei - ne Sa - - -
che.
Allegretto quasi Andantino. ♩= 72.
Carmen (trällernd und Zuniga ins Gesicht lachend.)
p
Die Lie-be von Zi-geunern stammet, fragt nach Rechten nicht, Gesetz und Macht; liebst du mich
sempre pp
nicht, bin ich ent - flammet, und wenn ich lieb nimm dich in acht! — Liebst du mich nicht, bin ich in
Ped.
cresc.
f
hei-ßer Lieb für dich ent - flammt, und wenn ich lie - be, wenn ich lie - be, nimm dich in —
*



Ende des ersten Aktes.

Zwischenspiel.



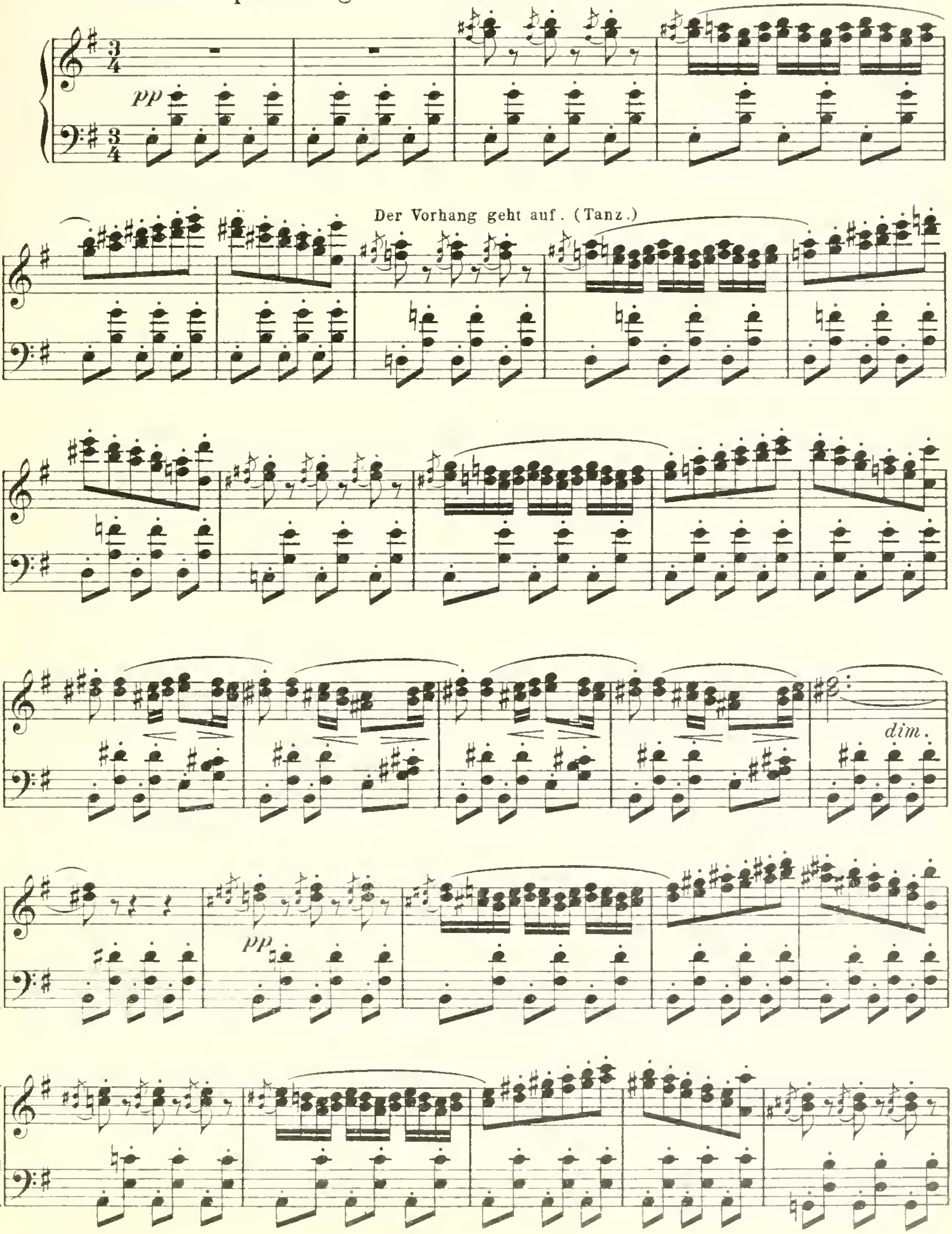

ff
dim.
molto
pp
tr
tr
sempre pp
Ped.
m.d.
ppp

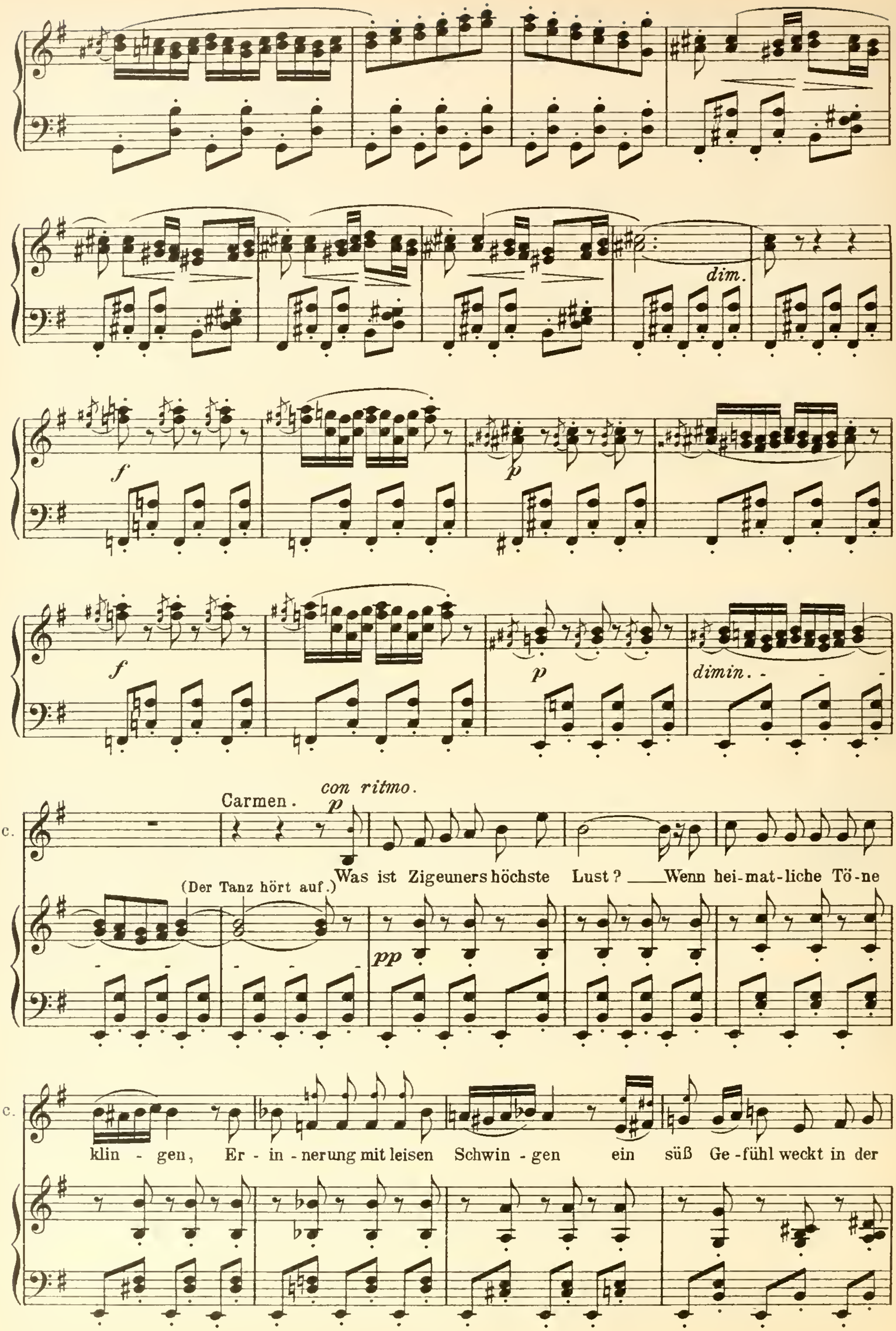
Akt II.

In der Schenke bei Lillas Pastia. — Carmen, Frasquita und Mercédès mit Offizieren bei der Tafel. Tanz der Zigeunerinnen unter Begleitung von Guitarren und Tamburinen.

Nº 12. Zigeunerlied.

Andantino quasi Allegretto. ♩ = 100.

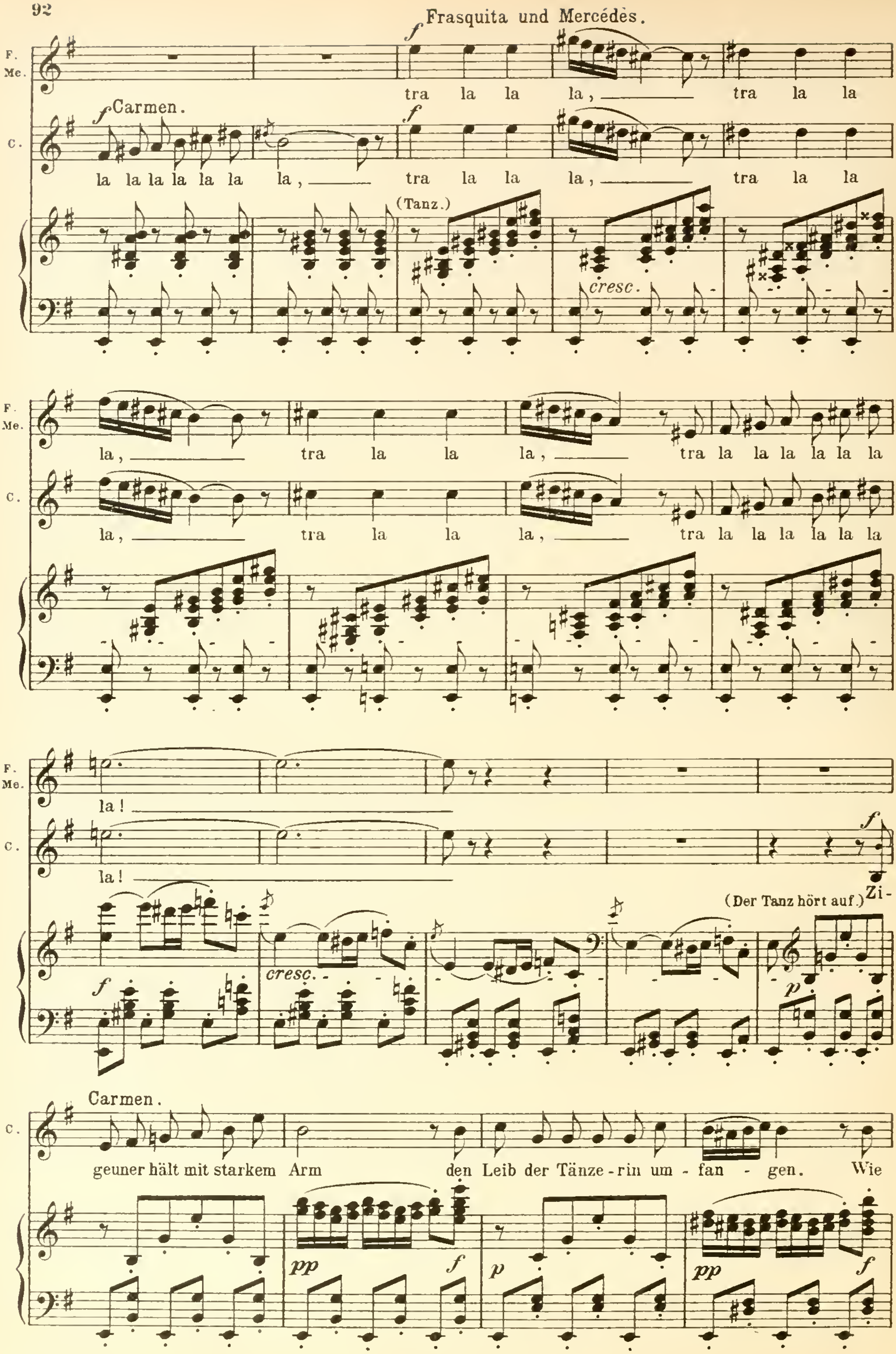



dim.
f
p
f
p
dimin.
Carmen.
con ritmo.
p
C.
Was ist Zigeuners höchste Lust? Wenn hei-mat-liche Tö-ne
(Der Tanz hört auf.)
pp
C.
klin - gen, Er - in - nerung mit leisen Schwin - gen ein süß Ge - fühl weckt in der

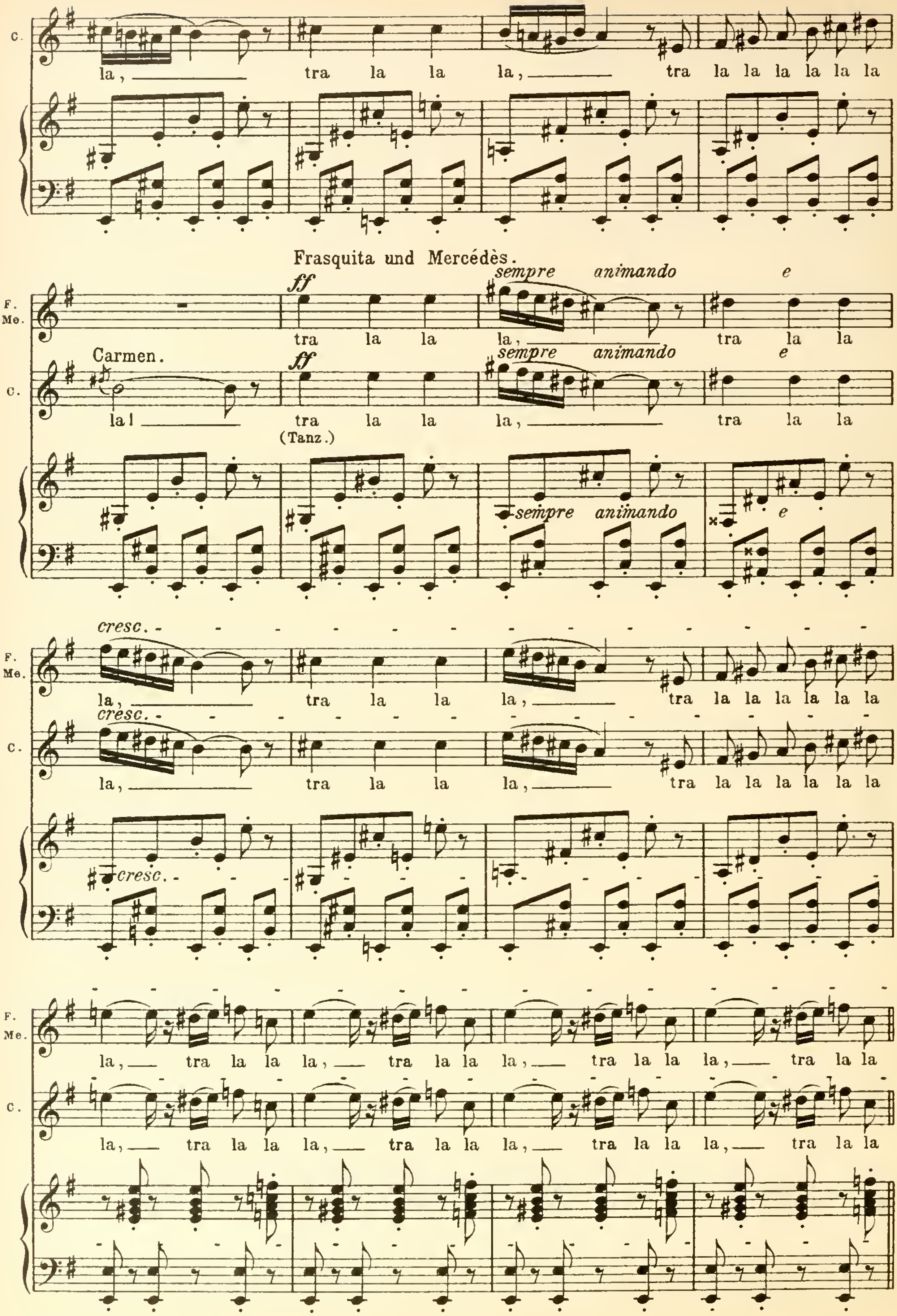

c.
Brust. Hört ihr der Tambu - rinen
dim.
pp
Klang? das Rauschen der Guitar - re Sai - ten, wie lu-stig sie den Tanz be -
8
glei - ten; da - zu er - tönt Zi - geuner - sang, da-zu er - tönt Zi - geu-ner -
rit. molto
dim.
colla voce sempre
a tempo ♩ = 108.
pp
sang! Tra la la la, tra la la la,
tra la la la, tra la la la la la la la,


Frasquita und Mercédès.
pp
F. Me
tra la la la, tra la la la, tra la la
pp Carmen.
C.
tra la la la, tra la la la, tra la la
(Tanz.)
la, tra la la la la la la la!
la, tra la la la la la la la!
pp
sempre p
(der Tanz hört auf.) Wie leuchten auf der Haut so
pp
Carmen.
braun die Rin-ge und das Goldge-schmei-de; wie herr-lich ist im bunten


das Zi - geu - ner - mäd - chen an - zu -
Klei - de das Zi - geuner - mäd - chen an - zu - schaun.
Der Tanz wird vom Gesang be - lebt, der Tanz wird vom Gesang be -
dim.
pp
lebt, erst schüchtern, un - entschlossen, lei - se, dann im - mer mehr im Wirbel -
cresc.
poco cresc.
krei - se das Blut sich brausend in den Adern hebt. Tra la la la,
riten.
a tempo animato. ♩ = 126.
f
p cresc. colla voce f
mf
tra la la la, tra la la la, tra

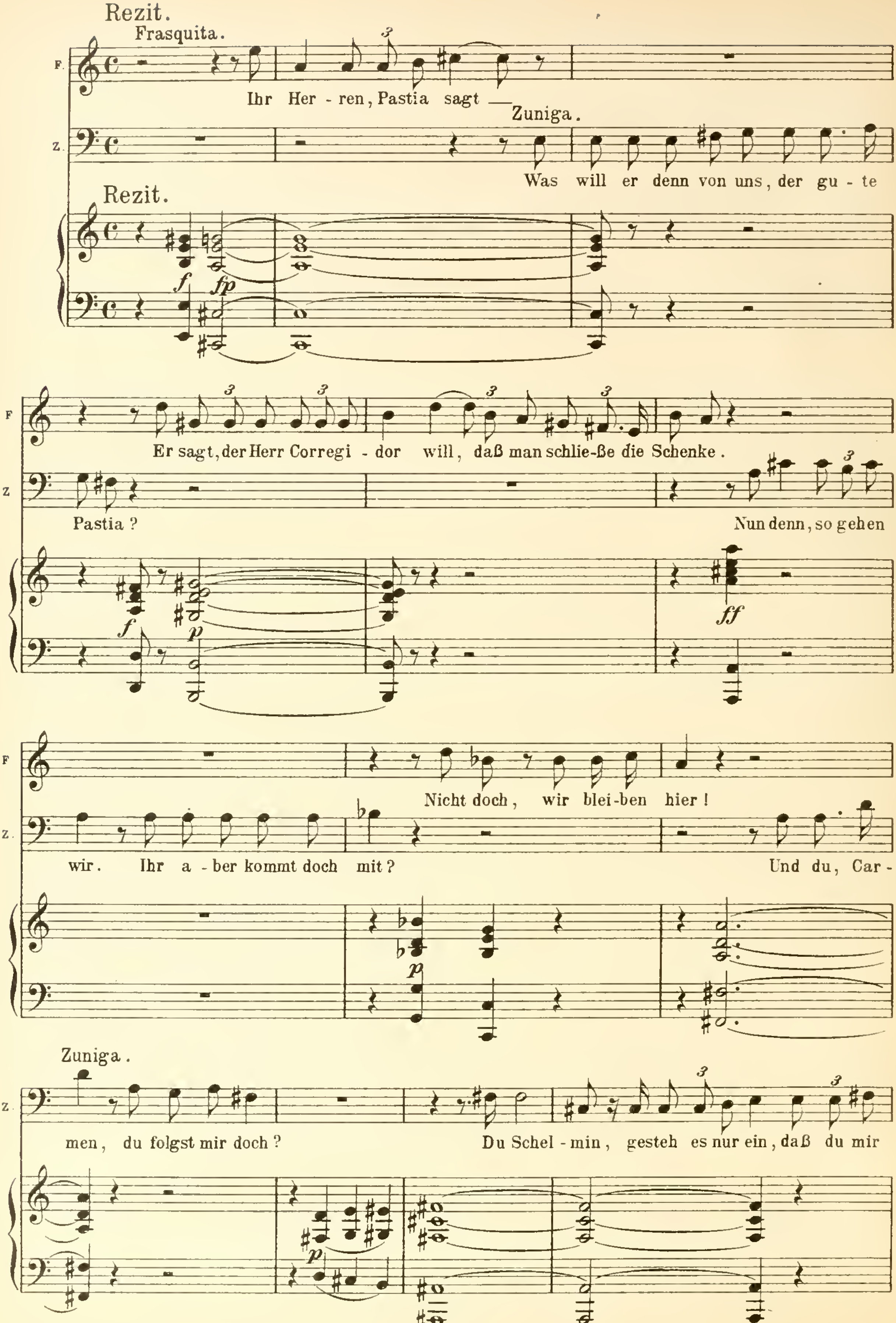

Frasquita und Mercédès.
F. Me.
tra la la la, tra la la
C.
Carmen.
la la la la la la la, tra la la la, tra la la
(Tanz.)
cresc.
la, tra la la la, tra la la la la la la
la, tra la la la, tra la la la la la la
la!
la!
(Der Tanz hört auf.)
Zi-
cresc.
Carmen.
geuner hält mit starkem Arm den Leib der Tänze-rin um-fan-gen. Wie


glü-hen Augen ihr und Wan - gen, ihm wird ums Herz so wohl und warm.
Wie he-bet freudig sich der Sinn, wie
he-bet freudig sich der Sinn, dem Klang der Instrumen-te lau - - schend, im Ge -
drän - ge sich wild be - rau - - schend, der Zi - geu-ner fliegt im Tanz da -
Più mosso. ♩= 138.
hin. Tra la la la, tra la la


C.
la, tra la la la, tra la la la la la la
Frasquita und Mercédès.
ff
sempre animando e
F. Me.
tra la la la, tra la la
Carmen.
C.
la! tra la la la, tra la la
(Tanz.)
sempre animando
e
cresc.
F. Me.
la, tra la la la, tra la la la la la la
C.
la, tra la la la, tra la la la la la la
cresc.
F. Me.
la, tra la la la, tra la la la, tra la la la, tra la la
C.
la, tra la la la, tra la la la, tra la la la, tra la la

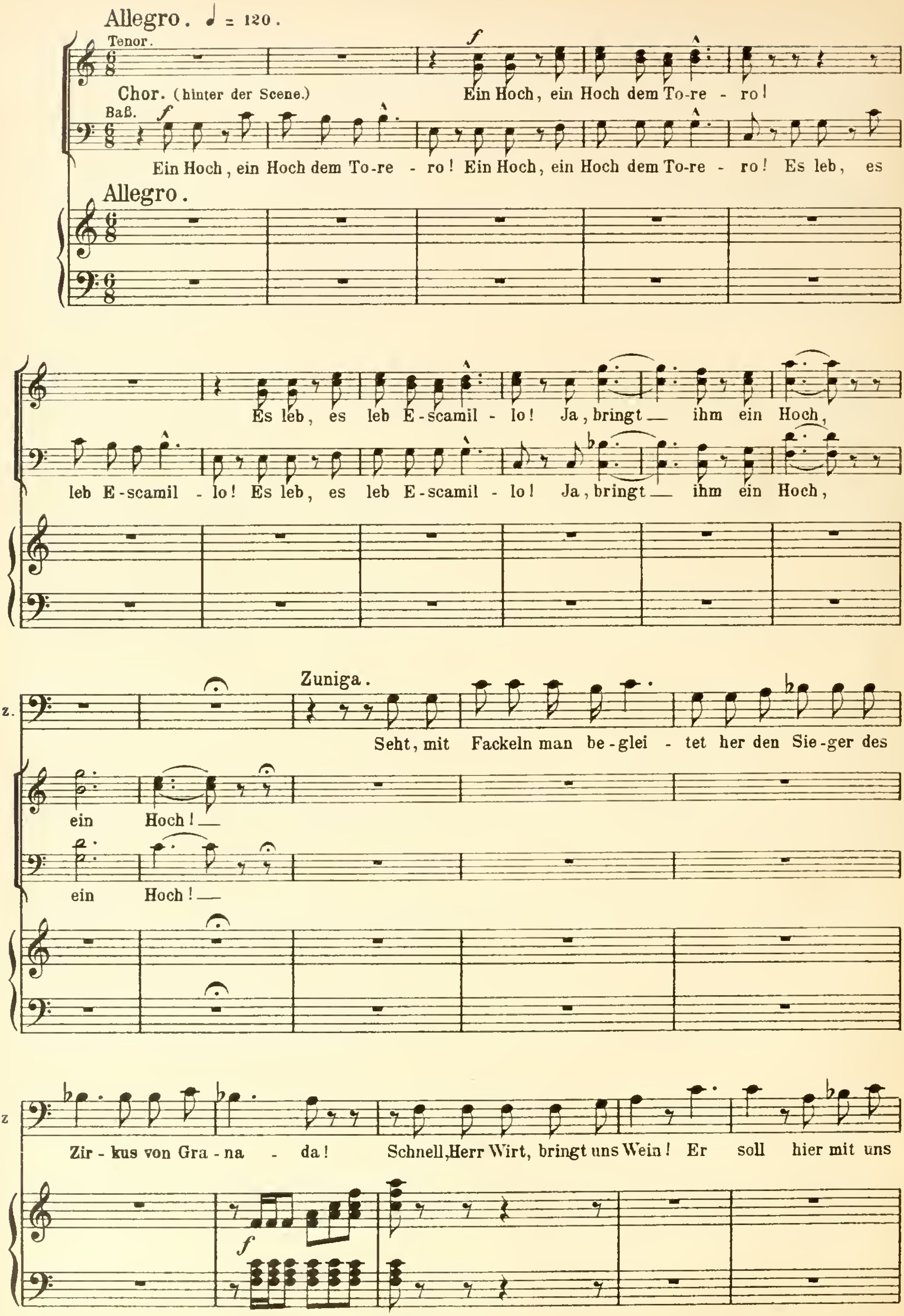

Presto. ♩ = 152.
(Carmen, Frasquita und Mercédès tanzen.)
F.
Me.
ff
tr
la!
C.
ff
tr
la!
Presto.
ff
fff
Ped.
8
tutta forza
sec.
Ped.

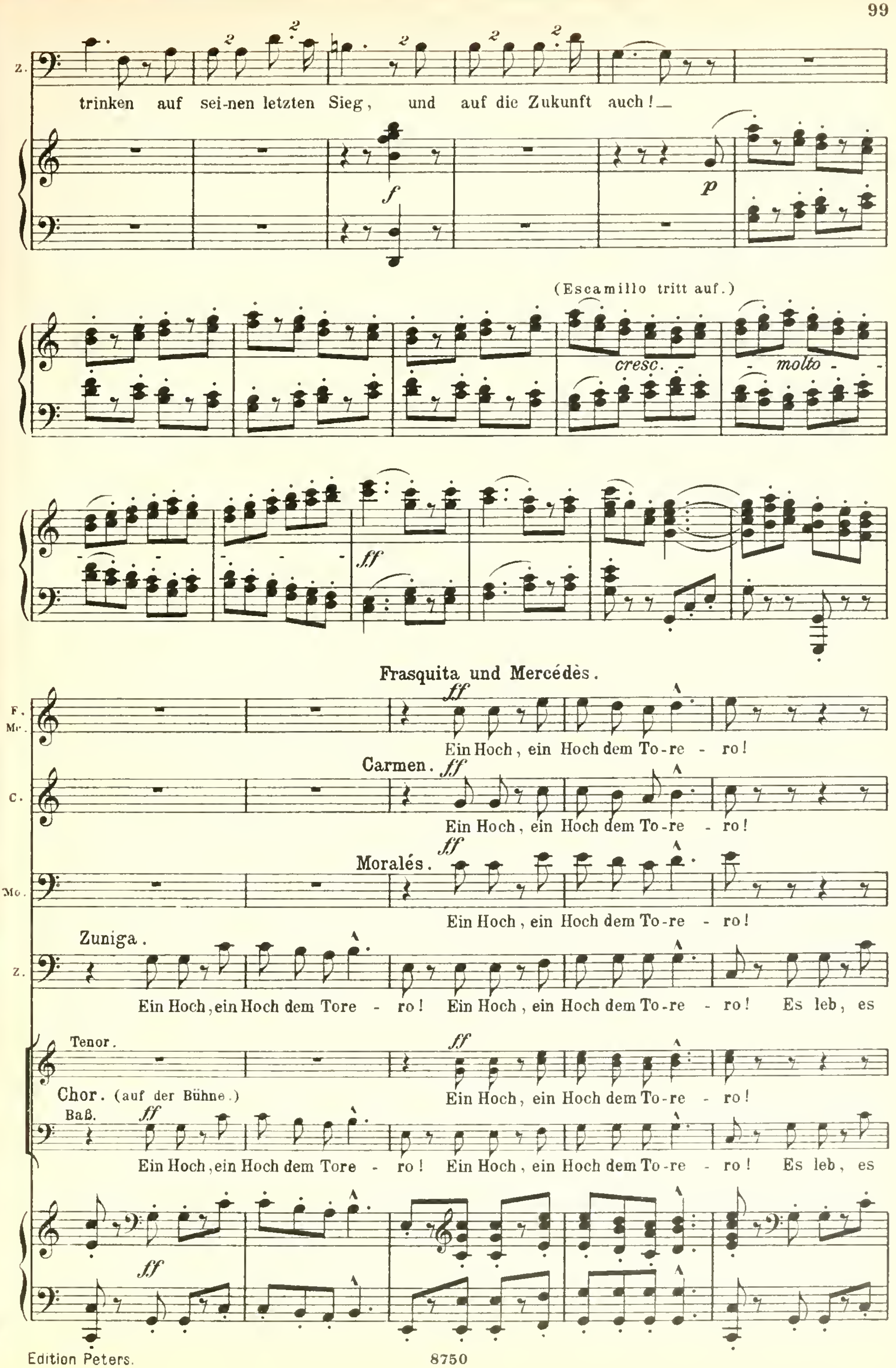
Nº 12ª Rezitativ.

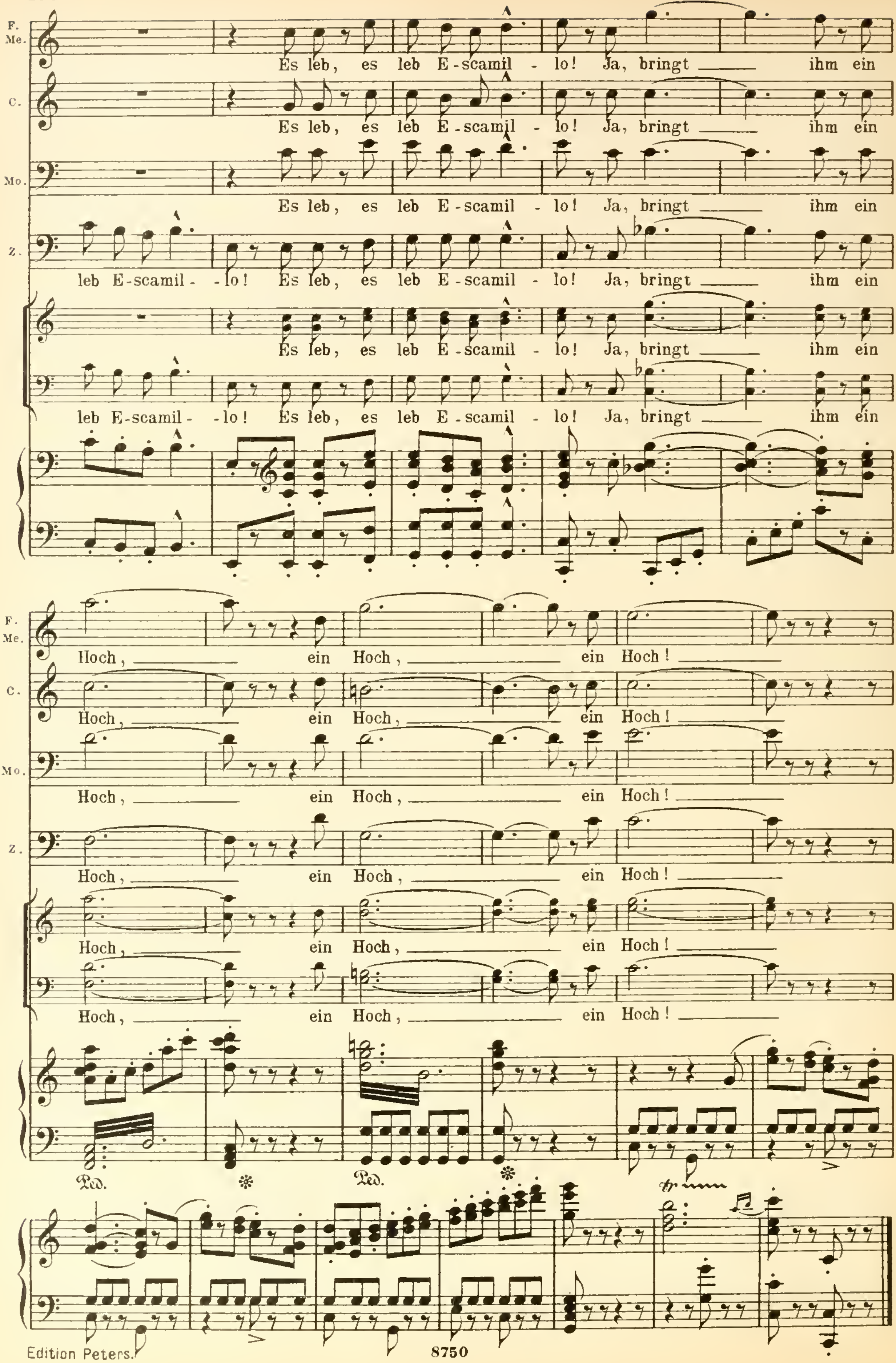



Carmen.
Ich zürnen Euch? War - um?
Zuniga.
zürnst!
Der Sol-dat, den für dich man da-mals ein - ge -
Ach, was ist aus dem Ar - men ge - wor - den?
sperrt!
Heut ver - ließ er die
Un poco più mosso.
Er ist frei! O wie schön!
Gut Nacht, ihr lie-ben sü-ßen
Haft.
Un poco più mosso.
Frasquita.
Gut Nacht, ihr lieben, sü - ßen Herrn!
Mercédès.
Gut Nacht, ihr lieben, sü - ßen Herrn!
Carmen.
Herrn.
Gut Nacht, ihr lieben, sü - ßen Herrn!

№ 13. Chor.

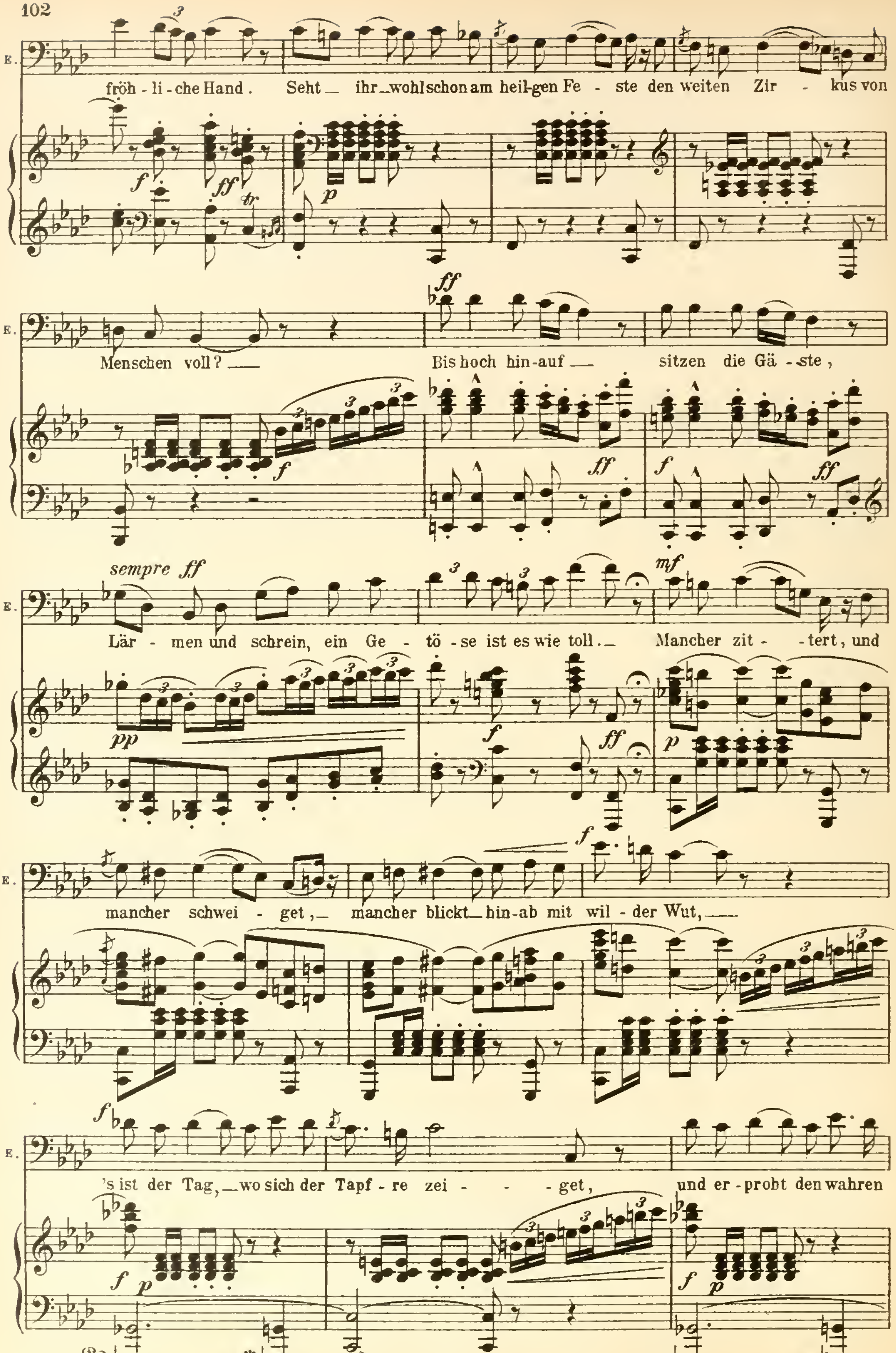

Allegro. ♩ = 120.
Tenor.
Chor. (hinter der Scene.)
Ein Hoch, ein Hoch dem To-re - ro!
Baß.
Ein Hoch, ein Hoch dem To-re - ro! Ein Hoch, ein Hoch dem To-re - ro! Es leb, es
Allegro.
Es leb, es leb E-scamil - lo! Ja, bringt ihm ein Hoch,
leb E-scamil - lo! Es leb, es leb E-scamil - lo! Ja, bringt ihm ein Hoch,
Zuniga.
Z.
Seht, mit Fackeln man be-glei - tet her den Sie-ger des
ein Hoch!
ein Hoch!
Z
Zir - kus von Gra - na - da! Schnell, Herr Wirt, bringt uns Wein! Er soll hier mit uns


Z.
trinken auf sei-nen letzten Sieg, und auf die Zukunft auch!
f
p
(Escamillo tritt auf.)
cresc.
molto
ff
Frasquita und Mercédès.
F. Mc.
ff
Ein Hoch, ein Hoch dem To-re - ro!
Carmen.
C.
ff
Ein Hoch, ein Hoch dem To-re - ro!
Moralés.
Mo.
ff
Ein Hoch, ein Hoch dem To-re - ro!
Zuniga.
Z.
Ein Hoch, ein Hoch dem Tore - ro! Ein Hoch, ein Hoch dem To-re - ro! Es leb, es
Tenor.
ff
Ein Hoch, ein Hoch dem To-re - ro!
Chor. (auf der Bühne.)
Baß.
ff
Ein Hoch, ein Hoch dem Tore - ro! Ein Hoch, ein Hoch dem To-re - ro! Es leb, es
ff


F. Me.
C.
Mo.
Z.
Es leb, es leb E-scamil - lo! Ja, bringt ihm ein
leb E-scamil - lo! Es leb, es leb E-scamil - lo! Ja, bringt ihm ein
Hoch, ein Hoch, ein Hoch!
Ped.

Nº 14. Strophenlied.



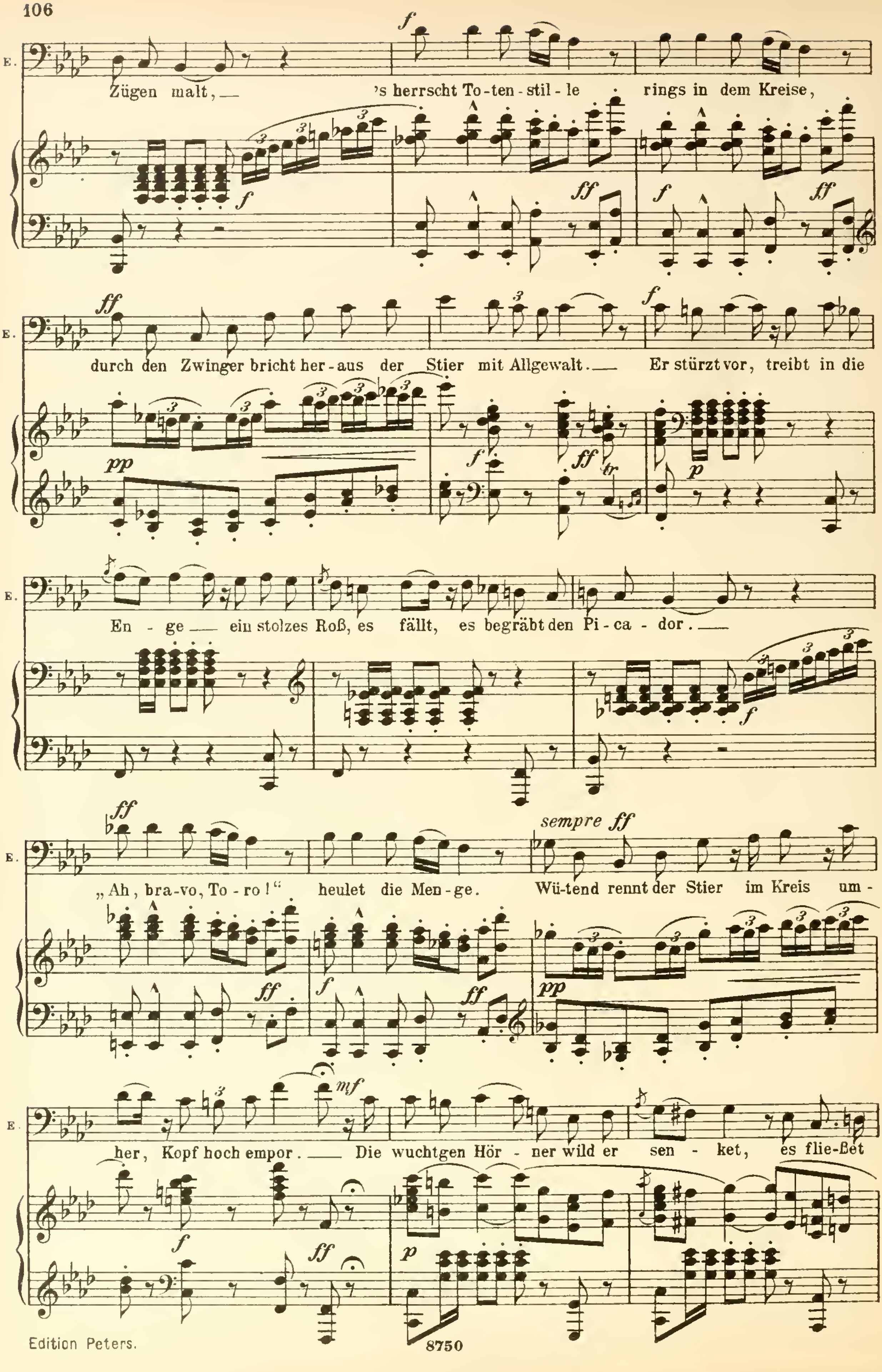

fröh - li - che Hand. Seht ihr wohl schon am heil-gen Fe - ste den weiten Zir - kus von
Menschen voll? Bis hoch hin-auf sitzen die Gä - ste,
sempre ff
Lär - men und schrein, ein Ge - tö - se ist es wie toll. Mancher zit - tert, und
manscher schwei - get, mancher blickt hin-ab mit wil - der Wut,
's ist der Tag, wo sich der Tapf - re zei - - - get, und er - probt den wahren


cresc.
ff
Mut. Drum rasch vor - an, — mit Mut vor -
cresc.
pp
dimin. molto
p legg.
an! — Ach! —
Auf in den Kampf, To -
f
dim.
molto
pp
re - - ro! — Stolz in der Brust, sie - ges - be-wußt, wenn auch Gefahren
cresc.
dim.
dräun, sei wohl bedacht, daß ein Aug dich be - wacht — und sü-ße Liebe lacht.
p
pp
riten.
Tempo.
Sei wohl bedacht, — daß sü-ße Lie - be lacht. —
legg.
colla voce
f

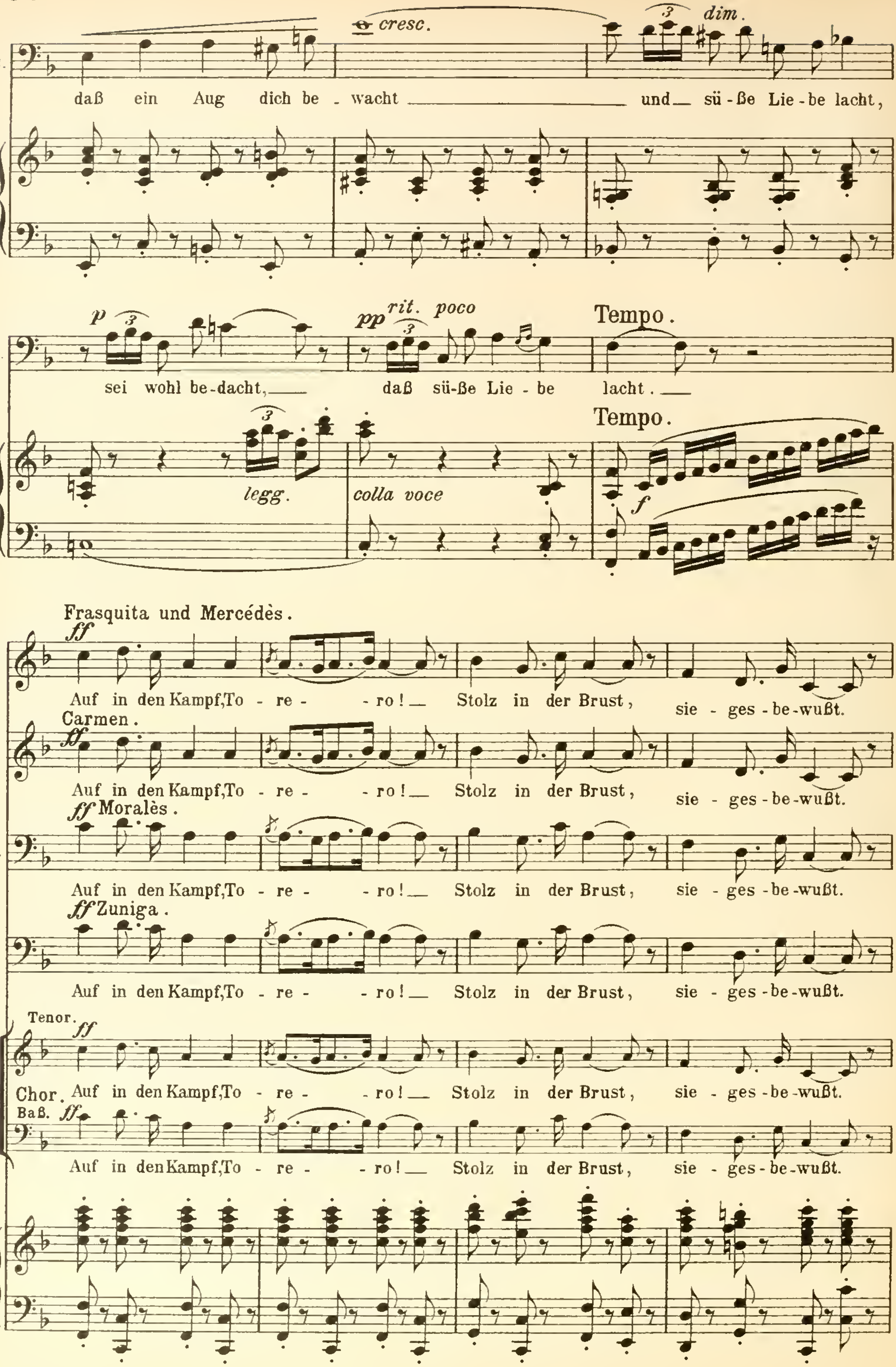


NB Wenn in den Ensemblesätzen des 2ten und 3ten Aktes die Partie der Carmen der Sängerin derselben zu tief liegen sollte, kann dieselbe die Partie der Mercédès singen; letztere übernimmt alsdann die der Carmen.

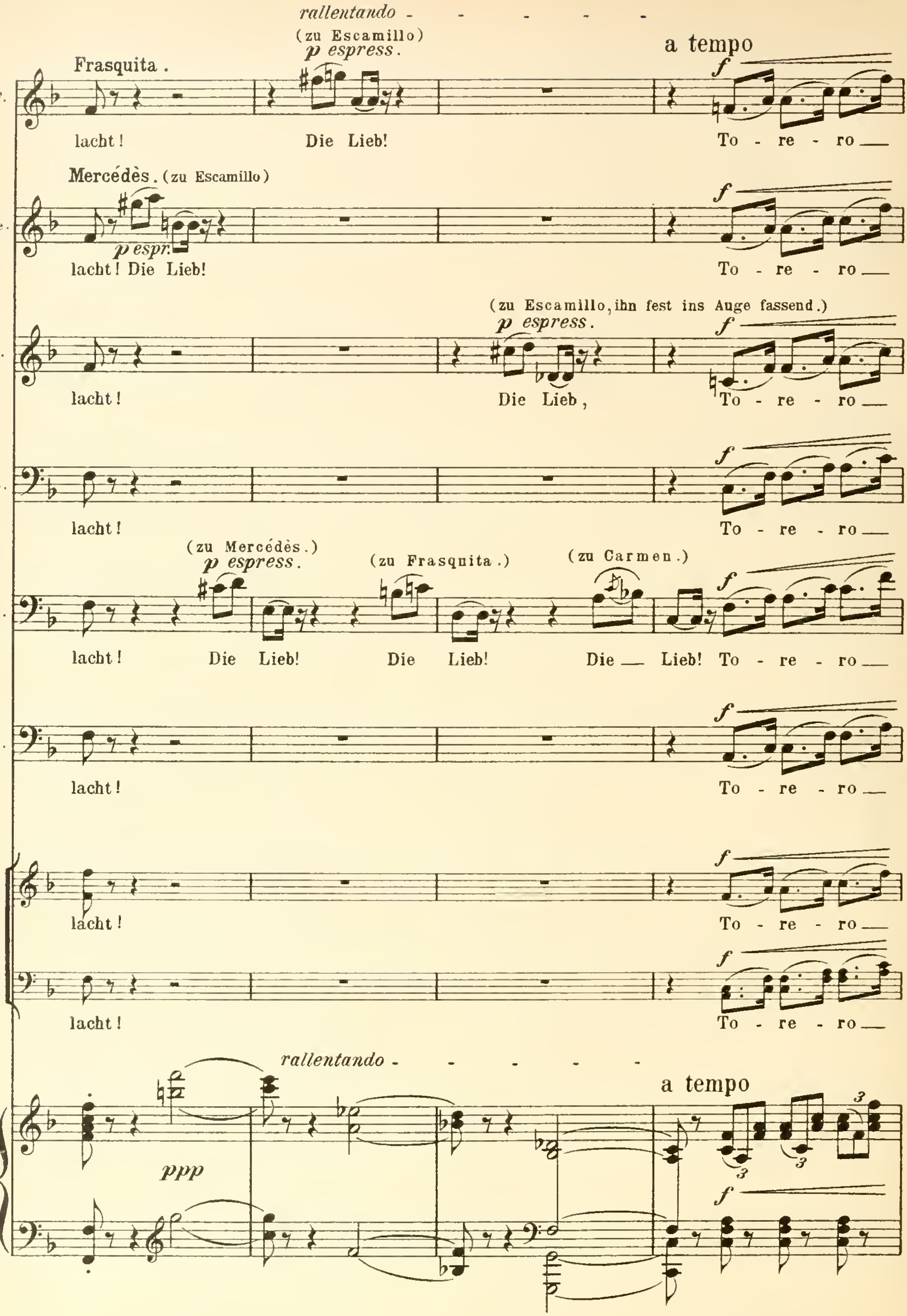

F. Me.
ppp
Liebe lacht, sei wohl bedacht, daß sü-ße Lieb dir lacht.
C.
ppp
Lieb, ja, sü-ße Lieb dir lacht.
Mo.
ppp
Lieb, ja, sü-ße Lieb dir lacht.
E.
ppp
sei wohl bedacht, daß sü-ße Lieb dir lacht.
Z.
ppp
Lieb, ja, sü-ße Lieb dir lacht.
ppp
Lieb, ja, dir lacht.
ppp
dacht, daß sü - ße Lieb dir lacht.
ppp
ff
mf Escamillo.
E.
Plötz-lich wie im Zauber - krei - se ein bang Ent - set - zen sich in den
p


Zügen malt, — 's herrscht To-ten-stil-le rings in dem Kreise,
durch den Zwinger bricht her-aus der Stier mit Allgewalt. — Er stürzt vor, treibt in die
En - ge — ein stolzes Roß, es fällt, es begräbt den Pi - ca - dor. —
„Ah, bra-vo, To - ro!" heulet die Men - ge. Wü-tend rennt der Stier im Kreis um -
her, Kopf hoch empor. — Die wuchtgen Hör - ner wild er sen - ket, es flie-ßet
sempre ff


rings das Blut, — er brüllet fürch-ter-lich. Al-les flieht, an den Pforten
(auf den Kampfplatz trete ich.)
rüt - telt — da tret auf den Kampfplatz ich mit Mut vor-
cresc.
an, mit Mut vor - an! — Ach! —
dimin.
molto - - - - p legg.
Auf in den Kampf, To - re - ro! —
Stolz in der Brust, sie - ges - bewußt. Wenn auch Gefahren dräun, sei wohl bedacht,


cresc.
dim.
E.
daß ein Aug dich be - wacht und süße Lie-be lacht,
p
rit. poco
pp
Tempo.
sei wohl be-dacht, daß sü-ße Lie - be lacht.
Tempo.
legg.
colla voce
f
Frasquita und Mercédès.
ff
F. Me.
Auf in den Kampf, To - re - - ro! Stolz in der Brust, sie - ges - be - wußt.
Carmen.
C.
Auf in den Kampf, To - re - - ro! Stolz in der Brust, sie - ges - be - wußt.
ff Moralès.
Mo.
Auf in den Kampf, To - re - - ro! Stolz in der Brust, sie - ges - be - wußt.
ff Zuniga.
Z.
Auf in den Kampf, To - re - - ro! Stolz in der Brust, sie - ges - be - wußt.
Tenor.
ff
Chor.
Auf in den Kampf, To - re - - ro! Stolz in der Brust, sie - ges - be - wußt.
Baß.
ff
Auf in den Kampf, To - re - - ro! Stolz in der Brust, sie - ges - be - wußt.


p legg.
Wenn auch Gefahren dräun, sei wohlbedacht, daß ein Aug dich be-
In der Gefahr dich ein Au - ge treu be - wacht
Daß dich ein Aug be - wacht und
Escam. p ma marc.
Wenn auch Gefahren dräun, sei wohlbedacht, daß ein Aug dich bewacht
Daß dich ein Aug be - wacht und
Daß dich ein Aug be - wacht und
Den-ke, wenn Ge - fah - ren dräu - en, daß ein Au - ge dich be - wa-chet
wacht und sü-ße Lie-be lacht, sei wohl be-dacht, daß sü-ße Lieb dir
und sü - ße Lieb, ja, sü-ße Lieb dir
sü - ße Lieb, ja, sü-ße Lieb dir
und sü-ße Lie-be lacht, sei wohl bedacht, daß sü-ße Lieb dir
sü - ße Lieb, ja, sü-ße Lieb dir
sü - ße Lieb, dir
und sei wohl be - dacht, daß sü - ße Lieb dir


rallentando
(zu Escamillo)
p espress.
a tempo
Frasquita.
F.
lacht! Die Lieb! To - re - ro
Mercédès. (zu Escamillo)
Me.
p espr.
lacht! Die Lieb! To - re - ro
(zu Escamillo, ihn fest ins Auge fassend.)
p espress.
C.
lacht! Die Lieb, To - re - ro
Mo.
lacht! To - re - ro
(zu Mercédès.)
p espress.
(zu Frasquita.)
(zu Carmen.)
E.
lacht! Die Lieb! Die Lieb! Die Lieb! To - re - ro
Z.
lacht! To - re - ro
lacht! To - re - ro
lacht! To - re - ro
ppp
rallentando
a tempo


F.
kühn, To - re - ro kühn, Lieb ja dir lacht!
Me.
kühn, To - re - ro kühn, Lieb ja dir lacht!
C.
kühn, To - re - ro kühn, Lieb ja dir lacht!
Mo.
kühn, To - re - ro kühn, Lieb ja dir lacht!
E.
kühn, To - re - ro kühn, Lieb ja dir lacht!
Z.
kühn, To - re - ro kühn, Lieb ja dir lacht!
kühn, To - re - ro kühn, Lieb ja dir lacht!
kühn, To - re - ro kühn, Lieb ja dir lacht!
ff
Ped.

Nº 14a Recitativ.




Escamillo.
E.
zärt - lich, doch ich las - se die Hoff - nung nicht schwin - den und
Carmen.
C.
Escamillo.
Ich kann's Euch nicht ver - bie - ten, auch ist Hoff - nung so
E.
war - te!
C.
süß!
Zuniga.
Z.
Da du mir nicht folgst, hol - des Kind, so komm ich wie - der!
C.
Wagt das nicht, rat ich Euch!
Z.
Bah! — Ich wag es doch!

Nº 14b Escamillos Abgang.

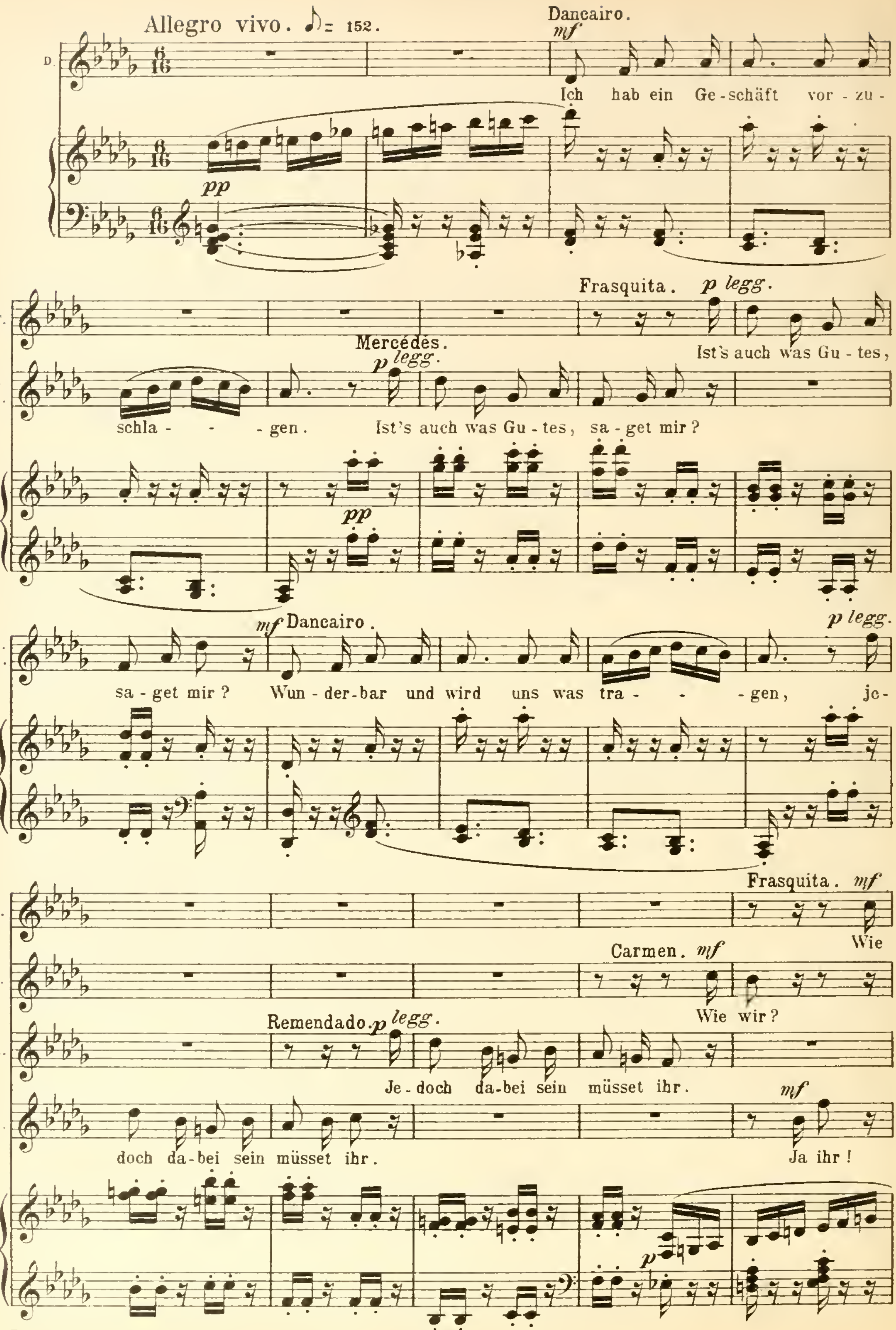
Allegro moderato. ♩ = 108.



Nº 14c Rezitativ.



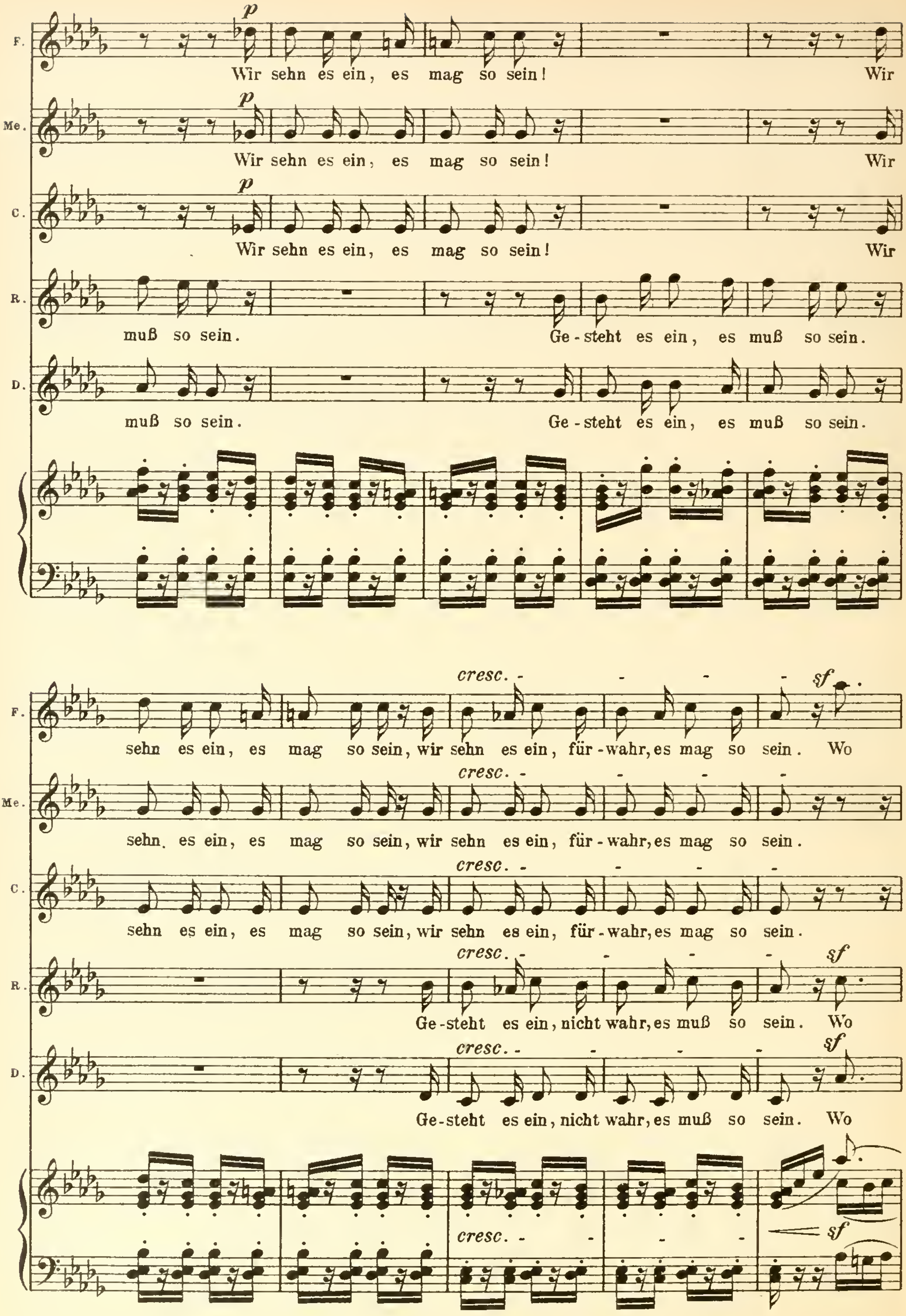
Nº 15. Quintett.




Frasquita.
F.
wir? Wie wir? im Ernst? da - bei sein
Mercédès.
Me.
Wie wir? Wie wir? im Ernst? da - bei sein
C.
Wie wir? im Ernst? da - bei sein
B.
Ja ihr! ja ihr! im Ernst, da - bei sein
D.
ja ihr! im Ernst, da - bei sein
F.
müs - sen wir? wie wir? wie wir?
Me.
müs - sen wir? wie wir? wie wir?
C.
müs - sen wir? wie wir? wie wir?
B.
müs - set ihr! ja ihr! ja
D.
müs - set ihr! ja ihr! ja ihr! ja


F.
Im Ernst, da - bei sein müs - sen wir?
Me.
Im Ernst, da - bei sein müs - sen wir?
C.
Im Ernst, da - bei sein müs - sen wir?
portando la voce
R.
ihr, im Ernst, da - bei sein müs - set ihr. Denn wir ge -
D.
ihr, im Ernst, da - bei sein müs - set ihr. Denn wir ge -
Remendado und Dancairo.
portando la voce
stehn es in De - mut ein, wir sind da - für viel zu schwach al - lein; ja
wir ge - stehn's in De - mut ein.
dimin.
pp legg. molto
Wo es sich dreht um Schur - ke - rei, Spitzbü - be - rei und Prelle - rei;

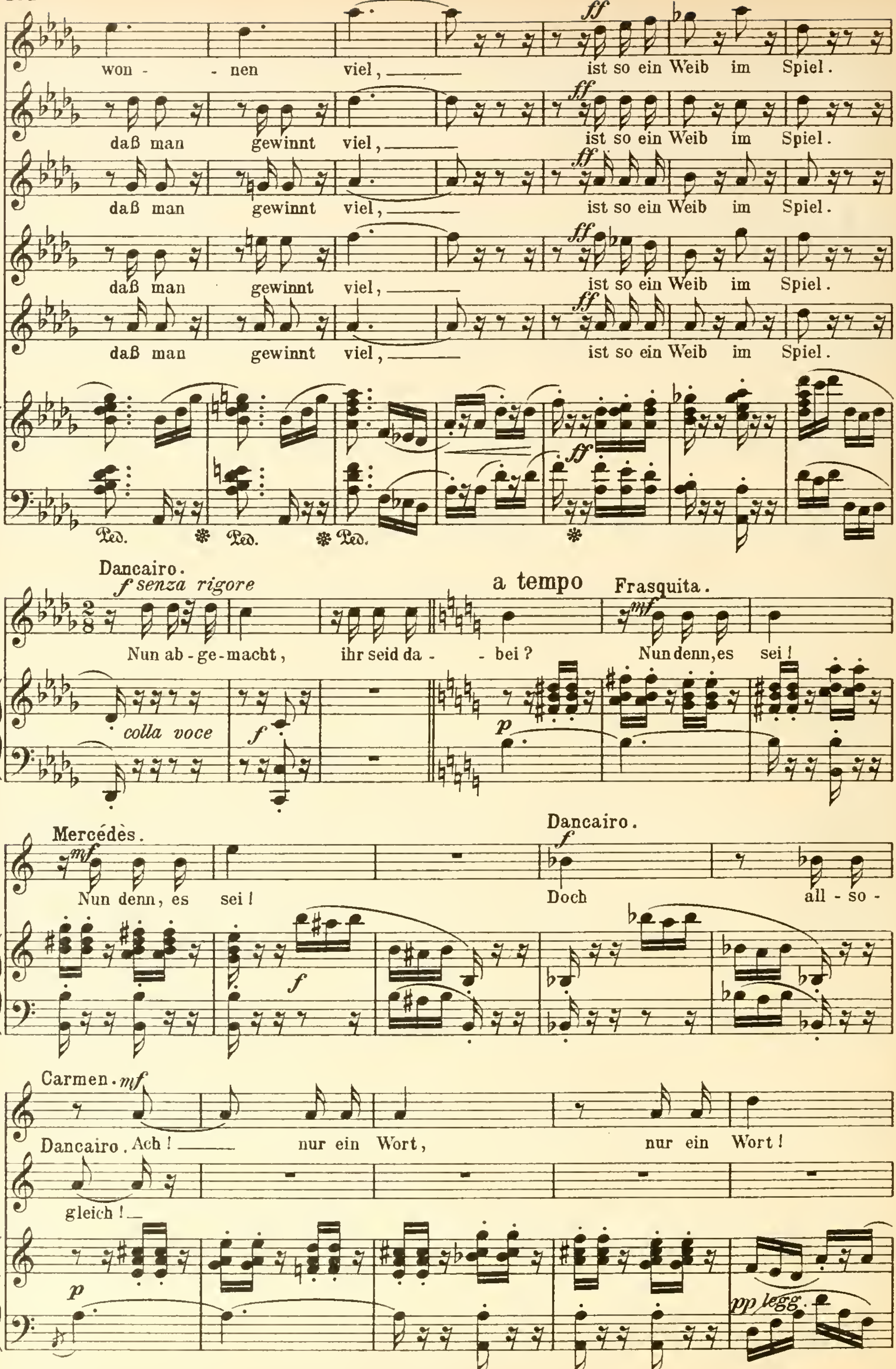

R.
D.
hat man ge-won - nen si - cher viel, ist so ein Weib mit in dem Spiel.
Remendado.
R.
Wo das fehlt, der Mann sich nur quält und bringt nichts von der Hand zu-stand!
Dancairo.
D.
Wo das fehlt, der Mann sich nur quält und bringt nichts von der Hand zu-stand!
pp
Frasquita.
pp legg. molto
F.
Wo das fehlt, der Mann sich nur quält und bringt nichts von der Hand zu-stand!
Mercédès.
pp legg. molto
Me.
Wo das fehlt, der Mann sich nur quält und bringt nichts von der Hand zu-stand!
Carmen.
pp legg. molto
C.
Wo das fehlt, der Mann sich nur quält und bringt nichts von der Hand zu-stand!
Remendado. p
R.
Ge-steht es ein, es
Dancairo. p
D.
Ge-steht es ein, es
pp
pp
pp


F.
p
Wir sehn es ein, es mag so sein! Wir
Me.
p
Wir sehn es ein, es mag so sein! Wir
C.
p
Wir sehn es ein, es mag so sein! Wir
R.
muß so sein. Ge-steht es ein, es muß so sein.
D.
muß so sein. Ge-steht es ein, es muß so sein.
F.
cresc.
sf
sehn es ein, es mag so sein, wir sehn es ein, für-wahr, es mag so sein. Wo
Me.
cresc.
sehn es ein, es mag so sein, wir sehn es ein, für-wahr, es mag so sein.
C.
cresc.
sehn es ein, es mag so sein, wir sehn es ein, für-wahr, es mag so sein.
R.
cresc.
sf
Ge-steht es ein, nicht wahr, es muß so sein. Wo
D.
cresc.
sf
Ge-steht es ein, nicht wahr, es muß so sein. Wo
cresc.
sf

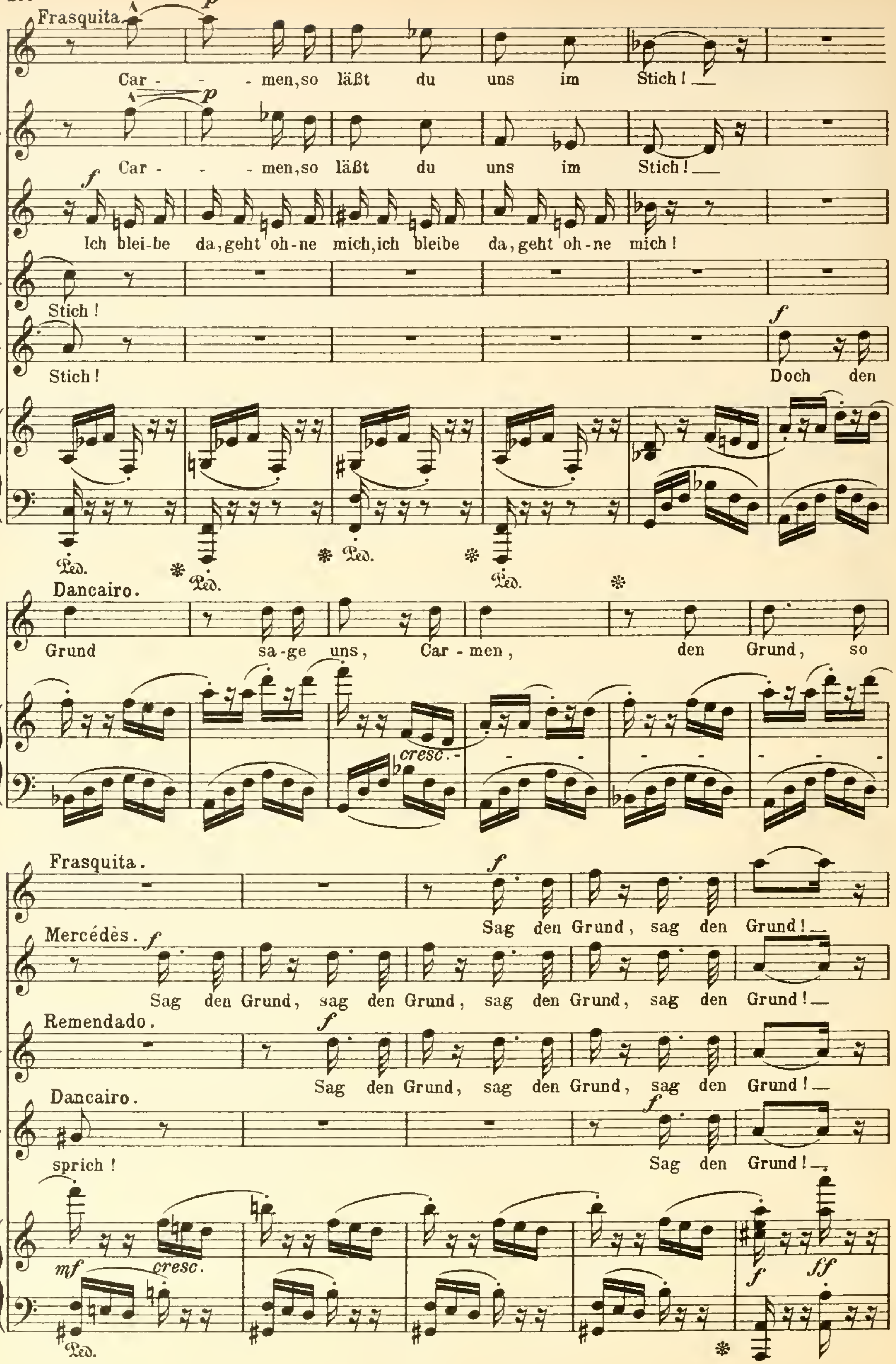

dim.
p
es sich dreht um Schel - me - rei - en,
p ben marcato
Wo es sich dreht um Schelmerei, Spitzbü-berei und Prellerei,
p ben marcato
Wo es sich dreht um Schelmerei, Spitzbü-berei und Prellerei,
dim.
p
es sich dreht um Schur - ke - - rei - - en,
dim.
p
es sich dreht um Schur - ke - - rei - - en,
dim.
pp
hat man gewon-nen si - cher viel, ist so ein Weib mit in dem Spiel. Wo das fehlt, der
hat man gewon-nen si - cher viel, ist so ein Weib mit in dem Spiel. Wo das fehlt. der
hat man gewon-nen si - cher viel, ist so ein Weib mit in dem Spiel. Wo das fehlt, der
hat man gewon-nen si - cher viel, ist so ein Weib mit in dem Spiel. Wo das fehlt, der
hat man gewon-nen si - cher viel, ist so ein Weib mit in dem Spiel. Wo das fehlt. der
pp


F.
Mann sich nur quält und bringt nichts von der Hand zu-stand, wo das fehlt, der Mann sich nur quält und
Me.
Mann sich nur quält und bringt nichts von der Hand zu-stand, wo das fehlt, der Mann sich nur quält und
C.
Mann sich nur quält und bringt nichts von der Hand zu-stand, wo das fehlt, der Mann sich nur quält und
R.
Mann sich nur quält und bringt nichts von der Hand zu-stand, wo das fehlt, der Mann sich nur quält und
D.
Mann sich nur quält und bringt nichts von der Hand zu-stand, wo das fehlt, der Mann sich nur quält und
F.
bringt nichts von der Hand zu-stand. Ja, wo es sich dreht um Schur-ke - rei, Spitzbü - be-
Me.
bringt nichts von der Hand zu-stand. Ja, wo es sich dreht um Schur-ke - rei, Spitzbü - be-
C.
bringt nichts von der Hand zu-stand. Ja, wo es sich dreht um Schur-ke - rei, Spitzbü - be-
R.
bringt nichts von der Hand zu-stand. Ja, wo es sich dreht um Schur-ke - rei, Spitzbü - be-
D.
bringt nichts von der Hand zu-stand. Ja, wo es sich dreht um Schur-ke - rei, Spitzbü - be-


F.
rei und Prelle - rei, hat man ge - won-nen si - cher viel, ist so ein Weib mit in dem Spiel. Ja
Me.
rei und Prelle - rei, hat man ge - won-nen si - cher viel, ist so ein Weib mit in dem Spiel.
C.
rei und Prelle - rei, hat man ge - won-nen si - cher viel, ist so ein Weib mit in dem Spiel.
R.
rei und Prelle - rei, hat man ge - won-nen si - cher viel, ist so ein Weib mit in dem Spiel.
D.
rei und Prelle - rei, hat man ge - won-nen si - cher viel, ist so ein Weib mit in dem Spiel.
F.
es ist wahr, man hat für - wahr ge -
Me.
Auf Eh - re, wahr - haf - tig, es ist gewiß,
C.
Auf Eh - re, wahr - haf - tig, es ist gewiß,
R.
Auf Eh - re, wahr - haf - tig, es ist gewiß,
D.
Auf Eh - re, wahr - haf - tig, es ist gewiß,


F.
wonnen viel, ist so ein Weib im Spiel.
Me.
daß man gewinnt viel, ist so ein Weib im Spiel.
C.
daß man gewinnt viel, ist so ein Weib im Spiel.
R.
daß man gewinnt viel, ist so ein Weib im Spiel.
D.
daß man gewinnt viel, ist so ein Weib im Spiel.
Dancairo.
senza rigore
a tempo
Frasquita.
D.
F.
Nun ab-ge-macht, ihr seid da - bei?
Nun denn, es sei!
colla voce
Mercédès.
Me.
D.
Nun denn, es sei!
Dancairo.
Doch also-
Carmen.
C.
Ach! nur ein Wort, nur ein Wort!
Dancairo.
D.
gleich!
legg.


(zu Frasquita und Mercédès.)
Wenn ihr bei - de so wollt, geht fort. Ich
wünsch euch viel Glück auf die Rei - se; doch ich bleib da, geht oh-ne
Carmen.
mich! Remendado.
Ich bleibe da, geht oh-ne
Ach, das ist selt - sam, si - cher - lich. Hast du be-
Dancairo
Ach, das ist selt - sam, si - cher - lich. Hast du be-
mich, ich bleibe da, geht oh-ne mich!
dacht? Auf die - se Wei-se Car - men, du läs - sest uns im
dacht? Auf die - se Wei-se Car - men, du läs - sest uns im


Frasquita.
Car - - men, so läßt du uns im Stich! —
Car - - men, so läßt du uns im Stich! —
Ich blei-be da, geht oh-ne mich, ich bleibe da, geht oh-ne mich!
Stich!
Stich!
Doch den
Dancairo.
Grund sa-ge uns, Car - men, den Grund, so
cresc.
Frasquita.
Sag den Grund, sag den Grund! —
Mercédès.
Sag den Grund, sag den Grund, sag den Grund, sag den Grund! —
Remendado.
Sag den Grund, sag den Grund, sag den Grund! —
Dancairo.
sprich!
Sag den Grund! —
mf
cresc.
ff

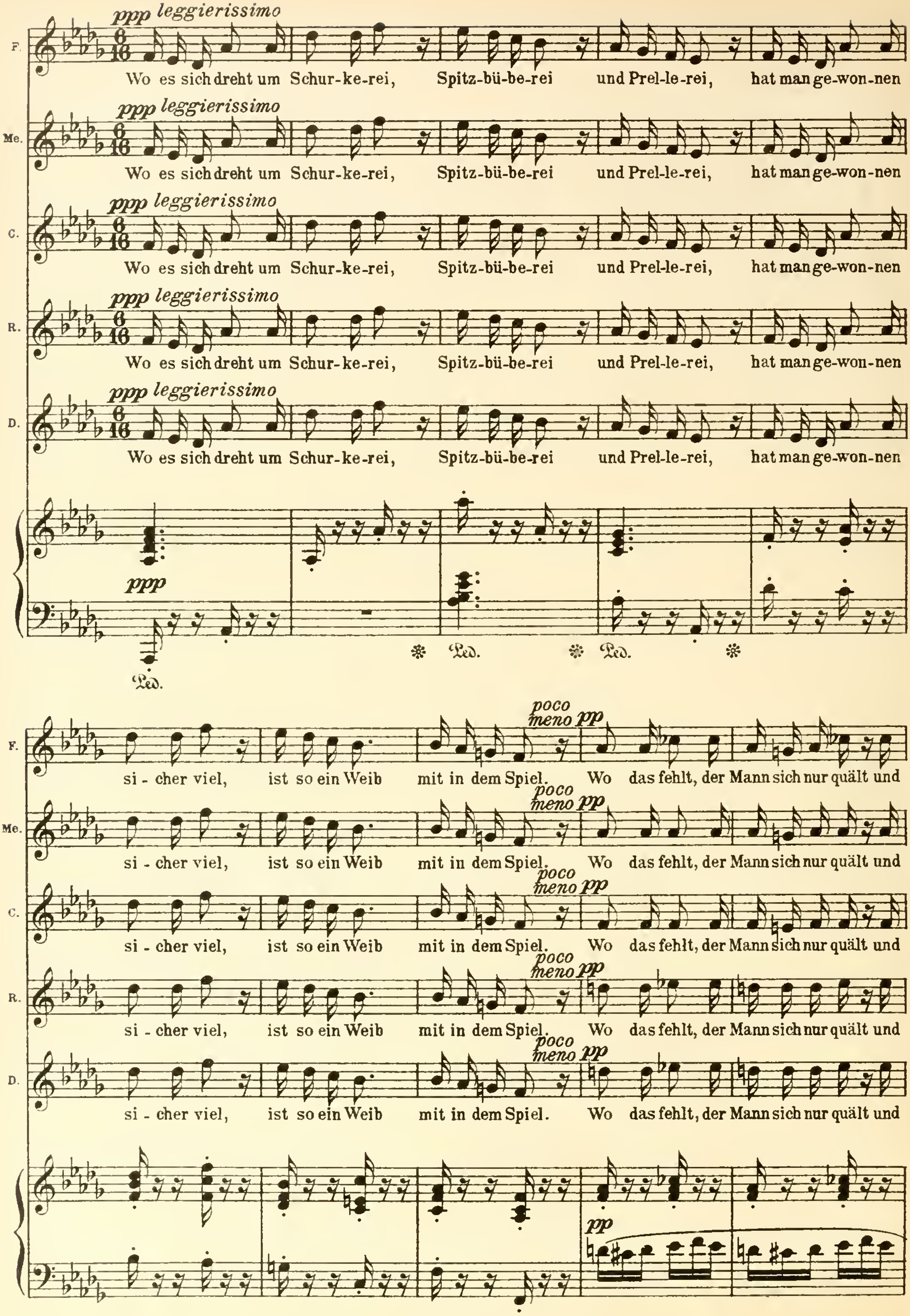

Mercédès. p
Frasquita.
Me.
F.
Carmen.
So sprich! Was
C.
Ich will es ehrlich ein - ge - stehn!
Danc.
Remendado.
D.
R.
So sprich! Was ist's?
p
pp
F.
ist's? Carmen.
Remendado.
C.
R.
War - um ich nicht mit euch will gehn?
Nun denn?
Dancairo.
D.
Nun denn?
Molto riten.
a tempo
F.
Mercédès.
Nun denn?
Me.
Nun denn?
Carmen.
Remendado.
C.
R.
Weil ich in-nig lie - - be!
Ach, das ist
Danc. ff
D.
Ach, das ist gut! Ach, das ist
Molto riten.
a tempo
ff


Frasquita.
ff
Ach, das ist gut, sie spricht von Lie-be! Wie, du liebst?
Mercédès.
ff
Ach, das ist gut, sie spricht von Lie-be! Wie, du liebst?
Carmen.
f
Ja,
gut! Wie, du liebst? Wie, du liebst?
gut! Wie, du liebst? Wie, du liebst?
ja, ich lie - be!
Dancairo.
dimin.
Ach geh! Car - men, wer da ernst-haft blie - be!
p
dimin.
pp
Carmen.
p molto rall.
a tempo, ma un poco riten.
Bin ver-liebt mit ra - sen-der Glut.
Remendado u. Dancairo.
(ironisch.)
p
Ei! wun - der - bar, ich
pp colla voce
pp m.d.
pp


R. D.
muß ge-ste-hen,'s ist drol-lig, wenn so Car-men spricht; und ist ja öf-ters
pp
pp
tr
R. D.
p
schon ge-sche-hen, daß du ver-ges-sen Lie-be, wie Pflicht. Lieb, wie Pflicht,
f
pp
mf
tr
Carmen. (aufrichtig.)
mf
C.
Ihr
R. D.
p
leggermente
Lieb, wie Pflicht, daß du ver-ges-sen die Lieb, wie die Pflicht!
pp
sempre pp
C.
Freun-de! ehr-lich will ich's sa-gen, ich geh mit euch heut
C.
a-bend nicht. Ihr müßt dar-ob euch nicht be-kla-gen,


C.
doch der Lieb selge Lust gilt mir
mehr als die Pflicht; es gilt die Liebe mir mehr als die
pp leggermente
dim.
Tempo I. ♪. = 152.
Pflicht.
Ei, ganz gewiß.
Remendado.
R.
Nur fort!
Dancairo.
D.
Das ist doch nicht dein letztes Wort?
Tempo I.
cresc.
Frasquita.
F.
O komm mit uns, Carmen,
Mercédès.
Me.
O komm mit uns, Carmen,
cresc.
Auf deine Freunde nimm Bedacht. O komm mit uns, Carmen,
Danc.
O komm mit uns, Carmen,


dimin.
F.
in die-ser Nacht. Auf dich wir zäh-len,
Me.
in die-ser Nacht. Auf dich wir zäh-len,
R.
in die-ser Nacht. Auf dich wir zäh-len, du darfst nicht
D.
in die-ser Nacht. Auf dich wir zäh-len, du darfst nicht
Ped.
du darfst nicht feh-len, wir sa - gen's frei.
du darfst nicht feh-len, wir sa - gen's frei.
Carmen.
C.
Ich
feh-len, wir sa-gen's frei.
feh-len, wir sa-gen's frei.
p
sempre
dimin.
weiß es wohl und stimm euch völ - lig bei.

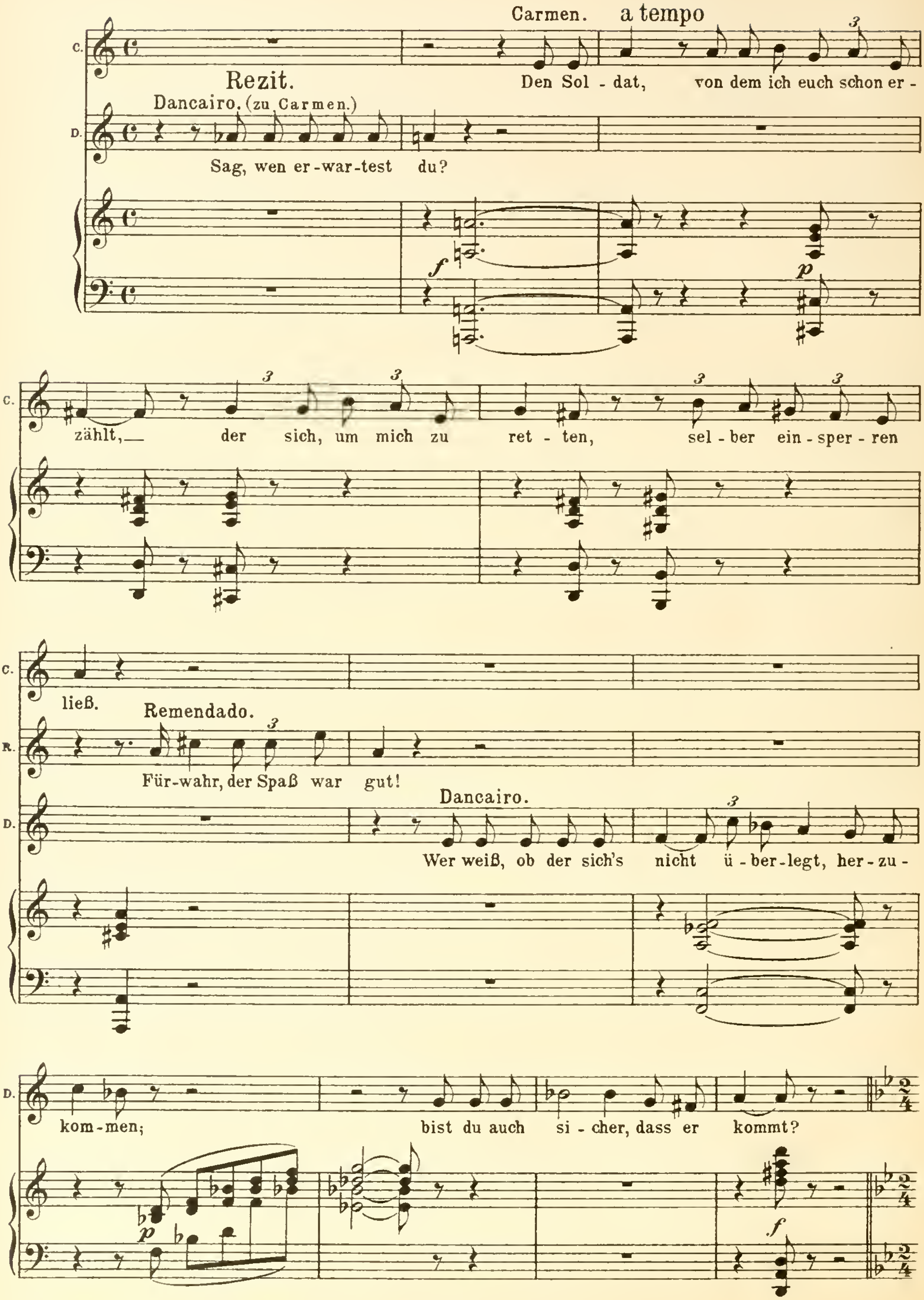

ppp leggierissimo
F.
Me.
C.
R.
D.
Wo es sich dreht um Schur-ke-rei, Spitz-bü-be-rei und Prel-le-rei, hat man ge-won-nen
ppp
Ped.
si - cher viel, ist so ein Weib mit in dem Spiel. Wo das fehlt, der Mann sich nur quält und
poco meno pp
pp


F.
bringt nichts von der Hand zu-stand, wo das fehlt, der Mann sich nur quält und bringt nichts von der
Me.
bringt nichts von der Hand zu-stand, wo das fehlt, der Mann sich nur quält und bringt nichts von der
C.
bringt nichts von der Hand zu-stand, wo das fehlt, der Mann sich nur quält und bringt nichts von der
R.
bringt nichts von der Hand zu-stand, wo das fehlt, der Mann sich nur quält und bringt nichts von der
D.
bringt nichts von der Hand zu-stand, wo das fehlt, der Mann sich nur quält und bringt nichts von der
F.
Hand zu-stand. Ja, wo es sich dreht um Schur-ke-rei, Spitz-bü-be-rei und Prel-le-
Me.
Hand zu-stand. Ja, wo es sich dreht um Schur-ke-rei, Spitz-bü-be-rei und Prel-le-
C.
Hand zu-stand. Ja, wo es sich dreht um Schur-ke-rei, Spitz-bü-be-rei und Prel-le-
R.
Hand zu-stand. Ja, wo es sich dreht um Schur-ke-rei, Spitz-bü-be-rei und Prel-le-
D.
Hand zu-stand. Ja, wo es sich dreht um Schur-ke-rei, Spitz-bü-be-rei und Prel-le-


F.
Me.
C.
R.
D.
rei, hat man ge-won-nen si-cher viel, ist so ein Weib mit in dem Spiel. Ja, es ist
rei, hat man ge-won-nen si-cher viel, ist so ein Weib mit in dem Spiel.
rei, hat man ge-won-nen si-cher viel, ist so ein Weib mit in dem Spiel.
rei, hat man ge-won-nen si-cher viel, ist so ein Weib mit in dem Spiel.
rei, hat man ge-won-nen si-cher viel, ist so ein Weib mit in dem Spiel.
wahr, man hat für-wahr ge-
Auf Eh-re, wahr-haf-tig, es ist ge-wiß,
Auf Eh-re, wahr-haf-tig, es ist ge-wiß,
Auf Eh-re, wahr-haf-tig, es ist ge-wiß,
Auf Eh-re, wahr-haf-tig, es ist ge-wiß,
Ped.


F.
won - - - nen viel, ist so ein Weib im
Me.
daß man ge-winnt viel, ist so ein Weib im
C.
daß man ge-winnt viel, ist so ein Weib im
R.
daß man ge-winnt viel, ist so ein Weib im
D.
daß man ge-winnt viel, ist so ein Weib im
F.
ff
tr
Spiel, denn auf die Frau - - en kann man baun!
Me.
ff
Spiel, denn auf die Frau - - en kann man baun!
C.
ff
Spiel, denn auf die Frau - - en kann man baun!
R.
ff
Spiel, denn auf die Frau - - en kann man baun!
D.
ff
Spiel, denn auf die Frau - - en kann man baun!
ff
ff

Nº 15ª Rezitativ.



Nº 16. Lied.


Allegro moderato. ♩= 100.
Carmen.
Hört ihr ihn?
D. José. (hinter der Scene, sehr weit entfernt.)
He, hol-la! Halt! wer da? Mann von Al-ca-la!
Wo willst hin-aus, du da? Mann von Al-ca-la?
Er ist da!
Mei-nem Feind ent-gegen, mit dem blan-ken De-gen in den Staub ihn le-gen.
mf legg.
Ist's so, in der Tat? Dann passiert, Sol-dat!
Wo's die Eh-re gilt, wo ein hol-des Frau-en-bild, sind wir al-le da, wir von Al-ca-la!
cresc.
Rezit.
Frasquita.
Es ist ein Dra-go-ner.
Mercédès.
Und wie hübsch er ist!
Dancairo.
Ha, das wär für


Carmen.
Nie-mals folgt er
Remendado.
Such ihn zu ge - win - nen!
uns ein wack-rer Ka-me - rad!
(Alle außer Carmen gehen ab.)
uns!
Sei's!
Ich will's ver - su - chen!
Dancairo.
Den Ver-such ma-che doch!
D. José. (noch hinter der Scene, nähert sich singend.)
He, Hol-la! Halt! wer da? Mann von Al-ca - la! Wo willst hin -
aus du da? Mann von Al-ca - la? Treu im Tod und Le - ben
zu dem Lieb-chen e - ben, dem ich mich er - ge - - ben. Ist's so
in der Tat? Dann passiert, Sol - dat! Wo's die Eh-re gilt, wo ein
(D. José tritt auf.)
cresc.
hol-des Frau-en - bild, sind wir al - le da, wir von Al - ca - la!

Nº 16ª Rezitativ.





J.
lie - - - - - - be?
Meno vivo.
p espress.
Allegro.
p
Carmen.
C.
Hier wa-ren heut Of-fi-zie-re als Gä-ste, es wur-de auch ge-
Recit.
f
p
tanzt! Ich will wet-ten, dich quä-let Ei-fer-
D. José.
Du hast ge-tanzt!
f
sucht! Nur sacht, mein Freund, nur
Ge-wiß! Liebt' ich dich sonst?
fp
p

Nº 17. Duett.



(NB.) Die Castagnettenbegleitung wird entweder im Orchester, oder von der Sängerin selbst ausgeführt; im letzteren Falle kann der Rhythmus auf Wunsch derselben geändert werden.


C.
la la la la la la la la
f p
mf f p mf
la la la la la la la la
p
la la la la la la la la
pp (Man hört Trompetenklänge aus weiter Ferne erklingen.)
f
la la la la la la la la la


p
(erstaunt)
C.
la.
Und warum? sprich, was
D. José. (wird unruhig und hält Carmen zurück.)
J.
O hal-te ein, Car - men! ei-nen Mo-ment, mein Le-ben!
C.
gibt's?
p
J.
f
Hörst du nicht? Das ist... ja, es sind die Trom-pe - ten, die das Zeichen
(Die Trompetenklänge nähern sich.)
cresc.
Carmen. (lustig.)
C.
f
p
Bra - vo! bra-vo! will's nicht be-ha-gen, dem Herrn, zu tanzen nach der Castag-
J.
geben, zur Heimkehr naht die Frist.
mf
cresc.
(sie tanzt D. José be-
C.
f
f
net - ten Schlä-gen, ha, ha, so schickt zum Glück der Himmel selbst die Mu-sik: La
Castagnette.
f

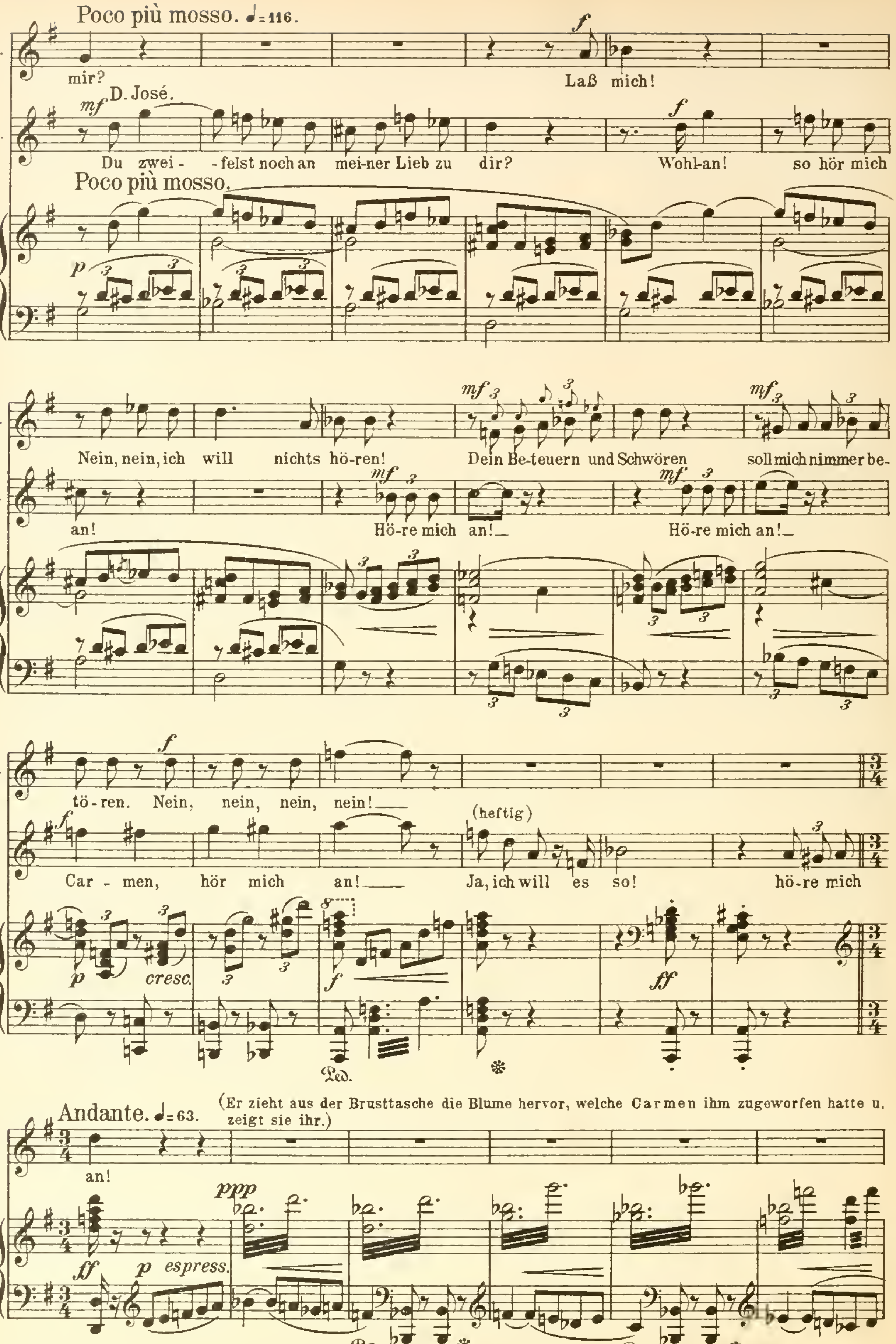

trachtet sie wieder)
la
la
la
la
la
la
la
(Die Trompetensignale
dimin.
la
la
la
la
la
D. José. (hält Carmen wieder zurück.)
Nein, du verstehst mich nicht, Car-men.
entfernen sich wieder.)
mf
dimin.
es ist das Zei-chen.... ich muß nun fort, nach Haus, ins Quartier, zum Ap-pell.
p smorz.
Molto lento.
Carmen. (bestürzt.)
cresc.
Ins Quartier? Zum Ap-pell?
colla voce
pp


Allegretto molto moderato. ♪= 152.
Carmen. (in Zorn ausbrechend)
a piacere
a tempo
a piacere
Ha! wie tö-richt oh-ne glei - chen. Ha! wie töricht oh-ne
a tempo
glei - chen. War doch mein gu-tes Herz, mit Lachen und mit Scherz, in vol-ler Lust be-reit zu
rit
Tempo I.
cresc.
kür-zen ihm die Zeit. Bald mit Tanz, bald mit Sang, und sag ich's oh-ne
colla voce
Zwang, selbst mein Herz ward schwach! Tra te ra ta! da beim Trom-pe-ten-
cresc.
dim.
klang! Tra te ra ta! springt er schnell in die Höh und will
cresc.

(wirft ihm wütend Helm und Säbel vor die Füße.)




J.
hat kein Weib vor dir er-füllt die See-le mir mit sol-chem hei-ßen Glu-hen.
Tempo I. ♩.=152. Carmen.
C.
Tra te ra ta! da ruft es zum Ap-pel-le! Tra te ra ta! Ich komme noch zu spät! O mein Gott! o mein Gott! 's geht zum Ap-pel-le...
Ach, mein Kopf ist ver-dreht,
Hin-weg! nur schnel-le! Ist das dei-ne Lie-be zu
p cresc.
mf
pp
ff
f
p
Ped.


Poco più mosso. ♩= 116.
C.
mir?
Laß mich!
D. José.
J.
Du zwei - felst noch an mei-ner Lieb zu dir?
Wohl-an! so hör mich
Poco più mosso.
Nein, nein, ich will nichts hö-ren!
Dein Be-teuern und Schwören soll mich nimmer be-
an!
Hö-re mich an!
Hö-re mich an!
tö-ren. Nein, nein, nein, nein!
Car - men, hör mich an!
(heftig)
Ja, ich will es so!
hö-re mich
cresc.
espress.
Andante. ♩= 63.
(Er zieht aus der Brusttasche die Blume hervor, welche Carmen ihm zugeworfen hatte u. zeigt sie ihr.)
an!


Andantino. ♩= 69.
D. José. con amore
Hier, an dem Her-zen treu ge - bor - - gen, die
cresc.
dim.
pp
Blu-me, sieh, von je-nem Mor - gen; ent - blät-tert, welk — in Ker-ker-luft, be-hielt sie
noch — den sü-ßen Duft. Ach, wie ban - ge sind die düstern Stun - - den dem ge-
schloß-nen Aug hin-ge - schwun - den! Vom Duft be - rau - schet, lag ich da... in dunkler
Animando un poco.
cresc.
p
Nacht — dein Bild ich sah... — Ich fluch-te dir — in wil-dem Grim-me und
dim.
pp


a tempo
p
grol-lend sprach hier ei-ne Stim-me: War-um doch fügt es das Ge-schick, daß du er-
dim.
p
schienst vor mei-nem Blick? Dann die bitt-re Lästrung be-kla-gend, dann bald
pp
dim.
cresc. e string. molto f
hoffnungsvoll, bald ver-za-gend, durchbebt mein Herz der stil-le Schmerz. Ich bat zu
Tempo I.
a tempo ♩= 76.
ff
rit.
Gott mit heißem Flehn: Ach, teu-res Mädchen, dich wie-der-zu-sehn. Da standest
espress.
du vor meinen Blik-ken, klar fühl-te ich, es war um mich ge-



NB Wenn in diesem Duett die Partie der Carmen der Sängerin derselben zu tief liegen sollte, so transponiere man das Duett um einen Ton höher und zwar ohne Übergang vom Buchstaben A Seite 151 (Anfang des Allegretto moderato) bis zum Buchstaben B Seite 156


C.
rührt, hättst längst du mich
hin-weg-ge- - führt! Ja, dort in der Fel - sen wil - de
sempre pp
J.
D. José. pp
Car - - men!
sempre pp
Klüf - - te wür-dest du flie - hen jetzt mit mir! Auf ei-nem
pp
Car - - men!
legg.
poco cresc.
senza rigore
Pfer - de flögst du schier hin wie ein Sturm-wind, brau - send durch die Lüf - te; auf dem Sat-tel die
colla voce pp
a tempo
Braut vor dir! Dort gibt es in der Ber-ge Fer - - ne
pp
D. José. (verwirrt)
p
Car - - men!
a tempo


cresc.
heim-li-chen Auf-ent-halt für dich. Du folg-test ger-ne,
pp
p senza rigore a tempo
mf (♩= 88.)
lieb-test du mich! Es hau-sen dort nur dei-nes-glei-chen, kein Of-fi-
colla voce
meno p
zier, dem blindlings ge-hor-chen du mußt, dort tönt zum Ap-pel-le kein Zeichen, das den Ge-lieb-ten reißt von der
p (♩= 92.)
cresc.
lie-ben-den Brust! Of-fen die Welt, nicht Sor-gen drücken, un-be-grenzt dein Va-ter-land.
pp
poco cresc.
molto
ff
Nur dein Wil-le gilt als höch-ste Macht und vor-an das se-lig-ste Ent-
cresc.
f
Ped.


C.
J.
(♩= 80.)
zük - ken die Frei-heit lacht! ja, Frei - heit lacht!
D. José. p
O Gott!
ff.
pp
Ped.
p
Dort in der Fel - sen wil - de Klüf - - te wür-dest du
p (wankend)
Car - - men!
cresc. molto
flie - hen jetzt mit mir; Komm, laß uns ei - len fort von
Ha, schwei - ge!
a poco
hier! Auf ei-nem Pfer - de flögst du schier hin, wie ein Sturmwind
mf (fast entschlossen) cresc.
Schweig, o schweig, hab Mit - leid doch mit mir,
a poco cresc.
p
Ped.


C.
brau-send durch die Lüf-te, auf dem Sat-tel die Ge-lieb-te vor dir, fühl-test du
J.
mein Gott!
cresc.
p
Lieb, ja, Lieb zu mir!
ff
O teu-rer Freund! ist ban-ge
D. José.
ff Ach! las-se ab, o schweig, hab Mit-leid mit
f
mf
Un poco riten. ♩. = 69.
dir? O sprich, fühlst du nicht Lieb zu mir? Komm, laß uns flie-hen weit von
mir! O mein Gott! weh mir!
Un poco riten.
pp
ppp
hier, dort in die Ber-ge fol-ge mir! O flie-hen wir, o fol-ge mir.
Car-men, schweig, weh mir.


C.
J.
cresc.
B
Allegro. ♩=116. D. José. (entreißt sich ungestüm den Armen Carmens.)
ff
Nein, ich will nichts hö - ren! o schweig! Die Fah-ne ver-
ff dim. molto
ff
las-sen, schnö-de, feig? Wel-che Schande! entehrt mich se-hen, nein, nimmer-
Carmen. (schroff.)
f
Nun wohl! geh! Nein, ich lieb dich nicht
mehr!
mf (bittend)
Car - men, hör mein Fle- -hen!
p
cresc.


geh, ich has - se dich, nimmermehr siehst du
Un poco riten. ♩=100.
C.
mehr! Geh, ich has - se dich, nim-mermehr siehst du mich!
p con dolore
J.
O hö-re, Car-men! Wohl - an! le - be
Un poco riten.
molto
f
ff
p
Un poco animato. ♩=132.
So geh!
mf
wohl! auf e - - wig... leb wohl! Car-men! Leb
Un poco animato.
cresc.
p
cresc.
ff Carmen.
Hinweg!
(Er eilt
ff
wohl! Auf e - wig, le - - be wohl!
f
ff
tutta forza
der Türe zu; im Begriff dieselbe zu öffnen, wird von draußen geklopft.)

Nº 18. Finale.


Allegro moderato. ♩ = 112.
Carmen.
pp
O schweig, o
mf D. José.
Wer klopft? wer ist da?
Zuniga. (von draußen.)
f
Hol-la! Car-men! hol-la, hol-la!
Allegro moderato.
pp
schweig!
Zuniga (sprengt die Tür auf und tritt ein.)
f
Ich öff-ne sel-ber und komme!
pp
cresc.
f
p
tr
(er bemerkt D. José.) (zu Carmen) leggermente
Ach, pfui, da seht die Fromme! Nicht glücklich ist die Wahl, 's macht we-nig
legg.
p
Eh-re dir, da den Ser-geanten neh - men, wenn dir winkt der Of-fi - zier!
(zu D. José.)
Du geh, ent-
f

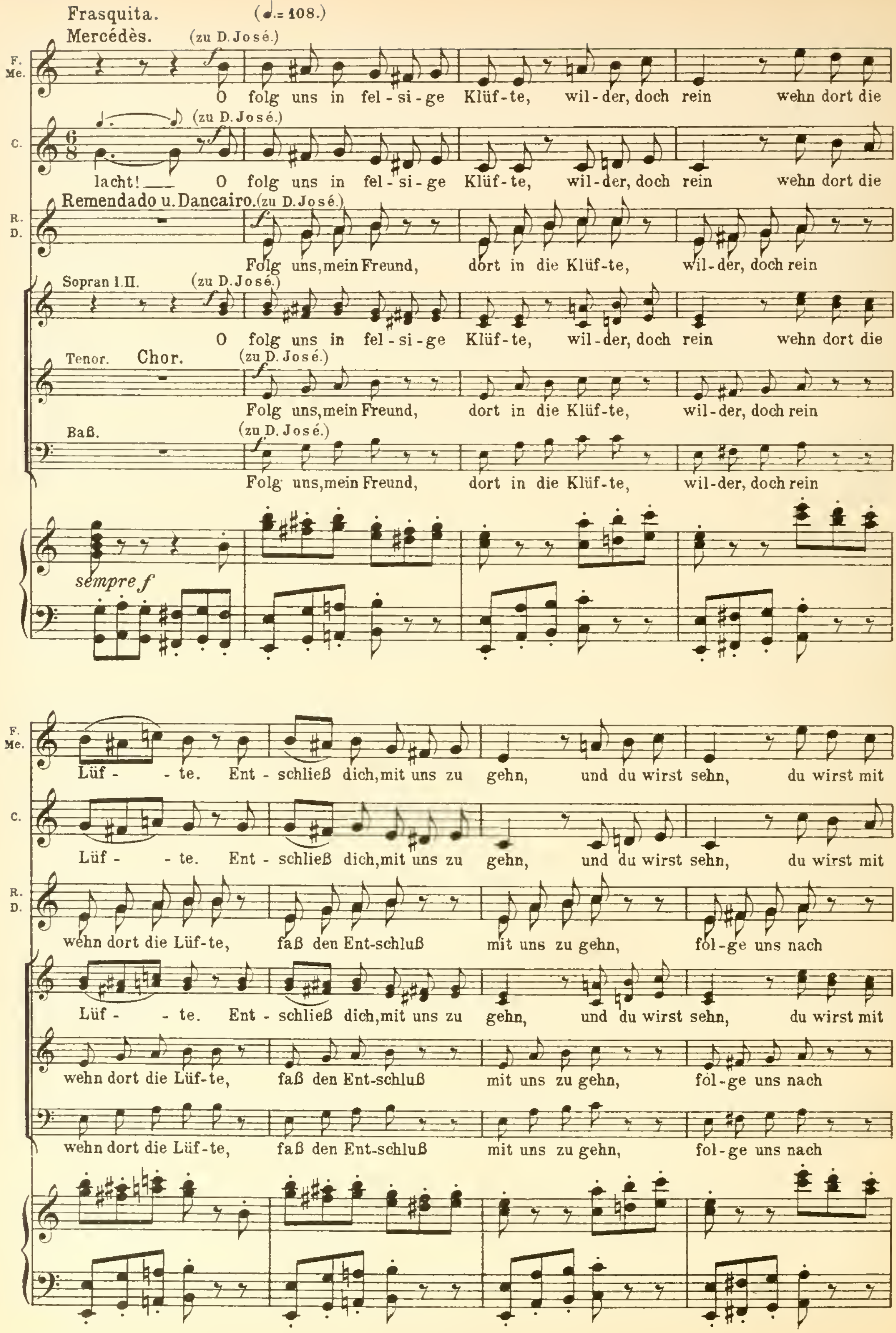

D. José. (ruhig, aber energisch.)
Nein.
Ich weiche nicht zu - rück.
(streng.)
(bedroht D. José.)
fer-ne dich!
Du gehst im Au-gen-blick!
Un-ver-schämter!
Allegro moderato. 𝅗𝅥=76.
(wirft sich zwischen beide.)
(laut rufend.)
Halt ein, rühr ihn nicht an!
Zu
D. José. (zieht seinen Säbel.)
Zum Teu - fel!
es ist um euch ge-tan!
Allegro moderato.
(Zigeuner erscheinen von allen Seiten; auf einen
mir!
Zu
mir!
Wink Carmens stürzen sich Dancairo und Remendado auf Zuniga und entwaffnen ihn.)
cresc.
cresc.


Allegretto quasi Andantino. ♩= 92.
Carmen. (zu Zuniga in spöttischem Tone.)
Mein Of-fi-zier, mein Of-fi-zier! es spielt die Lie-be euch für-wahr da ei-nen
schlech-ten Streich. Denn, seht, ihr kom-met heut zu un-ge-leg-ner Zeit; und lei-der
poco rit.
rall.
sind ge-zwungen wir, soll nicht Ver-rat uns dro-hen hier, ein Stündchen euch der Frei-heit zu be-rau-
colla voce
dim. colla voce
a tempo
ben!
Remendado. (zu Zuniga, die Pistole in der Hand und mit größter Höflichkeit.)
Mein lie-ber Herr, wir bit-ten sehr, ver-las-sen
Dancairo. (ebenso)
Mein lie-ber Herr, wir bit-ten sehr, ver-las-sen
müs-sen wir dies Haus, ihr wollt er-lau-ben. Ihr geht doch mit so-gleich, wenn wir er-
müs-sen wir dies Haus, ihr wollt er-lau-ben. Ihr geht doch mit so-gleich,

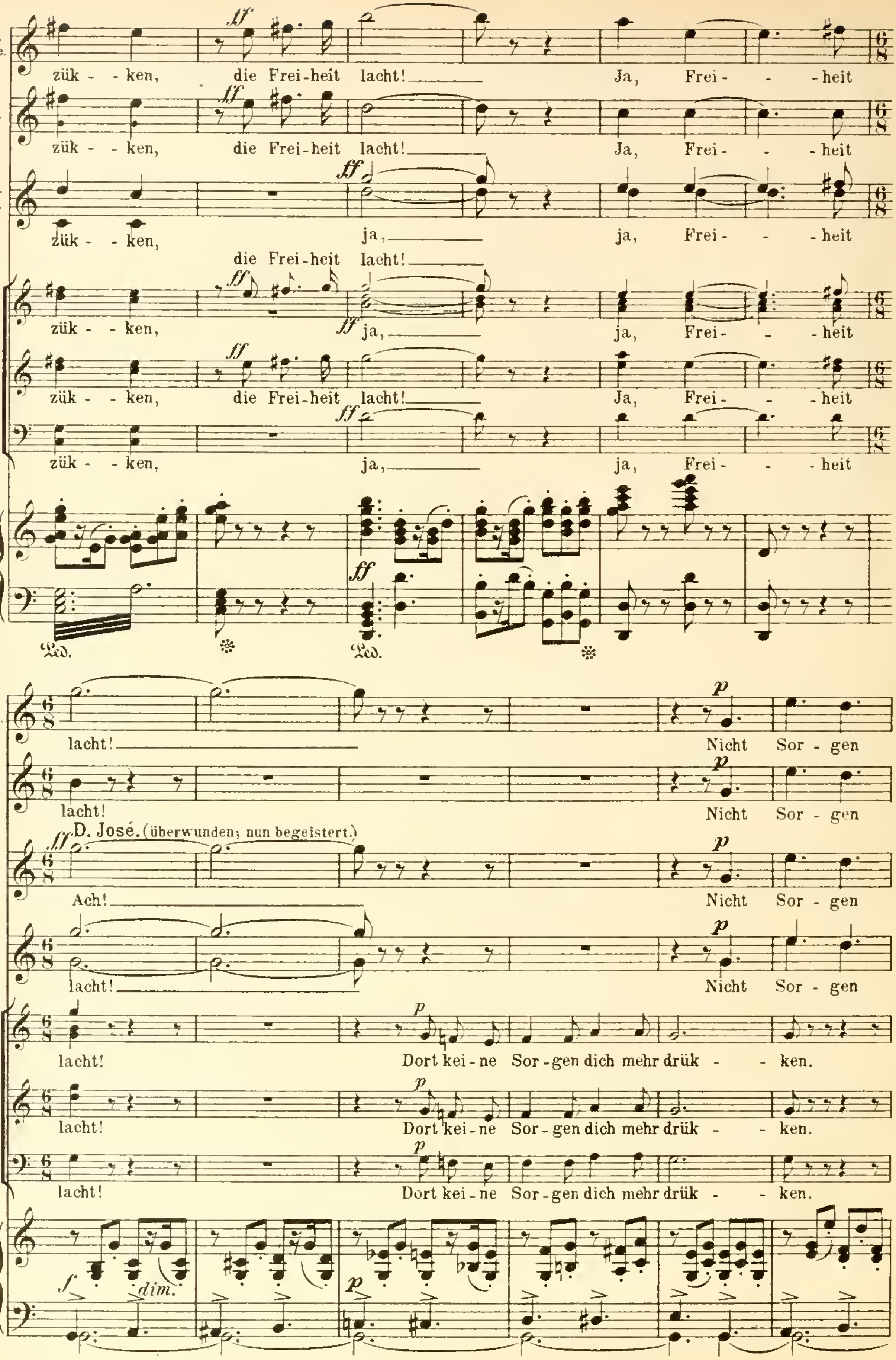

Carmen. (lachend.)
Die A-bend-luft ge-nie - - ßet.
su-chen euch?
Ihr wil-ligt ein?
f deciso
wenn wir er - su-chen euch?
Ihr wil-ligt
deciso
dim.
m.g.
Remendado.
Nun sprecht, was ihr be-schlie - ßet?
Dancairo.
ein? Nun sprecht, was ihr be-schlie - ßet?
Zuniga. (mit erzwungener Heiterkeit.)
(ironisch.)
Ei, ganz ge-wiß, um-so-mehr als ihr höf-lich seid! Und
Tenor.
Chor.
Nun sprecht, was ihr be-schlie - ßet?
Baß.
a tempo
(immer heiter)
rall.
so gewichtgen Gründen wi-dersteht man schwer. Doch hü-tet euch, treff ich euch in spätrer
colla voce
pp


Allegro moderato. ♩.=104.
mf Dancairo. (ironisch.)
Du mein Gott! 'sist so Kriegs - - - brauch.
Zeit.
Allegro moderato.
pp
Doch, un-ter-des, mein Of-fi - zier!
Ist's euch ge-fäl - - lig,
(Zuniga wird von den Zigeunern hinausgeführt.)
Remendado.
f
Ist's euch ge-fäl - lig, ge - hen wir!
ge- -hen wir!
Tenor. f
Ist's euch ge-fäl - lig, ge - hen wir!
Chor.
Baß. f
Carmen. (zu D. José.)
mf
Nun, bist du uns ganz zu-ge - wandt?
D. José. (seufzend)
mf
Ja, weil ich
pp
meno pp
cresc.

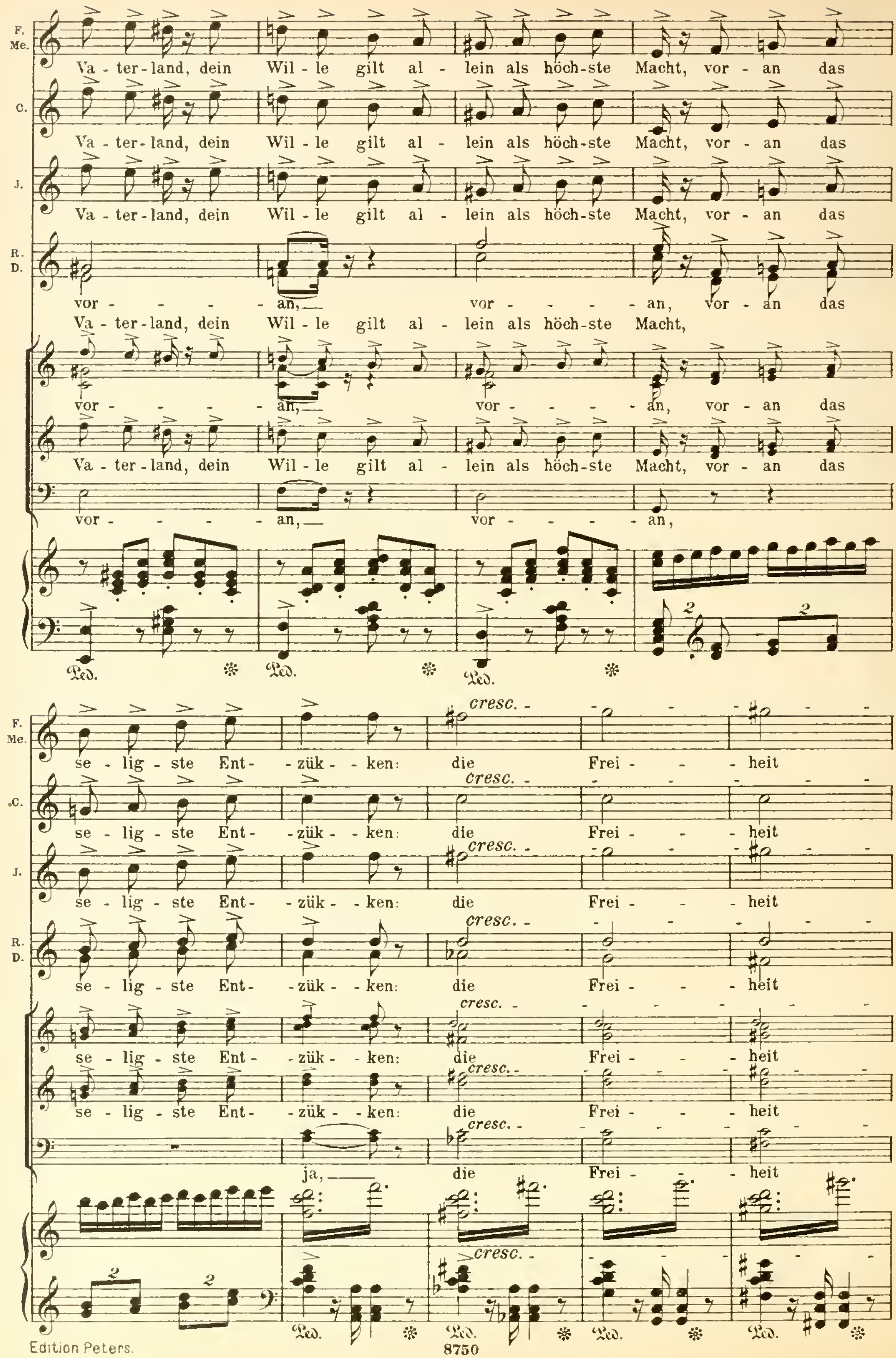

Carmen.
f
p legg.
Ach! das klingt nicht sehr ga - lant.
muß!
f dimin. molto
p
Doch, was liegt dar-an? Ganz un-ser du bist, wenn du erst
mf
siehst: of-fen die Welt, nicht Sor - gen drücken un - be-grenzt dein Va - ter-land.
cresc.
poco cresc.
Nur dein Wil - le gilt als höch - ste Macht, und vor - an: das
ff
p cresc.
se-lig-ste Ent - zük - - ken, die Frei-heit lacht! Die Frei - heit
ff


Frasquita.
(♩.= 108.)
Mercédès.
(zu D. José.)
F. Me.
O folg uns in fel-si-ge Klüf-te, wil-der, doch rein wehn dort die
C.
(zu D. José.)
lacht! O folg uns in fel-si-ge Klüf-te, wil-der, doch rein wehn dort die
Remendado u. Dancairo. (zu D. José.)
R. D.
Folg uns, mein Freund, dort in die Klüf-te, wil-der, doch rein
Sopran I. II.
(zu D. José.)
O folg uns in fel-si-ge Klüf-te, wil-der, doch rein wehn dort die
Tenor.
Chor.
(zu D. José.)
Folg uns, mein Freund, dort in die Klüf-te, wil-der, doch rein
Baß.
(zu D. José.)
Folg uns, mein Freund, dort in die Klüf-te, wil-der, doch rein
sempre f
F. Me.
Lüf - te. Ent - schließ dich, mit uns zu gehn, und du wirst sehn, du wirst mit
C.
Lüf - te. Ent - schließ dich, mit uns zu gehn, und du wirst sehn, du wirst mit
R. D.
wehn dort die Lüf-te, faß den Ent-schluß mit uns zu gehn, fol-ge uns nach
Lüf - te. Ent - schließ dich, mit uns zu gehn, und du wirst sehn, du wirst mit
wehn dort die Lüf-te, faß den Ent-schluß mit uns zu gehn, fol-ge uns nach
wehn dort die Lüf-te, faß den Ent-schluß mit uns zu gehn, fol-ge uns nach


F. Mc.
C.
R. D.
meno p
Stau - nen sehn: of-fen die Welt, nicht Sor - gen drük-ken; un - be-grenzt dein Va - ter-land!
Stau - nen sehn: of-fen die Welt, nicht Sor - gen drük-ken; un - be-grenzt dein Va - ter-land!
und du wirst sehn: of - fen die Welt, nicht Sor - gen drük - ken;
of-fen die Welt, nicht Sor - gen drük-ken; un - be-grenzt dein Va - ter-land!
Stau - nen sehn: of - fen die Welt, nicht Sor - gen drük - ken;
und du wirst sehn: of-fen die Welt, nicht Sor - gen drük-ken; un - be-grenzt dein Va - ter-land!
und du wirst sehn: of - fen die Welt, nicht Sor - gen drük - ken;
sf
cresc.
molto
Nur dein Wil - le gilt als höch-ste Macht, und vor - an: das se - lig-ste Ent-
Nur dein Wil - le gilt als höch-ste Macht, und vor - an: das se - lig-ste Ent-
dein Wil - le ist höch-ste Macht, und vor - an: das se - lig-ste Ent-
Nur dein Wil - le gilt als höch-ste Macht, und vor - an: das
dein Wil - le ist höch-ste Macht, und vor - an: das se - lig-ste Ent-
Nur dein Wil - le gilt als höch-ste Macht, und vor - an: das se - lig-ste Ent-
dein Wil - le ist höch-ste Macht, und vor - an: das se - lig-ste Ent-


F. Me.
zük - ken, die Frei-heit lacht! Ja, Frei - heit
C.
zük - ken, die Frei-heit lacht! Ja, Frei - heit
R. D.
zük - ken, ja, ja, Frei - heit
die Frei-heit lacht!
zük - ken, ja, ja, Frei - heit
zük - ken, die Frei-heit lacht! Ja, Frei - heit
zük - ken, ja, ja, Frei - heit
F. Me.
lacht! Nicht Sor - gen
C.
lacht! Nicht Sor - gen
D. José. (überwunden; nun begeistert.)
Ach! Nicht Sor - gen
R. D.
lacht! Nicht Sor - gen
lacht! Dort kei-ne Sor-gen dich mehr drük - ken.
lacht! Dort kei-ne Sor-gen dich mehr drük - ken.
lacht! Dort kei-ne Sor-gen dich mehr drük - ken.
dim.


F. Me.
C.
J.
R. D.
cresc.
drücken, des Him - mels Pracht, un - be-grenzt dein Va - ter-
drucken, des Him - mels Pracht, un - be-grenzt dein Va - ter-
drücken, des Him - mels Pracht, un - be-grenzt dein Va - ter-
drücken, des Him - mels Pracht, un - be-grenzt dein Va - ter-
of-fen sich zeigt des Him-mels Pracht, un - be-grenzt dein Va - ter-
of-fen sich zeigt des Him-mels Pracht, un - be-grenzt dein Va - ter-
of-fen sich zeigt des Him-mels Pracht, un - be-grenzt dein Va - ter-
molto
ff
land, un - be-grenzt dein Va - ter-land, dein Wil - le höch - ste Macht, ja, un-be-grenzt dein
land, un - be-grenzt dein Va - ter-land, dein Wil - le höch - ste Macht, ja, un-be-grenzt dein
land, un - be-grenzt dein Va - ter-land, dein Wil - le höch - ste Macht, ja, un-be-grenzt dein
land, un - be-grenzt dein Va - ter-land, dein Wil - le hoch - ste Macht, ja,
ja, un-be-grenzt dein
land, un - be-grenzt dein Va - ter-land, dein Wil - le höch - ste Macht, ja,
land, un - be-grenzt dein Va - ter-land, dein Wil - le höch - ste Macht, ja, un-be-grenzt dein
land, un - be-grenzt dein Va - ter-land, dein Wil - le höch - ste Macht, ja,
Ped.

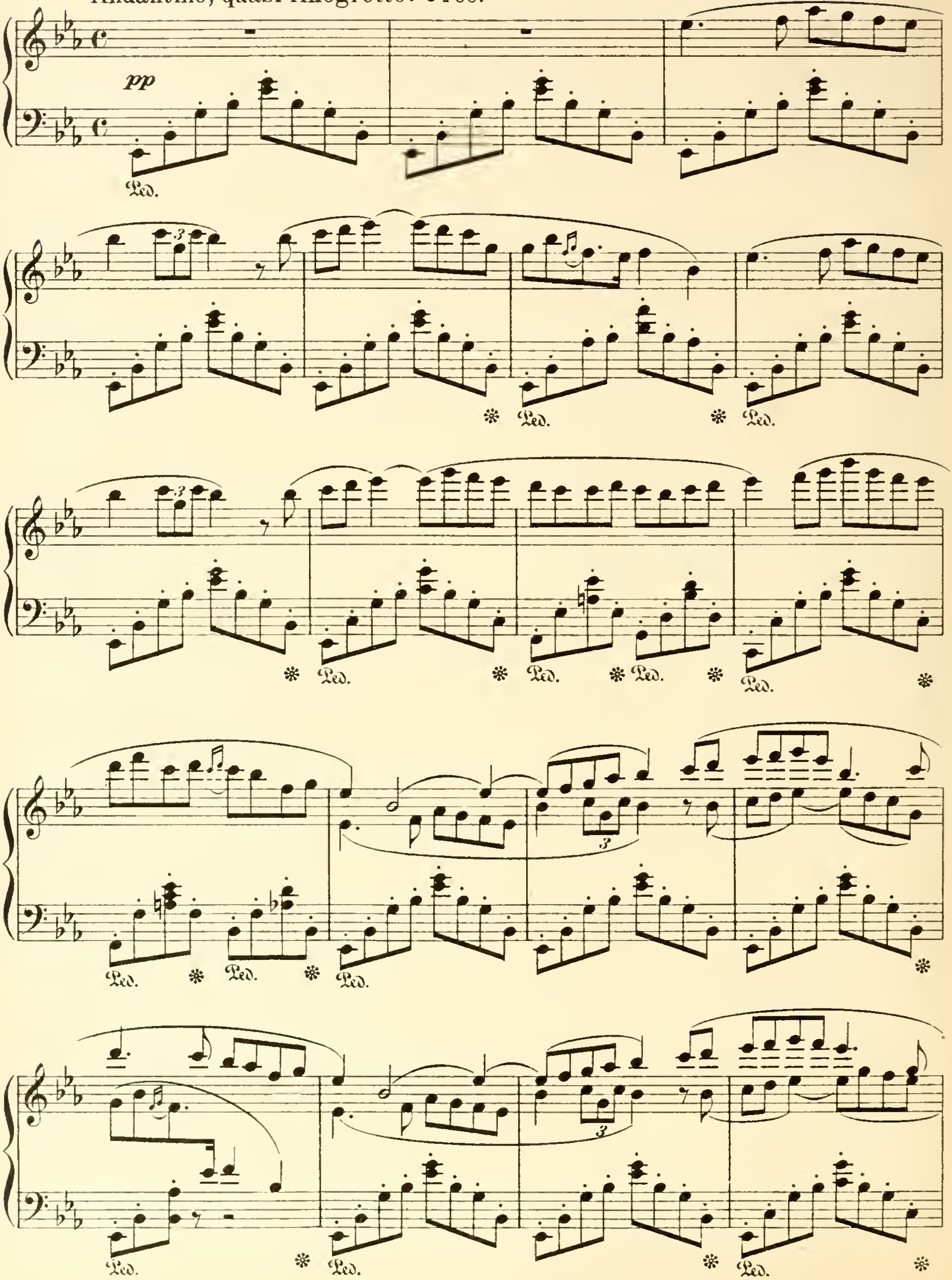

F. Me.
Va - ter - land, dein Wil - le gilt al - lein als höch - ste Macht, vor - an das
C.
Va - ter - land, dein Wil - le gilt al - lein als höch - ste Macht, vor - an das
J.
Va - ter - land, dein Wil - le gilt al - lein als höch - ste Macht, vor - an das
R. D.
vor - - - - - an, vor - - - - - an, vor - an das
Va - ter - land, dein Wil - le gilt al - lein als höch - ste Macht,
vor - - - - - an, vor - - - - - an, vor - an das
Va - ter - land, dein Wil - le gilt al - lein als höch - ste Macht, vor - an das
vor - - - - - an, vor - - - - - an,
F. Me.
se - lig - ste Ent - zük - ken: die Frei - - heit
cresc.
C.
se - lig - ste Ent - zük - ken: die Frei - - heit
cresc.
J.
se - lig - ste Ent - zük - ken: die Frei - - heit
cresc.
R. D.
se - lig - ste Ent - zük - ken: die Frei - - heit
cresc.
se - lig - ste Ent - zük - ken: die Frei - - heit
cresc.
se - lig - ste Ent - zük - ken: die Frei - - heit
cresc.
ja, die Frei - - heit
cresc.
cresc.



Ende des zweiten Aktes.

Zwischenspiel.

Andantino, quasi Allegretto. ♩= 88.




Ped.
cresc.
f
dimin. molto
pp
smorz.
ppp

Akt III.

Eine wilde Gebirgsgegend.

Nº 19. Sextett und Chor.



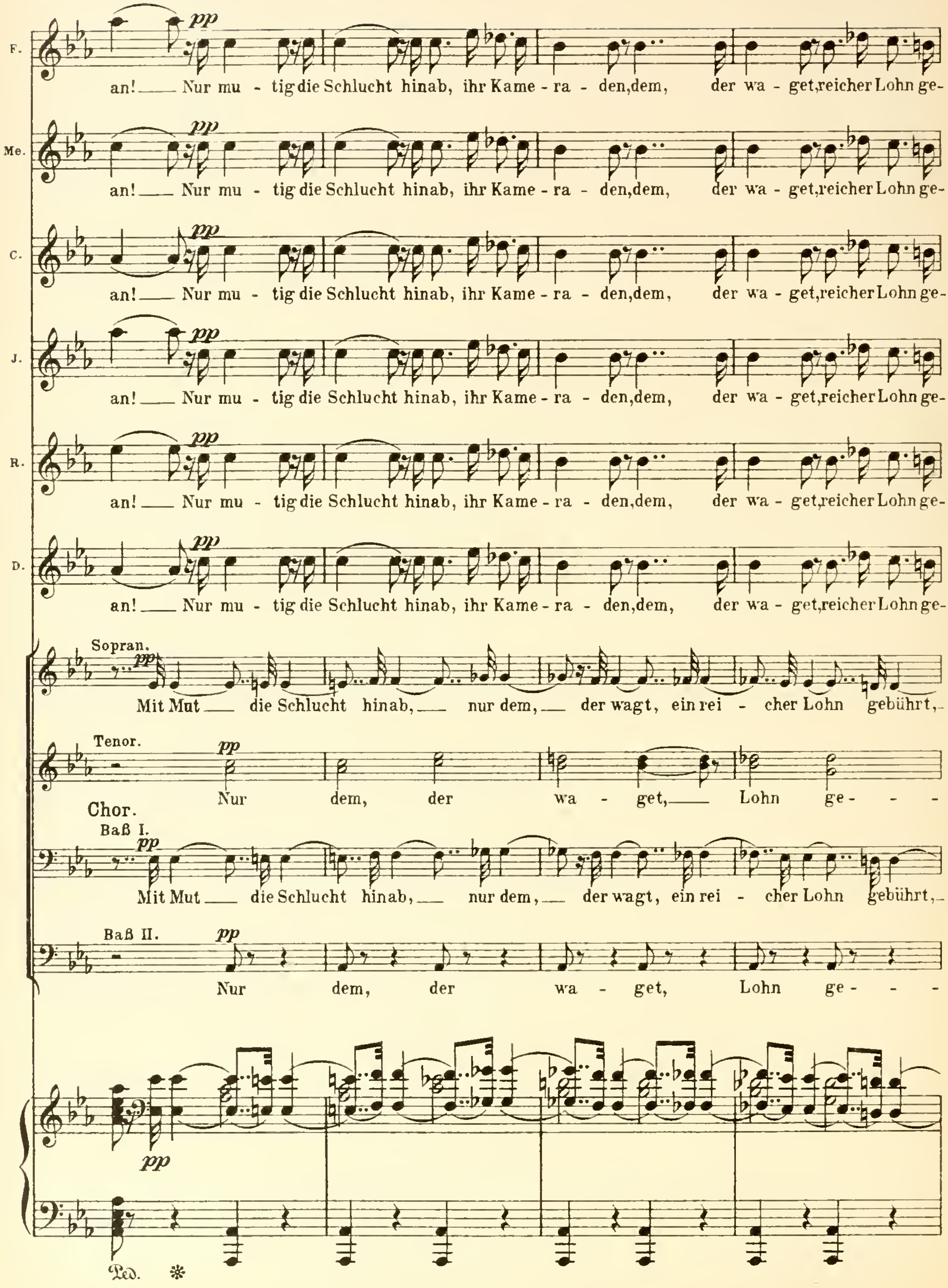

cresc.
dim.
pp
Tenor.
pp (sotto voce)
Chor.
Nur mu - tig die Schlucht hinab, ihr Ka-me - ra - den, dem, der
Baß.
pp (sotto voce)
Nur mu - tig die Schlucht hinab, ihr Ka-me - ra - den, dem, der
sempre pp
cresc.
wa - get, rei-cher Lohn ge-bührt. Doch, be - hut - sam auf rauhen Pfa - den, ein
cresc.
wa - get, rei-cher Lohn ge-bührt. Doch, be - hut - sam auf rauhen Pfa - den, ein
cresc


f
dimin. molto
fal - scher Tritt zum Abgrund führt, ein falscher Tritt zum Abgrund führt, ein falscher Tritt zum Abgrund
pp
legg.
führt. Mit Mut! die Schlucht hin-ab, ihr Kame-ra - den, dem
Wa-genden der Lohn gebührt; be - hut - - - - - sam doch, auf rauhen Pfaden, ein
falscher Tritt zum Abgrund führt.
mf
dim.


Frasquita.
Trefflich belohnt die Mü-he sich fürwahr, doch eh man an das Ziel gelangt, gilt's
Mercédès.
Trefflich belohnt die Mü-he sich fürwahr, doch eh man an das Ziel gelangt, gilt's
Carmen.
Trefflich belohnt die Mü-he sich fürwahr, doch eh man an das Ziel gelangt, gilt's
Don José.
Trefflich belohnt die Mü-he sich fürwahr, doch eh man an das Ziel gelangt, gilt's
Remendado.
Trefflich belohnt die Mü-he sich fürwahr, doch eh man an das Ziel gelangt, gilt's
Dancairo.
Trefflich belohnt die Mü-he sich fürwahr, doch eh man an das Ziel gelangt, gilt's
klug sein und ver-we-gen. Wir füh-ren hier ein Le-ben voll Ge-fahr, sie
klug sein und ver-we-gen. Wir füh-ren hier ein Le-ben voll Ge-fahr, sie
klug sein und ver-we-gen. Wir füh-ren hier ein Le-ben voll Ge-fahr, sie
klug sein und ver-we-gen. Wir füh-ren hier ein Le-ben voll Ge-fahr, sie
klug sein und ver-we-gen. Wir füh-ren hier ein Le-ben voll Ge-fahr, sie
klug sein und ver-we-gen. Wir füh-ren hier ein Le-ben voll Ge-fahr, sie


F.
Me.
C.
J.
R.
D.
win-ket uns auf sonnger Höh, in tie-fer Schlucht entge-gen. Ob uns Blit - ze be-drohn
f
— o-der tobt — der Orkan, ob uns Felsen umstarren und Gieß-bäche schäu - men,
p cresc. molto
f
ff

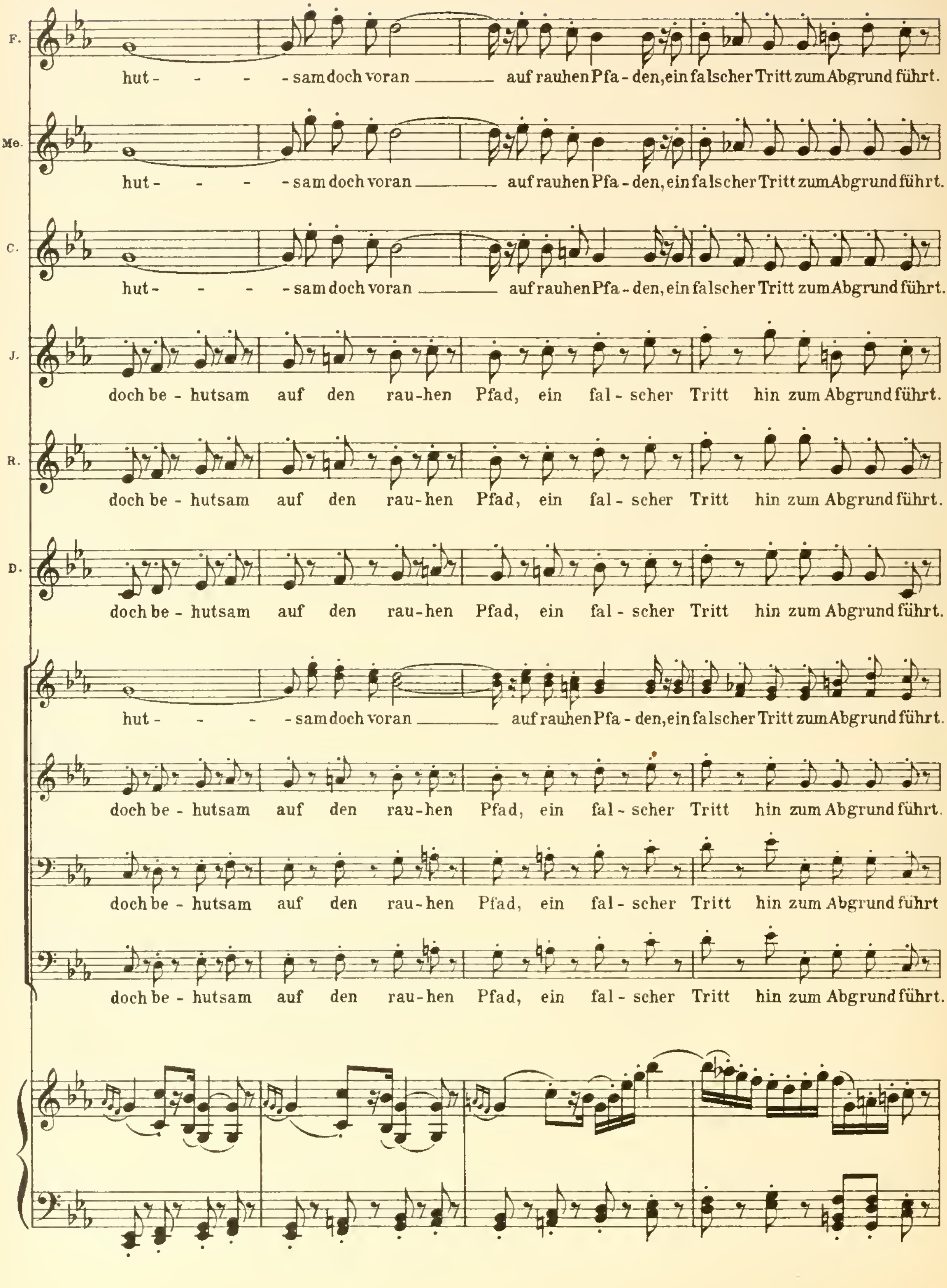

F.
Me.
C.
J.
R.
D.
ob— Sol-da- - -ten wir fin- - - -den auf un- - - -se-rer Bahn,
p cresc. molto
f dim. p
ff
pp cresc. molto
die, in Dunkelheit spähend, die Pfade um-säu-men,
oh-ne Sorgen, nur mu-tig vor-


F.
an! Nur mu - tig die Schlucht hinab, ihr Kame - ra - den, dem, der wa - get, reicher Lohn ge-
Me.
an! Nur mu - tig die Schlucht hinab, ihr Kame - ra - den, dem, der wa - get, reicher Lohn ge-
C.
an! Nur mu - tig die Schlucht hinab, ihr Kame - ra - den, dem, der wa - get, reicher Lohn ge-
J.
an! Nur mu - tig die Schlucht hinab, ihr Kame - ra - den, dem, der wa - get, reicher Lohn ge-
R.
an! Nur mu - tig die Schlucht hinab, ihr Kame - ra - den, dem, der wa - get, reicher Lohn ge-
D.
an! Nur mu - tig die Schlucht hinab, ihr Kame - ra - den, dem, der wa - get, reicher Lohn ge-
Chor.
Sopran.
Mit Mut die Schlucht hinab, nur dem, der wagt, ein rei - cher Lohn gebührt,
Tenor.
Nur dem, der wa - get, Lohn ge-
Baß I.
Mit Mut die Schlucht hinab, nur dem, der wagt, ein rei - cher Lohn gebührt,
Baß II.
Nur dem, der wa - get, Lohn ge-
pp
Ped.


F.
Me.
C.
J.
R.
D.
cresc.
bührt, — doch be-hut - sam auf rauhen Pfa - - den, ein fal - scher Tritt zum Abgrund
— behut - sam doch — auf rau - hem Pfad, — ein fal - scher Tritt — zum Ab - grund füh -
bührt, — doch bald ein Tritt — zum Ab - - grund
bührt, doch bald ein Tritt zum Ab - - grund

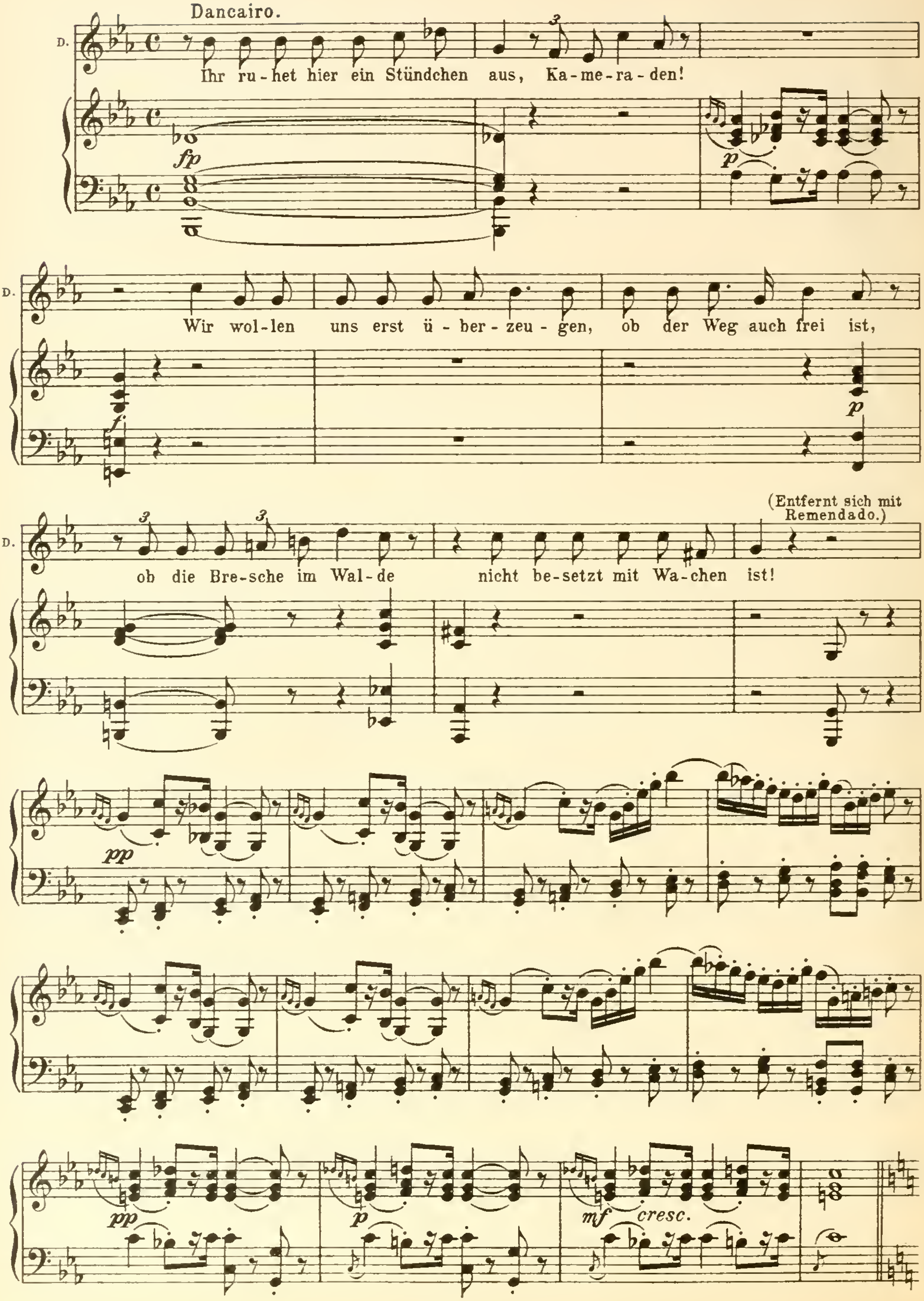

F.
Me.
C.
J.
R.
D.
f
dimin. molto
pp
p
führt, ein falscher Tritt zum Abgrund führt, ein falscher Tritt zum Abgrund führt. Mit
führt, ein falscher Tritt zum Abgrund führt.
ret, ein falscher Tritt zum Abgrund führt, ein falscher Tritt zum Abgrund führt. Mit
ret, ein falscher Tritt zum Abgrund führt, ein falscher Tritt zum Abgrund führt.


F.
Mut, die Schlucht hinab, ihr Kamera - den, dem Wagenden der Lohn gebührt; be-
Me.
Mut, die Schlucht hinab, ihr Kamera - den, dem Wagenden der Lohn gebührt; be-
C.
Mut, die Schlucht hinab, ihr Kamera - den, dem Wagenden der Lohn gebührt; be-
pp stacc.
J.
Mu-tig in die Schlucht hin - ab, nur dem, der al - les wagt, reicher Lohn gebührt;
pp stacc.
R.
Mu-tig in die Schlucht hin - ab, nur dem, der al - les wagt, reicher Lohn gebührt;
pp stacc.
D.
Mu-tig in die Schlucht hin - ab, nur dem, der al - les wagt, reicher Lohn gebührt;
Mut, die Schlucht hinab, ihr Kamera - den, dem Wagenden der Lohn gebührt; be-
pp stacc.
Mu-tig in die Schlucht hin - ab, nur dem, der al - les wagt, reicher Lohn gebührt;
pp stacc.
Mu-tig in die Schlucht hin - ab, nur dem, der al - les wagt, reicher Lohn gebührt;
pp stacc.
Mu-tig in die Schlucht hin - ab, nur dem, der al - les wagt, reicher Lohn gebührt;
pp


F.
hut - - - - sam doch voran auf rauhen Pfa - den, ein falscher Tritt zum Abgrund führt.
Me.
hut - - - - sam doch voran auf rauhen Pfa - den, ein falscher Tritt zum Abgrund führt.
C.
hut - - - - sam doch voran auf rauhen Pfa - den, ein falscher Tritt zum Abgrund führt.
J.
doch be - hutsam auf den rau - hen Pfad, ein fal - scher Tritt hin zum Abgrund führt.
R.
doch be - hutsam auf den rau - hen Pfad, ein fal - scher Tritt hin zum Abgrund führt.
D.
doch be - hutsam auf den rau - hen Pfad, ein fal - scher Tritt hin zum Abgrund führt.
hut - - - - sam doch voran auf rauhen Pfa - den, ein falscher Tritt zum Abgrund führt.
doch be - hutsam auf den rau - hen Pfad, ein fal - scher Tritt hin zum Abgrund führt.
doch be - hutsam auf den rau - hen Pfad, ein fal - scher Tritt hin zum Abgrund führt
doch be - hutsam auf den rau - hen Pfad, ein fal - scher Tritt hin zum Abgrund führt.


F.
Me.
C.
J.
R.
D.
pp
p
mf
f
dim. molto
pp
Behut - - -sam, behut - - -sam, behutsam, be - hut - - -sam!
Behut - - -sam, behut - - -sam, behutsam, be - hut - - -sam'
pp
p
mf cresc. - - -
f
dim. molto
pp smorz.
Ped.

Nº 19ª Recitativ.





Rezit.
Carmen (zu D. José.)
C.
J.
Wor-ü-ber sinnest du?
D. José.
Ich er-in-ner-te mich, daß nicht weit von hier lebt ei-ne brave
Frau, die noch für ehr-lich mich hält.
Allegro moderato.
Ach, lei-der täuscht sie
sich!
Carmen.
Wer ist denn die-ses Weib-chen?
Rezit.
Hö - re, Car-men, dar-
ü - ber laß je-den Scherz, 's ist mei-ne Mut-ter!
Carmen.
Ei nun!
geh doch wieder heim zu der Mut-ter, denn un-ser Handwerk paßt doch nicht für dich, ...

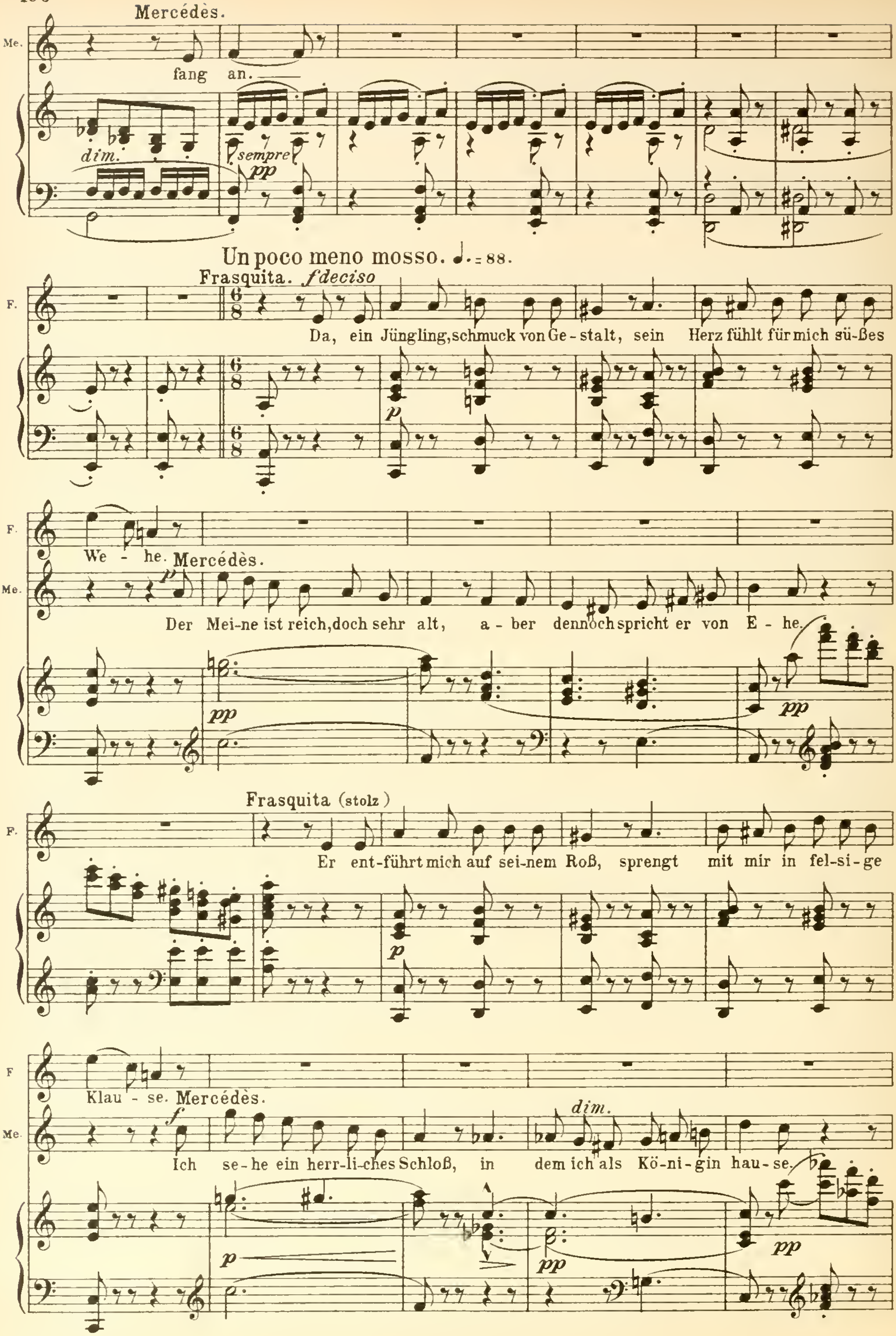

C.
J.
und das be-ste wär wohl, wenn du gingest noch heu-te!
D. José.
a tempo
Ver-las-sen soll ich dich?
misurato
mf
p espress.
Carmen.
Und noch heu - te!
D. José.
Von dir mich tren - nen, Car - men? Sprichst du noch einmal solch ein Wort...
Rezit.
f
Carmen.
Willst du wohl gar mich mor - den?
ff
p
Sei - ne Blik-ke! sie ver-zehren mich!
Doch was liegt wohl dar-an? das Geschick mag sich er-füllen!
f

Nº 20. Terzett.




F.
Me.
mf
Drei Kar - ten sind da, vie - - re hier.
da, vie - - re hier.
poco sf
p
Frasquita. p con grazia
So las - set uns die Kar - ten be - fra - gen, ja, ganz ge - wiß die Zukunft sie uns sa - gen; zeigt
Mercédès. p con grazia
So las - set uns die Kar - ten be - fra - gen, ja, ganz ge - wiß die Zukunft sie uns sa - gen;
pp
p legg.


F.
Me.
uns den Mann, der Lieb ge-steht, und wer dies treue
zeigt uns den Mann, der Lieb ge-steht,
p legg.
mf
Herz verrät. O sagt, o sagt, o sagt, o
und wer dies treue Herz verrät. O sagt, o sagt, o sagt, o
f
p
pp
sagt! Zeigt uns den Mann, der Lieb gesteht, und wer dies treu-e Herz ver - rät.
sagt! Zeigt uns den Mann, der Lieb gesteht, und wer dies treu-e Herz ver - rät.
legg.
Nun denn, fang an.
nun denn,
dim.


Mercédès.
Me.
fang an.
dim.
sempre
pp
Un poco meno mosso. ♩. = 88.
Frasquita. f deciso
F.
Da, ein Jüngling, schmuck von Ge-stalt, sein Herz fühlt für mich sü-ßes
p
We - he. Mercédès.
Der Mei-ne ist reich, doch sehr alt, a - ber dennoch spricht er von E - he.
pp
Frasquita (stolz)
Er ent-führt mich auf sei-nem Roß, sprengt mit mir in fel-si-ge
Klau - se. Mercédès.
f
dim.
Ich se-he ein herr-li-ches Schloß, in dem ich als Kö-ni-gin hau - se.


Frasquita. p poco rit.
E-wig währt die Lie-be zu mir, je-der Tag bringt Lust nur und
pp poco rit.
a tempo
Freude.
Mercédès (freudig.)
Von Sil-ber und Gold strotz ich schier, E-del-ge-stein, Per-len und Sei-de.
ff
Wohl
a tempo
pp
cresc.
quasi recitativo
a tempo
senza rigore
a tempo animato. ♩.=108.
Hunder-te folgen ihm nach, Ban-di-tenchef ist sein Ge-wer-be.
Mercédès.
Da sieh! da
a tempo
a tempo animato.
f colla voce
colla voce
mf dim.
pp
cresc.
sieh! und der Meini-ge! ach! Ja! er stirbt!...
cresc.
cresc. molto


Tempo I. ♩=112.
Frasquita.
(berauscht.)
ritard.
dim.
Ach!
Ach! ich bin Wit - we und er - - - - - be.
Tempo I
ritard.
dim.
p con grazia
Wie gut das ist, die Kar - ten zu fra - - gen, ja, ganz ge -
p con grazia
Wie gut das ist, die Kar - ten zu fra - - gen, ja, ganz ge -
wiß die Zukunft sie uns sa - - gen! Zeigt uns den Mann, der Lieb ge-steht,
p legg.
wiß die Zukunft sie uns sa - - gen!
p legg.
Zeigt
und wer dies treu-e Herz ver-rät!
uns den Mann, der Lieb ge-steht, und wer dies treu-e


F.
Me.
plegg.
Zeigt uns den Mann, der Lieb ge - steht, und
Herz ver-rät! Zeigt uns den Mann, der Lieb ge - steht, und
wer dies treu-e Herz ver-rät, und wer dies treu-e Herz ver - rät.
legg.
wer dies treu-e Herz ver-rät, und wer dies treu-e Herz ver - rät.
legg.
Mercédès.
Das Glück!
Frasquita.
Die Lieb!
sempre
Carmen.
C.
Laßt sehn, was für mich übrig blieb?



(NB.) Wenn das folgende Andante molto moderato der Stimme der Sängerin der Carmen zu tief liegen sollte, so transponiere man einen halben Ton höher (D, statt Des) vom Buchstaben A Seite 194 bis zum Buchstaben B auf Seite 196




mische sie, — so oft du frägst, du wirst die gleiche Antwort fin-den, die Karten
lü-gen nie! — Ist dir bestimmt im Schicksalsbuch das Glück, der Se-gen, so mische
poco sf
pp
un-ver-zagt, — stets auf diesel-be Art wird sich die Kar-te le-gen, und dir nur
Gu-tes sagt. — Hat a-ber prophe-zeit den Lebenslauf zu en-den, des Schicksals
poco cresc.
Machtgebot, — die Karten un-er-bittlich magst du drehn und wenden, sie künden stets den Tod. —



NB. Wenn das Andante molto moderato einen halben Ton höher transponiert wurde, so benutze man die hier stehenden Takte I bis IV an Stelle der oberen Takte 1 bis 3 als Übergang in die Originaltonart und den folgenden 2/4 Takt.

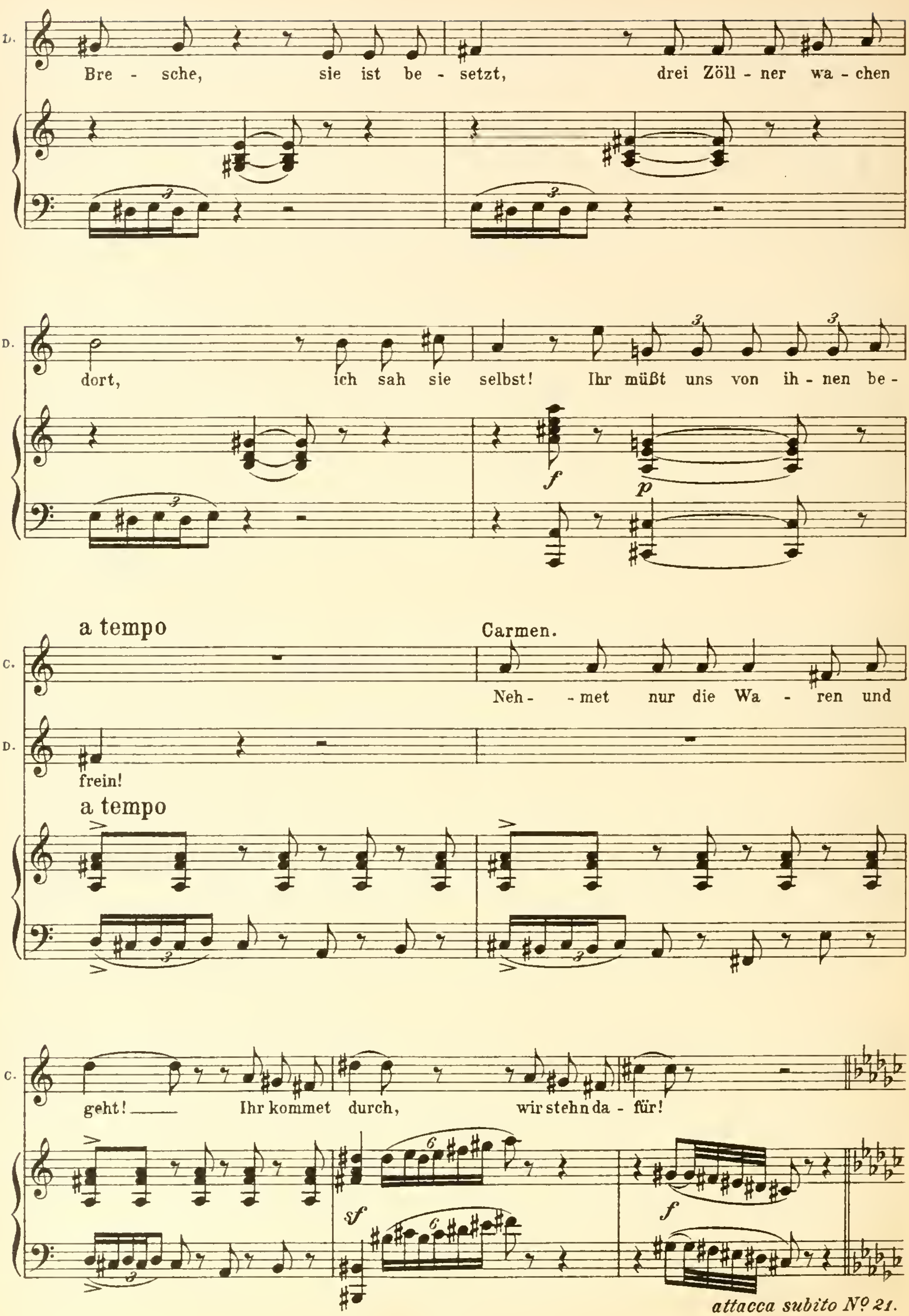



F.
Me.
C.
Zukunft sie uns sa - gen. Zeigt uns den Mann, der Lieb gesteht, und
Zukunft sie uns sa - gen. Zeigt uns den Mann, der Lieb gesteht,
Mir droht der
wer dies treue Herz verrät. O sagt, o sagt, o
und wer dies treue Herz verrät. O sagt, o sagt, o
Tod! O düst - res Los!
sagt, o sagt, zeigt uns den Mann, der Lieb gesteht, und wer dies treue Herz ver - rät.
sagt, o sagt, zeigt uns den Mann, der Lieb gesteht, und wer dies treue Herz ver - rät. Die
Mir droht der Tod, mir droht der Tod!
p legg.
legg.


F.
Me.
C.
Das Glück!
Das
Lieb!
die Lieb!
Und mir der Tod!
pp
Glück!
Die
Das Glück!
Die
Und mir der Tod!
cresc. molto
Lieb! wie schön, o Gott!
Lieb! wie schön, o Gott!
Mir droht der Tod!
meno f
dimin.
ff

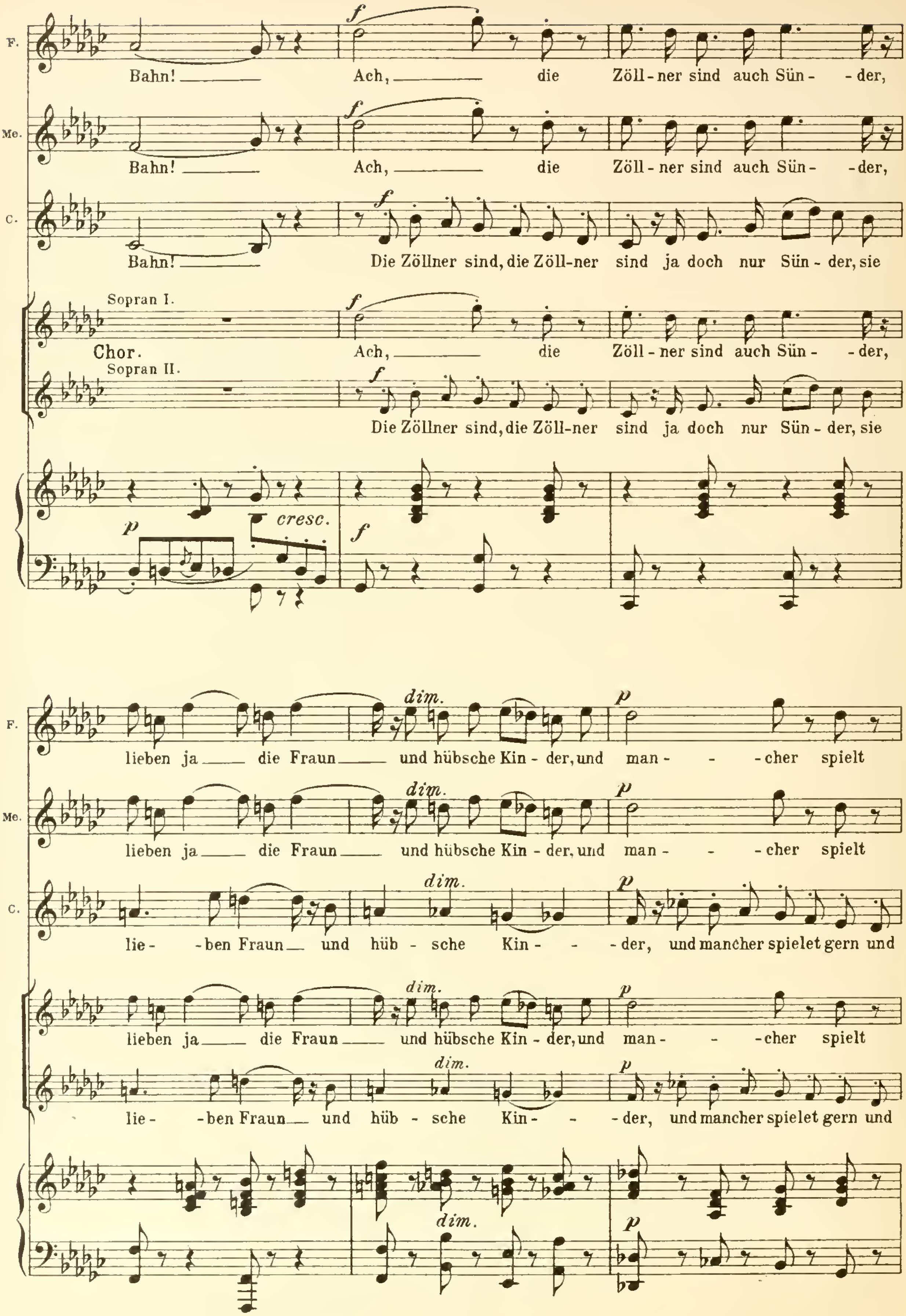
Nº 20ª Rezitativ.



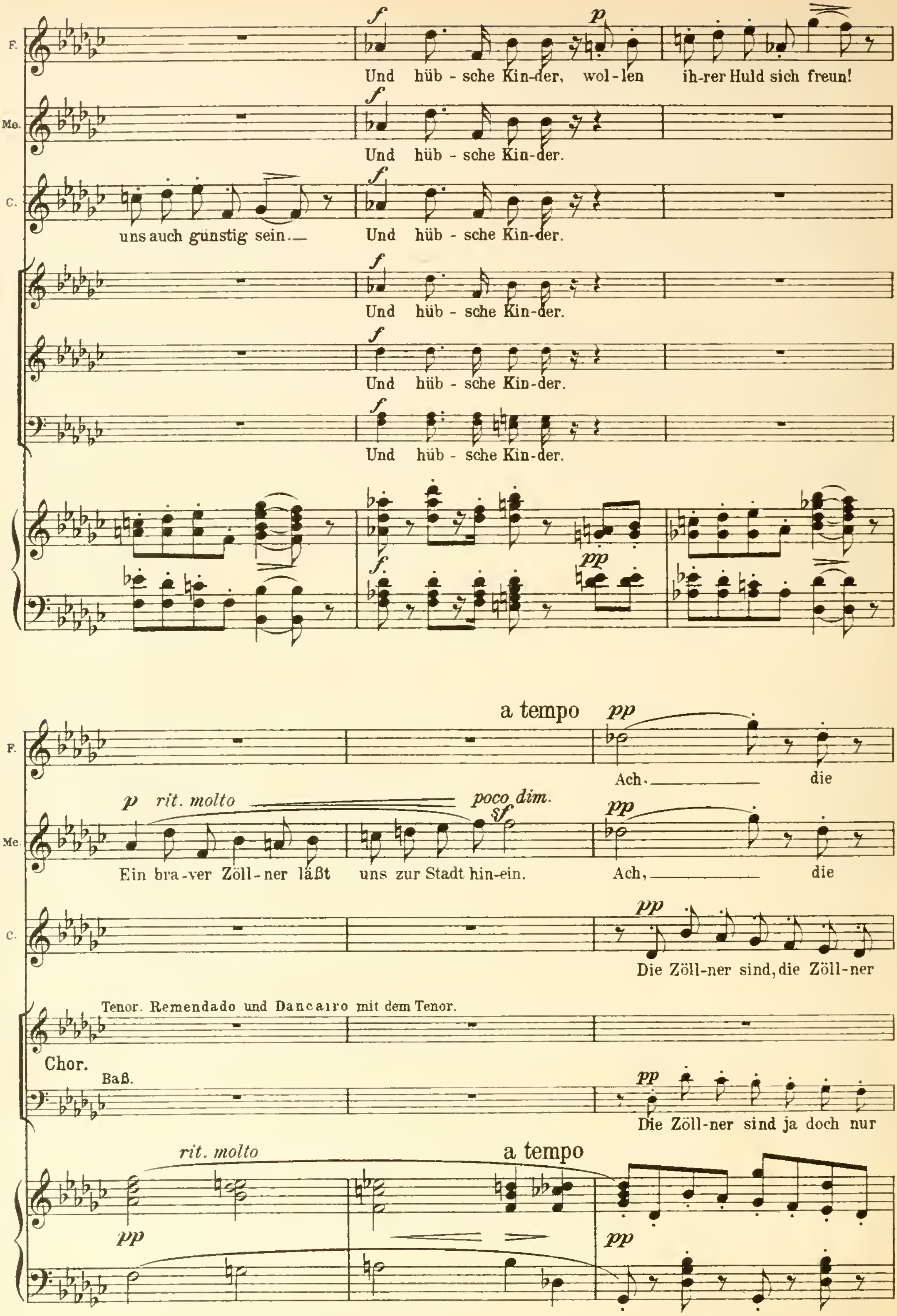

D.
Bre - sche, sie ist be - setzt, drei Zöll - ner wa - chen
D.
dort, ich sah sie selbst! Ihr müßt uns von ih - nen be -
f
p
a tempo
Carmen.
C.
Neh- - met nur die Wa - ren und
D.
frein!
a tempo
C.
geht! Ihr kommet durch, wir stehn da - für!
sf
f
attacca subito Nº 21.

Nº 21. Ensemble.

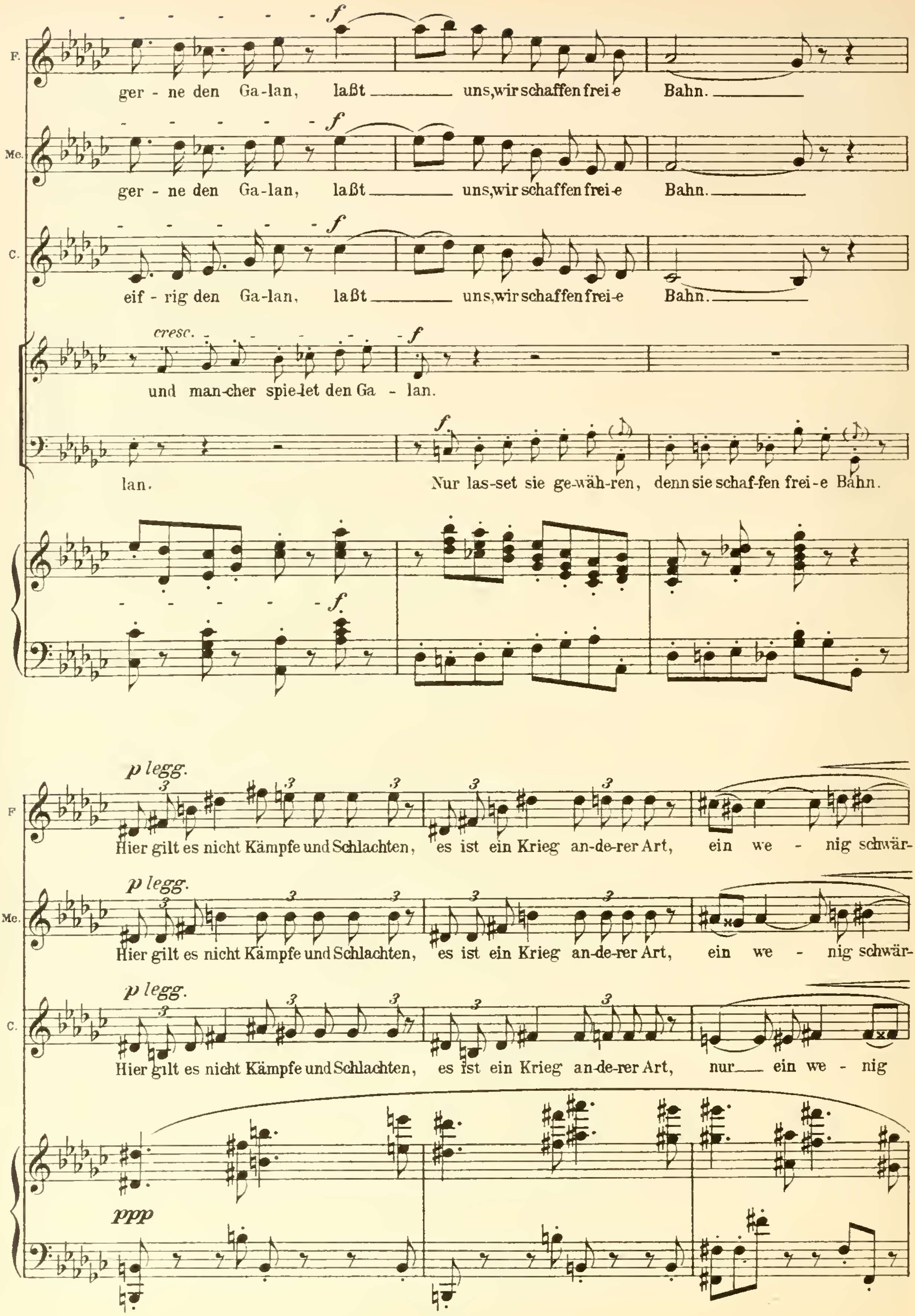



F.
Bahn! Ach, die Zöll-ner sind auch Sün-der,
Me.
Bahn! Ach, die Zöll-ner sind auch Sün-der,
C.
Bahn! Die Zöllner sind, die Zöll-ner sind ja doch nur Sün-der, sie
Sopran I.
Chor.
Ach, die Zöll-ner sind auch Sün-der,
Sopran II.
Die Zöllner sind, die Zöll-ner sind ja doch nur Sün-der, sie
cresc.
F.
lieben ja die Fraun und hübsche Kin-der, und man-cher spielt
Me.
lieben ja die Fraun und hübsche Kin-der, und man-cher spielt
C.
lie-ben Fraun und hüb-sche Kin-der, und mancher spielet gern und
lieben ja die Fraun und hübsche Kin-der, und man-cher spielt
lie-ben Fraun und hüb-sche Kin-der, und mancher spielet gern und
dim.

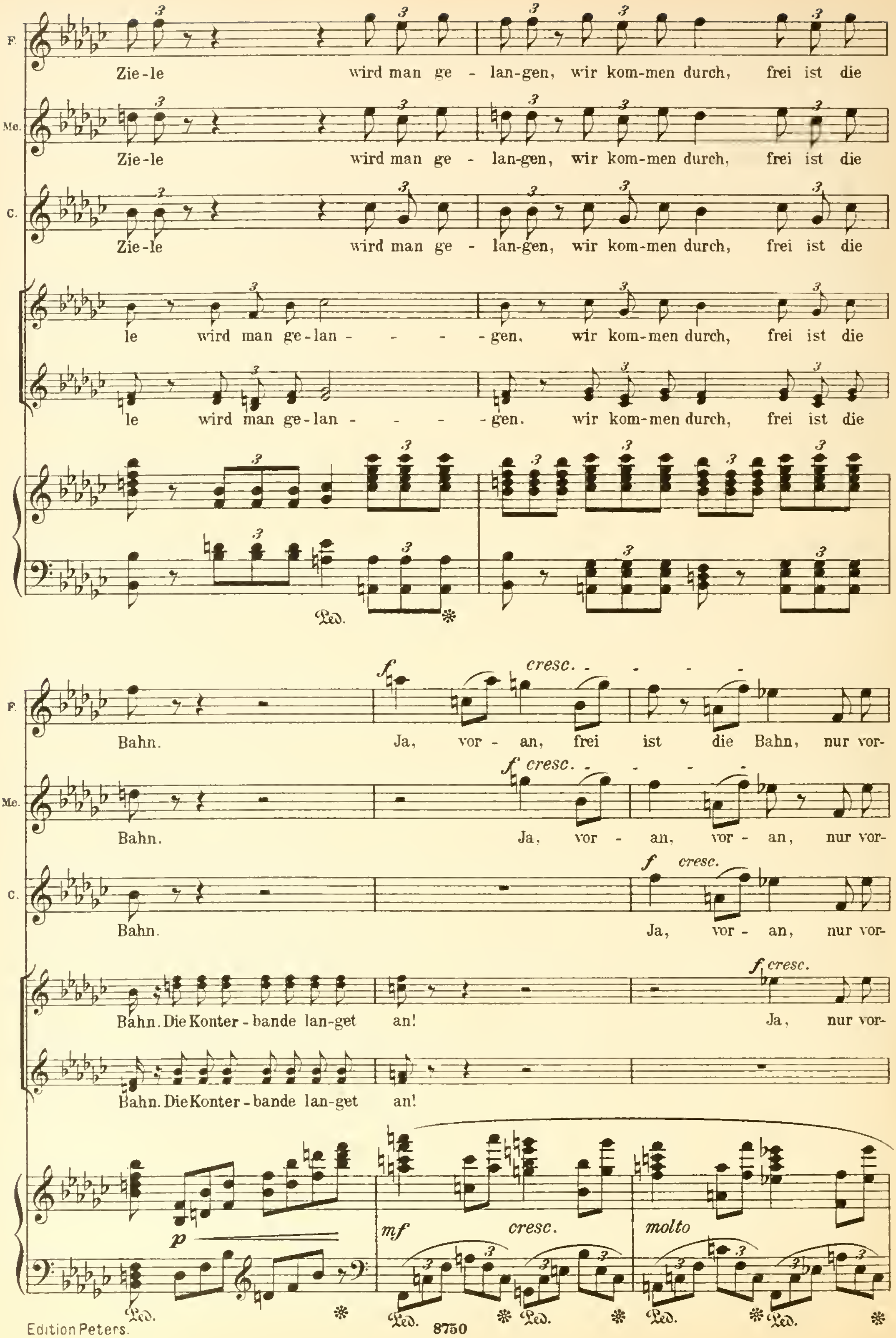

F.
ger - ne den Ga - lan. Ach! Laßt uns, wir schaffen frei - e Bahn!
Me.
ger - ne den Ga - lan. Ach! Laßt uns, wir schaffen frei - e Bahn!
C.
eif - rig den Ga - lan. Ach! Laßt uns, wir schaffen frei - e Bahn!
ger - ne den Ga - lan. Ach! Laßt uns, wir schaffen frei - e Bahn!
eif - rig den Ga - lan. Ach! Laßt uns, wir schaffen frei - e Bahn!
cresc.
dim.
F.
Zöll - ner sind Sünder! Lie - ben die Fraun
Me.
Zöll - ner sind Sünder! A - ber öf - ters zart und fein. Lie - ben die Fraun
C.
Zöll - ner sind Sünder! Lie - ben die Fraun wer - den
Sopran I. II.
Chor.
Zöll - ner sind Sünder! Lie - ben die Fraun
Tenor. Remendado u. Dancairo mit dem Tenor.
Zöll - ner sind Sünder! Lie - ben die Fraun
Baß.
Zöll - ner sind Sünder! Lie - ben die Fraun


F.
Me.
C.
f
p
Und hüb - sche Kin-der, wol-len ih-rer Huld sich freun!
Und hüb - sche Kin-der.
uns auch günstig sein.
Und hüb - sche Kin-der.
Und hüb - sche Kin-der.
Und hüb - sche Kin-der.
Und hüb - sche Kin-der.
pp
a tempo
Ach, die
p rit. molto
poco dim.
sf
Ein bra-ver Zöll-ner läßt uns zur Stadt hin-ein.
Ach, die
Die Zöll-ner sind, die Zöll-ner
Tenor. Remendado und Dancairo mit dem Tenor.
Chor.
Baß.
Die Zöll-ner sind ja doch nur
rit. molto
a tempo

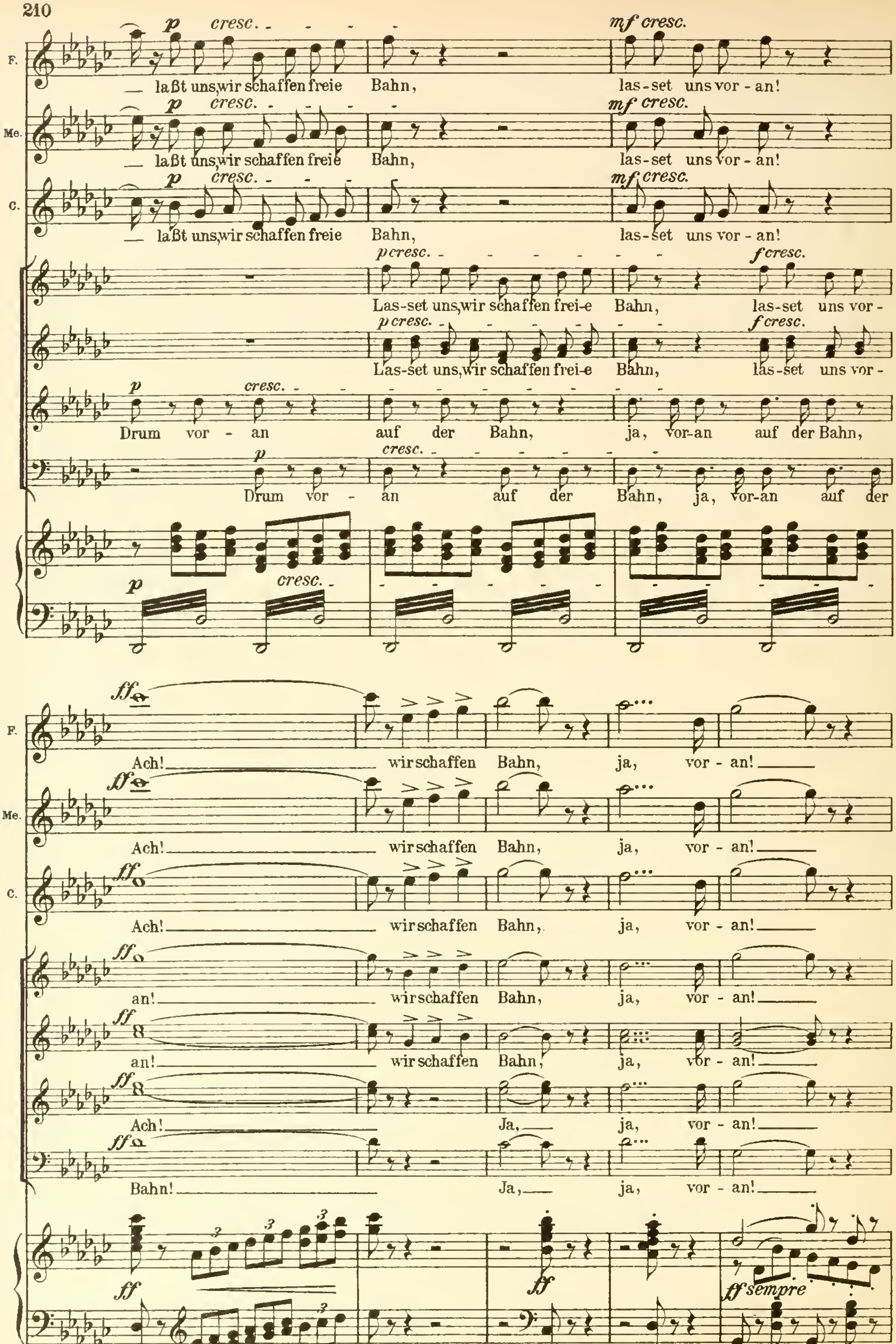

F.
Zöll - - ner sind auch Sün - - der, lie - ben ja die Fraun
Me.
Zöll - - ner sind auch Sün - - der, lie - ben ja die Fraun
C.
sind ja doch nur Sün - der, sie lie - - - ben Fraun und
pp.
Die Zöll-ner sind ja doch nur Sün-der,
Sün-der,
sie lie - ben Fraun und hüb - sche
F.
und hüb - sche Kin - der, und man - - - cher spielt
cresc.
Me.
und hüb - sche Kin - der, und man - - - cher spielt
cresc.
C.
hüb - - sche Kin - - - - - der, und man-cher spie - let gern und
cresc.
sie lie - ben Fraun und hüb - sche Kin-der.
Kin-der,
und man-cher spie - let den Ga -
cresc.
cresc.


F.
Me.
C.
f
ger - ne den Ga-lan, laßt uns, wir schaffen frei-e Bahn.
ger - ne den Ga-lan, laßt uns, wir schaffen frei-e Bahn.
eif - rig den Ga-lan, laßt uns, wir schaffen frei-e Bahn.
cresc.
und man-cher spie-let den Ga - lan.
lan.
Nur las-set sie ge-wäh-ren, denn sie schaf-fen frei-e Bahn.
p legg.
Hier gilt es nicht Kämpfe und Schlachten, es ist ein Krieg an-de-rer Art, ein we - nig schwär-
Hier gilt es nicht Kämpfe und Schlachten, es ist ein Krieg an-de-rer Art, ein we - nig schwär-
Hier gilt es nicht Kämpfe und Schlachten, es ist ein Krieg an-de-rer Art, nur ein we - nig
ppp


p legg.
F.
- men o-der schmach-ten, ein sü-ßes Wort freundlich und zart. Soll-ten sie gar Küßchen verlangen,
Me.
- men o-der schmach-ten, ein sü-ßes Wort freundlich und zart. Soll-ten sie gar Küßchen verlangen,
C.
schwär-men, schmachten, ein sü-ßes Wort freundlich und zart. Soll-ten sie gar Küßchen verlangen,
cresc.
gibt man sie auch, was liegt dar - - an! Doch zum
gibt man sie auch, was liegt dar - - an! Doch zum
gibt man sie auch, was liegt dar - - an! Doch zum
Sopran I.
Chor.
Doch zum Zie - - -
Sopran II.
Doch zum Zie - - -
f
Ped.


F.
Zie-le wird man ge - lan-gen, wir kom-men durch, frei ist die
Me.
Zie-le wird man ge - lan-gen, wir kom-men durch, frei ist die
C.
Zie-le wird man ge - lan-gen, wir kom-men durch, frei ist die
le wird man ge-lan - - - - gen, wir kom-men durch, frei ist die
le wird man ge-lan - - - - gen. wir kom-men durch, frei ist die
Ped.
f cresc.
Bahn. Ja, vor - an, frei ist die Bahn, nur vor-
f cresc.
Bahn. Ja, vor - an, vor - an, nur vor-
f cresc.
Bahn. Ja, vor - an, nur vor-
f cresc.
Bahn. Die Konter - bande lan-get an! Ja, nur vor-
Bahn. Die Konter - bande lan-get an!
p
mf cresc. molto
Ped. Ped. Ped. Ped. Ped.


F.
Me.
C.
Sopr. I
Sopr. II
Tenor. Remendado und Dancairo mit dem Tenor
Baß.
ff
an! Die Zöll - ner sind auch Sün - der, lie-ben ja die Fraun
an! Die Zöll - ner sind auch Sün - der, lie-ben ja die Fraun
an! Die Zöll-ner sind, die Zöll-ner sind ja doch nur Sün-der, sie lie - ben Fraun und
an! Die Zöll - ner sind auch Sün - der, lie-ben ja die Fraun
Die Zöll-ner sind, die Zöll-ner sind ja doch nur Sün-der, sie lie - ben Fraun und
Zöll - ner sind ja auch nur Sün - der, lie - ben Fraun und
Zöll - ner sind ja auch nur Sün - der, lie - ben Fraun und
und hübsche Kin - der, und man - - cher spielt ger - ne den Ga-lan. Ach!
und hübsche Kin - der, und man - - cher spielt ger - ne den Ga-lan. Ach!
hüb - sche Kin - - der, und mancher spielet gern und eif - rig den Ga-lan. Ach!
und hübsche Kin - der, und man - - cher spielt ger - ne den Ga-lan.
hüb - sche Kin - - der, und mancher spielet gern und eif - rig den Ga-lan.
hüb - sche Kin - der, man - cher spie - let den Ga - lan.
hüb - sche Kin - der, man - cher spie - let den Ga - lan.


F.
Me.
C.
p cresc.
mf cresc.
laßt uns, wir schaffen freie Bahn, las-set uns vor-an!
Las-set uns, wir schaffen frei-e Bahn, las-set uns vor-
p cresc.
f cresc.
Drum vor-an auf der Bahn, ja, vor-an auf der Bahn,
Drum vor-an auf der Bahn, ja, vor-an auf der
ff
Ach! wir schaffen Bahn, ja, vor-an!
an! wir schaffen Bahn, ja, vor-an!
Ach! Ja, ja, vor-an!
Bahn! Ja, ja, vor-an!
ff sempre
Ped.

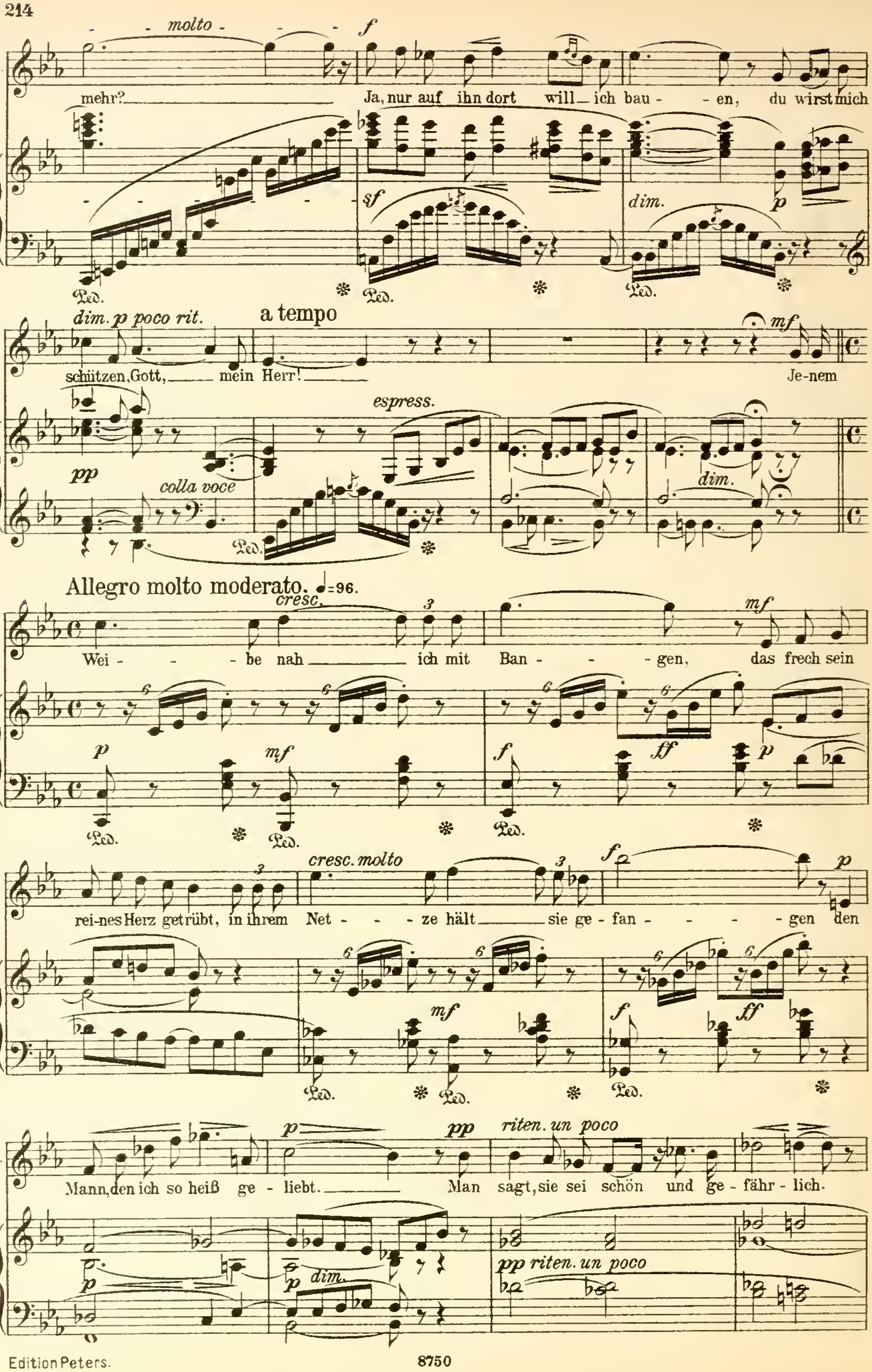
(Alle gehen ab, D. José als Letzter, indem er sein Gewehr untersucht.)



Nº22. Rezitativ und Arie.

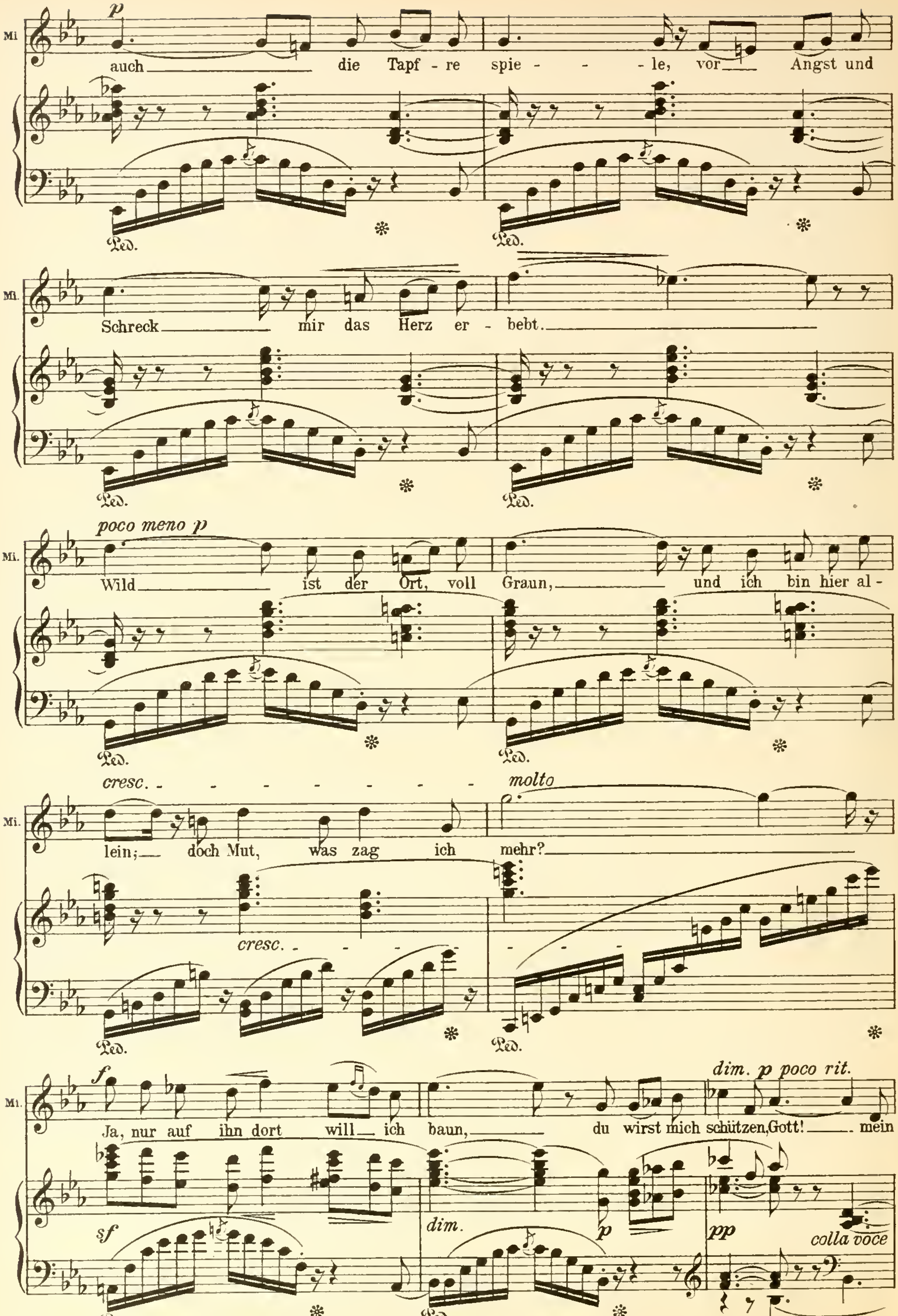



Mi.
p
Ich
pp
sprach, daß ich furchtlos mich füh - - - le, und, trotz Ge -
sf dim.
fahr, Mut meine Seele be - lebt; doch wenn ich auch die Tapf - re
spie - - le, vor Angst und Schreck mir das Herz er - bebt.
poco meno p
cresc.
Wild ist der Ort, voll Grau - - en und ich bin hier al - lein; doch Mut... was wag ich
cresc.



molto
f
Mi.
mehr?
Ja, nur auf ihn dort will ich bau - en, du wirst mich
sf
dim.
p
dim. p poco rit.
a tempo
mf
schützen, Gott, mein Herr!
Je-nem
pp
colla voce
espress.
dim.
Allegro molto moderato. ♩=96.
cresc.
Wei - be nah ich mit Ban - gen, das frech sein
rei-nes Herz getrübt, in ihrem Net - ze hält sie ge - fan - gen den
cresc. molto
ff
Mann, den ich so heiß ge - liebt. Man sagt, sie sei schön und ge - fähr - lich.
riten. un poco
pp riten. un poco


a tempo
cresc.
Mi.
Ach! sie zu se-hen, wel-che Pein! Doch, darf ich er-be-ben, nein, o
pp
espress.
p
molto
nein! Vor sie tret ich of-fen und ehr-lich: Ach!
cresc.
senza rigore
a tempo
dim.
rallent. molto
und Mut wird Gott der Schwachen leihn. Mein Gott, du wirst mir Mut ver-leihn! Ja,
colla voce
dim.
pp
Tempo I.
molto
ich sprach, daß ich furchtlos mich füh-le, und trotz Ge-
fahr Mut mei-ne See-le be-lebt; doch wenn ich
sf
dim.


p
auch die Tapf - re spie - - le, vor Angst und
Schreck mir das Herz er - bebt.
poco meno p
Wild ist der Ort, voll Graun, und ich bin hier al -
cresc.
molto
lein; doch Mut, was zag ich mehr?
f
Ja, nur auf ihn dort will ich baun, du wirst mich schützen,Gott! mein
dim. p poco rit.
sf
dim.
p
pp
colla voce


a tempo
Mi.
pp
Herr! Be - schüt - - ze mich!
espress.
Herr, mein Gott, ja, auf dich will ich
bau - - - - - - - en, be - schüt - ze mich!
pp
dim.
lunga
Herr, mein Gott, o schüt-ze mich, mein
smorzando
Herr!
ppp
p
ppp
smorz.

No22a Rezitativ.

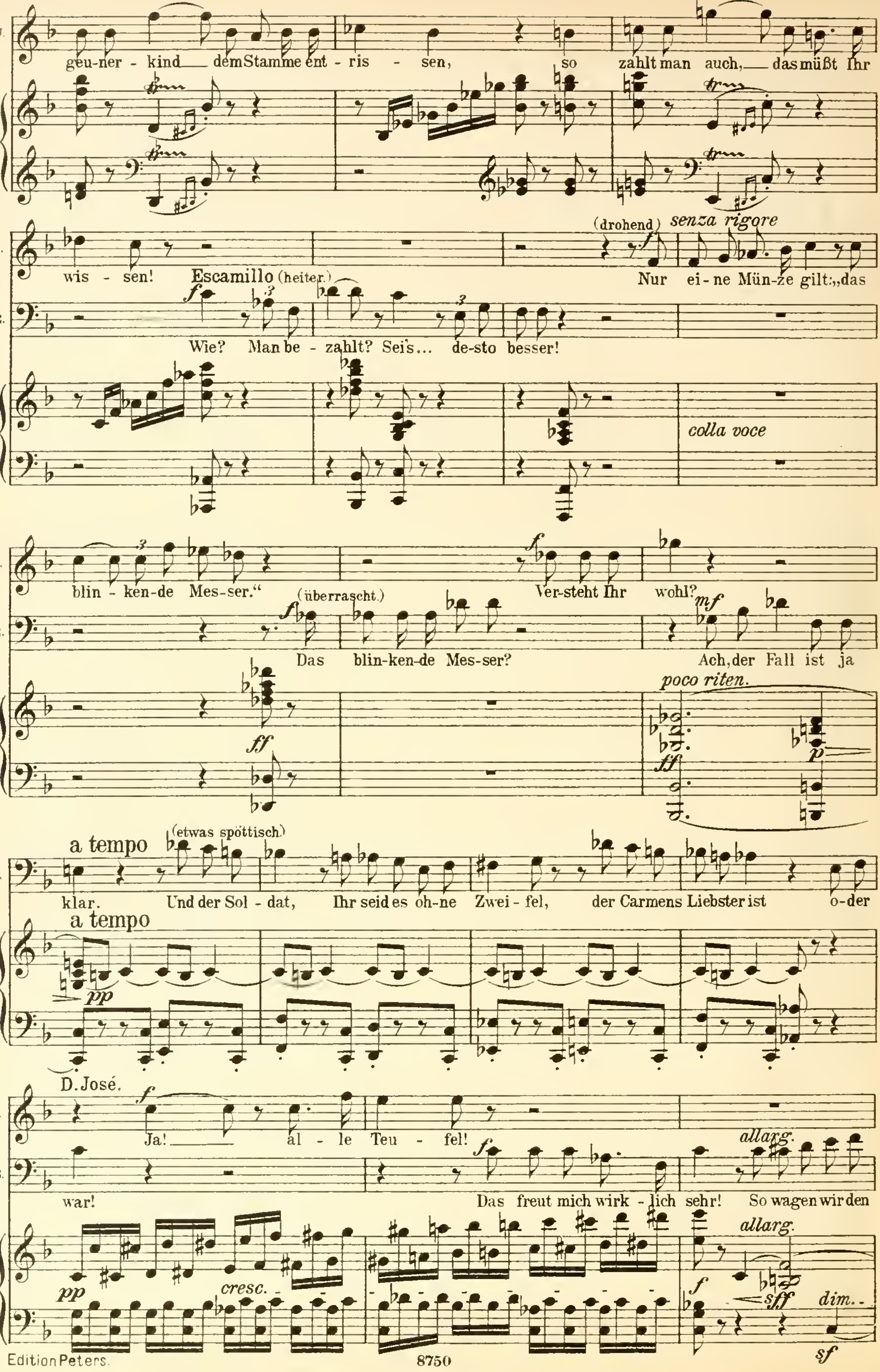


Nº 23. Duett.


Allegro. ♩=112.
(Beide kommen von den Felsen herunter.)
Escamillo.
ff
Ich bin Es-ca-mil-lo, in dem Stier-kampfe Sie-ger!
(To-re-ro von Gra-na-da!)
D José.
Es-ca-mil-lo?
Ich bin's!
Hab ge-hört schon von Euch. Will-kommen seid Ihr hier, doch wahrlich, es wär klü-ger, wenn nicht hie-her Ihr kämt.
p legg.
pp
p
Escamillo.
Es war ein dummer Streich!
p cantando
A-ber ich bin ver-liebt, mein Freund, will's ehrlich sa-gen, und in der Tat, es deucht kein ech-ter Spa-nier mir,
légg.


a tempo
D. José.
Die - ses Liebchen, o
poco rit.
der für sein Liebchen nicht das Le-ben woll-te wa - gen.
colla voce
a tempo
legg.
sprecht, ist es hier?
Wie ist ihr
Ganz ge - wiß! Zi-geu-ne-rin so wie es scheint.
Na - me?
Car-men!
Car - men! Car - men, ja, mein Freund!
cresc.
Un poco meno vivo. 𝅗𝅥=96.
Escamillo.
Es hat bis jetzt ihr Herz einem Soldaten an-ge-hört, der ihr zu Lieb ver-


D. José (beiseite)
pp
Car - men!
ließ des Re-gi-men - tes Fah - ne. Sie lieb-ten sich... vor - bei ist's, wie ich
ah-ne, Car-mens Lie - be nie län-ger als sechs Wo - chen währt.
p
Und doch seid Ihr ver -
liebt?
Ei frei - - lich!
cresc.
Und doch seid Ihr ver - liebt?
cresc.
Ver - liebt, mein teu - rer
cresc.
espress.
Freund, zum Wahn - sinn, Ihr fin-det's wohl ver-zeih - lich.
f
rall. e dim.
p
Tempo I. ♩=112.
f
Doch wenn man ein Zi -
rall.
dim.
p
pp
f


J.
geu-ner - kind dem Stamme ent - ris - sen, so zahlt man auch, das müßt Ihr
tr
wis - sen!
Escamillo (heiter.)
E.
Wie? Man be - zahlt? Sei's... de-sto besser!
(drohend) senza rigore
Nur ei-ne Mün-ze gilt: „das
colla voce
blin - ken-de Mes-ser."
(überrascht.)
Das blin-ken-de Mes-ser?
Ver-steht Ihr wohl?
Ach, der Fall ist ja
poco riten.
a tempo
(etwas spöttisch.)
klar. Und der Sol - dat, Ihr seid es oh-ne Zwei - fel, der Carmens Liebster ist o-der
a tempo
D. José.
Ja! al - le Teu - fel!
war!
Das freut mich wirk - lich sehr! So wagen wir den
allarg.
cresc.
dim.


D. José (bei Seite)
J.
E.
pp
Car - men!
liess des Re-gi-men - tes Fah - ne.
Sie lieb-ten sich... vor - bei ist's, wie ich
ah-ne, Car-mens Lie - be nie län-ger als sechs Wo - - chen währt.
p
Und doch seid Ihr ver-
liebt?
Ei frei - - - lich!
cresc.
Und doch seid Ihr ver - liebt?
cresc.
Ver - liebt, mein theu-rer
cresc.
espress.
Freund, zum Wahn - - sinn, Ihr fin-det's wohl ver-zeih - lich.
f
rall. e dim.
rall.
dim.
p
pp
Tempo I. 𝅗𝅥=112.
f
Doch wenn man ein Zi -


J.
Mag der Kampf ent - schei-den; nun weh - re dich! 's gilt Ei - nem von Bei - den, sei's
E.
Mag der Kampf ent - schei-den; nun weh - re dich! 's gilt Ei - nem von Bei - den,
Hieb, sei's Stich. Mag der Kampf ent-scheiden, nun weh - re dich! Vor - an, zum
sei's Hieb, sei's Stich. Mag der Kampf ent-scheiden, nun weh - re dich! Zum Kampfe, vor - an,
ff
sempre ff
Kampfe, vor - an, vor - an, nun weh - re dich!
vor - an, vor - an, vor - an, nun weh - re dich!
Lo stesso Tempo.
Lo stesso Tempo.
sempre ff
(Sie beginnen den Zweikampf.)
(Carmen tritt hinzu und beobachtet den Kampf.)
(Escamillo's Messer bricht; D. José will zustossen.)
fff

Nº24. Finale.



Moderato. ♩=92.
a tempo
Recit. Carmen (hält D. José's Arm auf, als dieser zustossen will.)
Halt'ein! halt'ein! Jo - sé!
Escamillo. (zu Carmen.)
Ach! der Ge -
Moderato.
a tempo
colla voce
dan - ke macht mich be - ben, dass Carmen selbst es war, die ret-te-te mein Le -
ben!
(heiter, aber stolz, zu D. José.)
Mein Sol - dat! le - be wohl! Auf bald'ges Wie-der-se - hen. Das
cresc.
dim.
Mes-ser in der Hand, wir uns ent-ge-gen ste - - - hen, bestimm' den Tag, wo
cresc.


a tempo animato. ♩=108.
Dancairo (dazwischen tretend.)
D.
E.
poco rit.
sich der Kampf er-neu-ern soll.
Es ist ge-nug, lasst jetzt den Streit! Wisst, wir müs-sen nun
a tempo animato.
colla voce
(zu Escamillo)
fort; mein Freund, ent-fer-ne dich, es ist Zeit!
a tempo moderato. ♩=92.
Nur noch ein Wort, be-
a tempo moderato.
vor ich zu geh'n bin be-reit: Ich lad' euch Al-le ein, dort in Se-vil-la's
poco cresc.
Mau-ern zum nächsten Stierge-fecht, wo ge-fei-ert ich bin, und ich sag' nur ein
dim.
cresc.
poco rit. (zu Carmen) a tempo
Wort: Wer mich liebt, der ist dort!
(zu D. José, der eine drohende Geberde macht.)
Mein Freund, was soll das
p poco rit.
dim.


Un poco ritenuto.
(Carmen ansehend.)
Lau - - - ern?
Was ich sprach,
ja, hat off'nen Sinn,
(zu D. José.)
hier mei - ne Freun-des-hand, zum
rit.
a tempo
(Escamillo geht langsam ab; D. José will sich auf ihn stürzen,
Abschied neh - met hin.
espress.
wird aber durch Dancairo und Remendado zurückgehalten.)
Allegro moderato.
D. José (drohend, doch sich beherrschend, zu Carmen.)
cresc.
Dancairo.
Hü-te Dich wohl, Car - men! mü-de bin ich der Qual!
Nun vor - wärts, ihr


D.
Freun - de! hin-ab ins Thal!
Sopran.
Chor.
Nun vor - wärts, ihr Freun - de! hin - ab ins
Tenor.
Nun vor - wärts, ihr Freun - de! hin - ab ins
Bass.
Nun vor - wärts, ihr Freun - de! hin - ab ins
cresc. molto
Remendado.
Recit.
R.
Halt! Zwischen den
Thal!
Thal!
Thal!
colla voce
a tempo
Carmen.
C.
Ha, ein
(er zieht Micaëla hervor.)
R.
Fel-sen verbirgt dort Jemand sich!
a tempo


Un poco ritenuto.
(Carmen ansehend.)
E.
Lau - - - ern? Was ich sprach,
sf pp
pp
cresc.
(zu D.José.)
ja, hat off-nen Sinn, hier mei-ne Freun-des-hand, zum
p
rit.
a tempo
(Escamillo geht langsam ab; D.José will sich auf ihn stürzen,
Abschied neh - met hin.
espress.
wird aber durch Dancairo und Remendado zurückgehalten.)
dim.
Allegro moderato.
D. Jose (drohend, doch sich beherrschend, zu Carmen.)
Dancairo.
Hü-te Dich wohl, Car-men! mü-de bin ich der Qual! Nun vor-wärts, ihr


Mi.
cresc.
Trä - nen ihre Ar - me streckt aus nach dir.
mf
Stil - le doch die - ses Seh - nen, Jo - sé! Ach, Jo -
ff
poco
sf
dim. molto
pp
stringendo
a tempo
sé! ach, komm mit mir! ach, komm mit mir!
Carmen (zu D. José.)
C.
So geh, so geh, mir ist es recht. Du taugst für un - ser Handwerk
mf
schlecht! Ja, besser ist's, du gehst.
Animato un poco.
D. Jose.
J.
Wie? Du sagst ich soll schei - den? Soll auf e - wig dich mei - den? Da - mit
p
cresc.
molto
Du, ver - ratend mei - ne Lie - be, dem an - dern dich kannst weihn? Nein, wahr - lich,


risoluto Moderato. ♩=84.
J.
nein! Und mag mich der Tod er - ei - - len! Nein, ich
bleib,.... Carmen,ich weiche nicht! Ja, die Ket - te sollst du tei - len, bis der
poco dim.
Tod sie sel - ber bricht. Und mag mich der Tod er - ei - len! Nein,nein,
cresc.
pp
Micaëla (zu D. José.)
Allegro. ♩=120.
Nicht län-ger sollst du hier ver - wei - len, die inn - re Stim - me
Frasquita. Mercédès (zu D. José.)
Die Ge - fahr wird dich er - ei - len, hörst uns - re Warnung du
nein.Carmen,ich wei - che nicht!
Remendado. Dancairo (zu D. José.)
Sopran.
Tenor.
Chor.
Baß.
Allegro.
cresc.


Mi.
spricht; zu der Mut - ter, zu ihr ei - len, denk an des Soh - nes Pflicht. O hör, Jo-
F. Me.
nicht, nein, du darfst nicht län - ger wei - len, Don Jo-sé, lei-ste Ver - zicht!
J.
(zu Micaëla)
Lasse mich,
R. D.
nicht, nein, du darfst nicht län - ger wei - len, Don Jo-sé, lei-ste Ver - zicht!
nicht, nein, du darfst nicht län - ger wei - len, Don Jo-sé, lei-ste Ver - zicht!
nicht, nein, du darfst nicht län - ger wei - len, Don Jo-sé, lei-ste Ver - zicht!
nicht, nein, du darfst nicht län - ger wei - len, Don Jo-sé, lei-ste Ver - zicht!
mf cresc.
ff
p cresc.
Mi.
sé!
F. Me.
unis.
Jo - sé, o schwei - ge!
J.
denn ich bin ver - flucht! Ah! du bist
R. D.
unis.
Jo - sé, o schwei - ge!
Jo - sé, o schwei - ge!
Jo - sé, o schwei - ge!
Jo - sé, o schwei - ge!
f p cresc.
f cresc.
ff

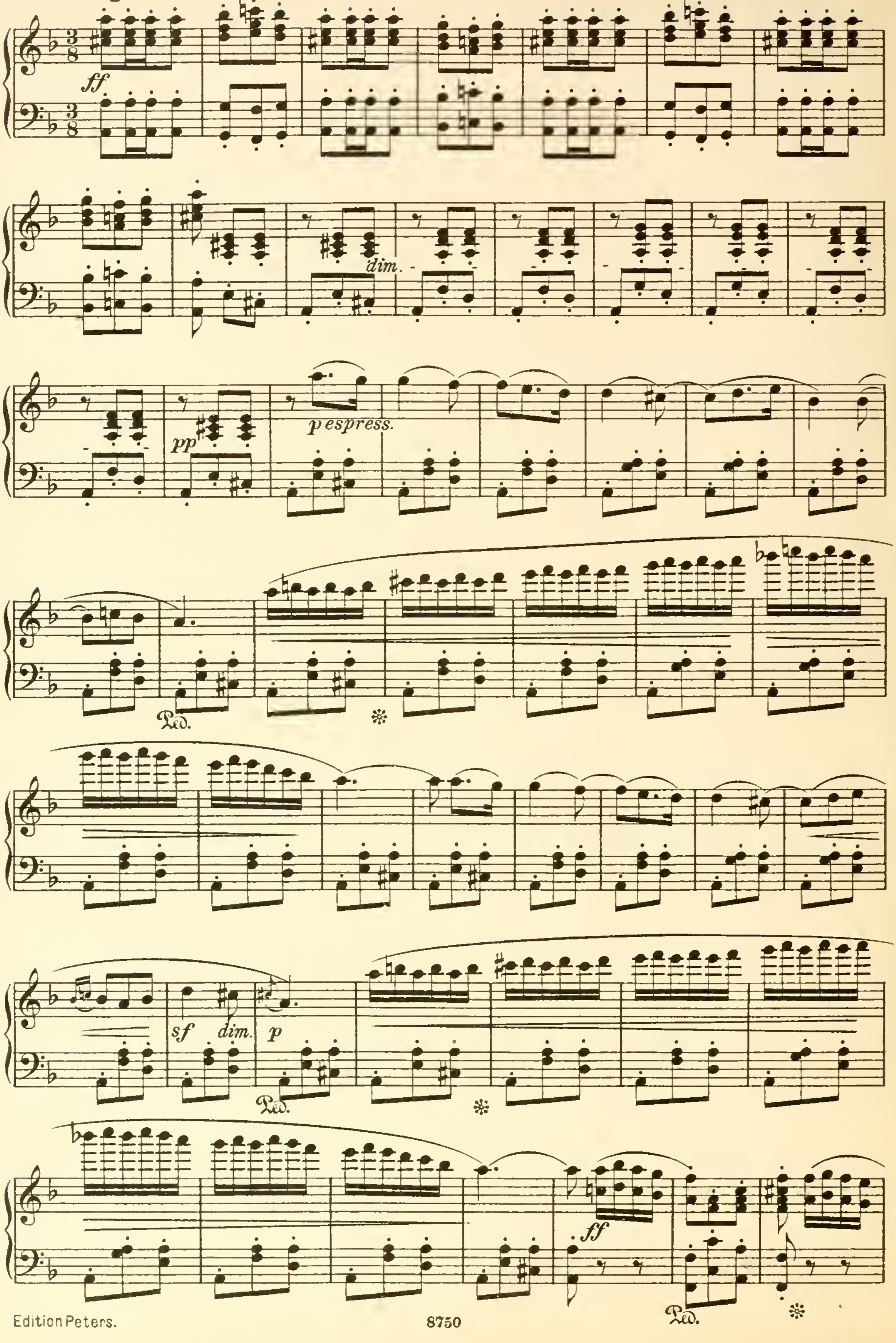

Moderato. ♩=84.
J.
mein, — Toch-ter der Höl - - le, ging's von hier in des Abgrundstie-fen Schoß, tref - fe
Moderato.
ff
Ped. *
uns — an glei-cher Stel - le ver - ei - net das - sel - be Los, — und
meno f
p
mf pespress.
cresc.
cresc.
mag mich der Tod er - ei - len. Nein, nein, nein, Car-men, ich wei - che
ff
Allegro. ♩=120.
Micaëla. Rezit.
(bestimmt, zu D. José.)
(betrübt.)
p
Mi
Ein letztes Wort noch hö-re, be-vor wir e-wig
Frasquita. Mercédès unisono.
F
Me
Ach! — du to - best in wil - - der Ei - fer - sucht!
(Nimm dich — in acht, — Don Jo - sé!)
nicht! —
Remendado. Dancairo.
R
D
Ach! — du to - best in wil - - der Ei - fer - sucht!
Sopr.
Ach! — du to - best in wil - - der Ei - fer - sucht!
(Nimm dich — in acht, — Don Jo - sé!)
Ten.
Ach! — du to - best in wil - - der Ei - fer - sucht!
(Nimm dich — in acht, — Don Jo - sé!)
Baß.
Ach! — du to - best in wil - - der Ei - fer - sucht!
(Nimm dich — in acht, — Don Jo - sé!)
Allegro.
colla voce


Moderato. ♩=88.
Mi.
scheiden! Die Mutter stirbt, erliegen wird sie ihren
senza rigore
dim.
Allegro. ♩=104.
Leiden; willst du sie nicht mehr sehn, um Vergebung sie flehn?
D. José.
Sie stirbt! Ach, meine
J.
colla voce
Allegro.
Ja! Don José!
Mutter! O Schmerzensgewalt!
(Er geht einige Schritte auf Carmen zu.)
(♩=116.)
Molto ritenuto. ♩=76.
(zu Carmen)
Allegro moderato. ♩=96.
(Er geht und zieht
Sei zufrieden.... ich geh, doch wir sehen uns bald!
Micaëla nach sich, bleibt aber plötzlich, als er Escamillos Stimme vernimmt, wieder stehen.)
dim. molto

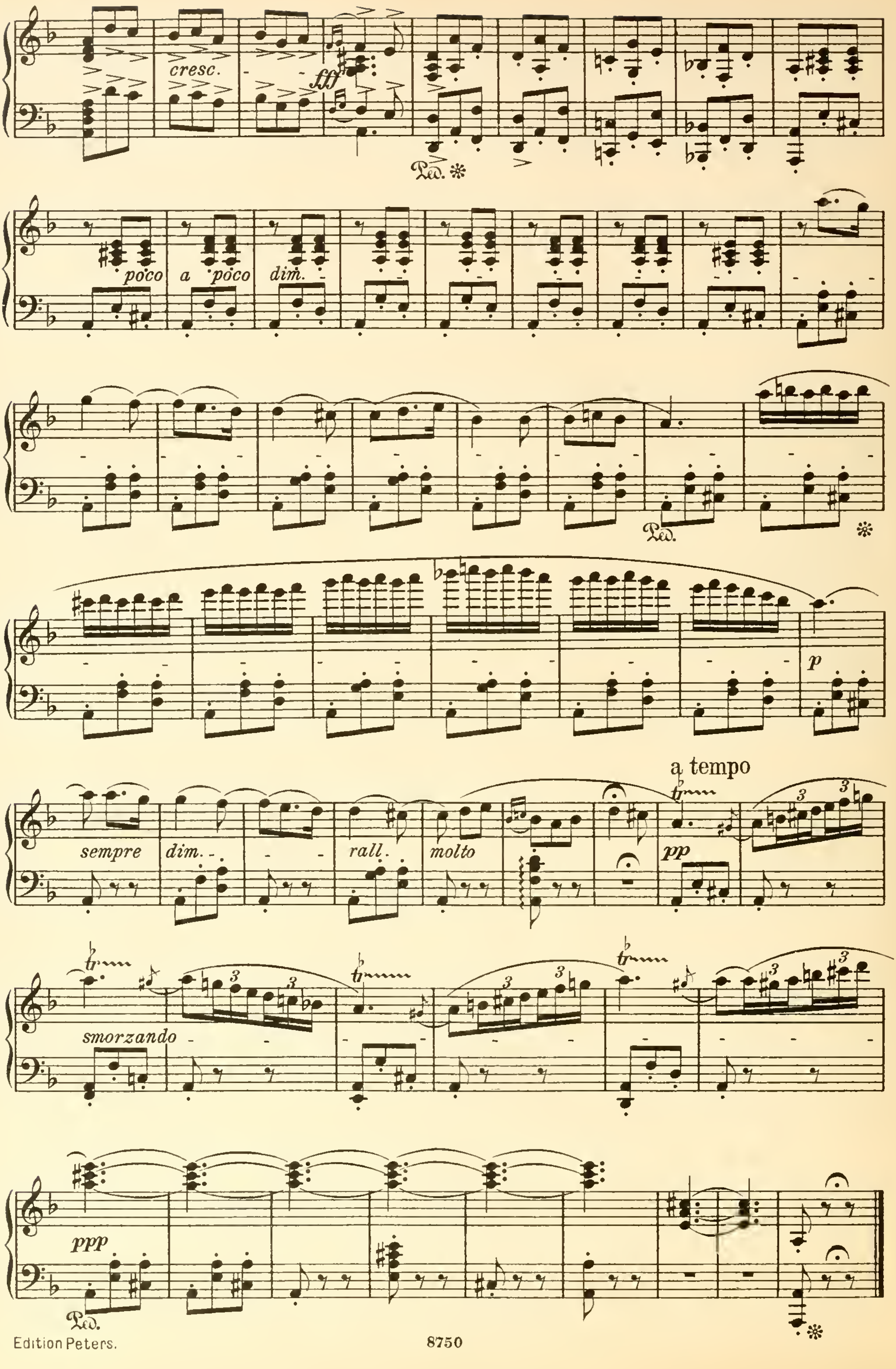

Allegro moderato. ♩=108.
Escamillo (hinter der Scene, weit entfernt.)
(Carmen springt auf:
mf
Auf in den Kampf. To - re - ro! Stolz in der Brust! sie - ges - be-wußt;
pp
sempre pp
D. José versperrt ihr, drohend, den Weg)
wenn auch Ge-fah-ren dräun, sei wohl be-dacht, daß ein Aug dich be - wacht.
rall.
a tempo
und süße Lie-be lacht, sei wohl be-dacht, die Lieb dir lacht!
colla voce
pp
(Der Vorhang fällt.)
ff
Ende des dritten Aktes.

Zwischenspiel.

Allegro vivo. ♩. = 80.




p
ff
Ped.
p
Ped.
dim.
pp
sf
p
cresc.
Ped.
molto
ff
Ped.
Ped.


cresc.
fff
Ped. *
poco a poco dim.
Ped. *
p
sempre dim.
rall.
molto
a tempo
pp
smorzando
ppp
Ped. *

Akt IV.

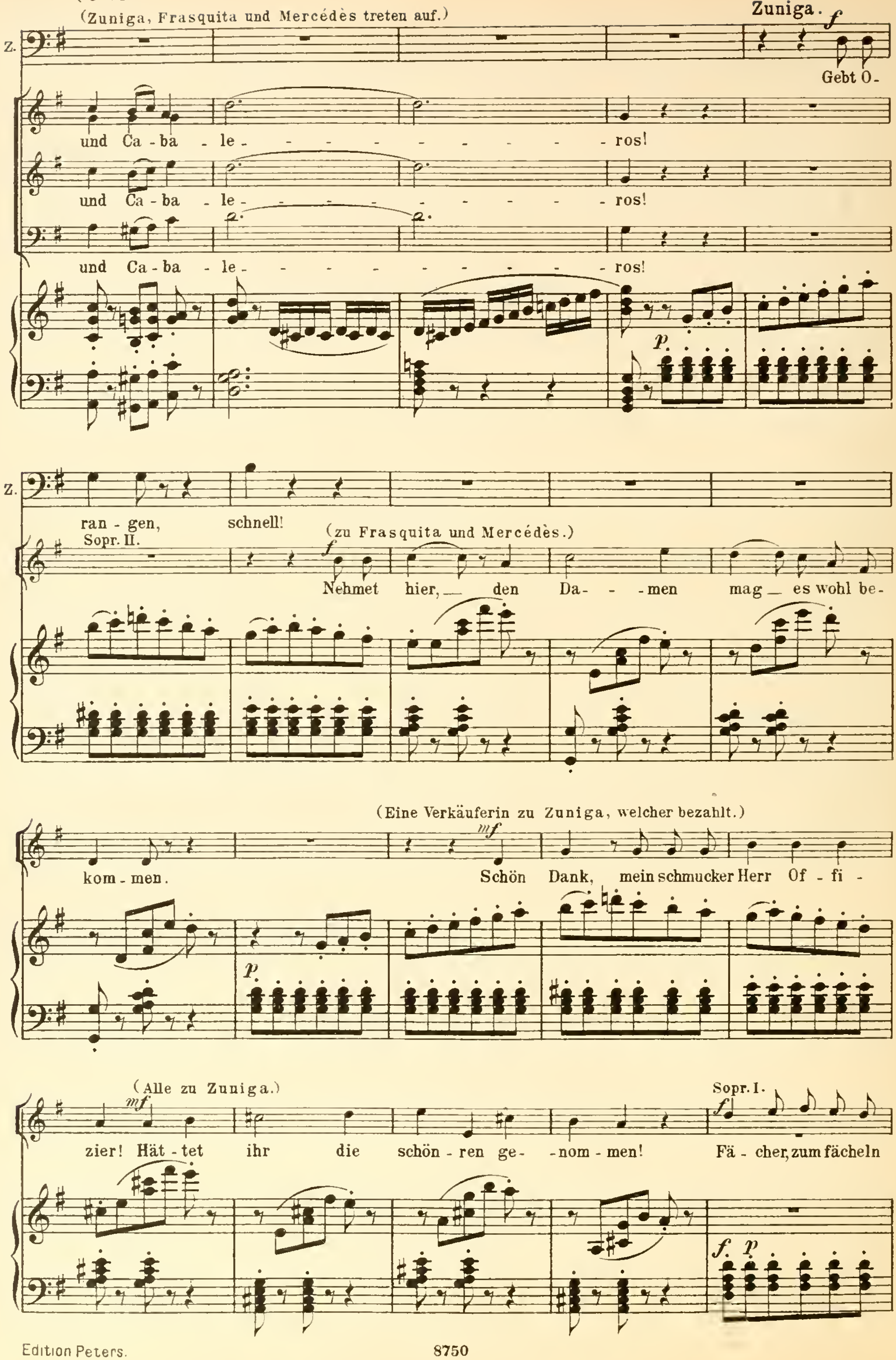
Ein Platz in Sevilla. Im Hintergrunde der Bühne die Mauern einer alten Arena. Der Eingang zu dieser ist durch einen langen Vorhang geschlossen.

Nº 25. Chor.

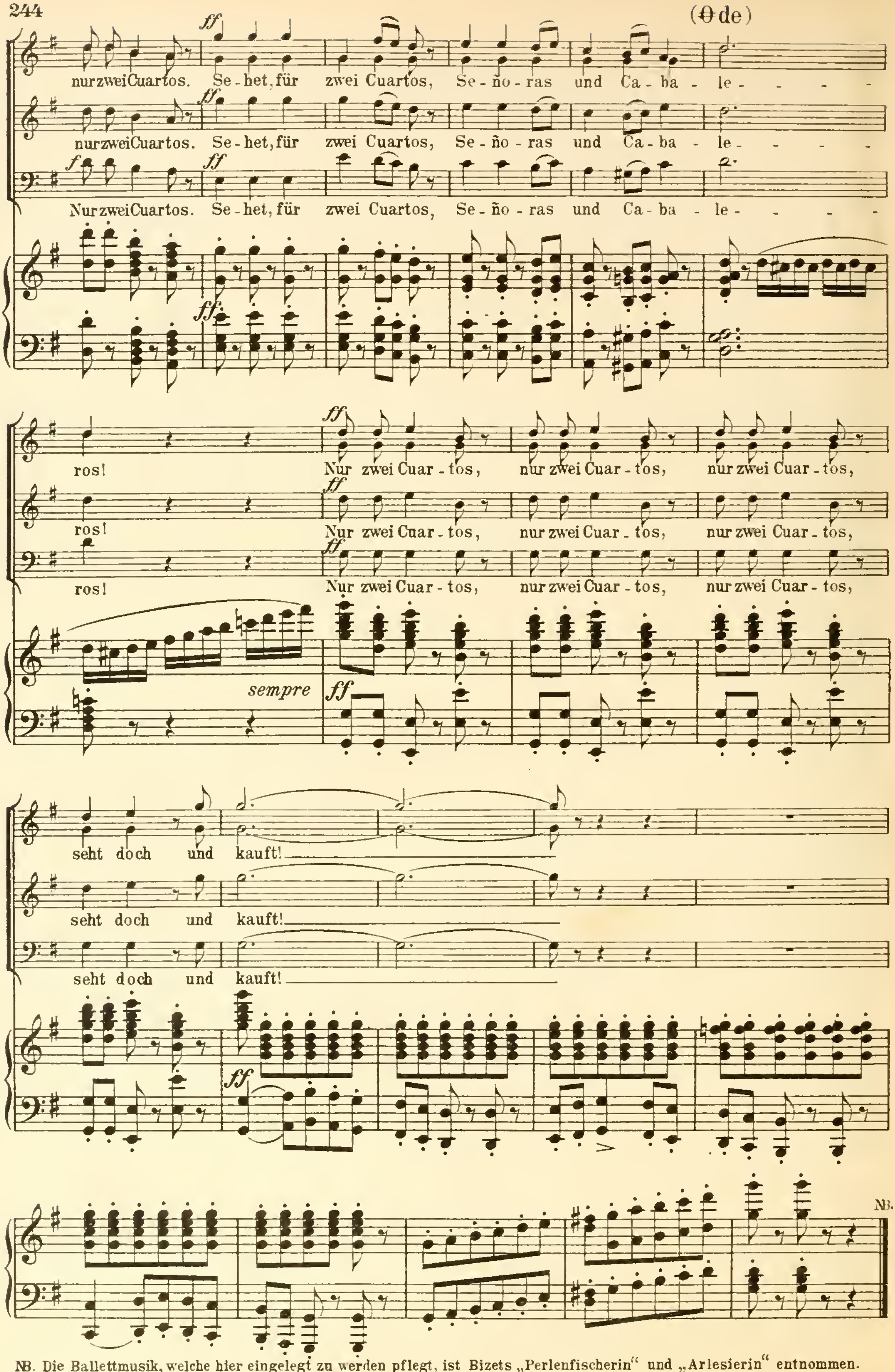



(Fächer-Verkäuferinnen.)
nur zwei Cuartos, nur zwei Cuartos, nur zwei Cuartos! Fä - cher, zum fächeln kühler Luft;
nur zwei Cuartos, nur zwei Cuartos, nur zwei Cuartos!
nur zwei Cuartos, nur zwei Cuartos, nur zwei Cuartos!
p cresc.
Hier O-ran - gen, welch sü - ßer Duft!
Hier Program - me, deut - lich ge - nau!
Hier
p cresc.
Hier Wasser!
Wein!
Hier Zi-ga-ret-ten!
Fä - cher, zum fächeln küh-ler Luft!
cresc.
p cresc.


II.
Hier O-ran-gen, welch sü-ßer Duft!
I.
Hier Pro-gram-me, deut-lich ge-nau!
II.
Hier Wein!
p cresc.
II.
Hier Wasser!
I.
Hier Zi-ga-ret-ten!
cresc.
I.
Nur zwei Cuar-tos.
I. u. II.
nur zwei Cuar-tos,
nur zwei Cuartos, nur zwei Cuar-tos! Se-het, für zwei Cuar-tos, Se-ño-ras
I. u. II.
Nur zwei Cuartos, nur zwei Cuar-tos! Se-het, für zwei Cuar-tos, Se-ño-ras
I. u. II.
Nur zwei Cuar-tos! Se-het, für zwei Cuar-tos, Se-ño-ras


(Zuniga, Frasquita und Mercédès treten auf.)
Zuniga.
Z.
Gebt O-
und Ca-ba-le- - - - - - - - - -ros!
und Ca-ba-le- - - - - - - - - -ros!
und Ca-ba-le- - - - - - - - - -ros!
ran-gen, schnell!
Sopr. II.
(zu Frasquita und Mercédès.)
Nehmet hier, den Da- -men mag es wohl be-
kom-men.
(Eine Verkäuferin zu Zuniga, welcher bezahlt.)
Schön Dank, mein schmucker Herr Of-fi-
(Alle zu Zuniga.)
zier! Hät-tet ihr die schön-ren ge- -nom-men!
Sopr. I.
Fä-cher, zum fächeln


kühler Luft. — Hier O - ran - gen, welch sü-ßer Duft! —
II.
Ten. I.
Hier Program - me,
p cresc.
Zuniga.
Z.
Tenor.
deut - lich ge-nau! Hier Was-ser!
Baß II.
Hier Wein! Hier Zi - gar - ret - ten!
Zwei
Fä - cher, gib gu - te Frau! —
Ein Zigeuner. (zu Zuniga, der ihn zurückstößt.)
Se - het hier die schö - nen Lorg - net - - ten!
Sopr.
Chor.
Nur zwei Cuartos, nur zwei Cuartos, nur zwei Cuartos,
Ten.
I. u. II.
Nur zwei Cuartos,
Baß.

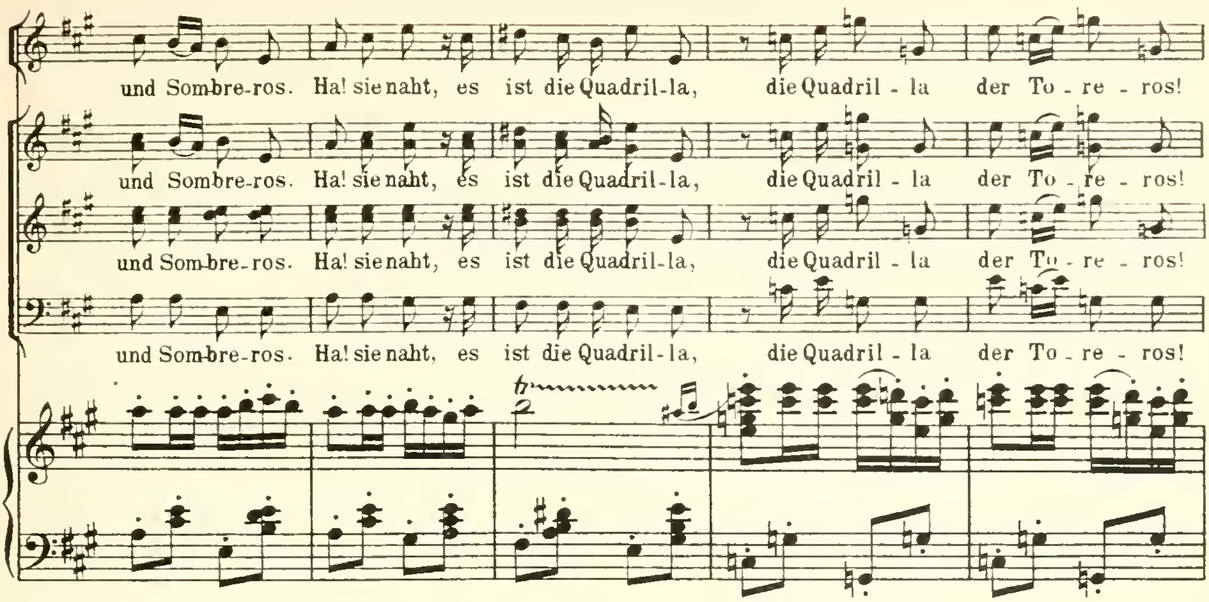


NB. Die Ballettmusik, welche hier eingelegt zu werden pflegt, ist Bizets „Perlenfischerin" und „Arlesierin" entnommen.

Nº 26. Marsch und Chor.




dril - - - - - - la.
dril - - - - - - la.
dril - - - - - - la.
f
cresc.
Ped.
Kinderchor.
ff
Seht sie hier mit Schwert und mit Lanze die Quadrilla der Toreros,
Sopr.
Seht sie hier mit Schwert und mit Lanze die Quadrilla der Toreros,
Tenor.
Seht sie hier mit Schwert und mit Lanze die Quadrilla der Toreros,
Baß.
Seht sie hier mit Schwert und mit Lanze die Quadrilla der Toreros,
tr
wie das strahlt im sonnigen Glanze! Schwingt hoch empor, schwingt hoch empor Mützen
I.
Tutti.
wie das strahlt im sonnigen Glanze! Schwingt hoch empor, schwingt hoch empor Mützen
wie das strahlt im sonnigen Glanze! Schwingt hoch empor, empor Mützen
wie das strahlt im sonnigen Glanze! Schwingt hoch Mützen
tr



Der Aufzug der Quadrilla beginnt. Der Text der Chöre illustriert die Vorgänge auf der Bühne.

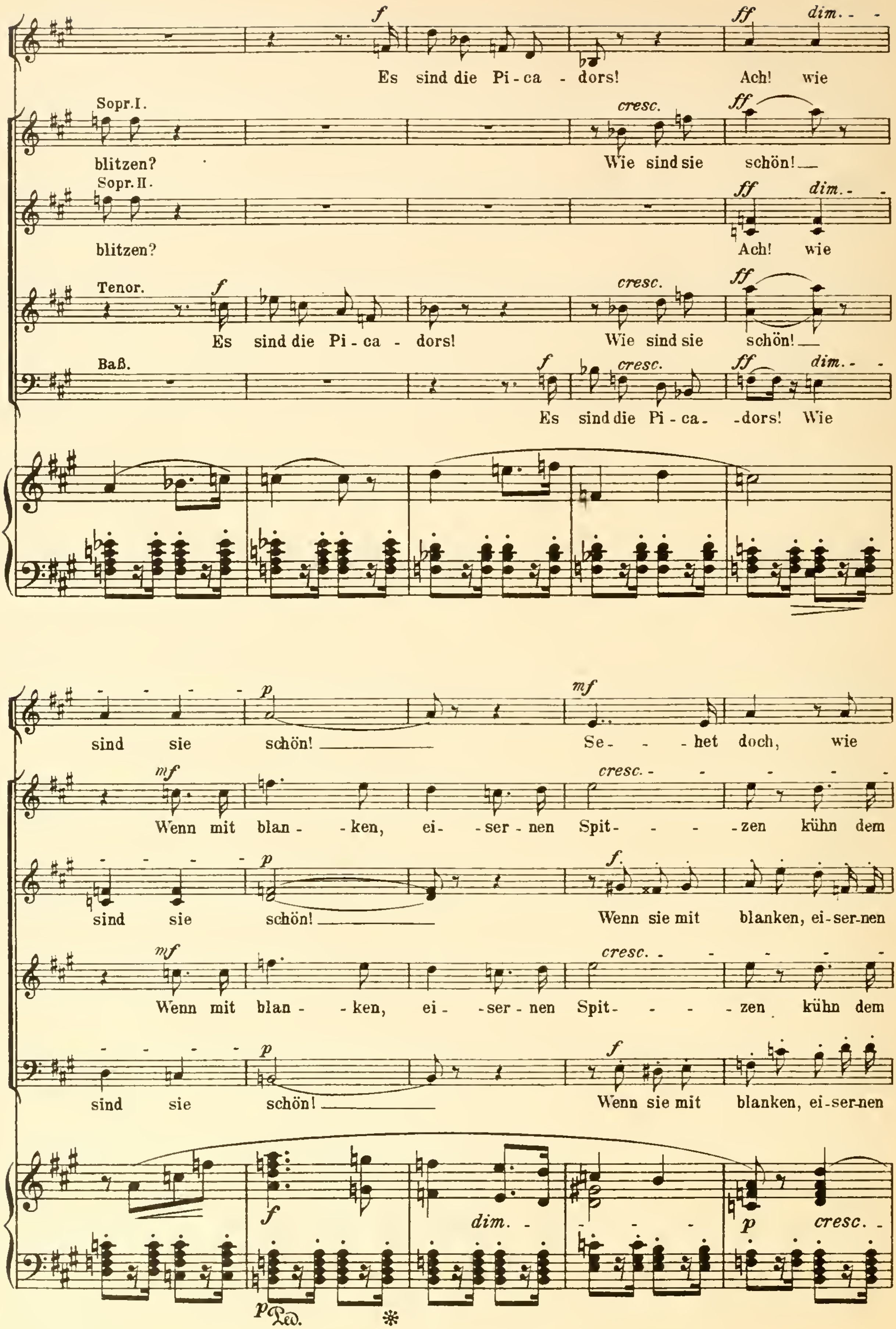


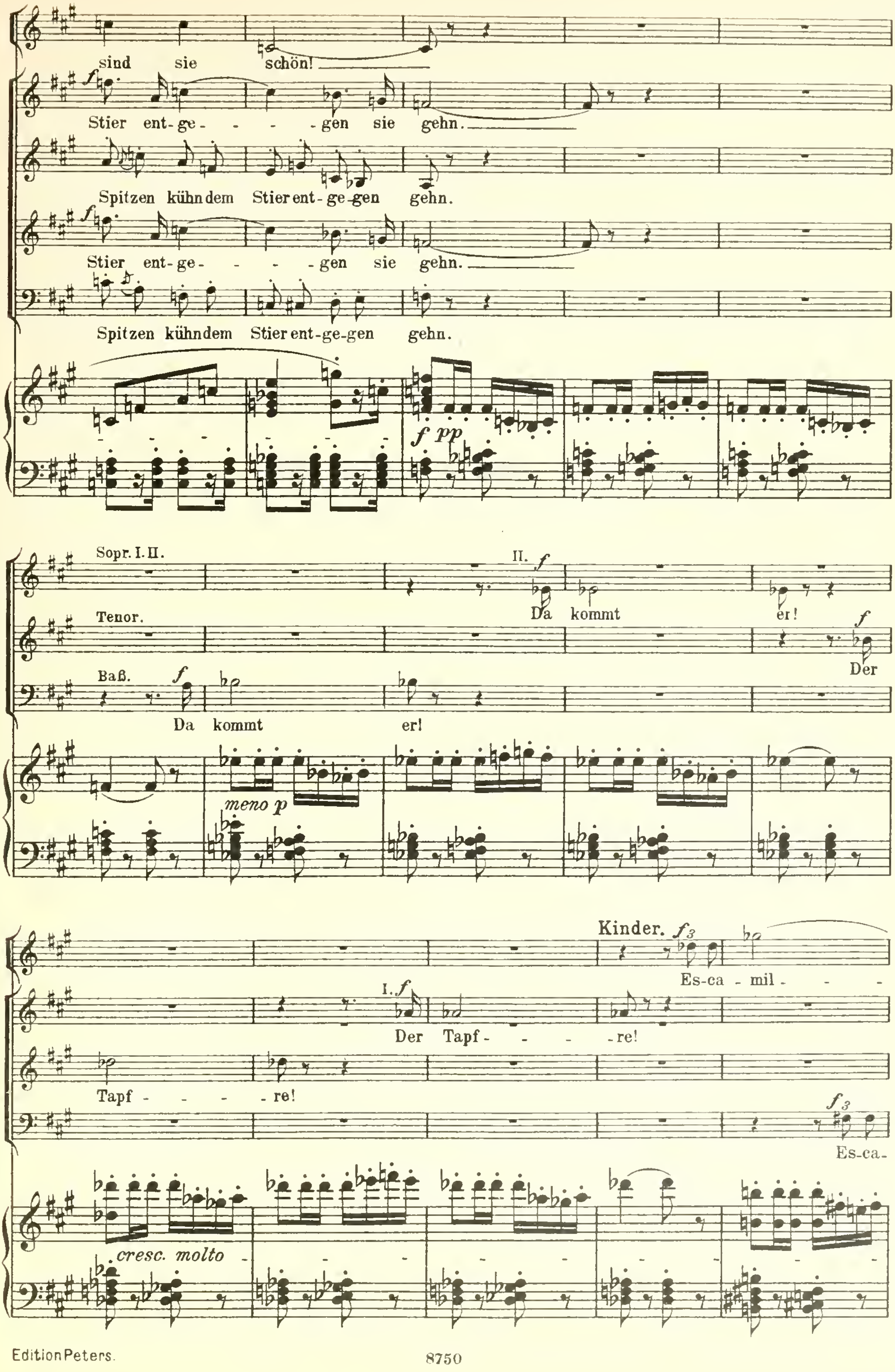

con molto ritmo
f
Ach, da kommen auch Al-gua-zi-le! Wo's ein Fest gibt, feh-len die nie; lei-der sind es
p
ih-rer zu vie-le, ho-le doch der Teu-fel sie!
ff
Hur-ra! hur-ra! hur-ra! hur-ra!
f
ra!
ff
Hurra! hurra! hurra! hur-ra!
Sopr.
I.
ff
Hur-ra!
Chor.
Ten.
ff
Hol der Teu-fel sie, hurra!
ff
Ja! hur-ra! hur-
Baß.
ff
Hol der Teu-fel sie, hurra!
ff
Hurra! hurra!
pp cresc.
ff
Hur-ra!
Tutti.
hur-ra! hur-ra!
ra! hur-ra! hur-ra!
hurra! hurra! hur-ra!
ff


Ten.
Chor.
Grü-ßen wir die tap - fe - ren Reihn je-ner
Baß.
Grü-ßen wir die tap - fe - ren Reihn je-ner
Män - ner, ge - nannt „Chu - - los!“ Bra - vo!
Män - ner, ge - nannt „Chu - - los!“ Bra - vo!
Vi - va! laßt uns schrei - en je-nen tapf-ren Reihn Chu -
Vi - va! laßt uns schrei - en je-nen tapf-ren Reihn Chu -


Sopr.
Ein Hoch den Bande-ril-le-ros! Die Mie-nen tollkühn und ver-
los!
los!
Kinderchor.
Da seht!
we- - gen. Da seht! Ge-schmückt mit Bändern
Da seht!
Da seht!
Da seht!
cresc.
wun-der-bar, mit Gol-de aus-ge-legt die De- - gen. Da seht! Be-
Da seht!
Da seht!


ff
Ein Hoch den Ban - de - ril - le - - ros!
grüßt die wack - re Schar! Ein Hoch den Ban - de - ril - le - - ros!
Ein Hoch den Ban - de - ril - le - - ros!
Ein Hoch den Ban - de - ril - le - - ros!
cresc. molto
Kinderchor.
Was sehn in der Sonne wir blitzen?
Sopr.
Was sehn in der Sonne wir
Tenor.
Baß.
mf

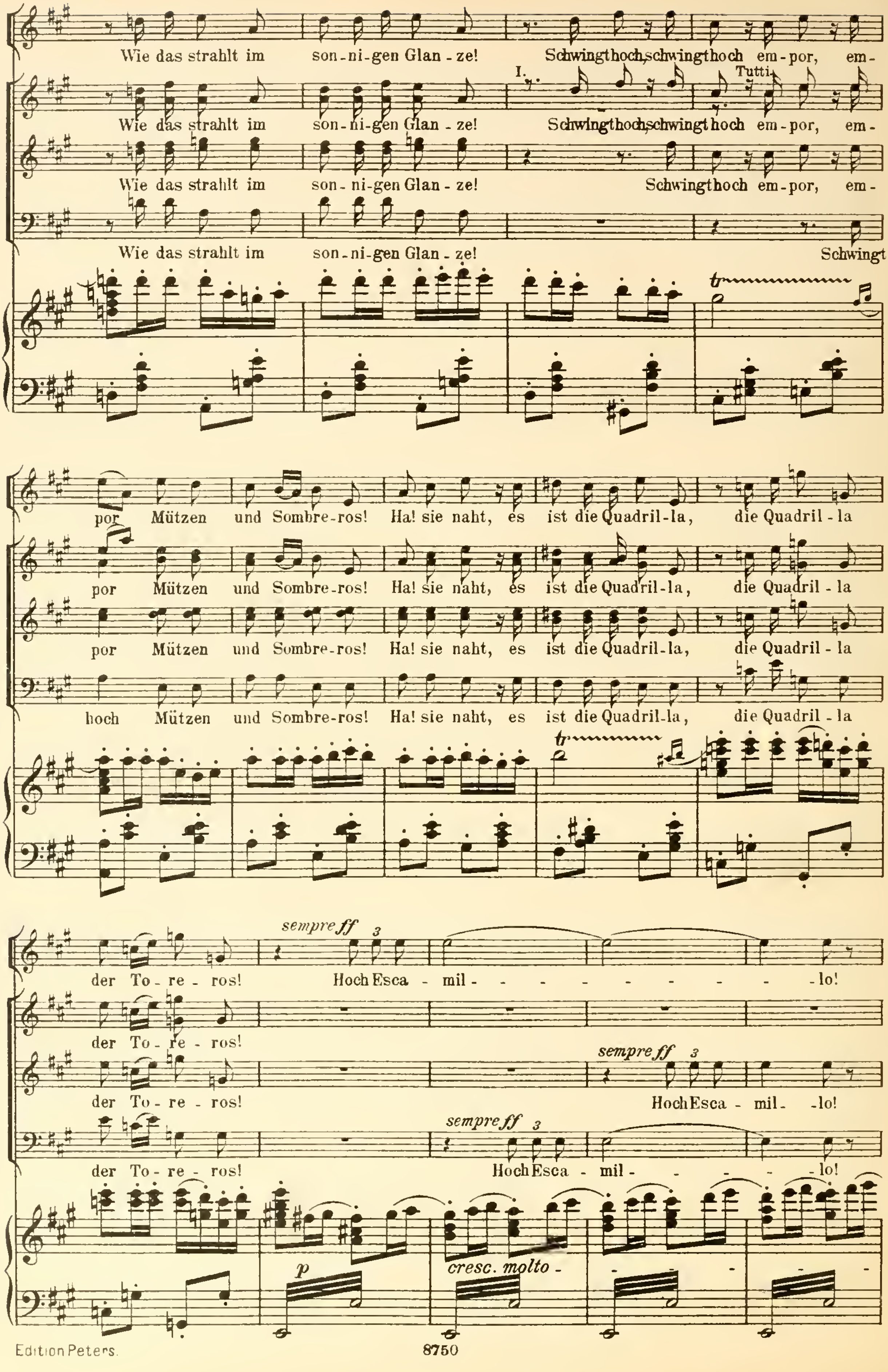

Sopr. I.
Sopr. II.
Tenor.
Baß.
Es sind die Pi-ca-dors! Ach! wie
blitzen? Wie sind sie schön!
blitzen? Ach! wie
Es sind die Pi-ca-dors! Wie sind sie schön!
Es sind die Pi-ca-dors! Wie
sind sie schön! Se-het doch, wie
Wenn mit blan-ken, ei-ser-nen Spit-zen kühn dem
sind sie schön! Wenn sie mit blanken, ei-ser-nen
Wenn mit blan-ken, ei-ser-nen Spit-zen kühn dem
sind sie schön! Wenn sie mit blanken, ei-ser-nen
f
ff
dim.
cresc.
p
mf
Ped.


sind sie schön!
Stier ent-ge- - - -gen sie gehn.
Spitzen kühn dem Stier ent-ge-gen gehn.
Stier ent-ge- - - -gen sie gehn.
Spitzen kühn dem Stier ent-ge-gen gehn.
Sopr. I. II.
II.
Da kommt er!
Tenor.
Der
Baß.
Da kommt er!
meno p
Kinder.
Es-ca-mil- - -
I.
Der Tapf- - - - -re!
Tapf- - - - -re!
Es-ca-
cresc. molto

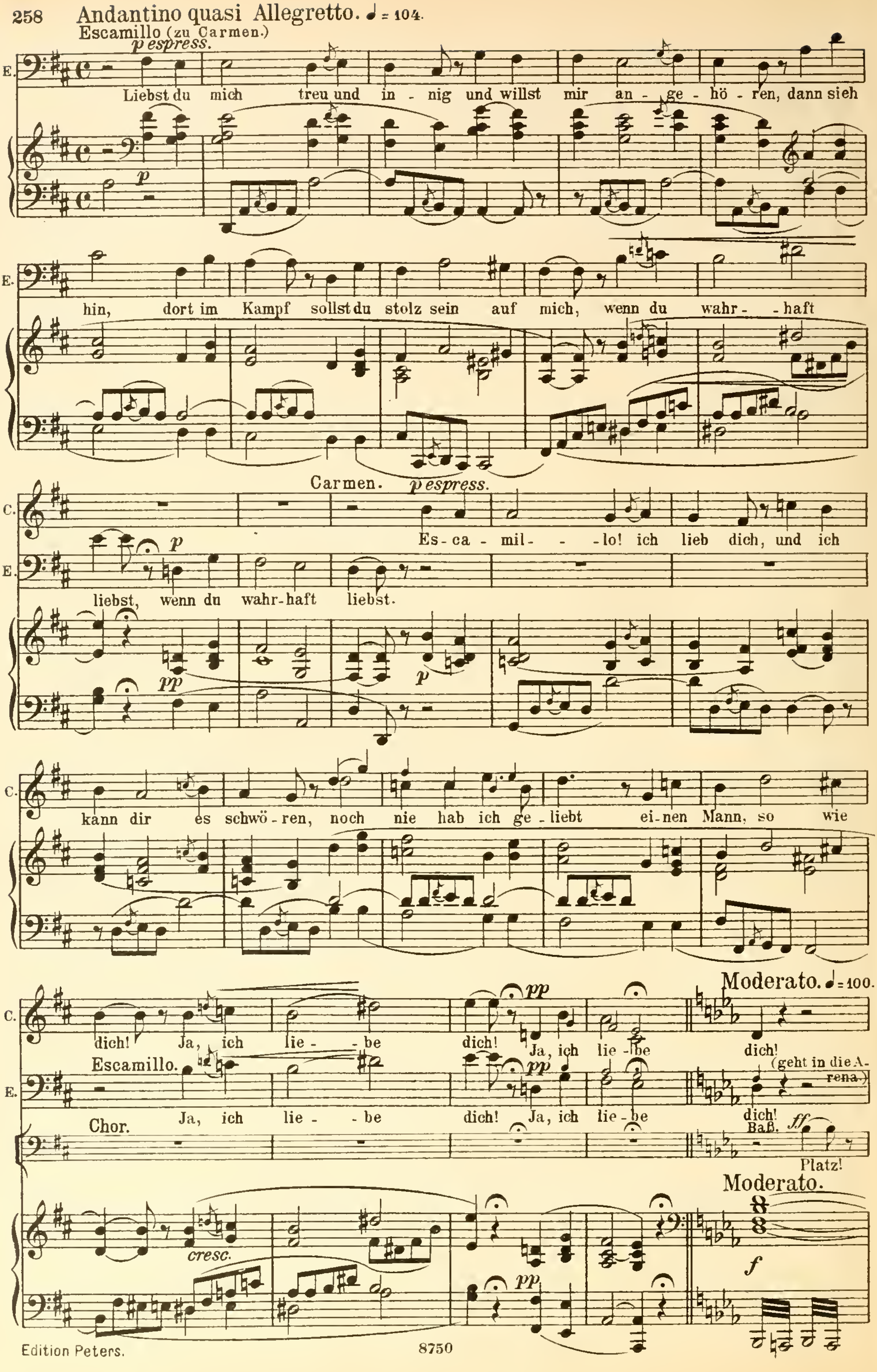

(Escamillo erscheint; ihm zur Seite
lo! Es-ca-mil-
II. Tutti.
Es-ca-mil-lo! Es-ca-mil-
Es-ca-mil-lo! Es-ca-mil-
mil-lo! Es-ca-mil-
cresc.
Carmen, freudestrahlend und in glänzenden Gewändern.)
ff con molto ritmo
lo! Hoch ruft dem To-re-ro,
(Diese Textunterlage dürfte, weil sie
Dem in blu-tig
Stolz in der Brust, sie-ges-be-wußt! Dem in blu-tig hei-ßer

sich der Melodie besser anpaßt, hier vorzuziehen sein.)




Wie das strahlt im son-ni-gen Glan-ze! Schwingt hoch, schwingt hoch em-por, em-
I.
Tutti
Wie das strahlt im son-ni-gen Glan-ze! Schwingt hoch, schwingt hoch em-por, em-
Wie das strahlt im son-ni-gen Glan-ze! Schwingt hoch em-por, em-
Wie das strahlt im son-ni-gen Glan-ze! Schwingt
por Mützen und Sombre-ros! Ha! sie naht, es ist die Quadril-la, die Quadril-la
por Mützen und Sombre-ros! Ha! sie naht, es ist die Quadril-la, die Quadril-la
por Mützen und Sombre-ros! Ha! sie naht, es ist die Quadril-la, die Quadril-la
hoch Mützen und Sombre-ros! Ha! sie naht, es ist die Quadril-la, die Quadril-la
sempre ff
der To-re-ros! Hoch Esca-mil- - - - - - - - -lo!
der To-re-ros!
sempre ff
der To-re-ros! Hoch Esca-mil- -lo!
sempre ff
der To-re-ros! Hoch Esca-mil- - - - - -lo!
p
cresc. molto


fff
Ja! hoch Esca - mil - - - - lo, hoch Esca - mil - - lo!
Ja! hoch Esca - mil - - - - lo, hoch Esca - mil - - lo!
Ja! Hoch Esca - mil - lo, bra - - vo!
Ja! Hoch Esca - mil - lo, bra - - vo!
ff
bra - - vo! vi - va, vi - va, bra - - - - - - -
bra - - vo! vi - va, vi - va, bra - - - - - - -
vi - va, bra - vo! bra - - - - - - -
vi - va, bra - vo! bra - - - - - - -
Ped.
vo!
vo!
vo!
vo!
dim. molto


Andantino quasi Allegretto. ♩ = 104.
Escamillo (zu Carmen.)
p espress.
Liebst du mich treu und innig und willst mir angehören, dann sieh
p
hin, dort im Kampf sollst du stolz sein auf mich, wenn du wahrhaft
Carmen. p espress.
Escamillo! ich lieb dich, und ich
p
liebst, wenn du wahrhaft liebst.
pp
p
kann dir es schwören, noch nie hab ich geliebt einen Mann, so wie
dich! Ja, ich liebe dich! Ja, ich liebe dich!
pp
Moderato. ♩ = 100.
Escamillo.
Ja, ich liebe dich! Ja, ich liebe dich!
pp
(geht in die Arena.)
Chor.
Baß.
ff
Platz!
Moderato.
cresc.
pp
f

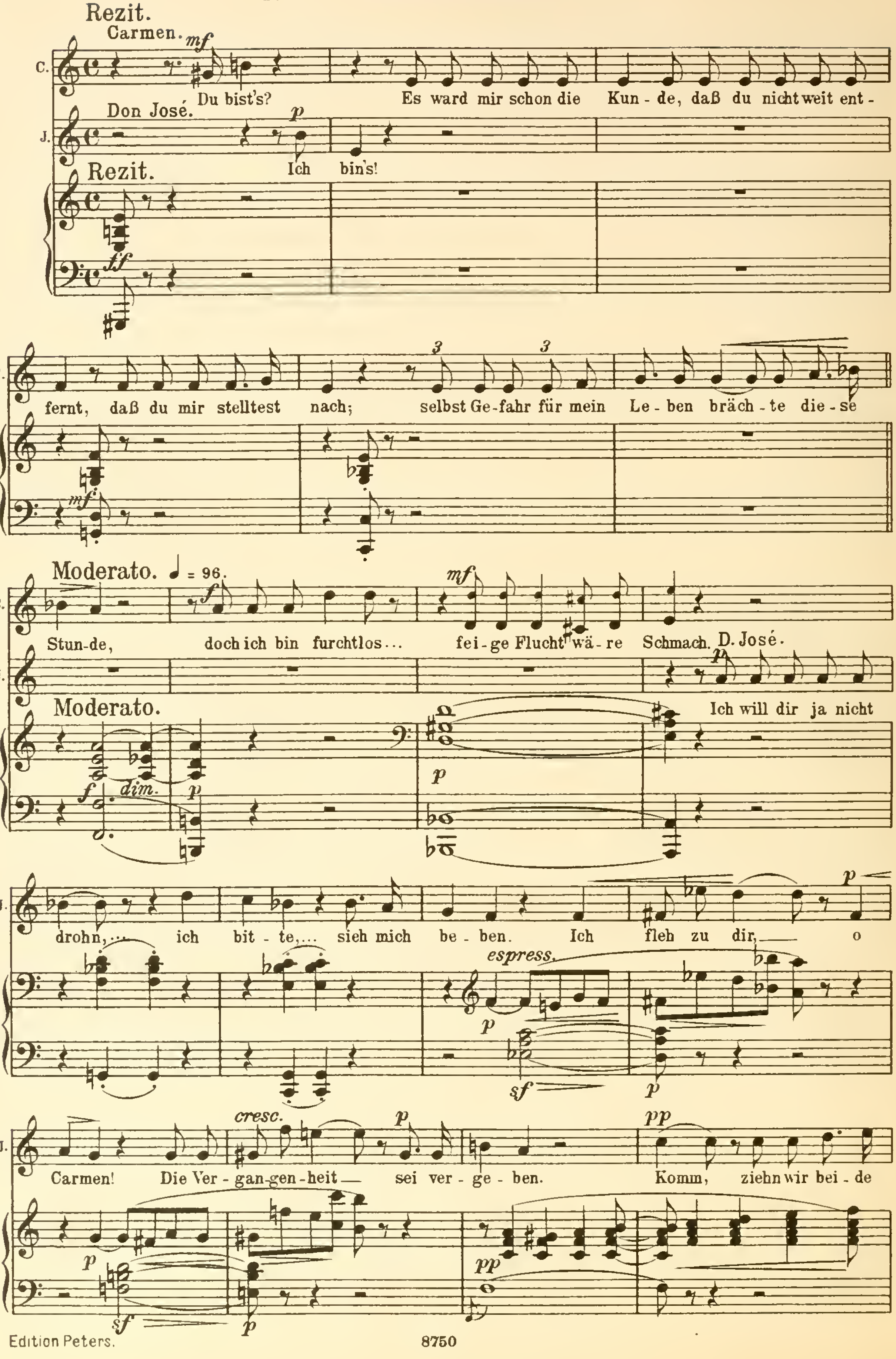
(Der Alcade, begleitet von Alguazils, erscheint im Hintergrunde und geht in die Arena, gefolgt von der Quadrilla und der Volksmenge.)



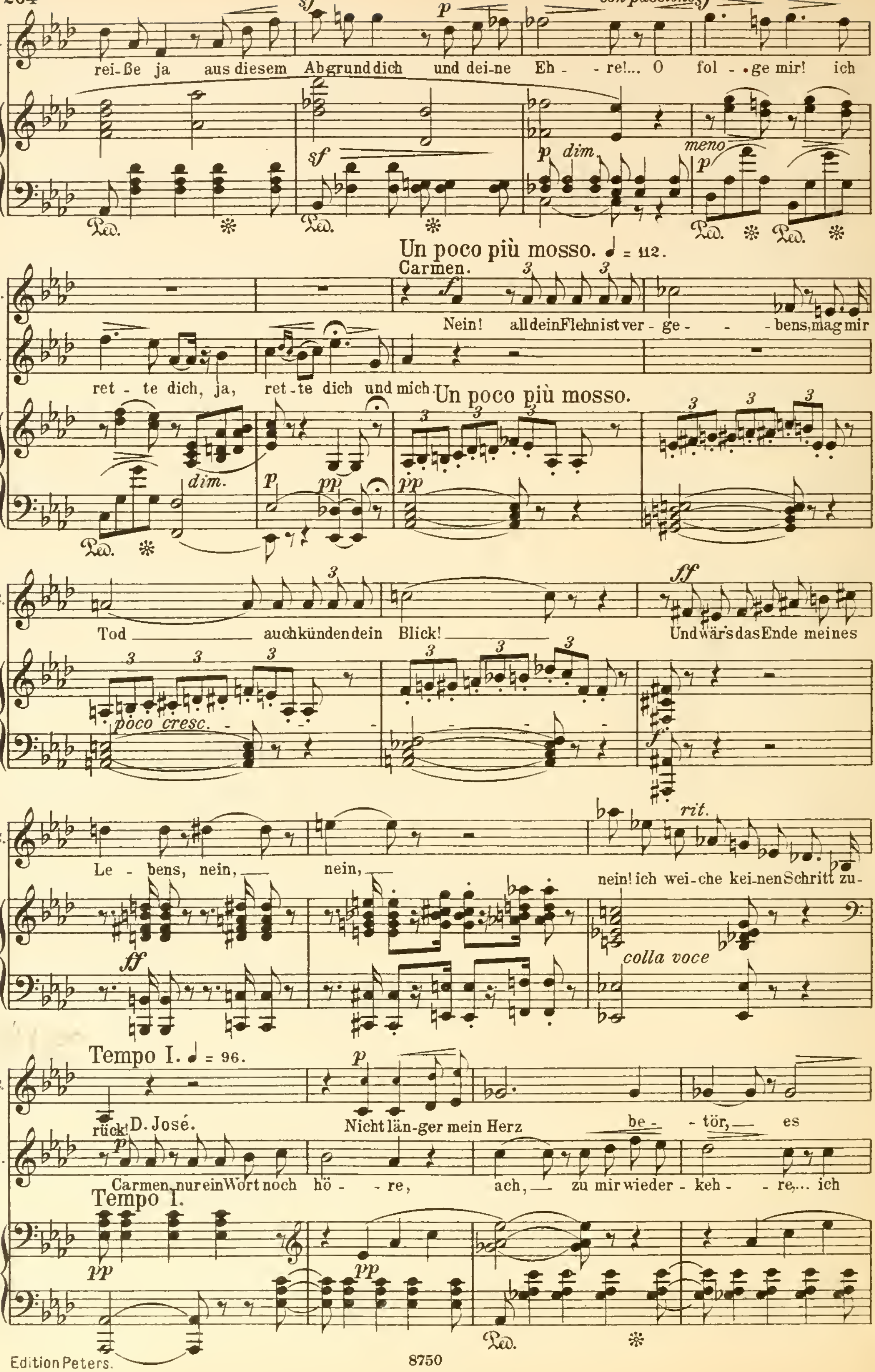

Frasquita.
Carmen.
Ja, ja, ich seh ihn
O, hü - te dich!
sempre pp
Carmen.
Ich bin nicht das Weib, das sich fürch - tet und zagt...
Ich er-
Mercédès.
wart ihn... hör ihn an, was er sagt.
Car-
men! glaub mir und hü - te dich!
Carmen.
Ich fürchte
pp
Frasquita.
nichts!
O, hü - te dich!


poco stringendo.
cresc. molto
Tempo I. Allegro. 𝅗𝅥 = 116.
(Frasquita und Mercédès sind gleichfalls in die Arena gegangen.)
f
f
mf
dim.
p
mf
dim.
p
pp
(Carmen, allein zurückgeblieben, hat sich umgeschaut; als sie im Begriffe ist auch in
die Arena zugehen. tritt ihr Don José, welcher hinter dem Vorhang verborgen war, entgegen.)
p
mf
f

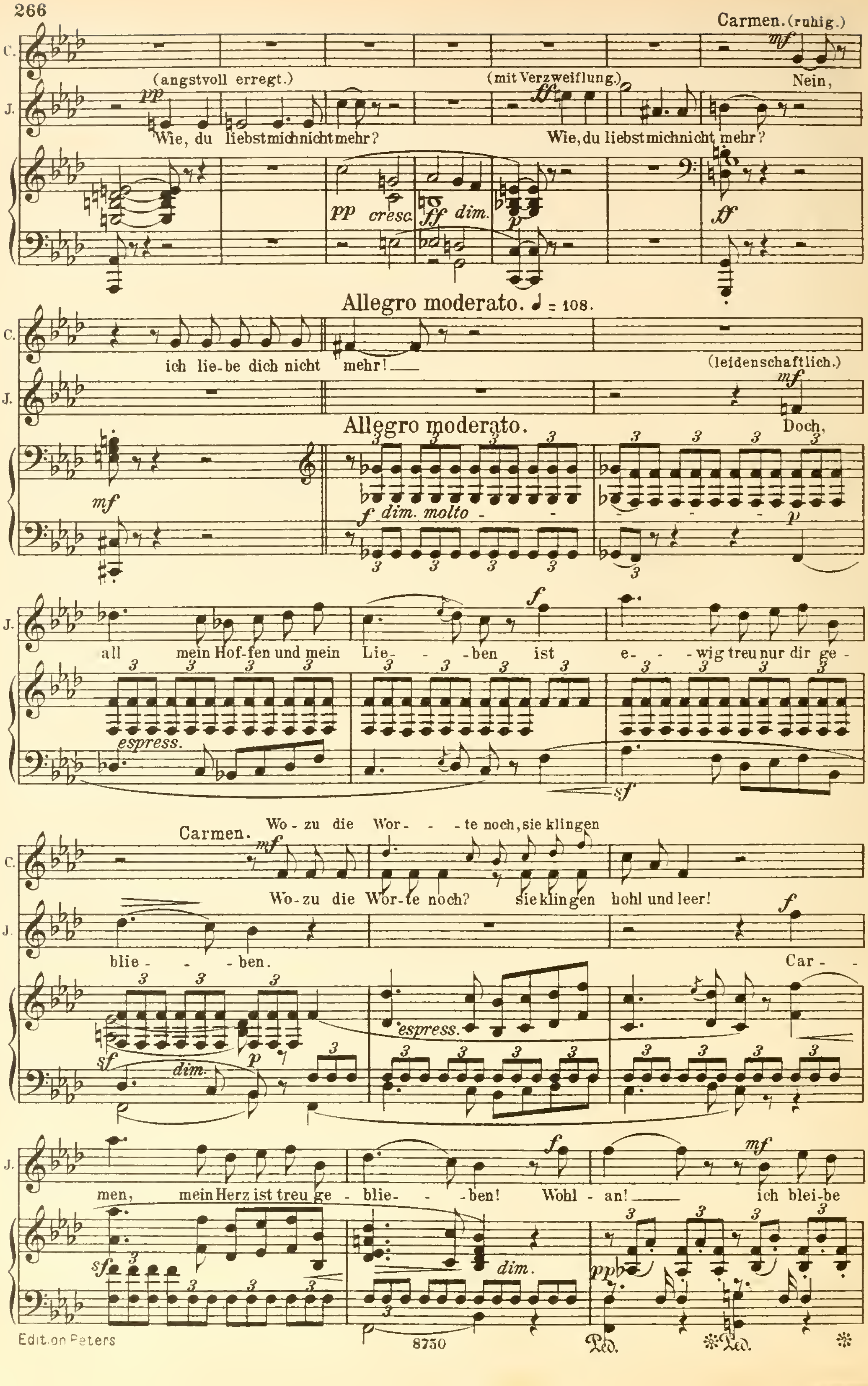
Nº 27. Duett und Schluß-Chor.

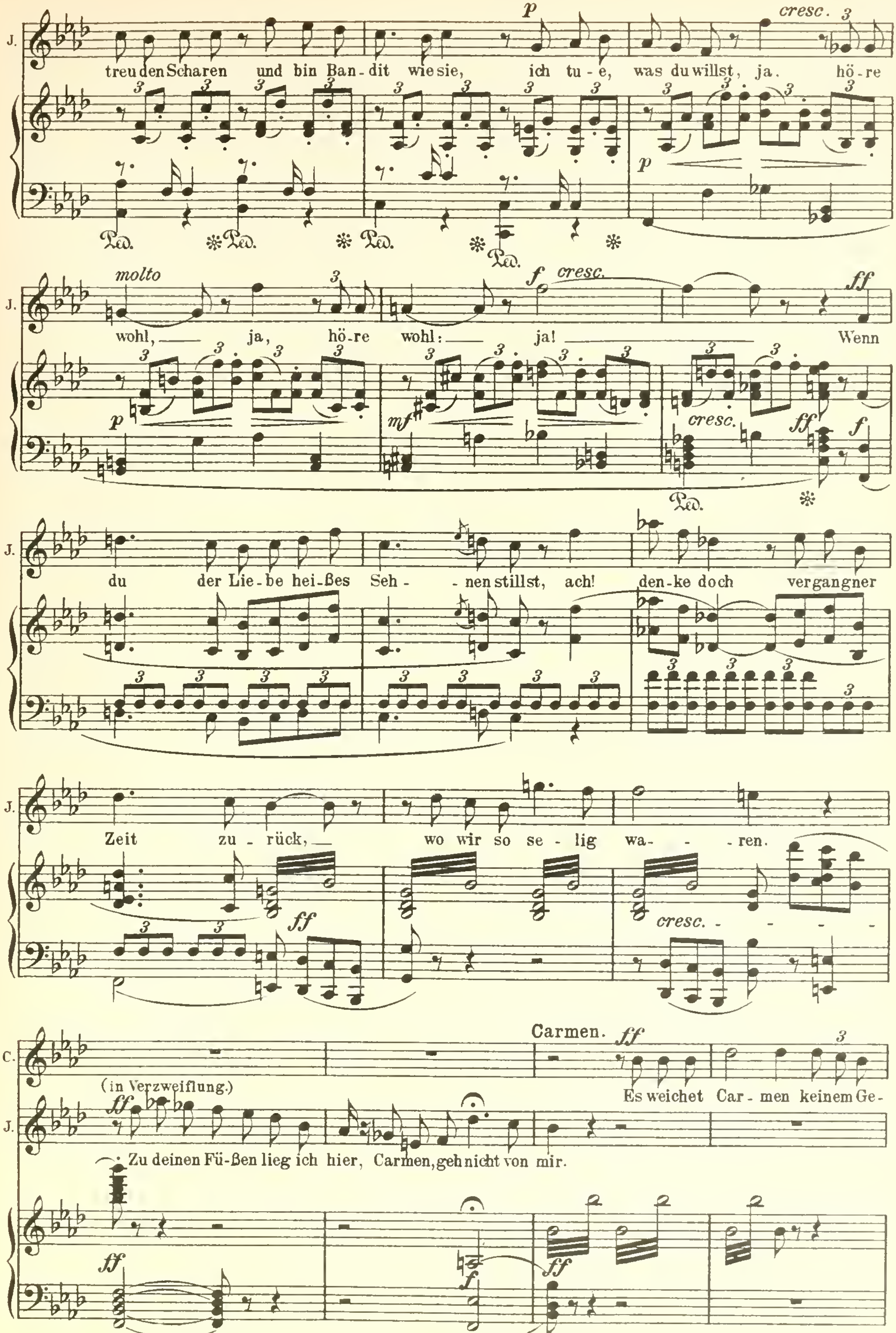



J.
fort, wir be-gin-nen ein neu-es Le-ben weit von hier, an fer-nem
pp
p
Ped. *
Carmen.
C.
mf
cresc.
Was du ver-langst, es ist un-mög-lich! Fern von mir ist Heu-che-lei, es bleibt mein
J.
Ort!
p
cresc.
C.
f
Herz un-be-weg-lich, und zwi-schen uns ist es vor-bei.
sf
f
mf
mf cresc.
Ped. *
C.
p
mf
Und was mein Los auch sei, zwischen uns ist es vor-bei.
D. José.
p espress.
J.
f
p
pp sostenuto
J.
Car-men, nur ein Wort noch hö-re! Ach, zu mir wie-der-keh-re; ich
Ped. *


J.
rei-ße ja aus diesem Abgrund dich und dei-ne Eh - re!... O fol - ge mir! ich
con passione
ret - te dich, ja, ret-te dich und mich.
Un poco più mosso. ♩ = 112.
Carmen.
Nein! all dein Flehn ist ver - ge - - bens, mag mir
Un poco più mosso.
Tod auch künden dein Blick!
poco cresc.
Und wär's das Ende meines
Le - bens, nein, nein,
rit.
nein! ich wei-che kei-nen Schritt zu-
colla voce
Tempo I. ♩ = 96.
rück! Nicht län-ger mein Herz be - tör, es
D. José.
Carmen, nur ein Wort noch hö - re, ach, zu mir wieder - keh - re,... ich
Tempo I.

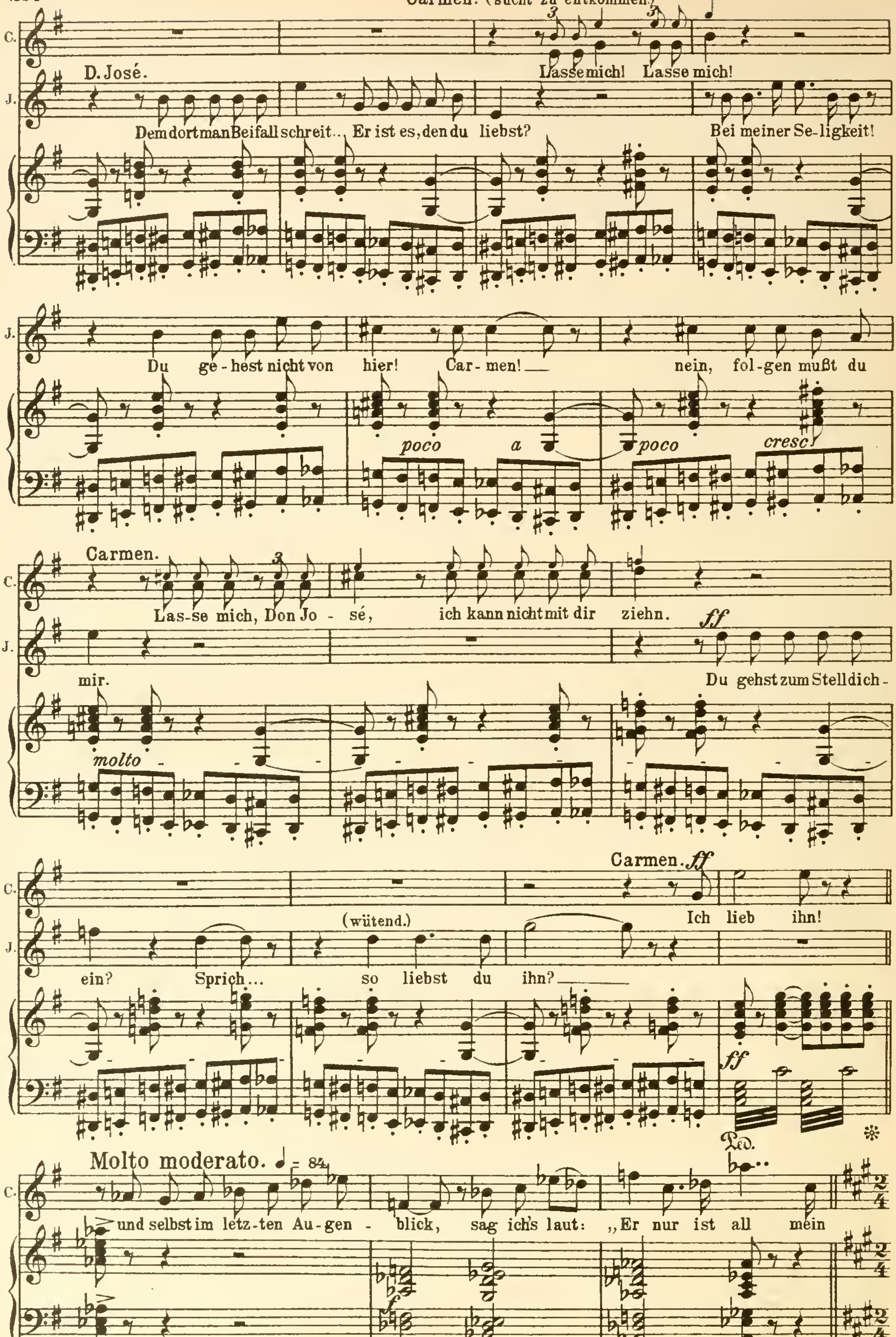

C.
J.
schlägt nim - mer-mehr für dich. Mag der
rei-ße ja aus diesem Abgrund dich und dei-ne Eh - re! O fol - ge mir, ich
meno p
dim.
Tod er-ei - len mich, eh ich zu dir wie-der-
ret - te dich, ich ret - te dich und mich. O, teu - res Weib, nur ein Wort noch
poco cresc.
espress.
keh-re. Fest unwan - del-bar ist mein Entschluß, ver-las - se mich
hö - re! Ach! zu mir wie - der - kehre; Carmen, aus diesem Abgrund reiß ich
cresc.
rall.
a tempo
Fest ist mein Ent - schluß, las - se mich!
dich und dei-ne Eh - re, ja, ich ret-te dich und mich!


Carmen. (ruhig.)
(angstvoll erregt.)
(mit Verzweiflung.)
Nein,
Wie, du liebst mich nicht mehr?
Wie, du liebst mich nicht mehr?
pp cresc. ff dim. p ff
Allegro moderato. ♩ = 108.
ich lie-be dich nicht mehr!
(leidenschaftlich.)
Doch,
Allegro moderato.
f dim. molto p
all mein Hof-fen und mein Lie-ben ist e-wig treu nur dir ge-
espress. sf
Carmen. Wo-zu die Wor-te noch, sie klingen
Wo-zu die Wor-te noch? sie klingen hohl und leer!
blie-ben.
Car-
espress. sf dim. p
men, mein Herz ist treu ge-blie-ben! Wohl-an! ich blei-be
sf dim. pp
Ped. * Ped. *


J.
treu den Scharen und bin Ban-dit wie sie, ich tu-e, was du willst, ja. hö-re
molto
wohl, ja, hö-re wohl: ja! Wenn
cresc.
du der Lie-be hei-ßes Seh-nen stillst, ach! den-ke doch vergangner
Zeit zu-rück, wo wir so se-lig wa-ren.
Carmen.
C.
Es weichet Car-men keinem Ge-
(in Verzweiflung.)
Zu deinen Fü-ßen lieg ich hier, Carmen, geh nicht von mir.


(Man vernimmt das Ge-
Allegro giocoso. ♩= 116.
C.
bot! Freiwillich sein, ja, frei, selbst noch im Tod.
Sopran.
Vi-va! Vi-va!
Chor (hinter der Scene.)
Tenor.
Vi-va! Vi-va!
Baß.
Vi-va! Vi-va!
Allegro giocoso.
ff
(Musik hinter der Scene.)
schrei der Menge, welche in der Arena Escamillo zujauchzt. Carmen macht eine Bewegung der Freude.
Ach, wie so herr-lich! In dem blut-gen Sand wie ge-fähr-lich rennt der Stier dem
Ach, wie so herr-lich! In dem blut-gen Sand wie ge-fähr-lich rennt der Stier dem
Ach, wie so herr-lich! In dem blut-gen Sand wie ge-fähr-lich rennt der Stier dem
D. José verliert sie nicht aus den Augen. Als, gegen den Schluß des Chores, Carmen in die Arena eilen
I.
I.II.
Kämpfer ent-ge-gen, seht da, seht da, seht da, wie Es-ca-mil-lo
Kämpfer ent-ge-gen, seht da, seht da, wie Es-ca-mil-lo
Kämpfer ent-ge-gen, wie Es-ca-mil-lo

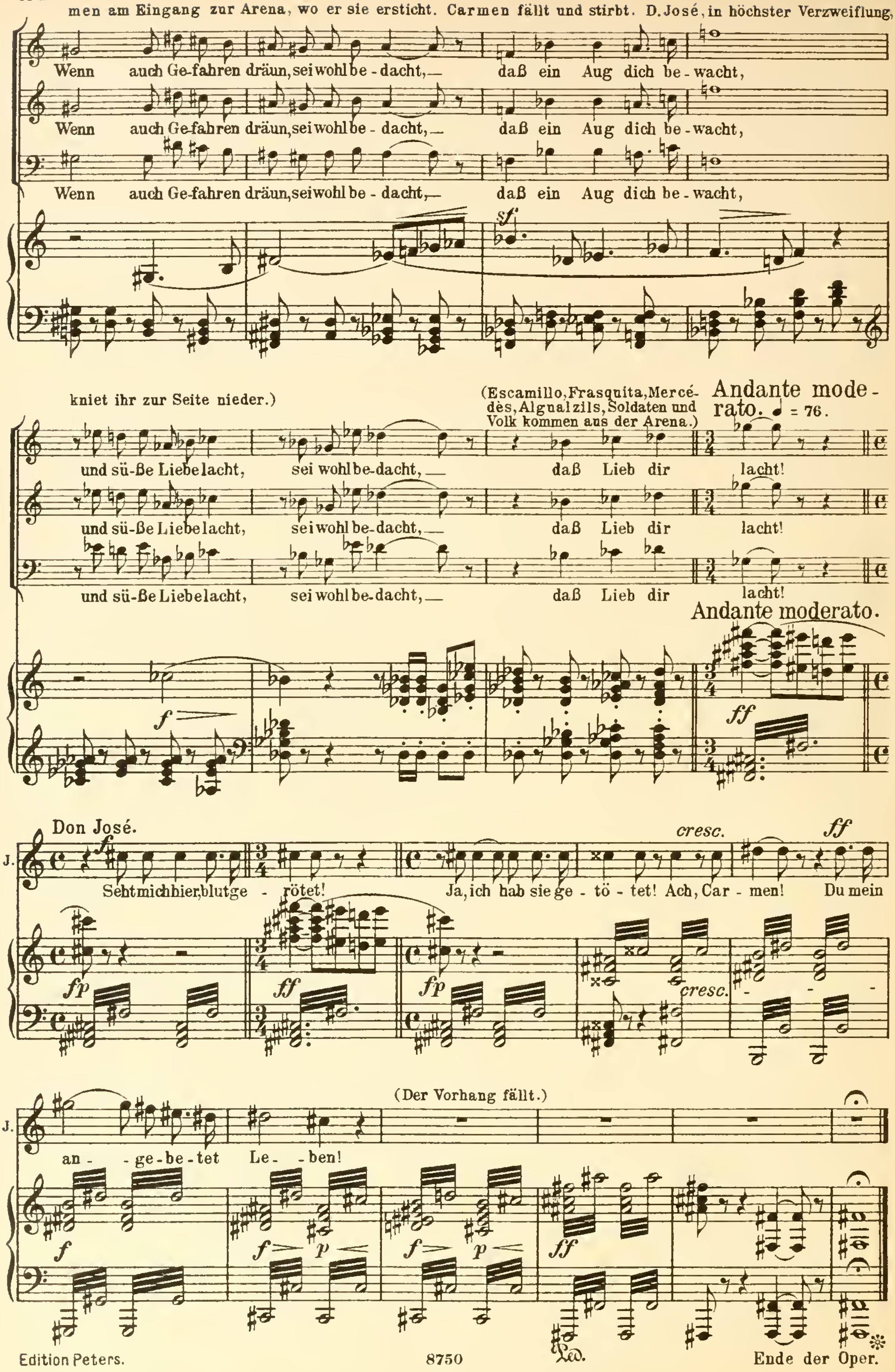

will, versperrt ihr D.José den Weg.)
zieht seinen De - gen, wie das Tier ge - reizt auf ihn springt. Ob der Stoß ihm
glücklich ge - lingt? Seht da!
glücklich ge - lingt? Seht da, seht da!
glücklich ge - lingt? Seht da, seht da, seht da!
fff
Vik - to - ria!
Allegro fuocoso. ♩ = 138.
Carmen.
Lasse mich!
D. José.
Wo-hin eilst du?
C.
J.
Allegro fuocoso.
pp (im Orchester.)
Ped.


Carmen. (sucht zu entkommen)
C.
J.
D. José.
Lasse mich! Lasse mich!
Dem dort man Beifall schreit... Er ist es, den du liebst? Bei meiner Se-ligkeit!
Du ge-hest nicht von hier! Car-men! nein, fol-gen mußt du
poco a poco cresc.
Carmen.
Las-se mich, Don Jo - sé, ich kann nicht mit dir ziehn.
ff
mir. Du gehst zum Stelldich-
molto
Carmen. ff
(wütend.)
Ich lieb ihn!
ein? Sprich... so liebst du ihn?
ff
Molto moderato. ♩ = 84
und selbst im letz-ten Au-gen - blick, sag ich's laut: „Er nur ist all mein


Allegro giocoso. ♩ = 116. (Erneuter Versuch Carmens in die Arena einzudringen; D. José hält sie abermals zurück.)
C.
Glück!
Chor. (hinter der Scene.)
Sopran.
Vi-va! vi-va! ach, wie so herrlich! In dem blut-gen Sand wie gefährlich rennt der Stier dem Kämpfer ent-ge-gen. Seht da, seht da, seht da, seht Es-ca-mil-lo zieht sei-nen De-gen, siegsbe-wußt ihm zielt nach der Brust!
Tenor.
Vi-va! vi-va! ach, wie so herrlich! In dem blut-gen Sand wie gefährlich rennt der Stier dem Kämpfer ent-ge-gen. Seht da, seht da, seht Es-ca-mil-lo zieht sei-nen De-gen, siegsbe-wußt ihm zielt nach der Brust!
Baß.
Vi-va! vi-va! ach, wie so herrlich! In dem blut-gen Sand wie gefährlich rennt der Stier dem Kämpfer ent-ge-gen. Seht Es-ca-mil-lo zieht sei-nen De-gen, siegsbe-wußt ihm zielt nach der Brust!
Allegro giocoso.
ff (hinter der Scene.)
Moderato. ♩ = 84.
Rezit.
D. José. (heftig.)
J.
Dahin, was mir wert war und teuer, das
Moderato.
ff (im Orchester.)
colla voce
fp


a tempo
Recit.
Heil mei-ner See-le ent-flohn, in-des-sen du, ein Un-ge-heu-er, in sei-nen
ff
colla voce
fp
a tempo ♩ = 104 un poco animato.
Ar-men-la-chest Hohn! Bei meinem Blut!... das darf nicht sein! Car-men!
ff
fp
ff
Carmen.
Nein! nim-mer-mehr!
du folgst mir, du bist mein! Zauderst du ... ist's um dich ge-
fp
pp
cresc.
Stesso movimento.
Allegro. ♩ = 126.
(zornig)
Wohl-an! so tö-te mich o-der gib frei die Bahn!
tan.
Sopran.
Chor. (hinter der Scene.)
Tenor.
Baß.
Vik-
Vik-
Vik-
Stesso movimento.
Allegro.
ff
ff (Fanfare hinter der Scene.)


Rezit.
Carmen. (reißt einen
Fort! Fort!
D. José. (ganz außer sich.)
So sprich ein letztes Wort, Dämon! folgest du mir?
to - - - - - - - - ria!
to - - - - - - - - ria!
to - - - - - - - - ria!
colla voce
ffp
ffpp (im Orchester.)
Ring von ihrem Finger und wirft ihn von sich.)
Diesen Ring, den du einst als Liebespfand ge-geben, da!
D. José. (seinen Dolch ziehend.)
Nun denn, so stirb!
Allegro mo-
a tempo
colla voce
Allegro mo-
(Fanfare hinter der Scene.)
fff
ff
derato. ♩= 104. (D. José stürzt sich auf Carmen; diese will fliehen, aber er verfolgt und erreicht Car-
Sopr.
Auf in den Kampf, To - - re - - - ro! Stolz in der Brust, sie - ges-be-wußt!
Chor. (hinter der Scene.)
Tenor.
Auf in den Kampf, To - - re - - - ro! Stolz in der Brust, sie - ges-be-wußt!
Baß.
Auf in den Kampf, To - - re - - - ro! Stolz in der Brust, sie - ges-be-wußt!
derato. (im Orchester) p espress.


men am Eingang zur Arena, wo er sie ersticht. Carmen fällt und stirbt. D. José, in höchster Verzweiflung,
Wenn auch Ge-fahren dräun, sei wohl be-dacht, — daß ein Aug dich be-wacht,
Wenn auch Ge-fahren dräun, sei wohl be-dacht, — daß ein Aug dich be-wacht,
Wenn auch Ge-fahren dräun, sei wohl be-dacht, — daß ein Aug dich be-wacht,
sf
kniet ihr zur Seite nieder.)
(Escamillo, Frasquita, Mercédès, Alguazils, Soldaten und Volk kommen aus der Arena.)
Andante moderato. ♩ = 76.
und sü-ße Liebe lacht, sei wohl be-dacht, — daß Lieb dir lacht!
und sü-ße Liebe lacht, sei wohl be-dacht, — daß Lieb dir lacht!
und sü-ße Liebe lacht, sei wohl be-dacht, — daß Lieb dir lacht!
Andante moderato.
f
ff
Don José.
J.
Seht mich hier, blutge - rötet! Ja, ich hab sie ge - tö - tet! Ach, Car - men! Du mein
cresc.
ff
fp
ff
fp
cresc.
(Der Vorhang fällt.)
J.
an - ge-be-tet Le - ben!
f
f p
f p
ff
Ped.
Ende der Oper.